

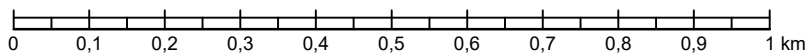
ANLAGE 1

Q:\263000-263470\500_CAD\521_ARDA\ÜBERSICHTSLAGEPLAN UND GEOLOGISCHE KARTE_bre 16. Nov. 2022 08:7:19



PROJEKTGEBIET

1:10.000



Quelle Luftbild: Google Earth
Stand: 3/2022



Stadtbahngesellschaft Bad Homburg mbH (SBHG)
Stiftstraße 9-17
60313 Frankfurt am Main

Projekt-Nr.
263470

Bericht-Nr.
02

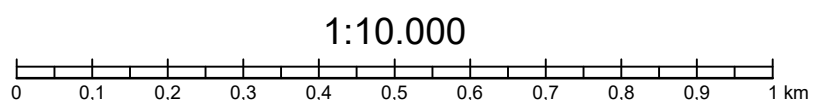
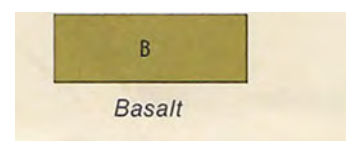
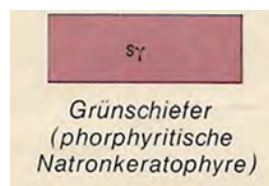
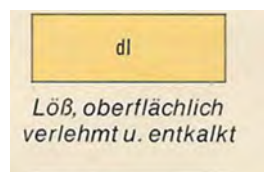
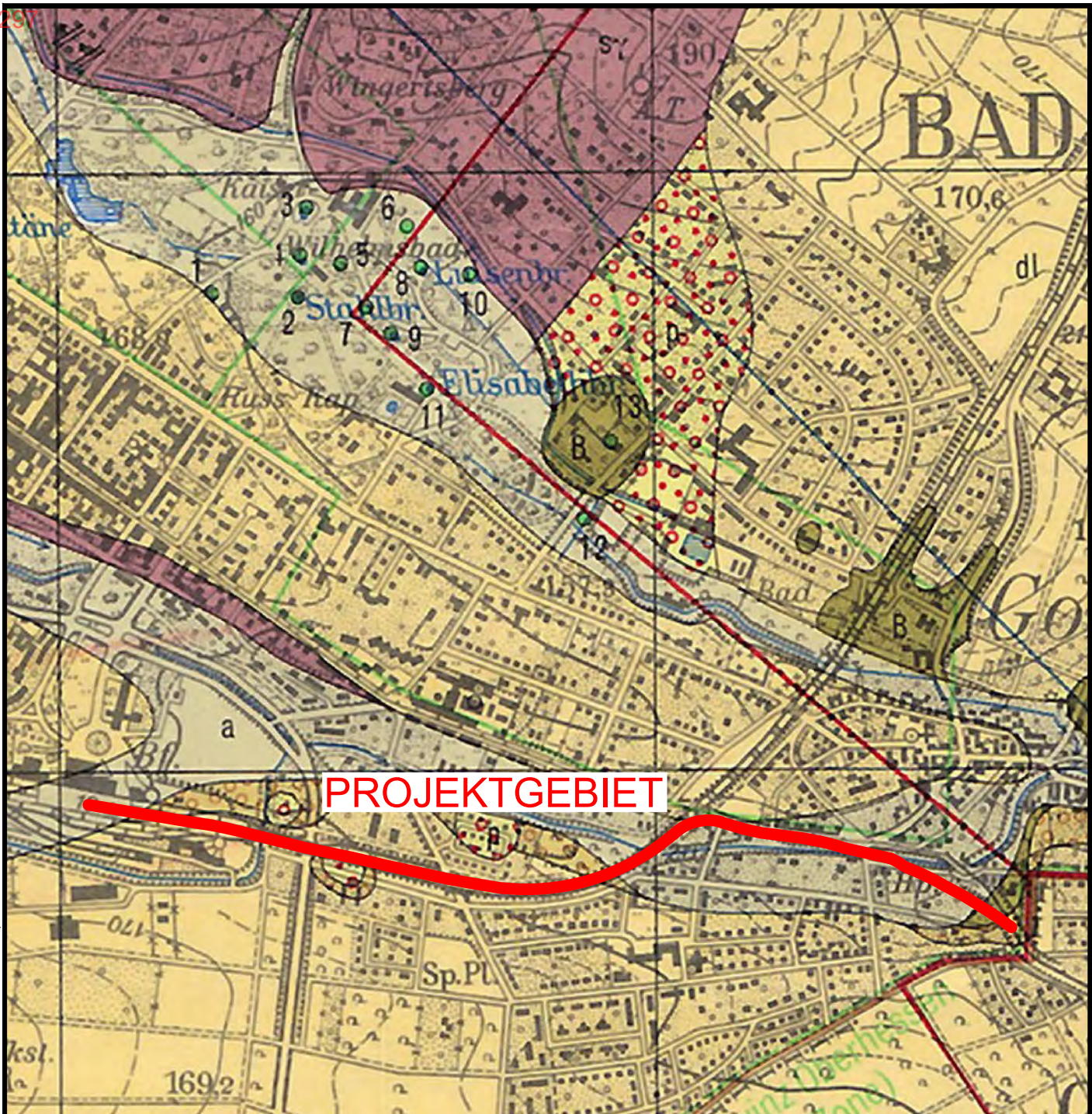


Übersichtslageplan

Maßstab
1:10.000

Datum
Okt. 2022
Sachbearb.
rmm

Anlage-Nr.
1.1



Stadtbahngesellschaft Bad Homburg mbH (SBHG)
Stiftstraße 9-17
60313 Frankfurt am Main

Projekt-Nr.
263470
Bericht-Nr.
02

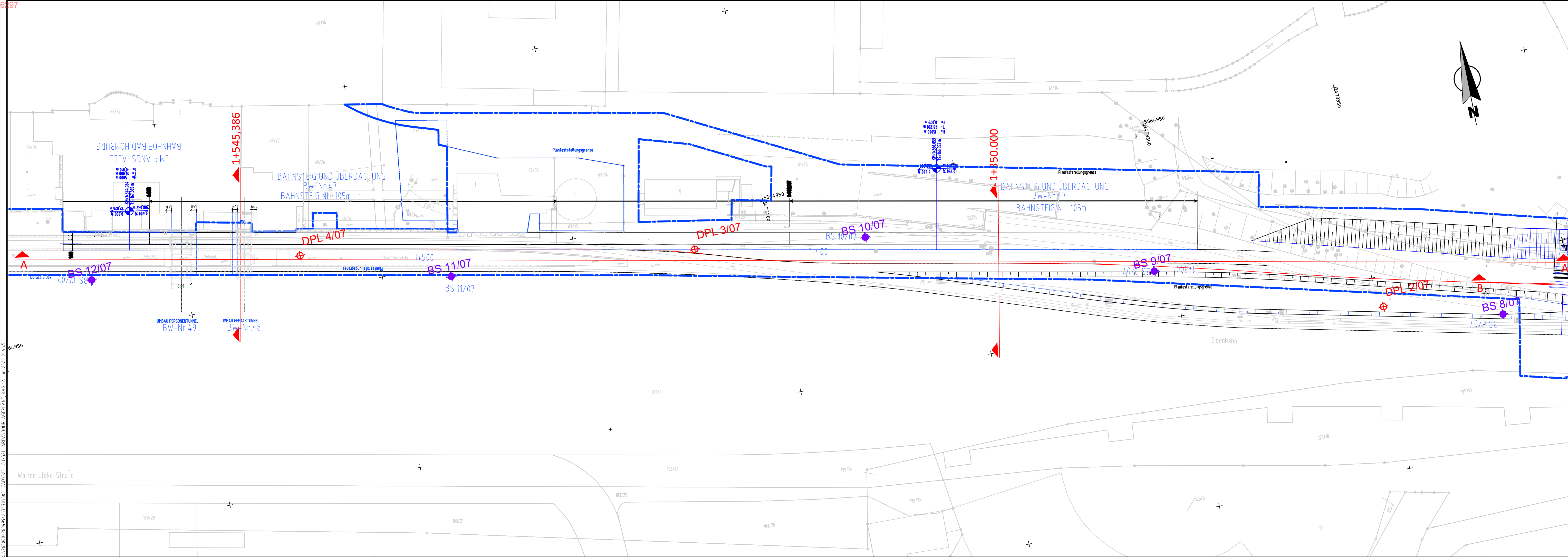


geologische Übersichtskarte (Ausschnitt)
Blatt 5717 - Bad Homburg, Stand 1972

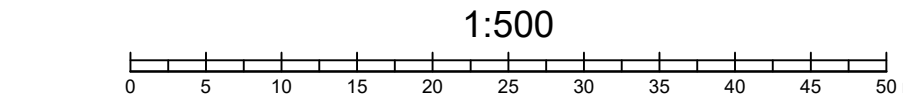
Maßstab
1:10.000

Datum
Okt. 2022
Sachbearb.
rmm

Anlage-Nr.
1.2

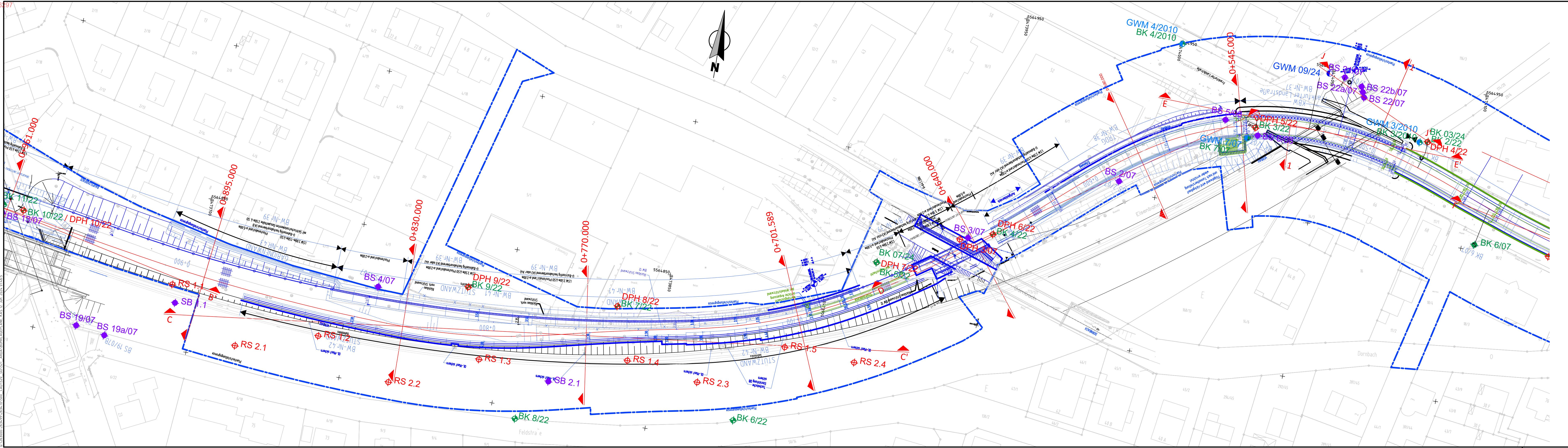


- Legende:
- BS Bohrsondierung
 - BK Kernbohrung
 - DPH Rammsondierung mit schwerer Rammsonde
 - GWM Grundwassermessstelle
 - Schnittlinie



Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung vervielfältigt, unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstwie mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem Empfänger anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

Bauherr / Auftraggeber		Stadtbahngesellschaft Bad Homburg mbH (SBHG) Stiftstraße 9-17 60313 Frankfurt am Main				
 STADTBAHNGESELLSCHAFT BAD HOMBURG						
Planverfasser		CDM Smith SE Darmstädter Straße 63 64404 Bickenbach tel: 06257 504-0 fax: 06257 504-100 rhein-main@cdmsmith.com cdmsmith.com				
						
Projekt						
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bhf						
Titel						
Lageplan der Aufschlüsse km 1+200 bis 1+605						
Datum	Gezeichnet	Geprüft	Freigegeben	Projekt-Nr.	Plan-Nr.	Bericht-Nr.
01.06.2024	01.06.2024	01.06.2024		263470	1.3.1	01d
Name	brc	mm		Phase	Maßstab	Anlagen-Nr.
Datename	BOHRLAGEPLANE.DWG				1:500	1.3.1



Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung vervielfältigt, unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstwie mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem Empfänger anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

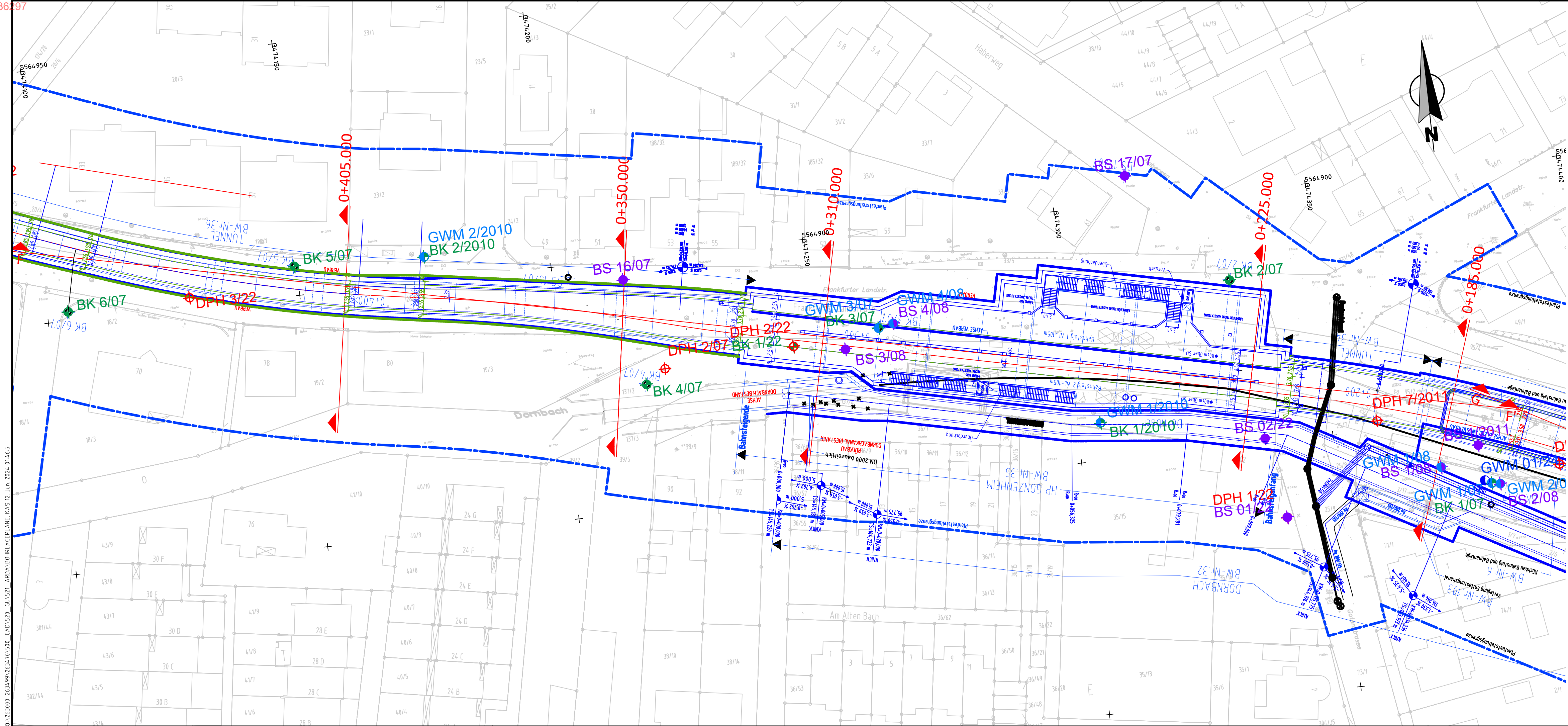
Bauherr / Auftraggeber: Stadtbahnverkehrsamt Bad Homburg mbH (SBHG)
Stiftstraße 9-17
60313 Frankfurt am Main

Planverfasser: CDM Smith SE
Darmstädter Straße 63
64404 Bickenbach

Projekt: Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bhf

Titel: Lageplan der Aufschlüsse
km 0+440 bis 0+961

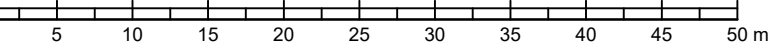
Datum	Gezeichnet	Geprüft	Freigegeben	Projekt-Nr.	Plan-Nr.	Bericht-Nr.
01.06.2024	01.06.2024	01.06.2024	01.06.2024	263470	1.3.3	01d
Name	brc	mm		Phase	Multisab	Anlagen-Nr.
Datename	BOHRLAGEPLANE.DWG				1:500	1.3.3



Legende:

- BS Bohrsondierung
- BK Kernbohrung
- DPH Rammsondierung mit schwerer Rammsonde
- GWM Grundwassermessstelle
- Schnittlinie

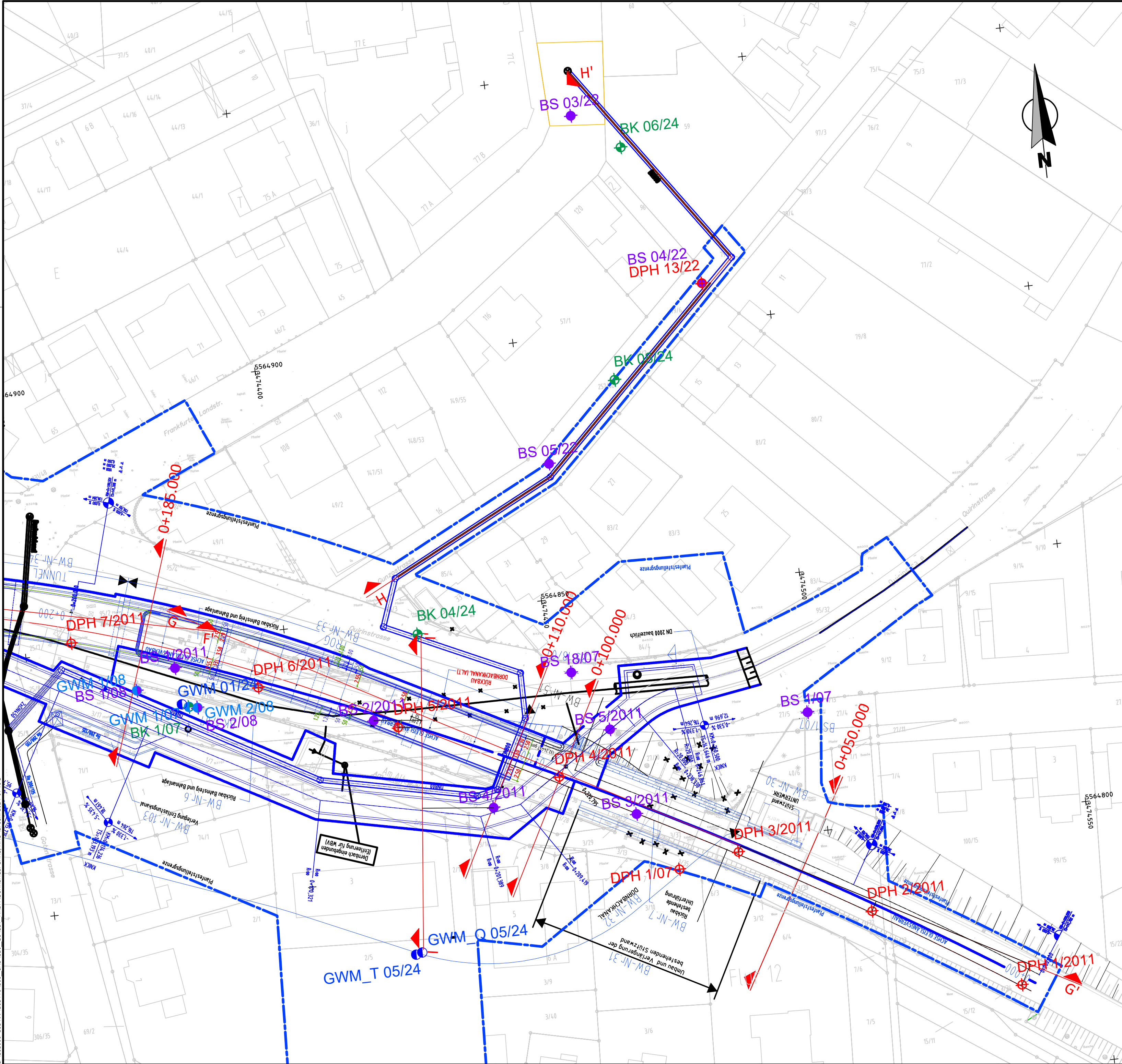
1:500



Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung vervielfältigt, unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstwie mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem Empfänger anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

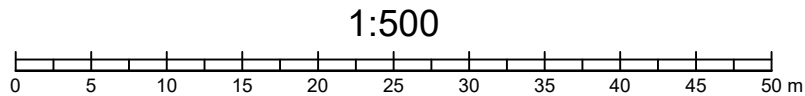
Bauherr / Auftraggeber		Stadtbahngesellschaft Bad Homburg mbH (SBHG) Stiftstraße 9-17 60313 Frankfurt am Main		
Planverfasser		CDM Smith SE Darmstädter Straße 63 64404 Bickenbach	tel: 06257 504-0 fax: 06257 504-100 rhein-main@cdmsmith.com cdmsmith.com	
Projekt		Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bhf		
Titel		Lageplan der Aufschlüsse km 0+160 bis 0+475		
Datum	Gezeichnet	Geprüft	Freigegeben	Projekt-Nr.
01.06.2024	01.06.2024	01.06.2024	01.06.2024	263470
Name	brc	rmm		Plan-Nr.
Dateiname	BOHRLAGEPLANE.DWG			1.3.4
		Maßstab		Bericht-Nr.
		1:500		01d
				Anlagen-Nr.
				1.3.4

Q:\163000-263499\263470\500 CAD\521 AROA BOHRLAGEPLANE_KAS 12. Jun. 2024 01:46:5



Legende:

- BS Bohrsondierung
- BK Kernbohrung
- DPH Rammsondierung mit schwerer Rammsonde
- GWM Grundwassermessstelle
- Schnittlinie

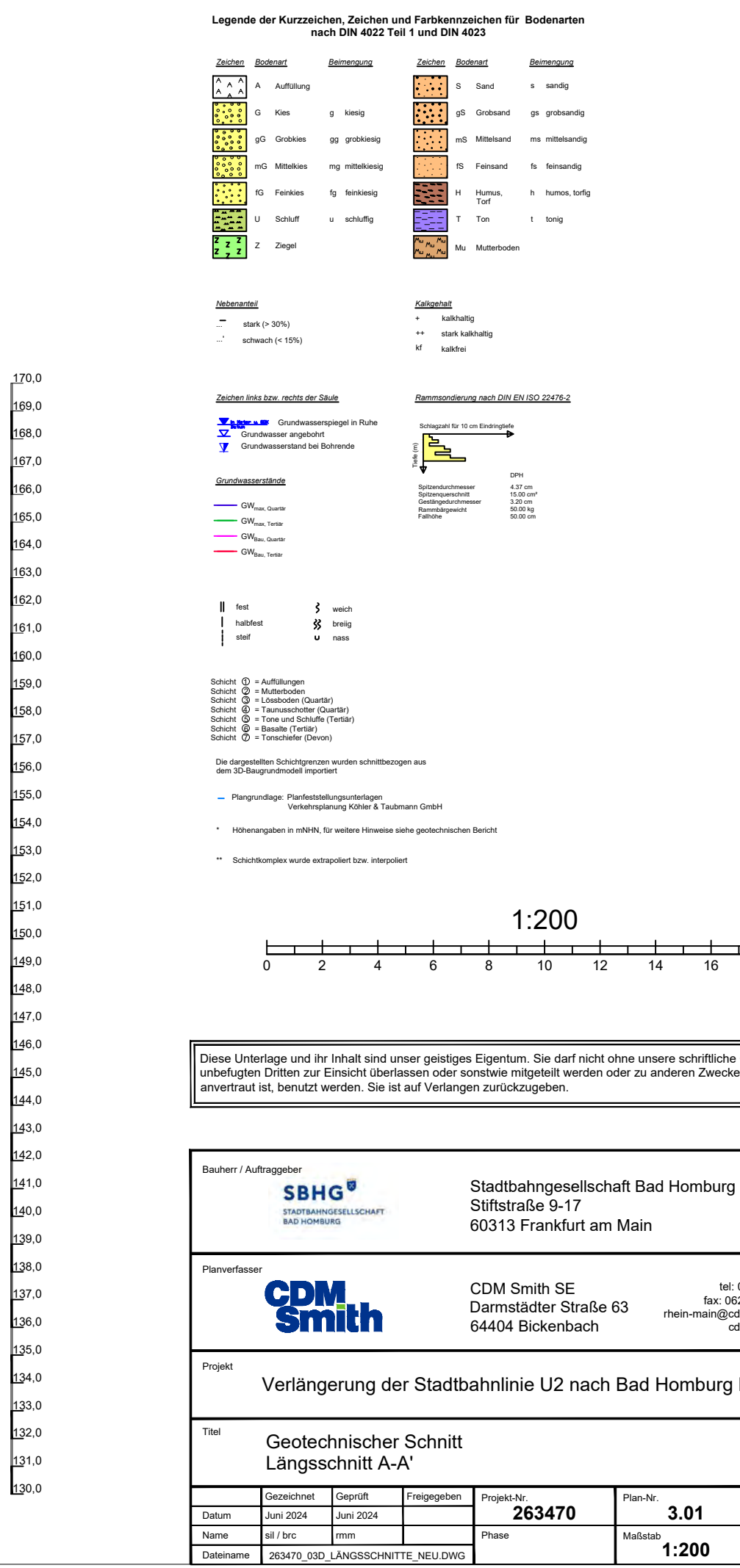
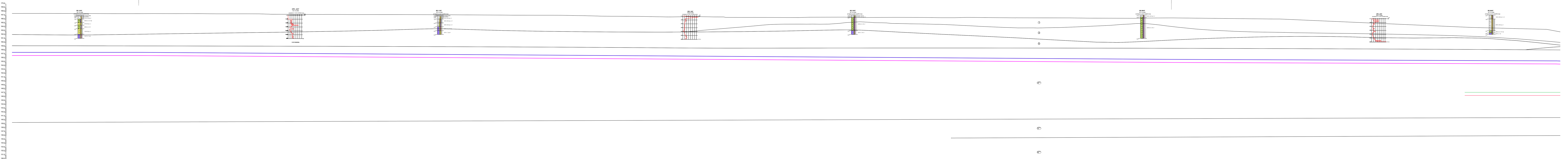


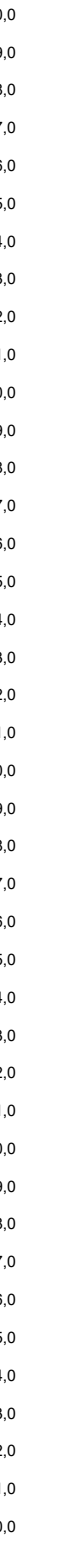
Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung vervielfältigt, unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstwie mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem Empfänger anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

Bauherr / Auftraggeber		Stadtbahngesellschaft Bad Homburg mbH (SBHG) Stiftstraße 9-17 60313 Frankfurt am Main		
Planverfasser		CDM Smith SE Darmstädter Straße 63 64404 Bickenbach		
Projekt		Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bhf		
Titel		Lageplan der Aufschlüsse km 0+000 bis 0+200		
Datum	Gezeichnet	Geprüft	Freigegeben	Projekt-Nr.
2024	2024	2024	2024	263470
Name	brc	mm		Phase
Dateiname	BOHRLAGEPLANE.DWG			
Plan-Nr.		1.3.5		Bericht-Nr.
Maßstab		1:500		01d
Anlagen-Nr.		1.3.5		

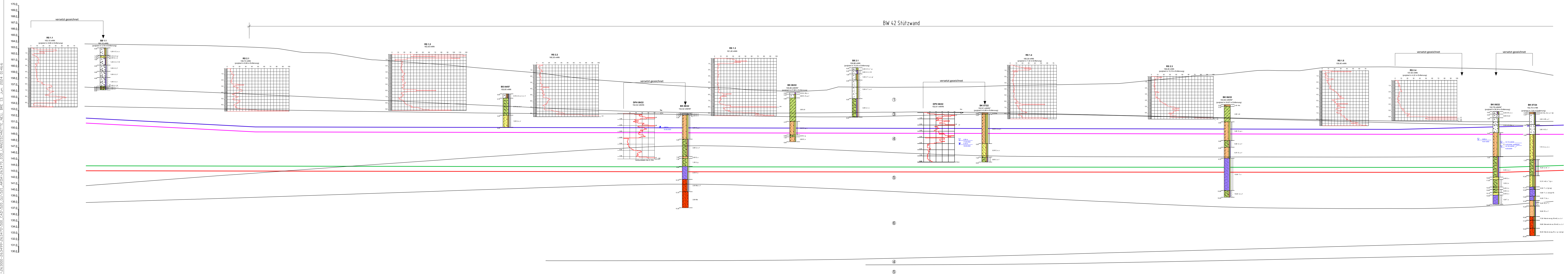
ANLAGE 2

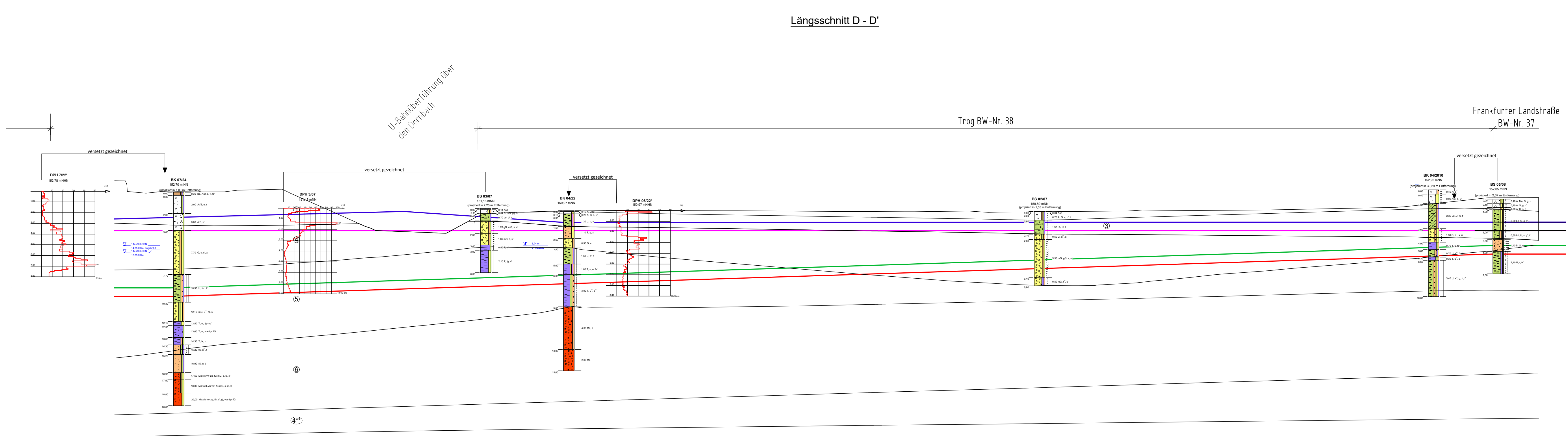
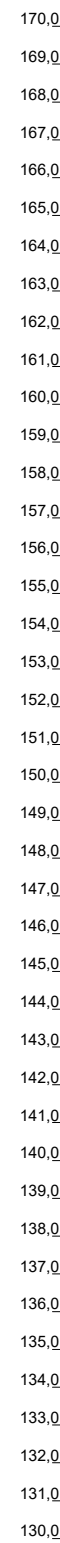
Erhebung



[illegible]

BW 42 Stützwand

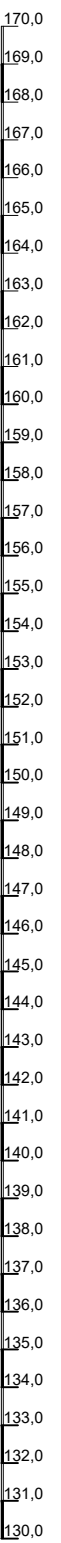
[illegible]



Längsschnitt D - D'

Trog BW-Nr. 38

Frankfurter Landstraße
BW-Nr. 37



Legende der Kurzzeichen, Zeichen und Farbkennzeichen für Bodenarten nach DIN 4022 Teil 1 und DIN 4023

Zeichen	Bodenart	Bezeichnung	Zeichen	Bodenart	Bezeichnung
A	Auflage		S	Sand	s sandig
G	Kies	g kiesig	gS	Grobsand	gs grobsandig
gG	Grobkies	gg grobkiesig	mS	Mittelsand	ms mittelsandig
mG	Mittelsand	mg mittelsandig	FS	Feinsand	fs feinsandig
FS	Feinkies	fg feinkiesig	H	Humus, Torf	h humus, torfig
U	Schluff	u schluffig	T	Ton	t tonig
Z	Ziegel		Mu	Muldboden	

Abkürzung	Kennzeichen
stark (> 30%)	stark
schwach (< 15%)	schwach

Zeichen links bzw. rechts der Skala	Bezeichnung
Grundwasserpegel in Ruhe	Grundwasserpegel in Ruhe
Grundwasser angebohrt	Grundwasser angebohrt
Grundwasserstand bei Bohrung	Grundwasserstand bei Bohrung

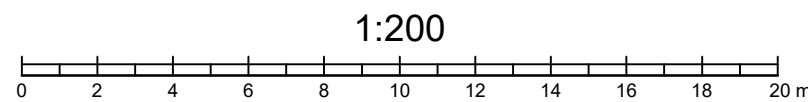
Grundwasserstände	Bezeichnung
GW _{max} Quelle	GW _{max} Quelle
GW _{min} Quelle	GW _{min} Quelle
GW _{max} Torte	GW _{max} Torte
GW _{min} Torte	GW _{min} Torte
GW _{max} Torte	GW _{max} Torte
GW _{min} Torte	GW _{min} Torte

Abkürzung	Kennzeichen
fest	fest
halbfest	halbfest
stark	stark
schwach	schwach

Abkürzung	Kennzeichen
Schicht 1	Schicht 1
Schicht 2	Schicht 2
Schicht 3	Schicht 3
Schicht 4	Schicht 4
Schicht 5	Schicht 5
Schicht 6	Schicht 6
Schicht 7	Schicht 7
Schicht 8	Schicht 8
Schicht 9	Schicht 9
Schicht 10	Schicht 10

Abkürzung	Kennzeichen
Die dargestellten Schichtgrenzen wurden schichtbezogen aus dem 3D-Baugrundmodell importiert	Die dargestellten Schichtgrenzen wurden schichtbezogen aus dem 3D-Baugrundmodell importiert
Planungslage: Planfeststellungsunterlagen	Planungslage: Planfeststellungsunterlagen
Verkehrsplanung Köhler & Tauschmann GmbH	Verkehrsplanung Köhler & Tauschmann GmbH

Abkürzung	Kennzeichen
Höhenangaben in mNN, für weitere Hinweise siehe geotechnischen Bericht	Höhenangaben in mNN, für weitere Hinweise siehe geotechnischen Bericht
Schichtkomplex wurde extrapoliert bzw. interpoliert	Schichtkomplex wurde extrapoliert bzw. interpoliert

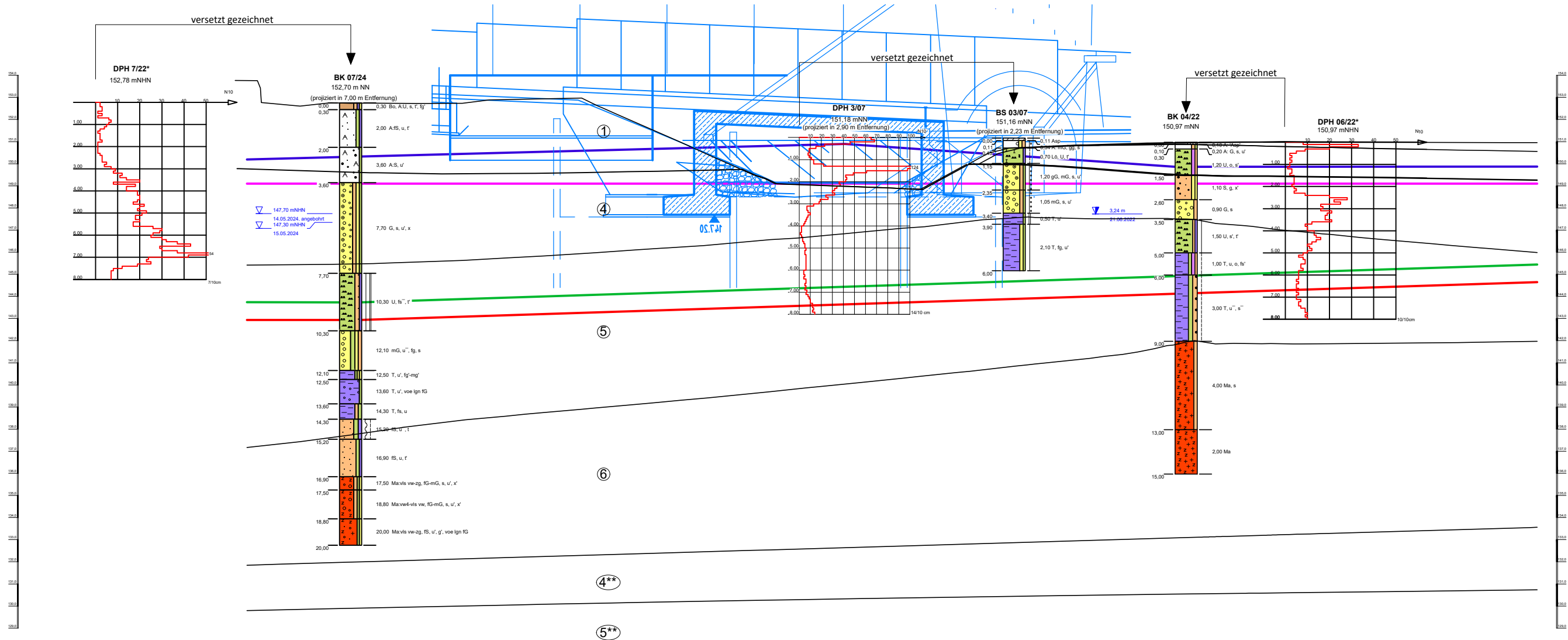


Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung vervielfältigt, unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstwie mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem Empfänger anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

Bauherr / Auftraggeber	SBHG STADTBANHGESELLSCHAFT BAD HOMBURG	Stadtbahngesellschaft Bad Homburg mbH (SBHG) Stiftstraße 9-17 60313 Frankfurt am Main
Planverfasser	CDM Smith CDM Smith SE Darmstädter Straße 63 64404 Bickenbach	tel: 06257 504-0 fax: 06257 504-100 rhein-main@cdmsmith.com cdmsmith.com
Projekt	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bhf	
Titel Geotechnischer Schnitt Längsschnitt D-D'		
Datum	Gezeichnet	Geprüft
01.06.2024	01.06.2024	01.06.2024
Name	silber	mm
Datum	263470_03D_LÄNGSSCHNITTE_NEU.DWG	
Projekt-Nr.	263470	Plan-Nr.
3.04		01d
Phase	Maßstab	Anlagen-Nr.
	1:200	3.04

Detail U-Bahnüberführung über den Dornbach

U-Bahnüberführung über
den Dornbach



Legende der Kurzzeichen, Zeichen und Farbkennzeichen für Bodenarten nach DIN 4022 Teil 1 und DIN 4023

Zeichen	Bodenart	Beimengung	Zeichen	Bodenart	Beimengung
	A Auffüllung			S Sand	s sandig
	G Kies	g kiesig		gS Grobsand	gs grobsandig
	gG Grobkies	gg grobkiesig		mS Mittelsand	ms mittelsandig
	mG Mittelsand	mg mittelsandig		RS Feinsand	fs feinsandig
	IG Feinkies	fg feinkiesig		H Humus, Torf	h humos, torfig
	U Schluff	u schluffig		T Ton	t tonig
	Z Ziegel			Mu Mutterboden	

Nebenanteil

	stark (> 30%)
	schwach (< 15%)

Kalkgehalt

	+ kalkhaltig
	++ stark kalkhaltig
	kf kalkfrei

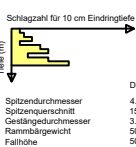
Zeichen links bzw. rechts der Säule

	Grundwasserspiegel in Ruhe
	Grundwasser angeböhrt
	Grundwasserstand bei Bohrende

Grundwasserstände

	GW _{nun} , Quarter
	GW _{nun} , Tertiar
	GW _{au} , Quarter
	GW _{au} , Tertiar

Rammsondierung nach DIN EN ISO 22476-2



	fest
	halbfest
	steif

	weich
	breiig
	nass

- Schicht ① = Auffüllungen
- Schicht ② = Mutterboden
- Schicht ③ = Lössboden (Quarter)
- Schicht ④ = Taurusschotter (Quarter)
- Schicht ⑤ = Tone und Schufte (Tertiar)
- Schicht ⑥ = Basalte (Tertiar)
- Schicht ⑦ = Tonschiefer (Devon)

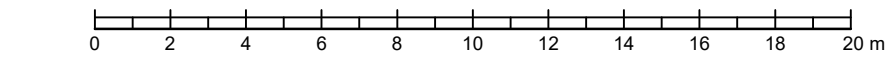
Die dargestellten Schichtgrenzen wurden schichtbezogen aus dem 3D-Baugrundmodell importiert

— Plangrundlage: Planfeststellungsunterlagen Verkehrsplanung Köhler & Taubmann GmbH

* Höhenangaben in mNN, für weitere Hinweise siehe geotechnischen Bericht

** Schichtkomplex wurde extrapoliert bzw. interpoliert

1:200



Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung vervielfältigt, unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstige mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem Empfänger anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

Bauherr / Auftraggeber

SBHG

STADTBAHNGESELLSCHAFT
BAD HOMBURG

Stadtbahngesellschaft Bad Homburg mbH (SBHG)

Stiftstraße 9-17

60313 Frankfurt am Main

Planverfasser

CDM
Smith

CDM Smith SE

Darmstädter Straße 63

64404 Bickenbach

tel: 06257 504-0

fax: 06257 504-100

rhein-main@cdmsmith.com

cdmsmith.com

Projekt

Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bhf

Titel

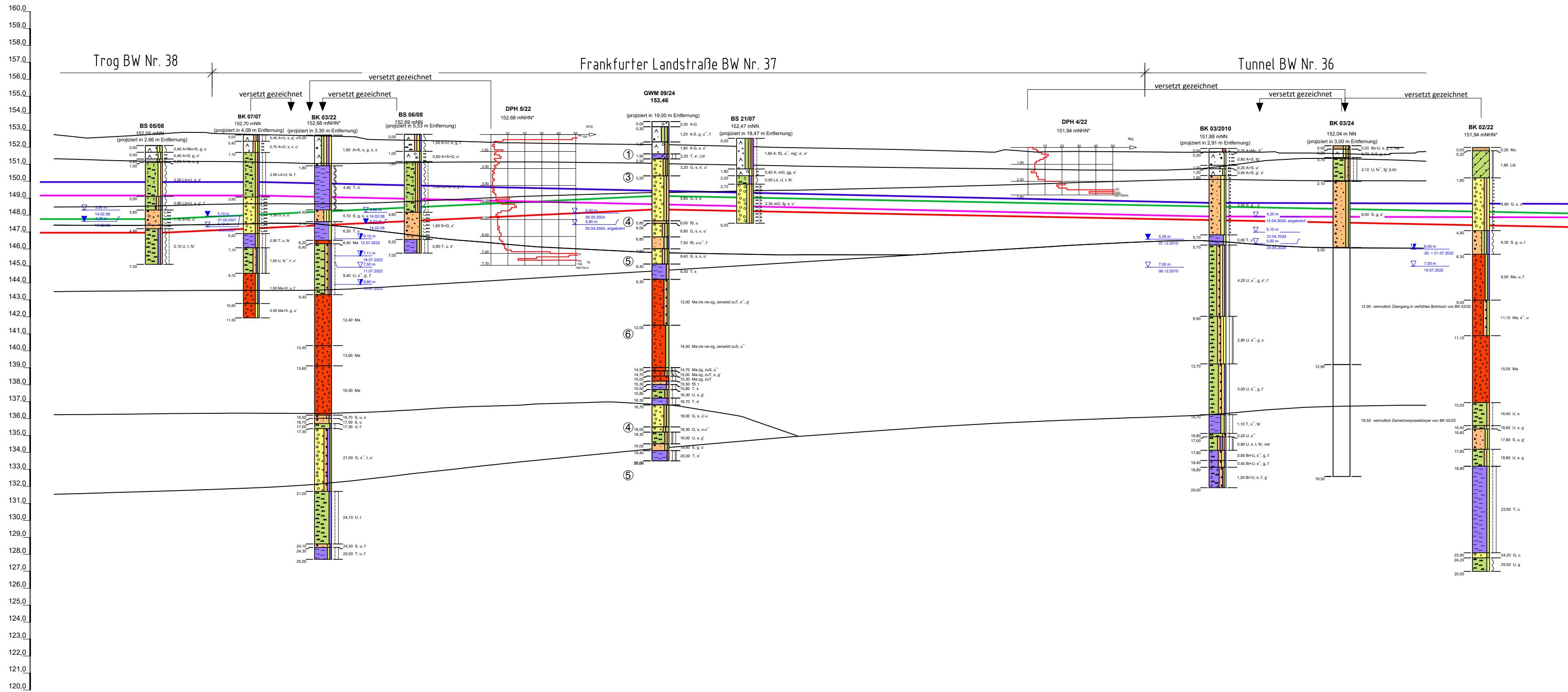
Geotechnischer Schnitt

Detail-Längsschnitt Überführung Dornbach

	Gezeichnet	Geprüft	Freigegeben	Projekt-Nr.	Plan-Nr.	Bericht-Nr.
Datum	Juni 2024	Juni 2024		263470	3.04.1	01d
Name	sil / brc	rmm		Phase	Maßstab	Anlagen-Nr.
Dateiname	263470_03D_LÄNGSSCHNITTE_NEU.DWG				1:200	3.04.1

Q:\263000-263470\263470\500_CAD\520_GUN\521_ARDA\263470_03D_LÄNGSSCHNITTE_NEU_BRE 13. Jun. 2024 03:34:42

Längsschnitt E - E'



Legende der Kurzzeichen, Zeichen und Farbkennzeichen für Bodenarten nach DIN 4022 Teil 1 und DIN 4023

Zeichen	Bodenart	Beimengung	Zeichen	Bodenart	Beimengung
	A Auffüllung			S Sand	s sandig
	G Kies	g kiesig		gS Grobsand	gs grobsandig
	gG Grobkies	gg grobkiesig		mS Mittelsand	ms mittelsandig
	mG Mittelkies	mg mittelkiesig		fS Feinsand	fs feinsandig
	KG Feinkies	kg feinkiesig		H Humus, Torf	h humos, torfig
	U Schluff	u schluffig		T Ton	t tonig
	Z Ziegel			Mu Mutterboden	

Nebenanteil	Kalkgehalt
— stark (> 30%)	+ kalkhaltig
— schwach (< 15%)	++ stark kalkhaltig
	kf kalkfrei

Zeichen links bzw. rechts der Säule	Rammsondierung nach DIN EN ISO 22476-2

Grundwasserstände	DPH
	4,37 cm
	15,88 cm
	3,20 cm
	50,00 kg
	50,00 cm

Schicht ① = Auffüllungen	
Schicht ② = Mutterboden	
Schicht ③ = Lockboden (Quarzit)	
Schicht ④ = Teinmischschotter (Quarzit)	
Schicht ⑤ = Tone und Schufte (Tertiar)	
Schicht ⑥ = Basalte (Tertiar)	
Schicht ⑦ = Tonschiefer (Devon)	

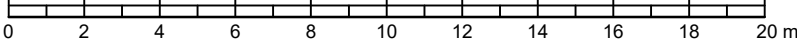
Die dargestellten Schichtgrenzen wurden schnitbezogen aus dem 3D-Baugrundmodell importiert

— Plangrundlage: Planfeststellungsunterlagen Verkehrsplanung Köhler & Taubmann GmbH

* Höhenangaben in mNN, für weitere Hinweise siehe geotechnischen Bericht

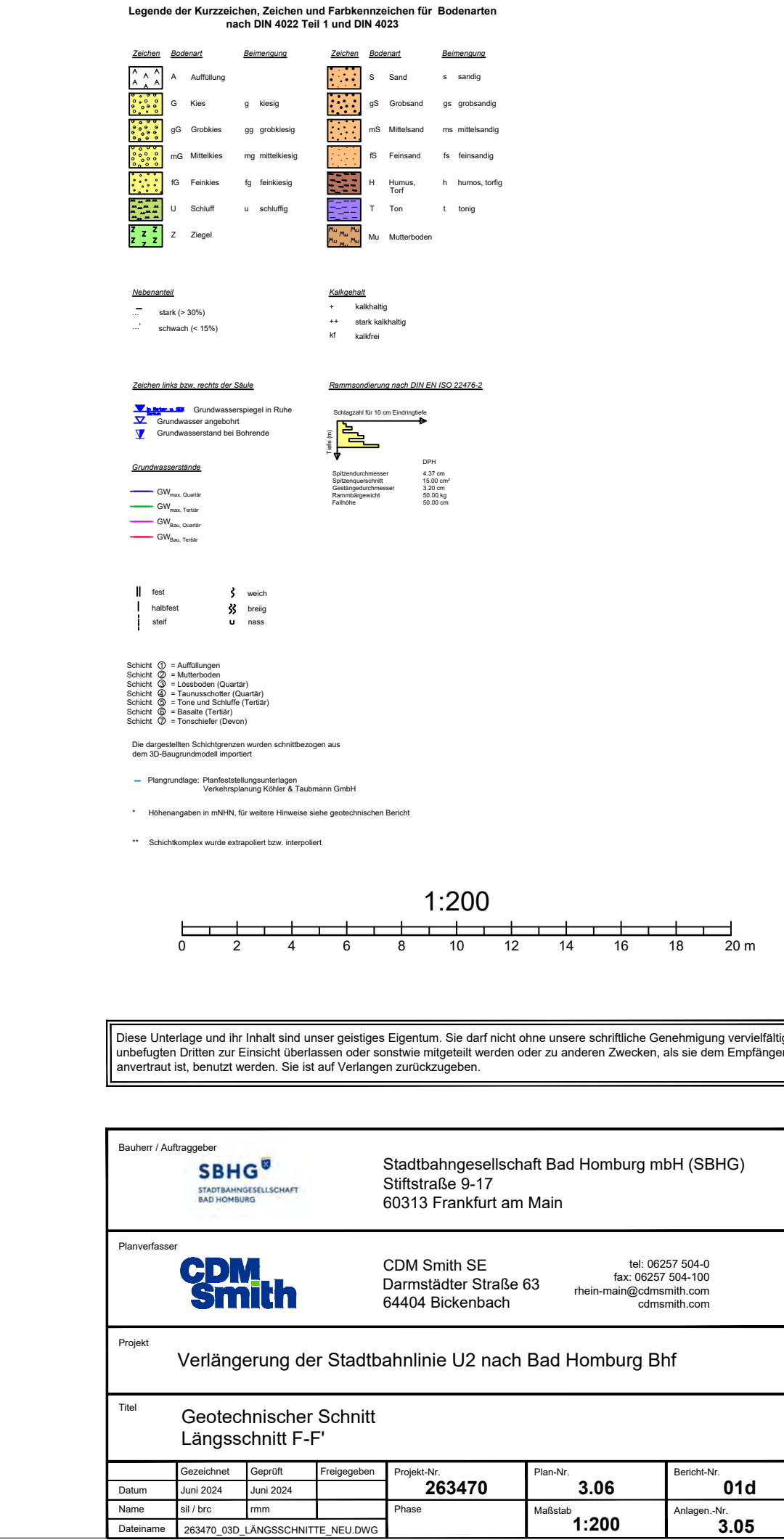
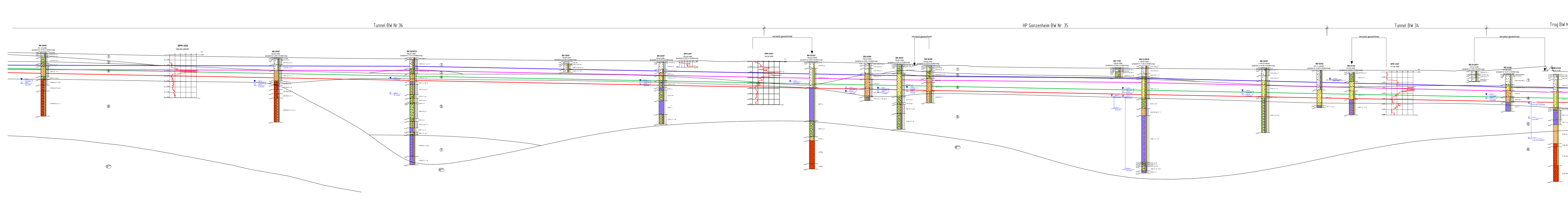
** Schichtkomplex wurde extrapoliert bzw. interpoliert

1:200

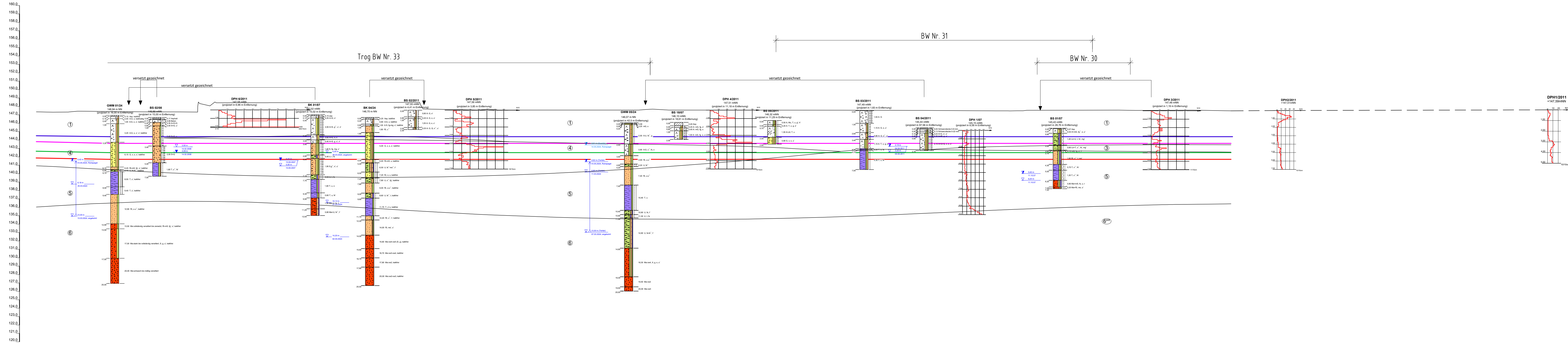


Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung vervielfältigt, unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstwie mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem Empfänger anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

Bauherr / Auftraggeber	Stadtbahngesellschaft Bad Homburg mbH (SBHG) Stiftstraße 9-17 60313 Frankfurt am Main		
Planverfasser	CDM Smith	CDM Smith SE Darmstädter Straße 63 64404 Bickenbach	tel: 06257 504-0 fax: 06257 504-100 rhein-main@cdmsmith.com cdmsmith.com
Projekt	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bhf		
Titel Geotechnischer Schnitt Längsschnitt E-E'			
Datum	Gezeichnet Juni 2024	Geprüft Juni 2024	Freigegeben
Name	sil / brc	rmm	
Dateiname	263470_03D_LÄNGSSCHNITTE_NEU.DWG		
Projekt-Nr.	263470	Plan-Nr.	3.05
Phase		Maßstab	1:200
Bericht-Nr.	01d	Anlagen-Nr.	3.05



Längsschnitt G - G'



Legende der Kurzzeichen, Zeichen und Farbkennzeichen für Bodenarten nach DIN 4022 Teil 1 und DIN 4023

Zeichen	Bodenart	Bezeichnung	Zeichen	Bodenart	Bezeichnung
A	A	Auflage	S	Sand	s sandig
G	Kies	g Kiesig	gS	Grobkies	gs grobkiesig
gG	Grobkies	gg grobkiesig	mS	Mittelsand	ms mittelsandig
mG	Mittelsand	mg mittelsandig	FS	Fettsand	fs fettsandig
FG	Fettsand	fg fettsandig	H	Humus	h humos, torfig
U	Schluff	u schluffig	T	Ton	t tonig
Z	Ziegell		Mu	Muldboden	

Bezeichnung	Zeichen
Wand	W
Fundament	F
Grundwasserstand	GW
Grundwasserstand bei Sturm	GWmax

Zeichen	Bezeichnung
W	Wand
F	Fundament
GW	Grundwasserstand
GWmax	Grundwasserstand bei Sturm

Grundwasserstände	Bezeichnung
GM	Grundwasserstand
GW	Grundwasserstand
GWmax	Grundwasserstand bei Sturm
GWmin	Grundwasserstand bei Trockenheit

Bezeichnung	Zeichen
Wand	W
Fundament	F
Grundwasserstand	GW
Grundwasserstand bei Sturm	GWmax

Schicht (1) = Auflagen
Schicht (2) = Mutterboden
Schicht (3) = Lockerde (Quartär)
Schicht (4) = Ton und Schluff (Tertiär)
Schicht (5) = Basalt (Tertiär)
Schicht (6) = Tertiärer Grund
Die dargestellten Schichtgrenzen wurden schriftlich aus dem 3D-Baugrundmodell importiert.
Planung: Planungsleistungen
Verantwortung: Keller & Tiedemann GmbH
Höhenangaben in mNN, für weitere Hinweise siehe geotechnischen Bericht.
Schichtkomplex wurde extrapoliert bzw. interpoliert.



Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung vervielfältigt, unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstwie mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem Empfänger anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

Bauherr / Auftraggeber:
SBHG
Stadtbahnverkehrsunternehmen
BAD HOMBURG
Stadtbahnverkehrsunternehmen
Stiftstraße 9-17
60313 Frankfurt am Main

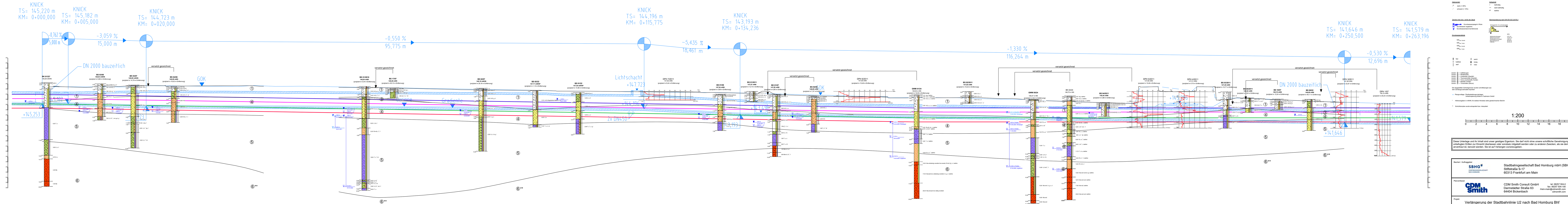
Planverfasser:
CDM Smith
CDM Smith SE
Darmstädter Straße 63
64404 Bickenbach
tel: 06257 504-0
fax: 06257 504-100
rhein-main@cdmsmith.com
cdmsmith.com

Projekt:
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bhf

Titel:
Geotechnischer Schnitt
Längsschnitt G-G'

Datum	Gezeichnet	Geprüft	Freigegeben	Projekt-Nr.	Plan-Nr.	Bericht-Nr.
13. Juni 2024	13. Juni 2024	13. Juni 2024	13. Juni 2024	263470	3.07	01d
Name	St / brc	mm	mm	Phase	Maßstab	Anlagen-Nr.
263470_030_LÄNGSSCHNITTE_NEU.DWG					1:200	3.07

Detail-Längsschnitt Dornbac



Legende der Kurzzeichen, Zeichen und Farbmusterzeichen für Bodennarten nach DIN 4022 Teil 1 und DIN 4023

<u>Zeichen</u>	<u>Bedeutung</u>	<u>Farbmuster</u>	<u>Zeichen</u>	<u>Bedeutung</u>	<u>Farbmuster</u>
	A Aufkantung		G Sand	s sandig	
	K Kies	g leichtig	gs Größtkorn	gs grobkörnig	
	G Größtkorn	gg gröbkörnig	md Mittelsand	ms mittelkörnig	
	md Mittelsand	mg mittelkörnig	fs Feinsand	fs feinsandig	
	F Feinkies	fs feinkörnig	H Humus, tief	h humus, tief	
	U Schluff	u schluffig	T Ton	t lehmig	
	Z Ziegel		Mz Mutterboden		

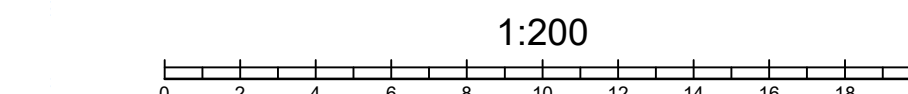
<u>Nischenanteil</u>	<u>Kollisionszahl</u>
== stark (> 30%)	* kollisionsfrei
.. schwach (< 15%)	** stark kollisionsfrei
	kl kollisionsfrei

[illegible]

	test	}	wich
	halofest	}	teuig
	stiff	u	raus

schicht ① = Auffüllungen
schicht ② = Mutterboden
schicht ③ = Liegeboden (Quarier)
schicht ④ = Taunusochter (Quartär)
schicht ⑤ = Tone und Schufu (Tertär)
schicht ⑥ = Basalte (Tertär)
schicht ⑦ = Teeschiefer (Dyval)

- Flugrundlage: Planfeststellungsunterlagen Verkehrsplanung Kitzler & Taubmann GmbH
- Höherangaben in mNN für weitere Hinweise siehe geotechnischen Bericht



Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstwie mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

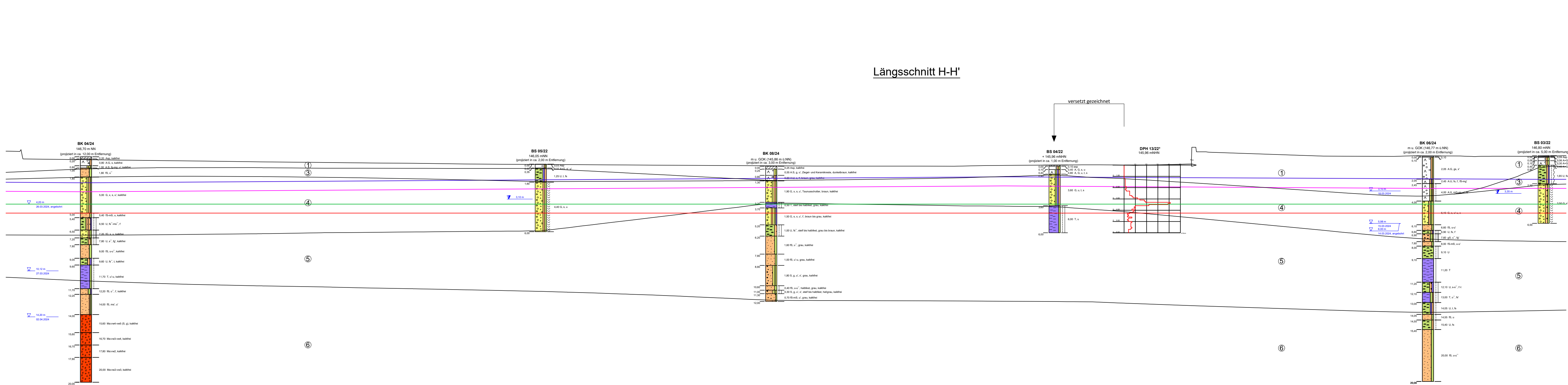
Baucher / Auftragsgeber SBHG[®] STADTBahnGESELLSCHAFT BAD HOMBURG	Stadtbahngesellschaft Bad Homburg mbH (SBHG) Stiftstraße 9-17 60313 Frankfurt am Main
Planverfasser CDM Smith CDMSMITH.COM	CDM Smith Consult GmbH Domstädter Straße 63 64404 Bickenbach Tel. 06257 504-0 fax: 06257 504-100 rhein-main@cdmsmith.com

Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bhf

Titel		Geotechnischer Schnitt Detail-Längsschnitt Dornbach					
		Geschnitten	Gepflückt	Freigegeben	Projekt-Nr.	Plan-Nr.	Berichts-Nr.
Datum		Nov. 2022	Nov. 2022	Nov. 2022	263470	3.07.1	
Name		sl / brc	mm	wei	Phase	Malstab	Anlagen-Nr.
Dateiname		LS DORNBAACH DWG				1:200	3

Q:\263000-263499\263470\500_CAD\502_ARDA\263470_03D_LÄNGSSCHNITTE_NEU_BRE 13. Jun. 2024 03:29:32

160,0
159,0
158,0
157,0
156,0
155,0
154,0
153,0
152,0
151,0
150,0
149,0
148,0
147,0
146,0
145,0
144,0
143,0
142,0
141,0
140,0
139,0
138,0
137,0
136,0
135,0
134,0
133,0
132,0
131,0
130,0
129,0
128,0
127,0
126,0
125,0
124,0
123,0
122,0
121,0
120,0



Längsschnitt H-H'

Legende der Kurzzeichen, Zeichen und Farbkennzeichen für Bodenarten nach DIN 4022 Teil 1 und DIN 4023

Zeichen	Bodenart	Benennung	Zeichen	Bodenart	Benennung
A	Auffüllung		S	Sand	s sandig
G	Kies	g kiesig	gS	Grobsand	gs grobsandig
gG	Grobkies	gg grobkiesig	mS	Mittelsand	ms mittelsandig
mG	Mittelkies	mg mittelsandig	fS	Feinsand	fs feinsandig
FG	Fenkkies	fg fenkkiesig	H	Humus, Torf	h humos, torfig
U	Schluff	u schluffig	T	Ton	t tonig
Z	Ziegel		Mu	Mutterboden	

Abkürzung	Abkürzung
stark (> 30%)	stark (> 30%)
schwach (< 15%)	schwach (< 15%)

Zeichen links bzw. rechts der Stüte

Grundwasserstand bei Bohrung	Grundwasserstand bei Bohrung
------------------------------	------------------------------

Grundwasserstand

GW-Querschnitt	GW-Querschnitt
GW-Querschnitt	GW-Querschnitt
GW-Querschnitt	GW-Querschnitt

fest	weich
halbfest	breit
starr	starr

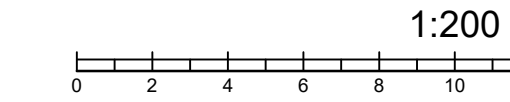
Schicht ① = Auffüllungen	Schicht ① = Auffüllungen
Schicht ② = Lockboden (Quartär)	Schicht ② = Lockboden (Quartär)
Schicht ③ = Ton- und Schluffe (Tertiär)	Schicht ③ = Ton- und Schluffe (Tertiär)
Schicht ④ = Ton- und Schluffe (Tertiär)	Schicht ④ = Ton- und Schluffe (Tertiär)
Schicht ⑤ = Ton- und Schluffe (Tertiär)	Schicht ⑤ = Ton- und Schluffe (Tertiär)
Schicht ⑥ = Ton- und Schluffe (Tertiär)	Schicht ⑥ = Ton- und Schluffe (Tertiär)

Die dargestellten Schichtgrenzen wurden schriftlich aus dem 3D-Baugrundmodell importiert

Plangrundlage: Planfeststellungsunterlagen Verkehrsplanung KÖR & Taubmann GmbH

Höhenangaben in mNN für weitere Hinweise siehe geotechnischen Bericht

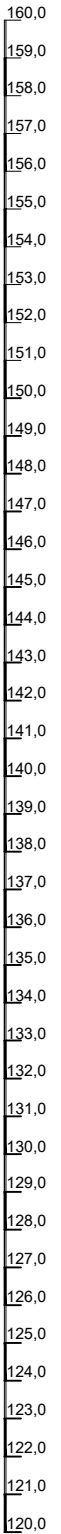
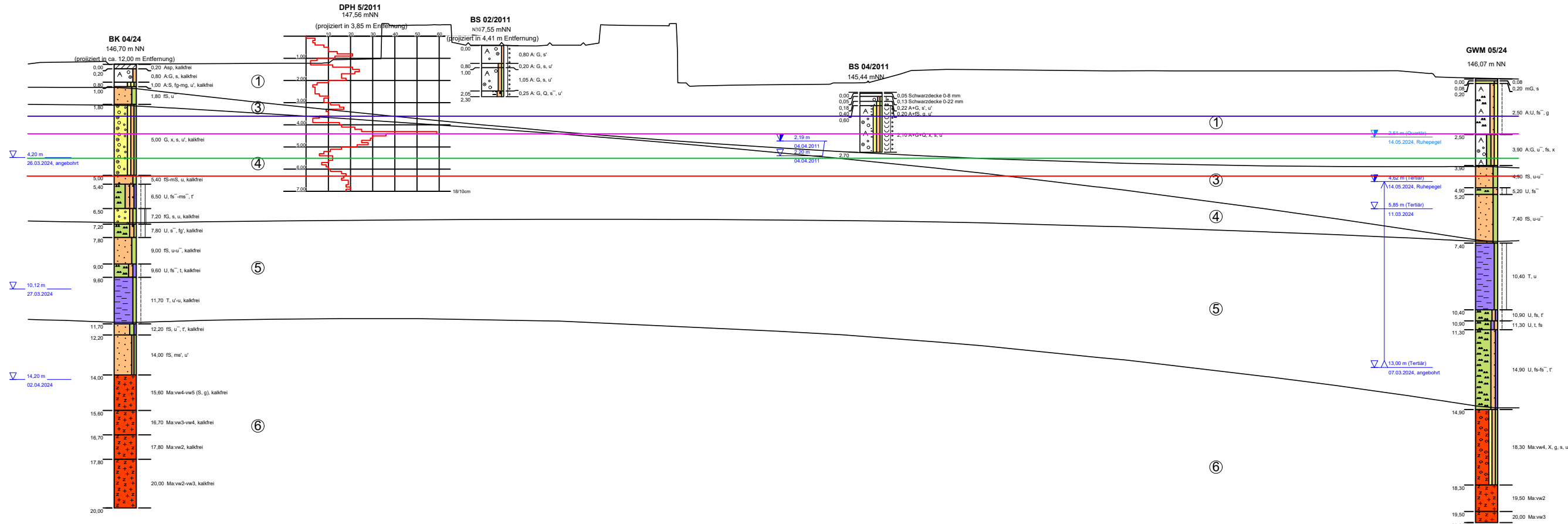
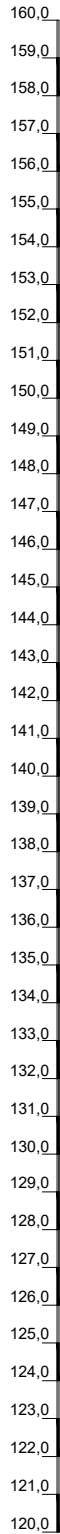
Schichtkomplex wurde extrapoliert bzw. interpoliert



Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung vervielfältigt, unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstwie mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem Empfänger anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

Bauherr / Auftraggeber	SBHG	Stadtbahngesellschaft Bad Homburg mbH (SBHG)	Stiftstraße 9-17	60313 Frankfurt am Main
Planverfasser	CDM Smith	CDM Smith SE	Darmstädter Straße 63	64404 Bickenbach
Projekt	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bhf			
Titel: Geotechnischer Schnitt Längsschnitt H-H'				
Datum	Gezeichnet	Geprüft	Freigegeben	Projekt-Nr. 263470
Name	slf/bc	mm		Plan-Nr. 3.08
Dateiname	263470_03D_LÄNGSSCHNITTE_NEU.DWG			Bericht-Nr. 01d
				Anlagen-Nr. 3.08

Längsschnitt I-I'



Legende der Kurzzeichen, Zeichen und Farbkennzeichen für Bodenarten nach DIN 4022 Teil 1 und DIN 4023

Zeichen	Bodenart	Beimengung	Zeichen	Bodenart	Beimengung
	A Auffüllung			S Sand	s sandig
	G Kies	g kiesig		gS Grobsand	gs grobsandig
	gG Grobkies	gg grobkiesig		mS Mittelsand	ms mittelsandig
	mG Mittelkies	mg mittelkiesig		fS Feinsand	fs feinsandig
	fG Feinkies	fg feinkiesig		H Humus, Torf	h humos, torfig
	U Schluff	u schluffig		T Ton	t tonig
	Z Ziegel			Mu Mutterboden	

Nebenanteil	Kalkgehalt
— stark (> 30%)	+ kalkhaltig
... schwach (< 15%)	++ stark kalkhaltig
	kf kalkfrei

Zeichen links bzw. rechts der Säule

Grundwasserspiegel in Ruhe

Grundwasserstand bei Bohrende

Grundwasserstände

GW_{max}, Quartar

GW_{min}, Quartar

Rammsondierung nach DIN EN ISO 22476-2

Schlagzahl für 10 cm Eindringtiefe

DPH

Spitzendurchmesser 4,37 cm

Schlaggeschwindigkeit 15,00 cm/s

Gestängeldurchmesser 3,20 cm

Rammelgewicht 60,00 kg

Fallhöhe 90,00 cm

fest

halbfest

steif

weich

biegl.

nass

Schicht ① = Auffüllungen

Schicht ② = Mutterboden

Schicht ③ = Lössboden (Quartär)

Schicht ④ = Taunusochter (Quartär)

Schicht ⑤ = Tone und Schiefer (Tertiär)

Schicht ⑥ = Basalte (Tertiär)

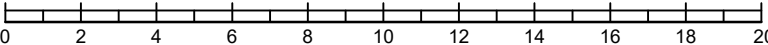
Schicht ⑦ = Tonschiefer (Devon)

— Plangrundlage: Planfeststellungsunterlagen Verkehrsplanung Köhler & Taubmann GmbH

* Höhenangaben in mNN, für weitere Hinweise siehe geotechnischen Bericht

** Schichtkomplex wurde extrapoliert bzw. interpoliert

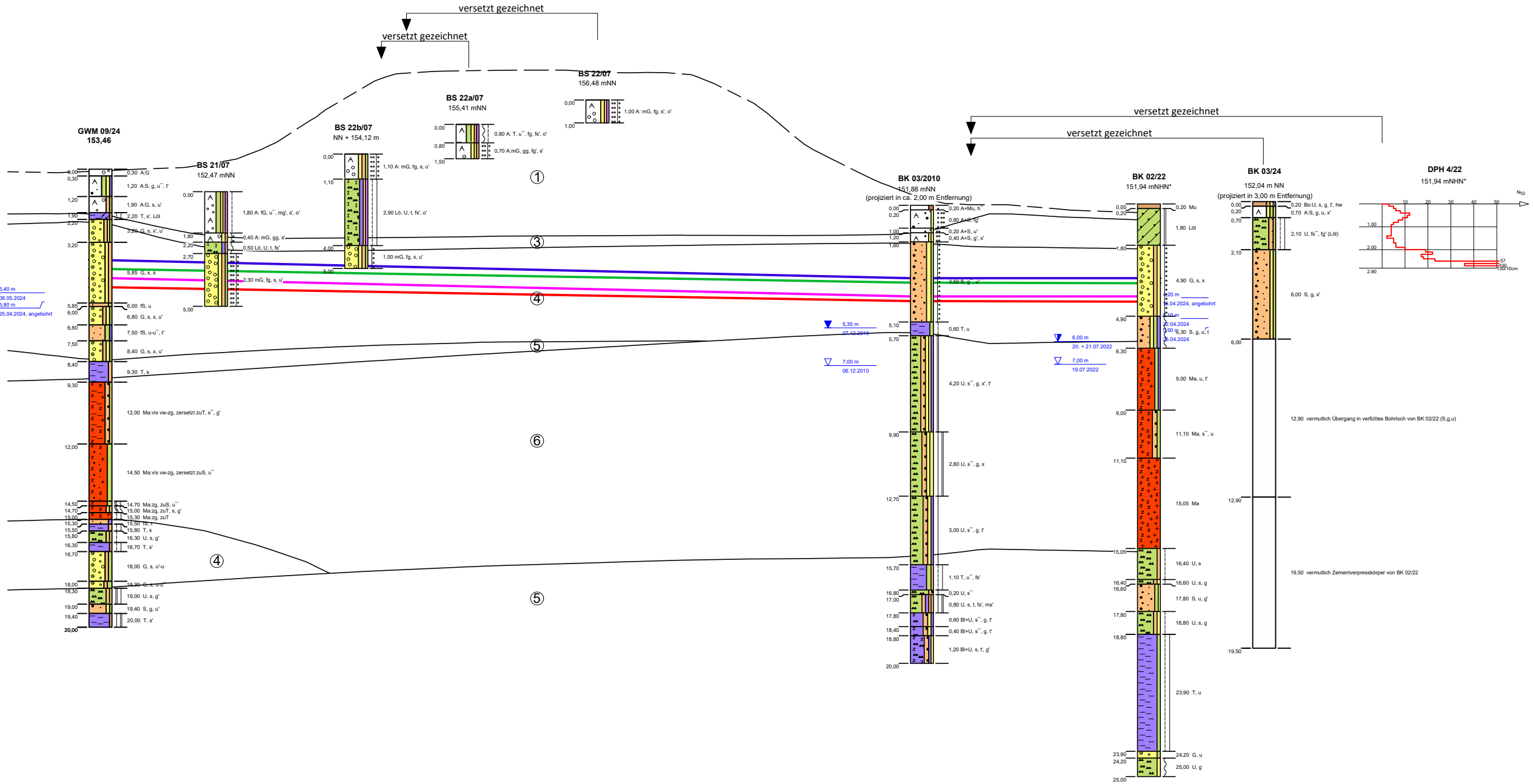
1:200



Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung vervielfältigt, unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstige mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem Empfänger anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

Bauherr / Auftraggeber		Stadtbahngesellschaft Bad Homburg mbH (SBHG) Stiftstraße 9-17 60313 Frankfurt am Main		
Planverfasser		CDM Smith SE Darmstädter Straße 63 64404 Bickenbach		
Projekt		Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bhf		
Titel		Geotechnischer Schnitt Längsschnitt I-I'		
Gezeichnet	Geprüft	Freigegeben	Projekt-Nr.	Plan-Nr.
Datum	Juni 2024	Juni 2024	263470	3.09
Name	sil/brc	rmm	Phase	Maßstab
Dateiname	263470_03D_LÄNGSSCHNITTE_NEU.DWG			1:200
			Bericht-Nr.	Anlagen-Nr.
			01d	3.09

Längsschnitt J-J'



Legende der Kurzzeichen, Zeichen und Farbkennzeichen für Bodenarten nach DIN 4022 Teil 1 und DIN 4023

Zeichen	Bodenart	Beimengung	Zeichen	Bodenart	Beimengung
	A Auffüllung			S Sand	s sandig
	G Kies	g kiesig		gS Grobsand	gs grobsandig
	gG Grobkies	gg grobkiesig		mS Mittelsand	ms mittelsandig
	mG Mittelkies	mg mittelkiesig		fS Feinsand	fs feinsandig
	fG Feinkies	fg feinkiesig		H Humus, Torf	h humos, torfig
	U Schluff	u schluffig		T Ton	t tonig
	Z Ziegel			Mu Mutterboden	

Nebenanteil	Kalkgehalt
— stark (> 30%)	+ kalkhaltig
... schwach (< 15%)	++ stark kalkhaltig
	Kf kalkfrei

Zeichen links bzw. rechts der Säule

	Grundwasserspiegel in Ruhe
	Grundwasser angebohrt
	Grundwasserstand bei Bohrende

Grundwasserstände	Rammsondierung nach DIN EN ISO 22476-2
	DPH
	Spitzendurchmesser 4,37 cm
	Spitzenanschnitt 15,00 cm
	Gestängeldurchmesser 3,20 cm
	Rammgewicht 50,00 kg
	Fallhöhe 50,00 cm

	fest		weich
	halbfest		breig
	steif		nass

Schicht ① = Auffüllungen
Schicht ② = Mutterboden
Schicht ③ = Lössboden (Quartär)
Schicht ④ = Taunasschotter (Quartär)
Schicht ⑤ = Tone und Schluffe (Tertiär)
Schicht ⑥ = Basalte (Tertiär)
Schicht ⑦ = Tonschiefer (Devon)

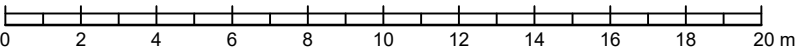
Die dargestellten Schichtgrenzen wurden schnittbezogen aus dem 3D-Baugrundmodell importiert

— Plangrundlage: Planfeststellungsunterlagen

* Höhenangaben in mNN, für weitere Hinweise siehe geotechnischen Bericht

** Schichtkomplex wurde extrapoliert bzw. interpoliert

1:200



Diese Unterlage und ihr Inhalt sind unser geistiges Eigentum. Sie darf nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung vervielfältigt, unbefugten Dritten zur Einsicht überlassen oder sonstige mitgeteilt werden oder zu anderen Zwecken, als sie dem Empfänger anvertraut ist, benutzt werden. Sie ist auf Verlangen zurückzugeben.

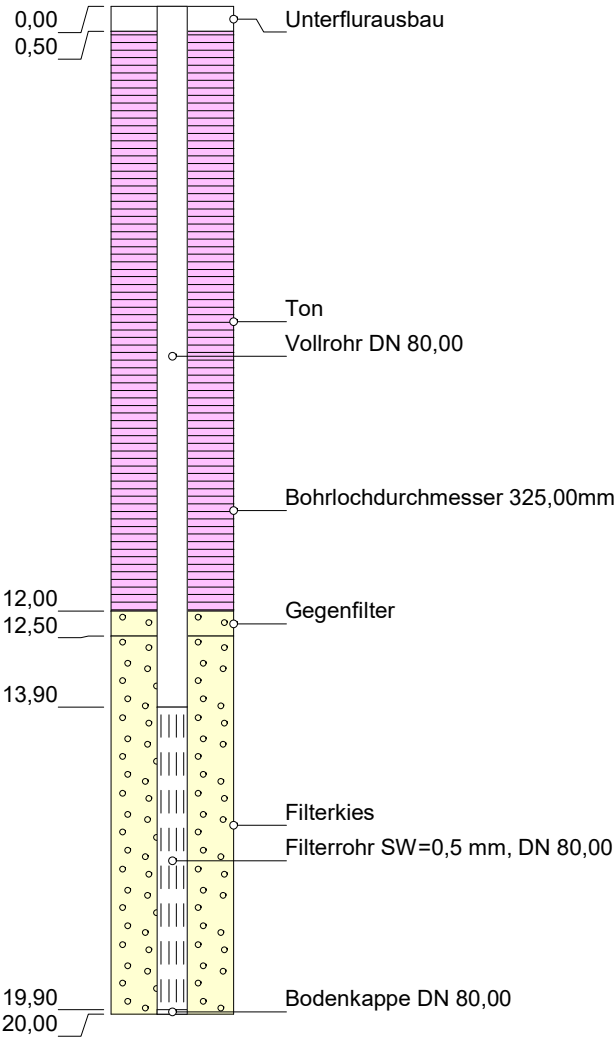
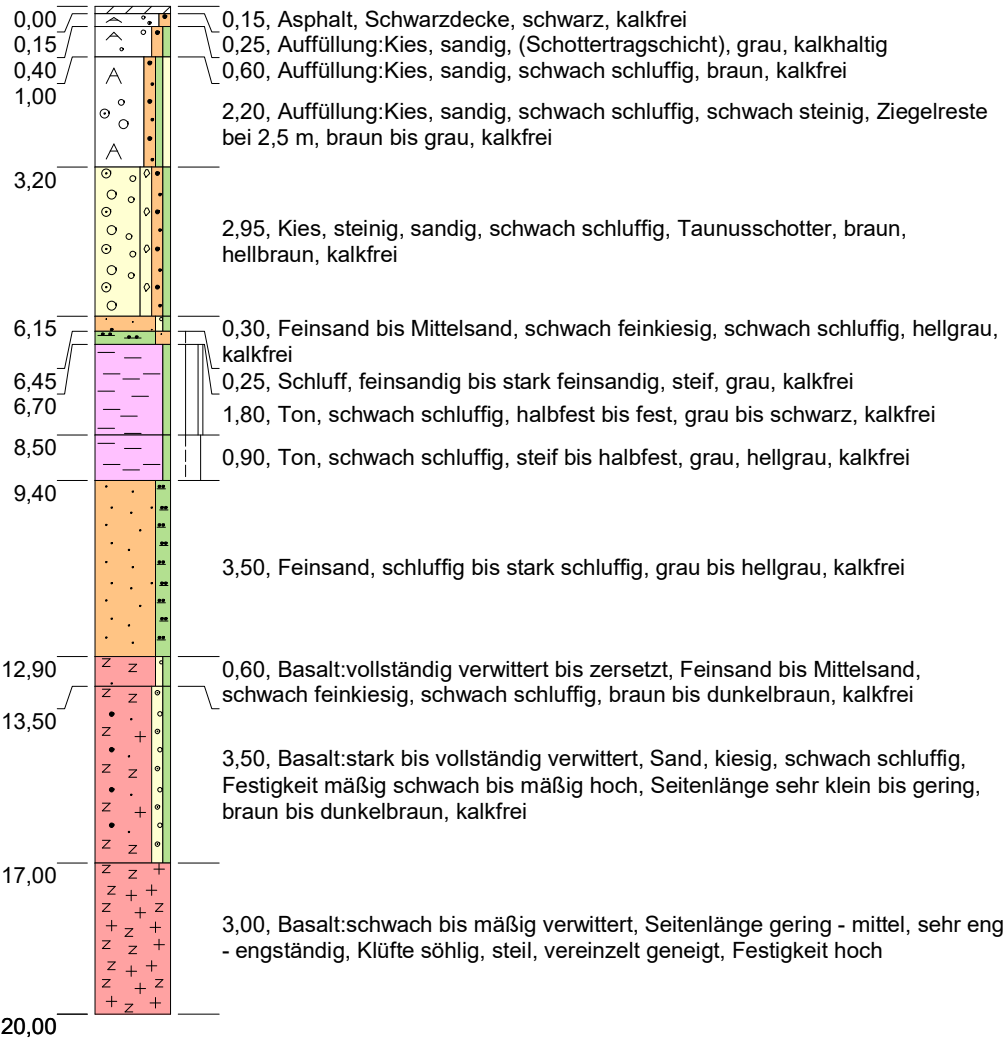
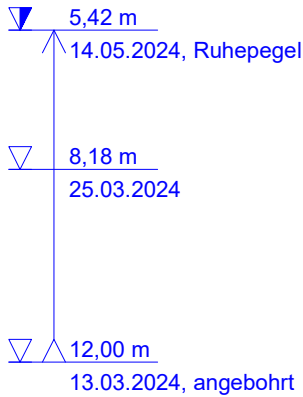
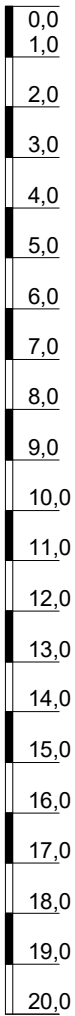
Bauherr / Auftraggeber		Stadtbahngesellschaft Bad Homburg mbH (SBHG) Stiftstraße 9-17 60313 Frankfurt am Main		
Planverfasser		CDM Smith SE Darmstädter Straße 63 64404 Bickenbach tel: 06257 504-0 fax: 06257 504-100 rhein-main@cdmsmith.com cdmsmith.com		
Projekt		Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bhf		
Titel		Geotechnischer Schnitt Längsschnitt J-J'		
Gezeichnet	Geprüft	Freigegeben	Projekt-Nr.	Plan-Nr.
Datum	Juni 2024	Juni 2024	263470	3.10
Name	brc	hbl	Phase	Maßstab
Dateiname	263470_03D_LÄNGSSCHNITTE_NEU.DWG	rmm		1:200
			Bericht-Nr.	Anlagen-Nr.
			01d	3.10

ANLAGE 3

m u. GOK (146,77 m ü.NN)

GWM 01/24

Brunnenausbau



Höhenmaßstab: 1:150 Horizontalmaßstab: 1:20 Blatt 1 von 1

Projekt: U2		
Name: GWM 01/24		
Auftraggeber: SBHG Stadtbahngesellschaft Bad Homburg		Rechtswert: 3474379
Bohrfirma: Stölben		Hochwert: 5564838
Bearbeiter: hbl	Datum: 22.03.2024	Ansatzhöhe: 146,77m
Projekt-Nr.:	Anlage 1	Endtiefe: 20,00 m



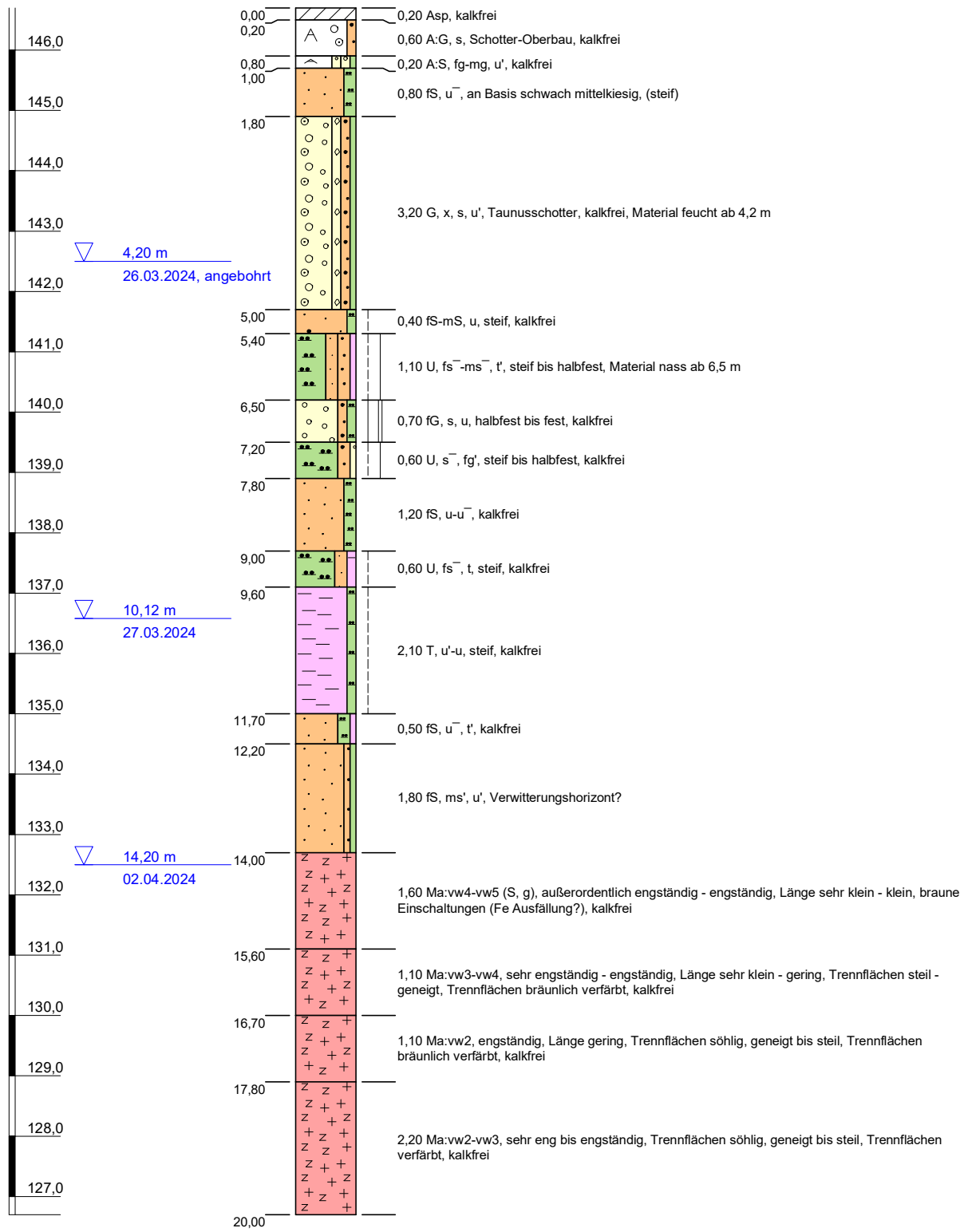


Projekt: U2			
Name: BK 03/24			
Auftraggeber: SBHG Stadtbahngesellschaft Bad Homburg		Rechtswert: 3474084	
Bohrfirma: Stölben		Hochwert: 5564932	
Bearbeiter: hbl	Datum:	Ansatzhöhe: 152,04 mNNH	
Projekt-Nr.: 293612	Anlage 3	Endtiefe: 19,50 m	



BK 04/24

146,70 mNHN



Höhenmaßstab: 1:100

Blatt 1 von 1

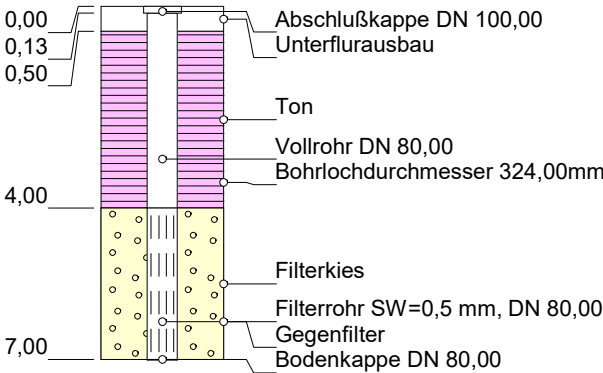
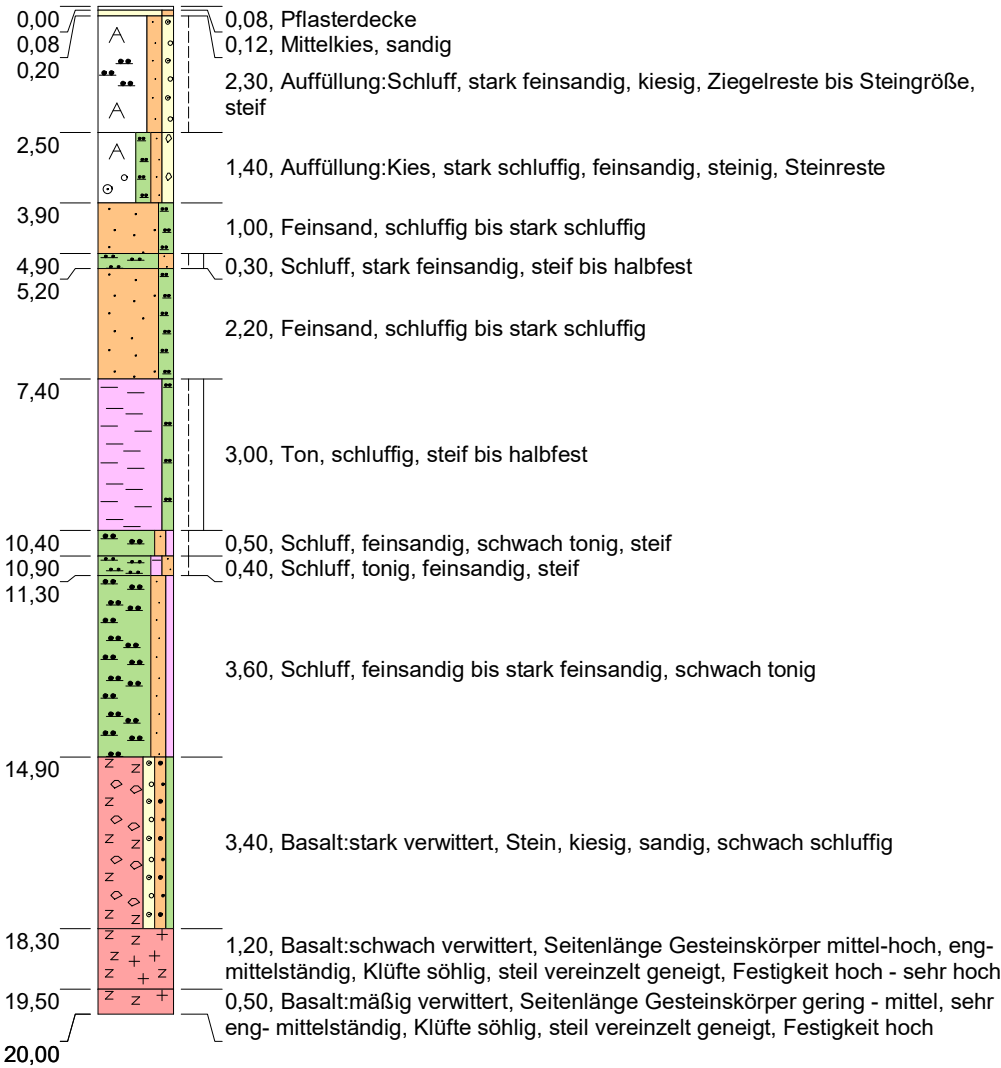
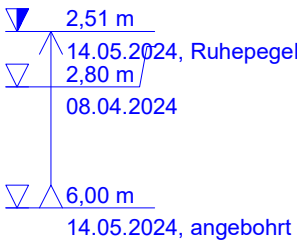
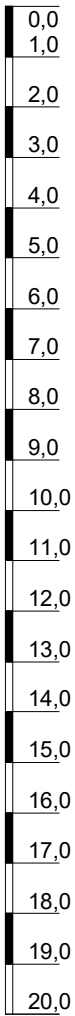
Projekt: U2			
Name: BK 04/24			
Auftraggeber: SBHG Stadtbahngesellschaft Bad Homburg		Rechtswert: 3474425	
Bohrfirma: Stölben		Hochwert: 5564846	
Bearbeiter: hbl	Datum:		Ansatzhöhe: 146,70 mNHN
Projekt-Nr.: 293612	Anlage 3		Endtiefe: 20,00 m



m u. GOK (146,04 m ü.NN)

GWM 05/24 Quartär

Brunnenausbau



Höhenmaßstab: 1:150

Horizontalmaßstab: 1:20

Blatt 1 von 1

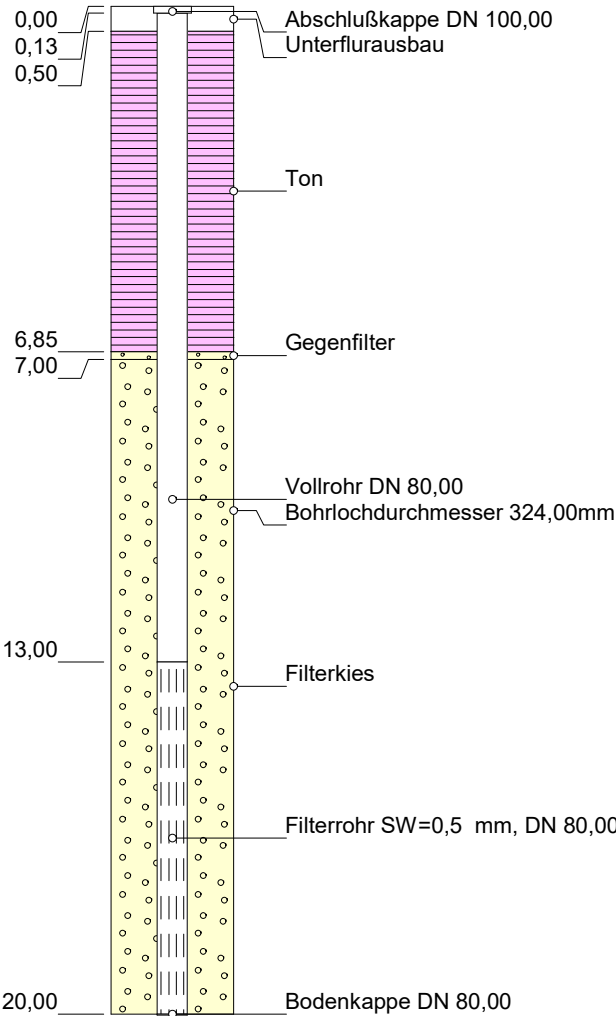
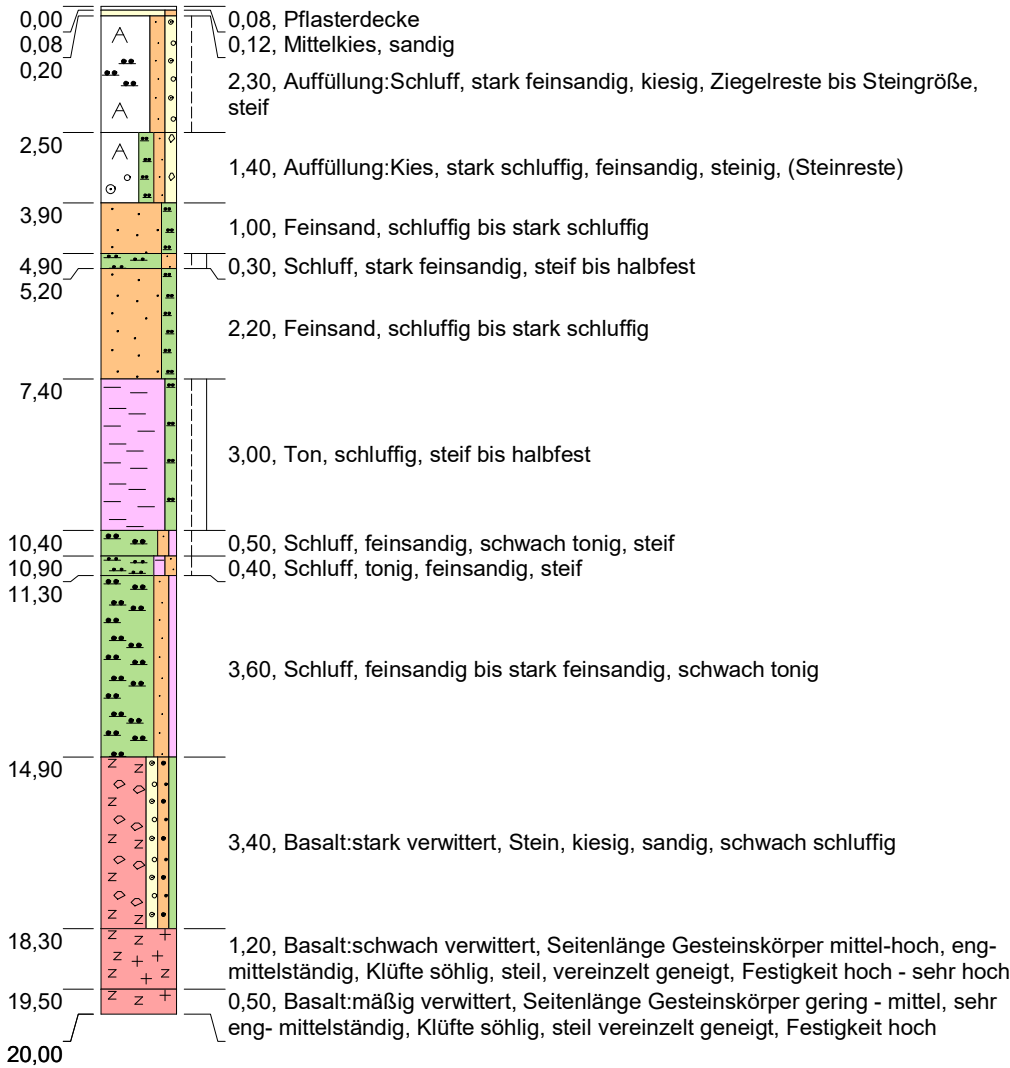
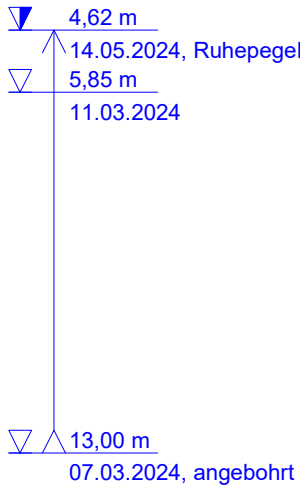
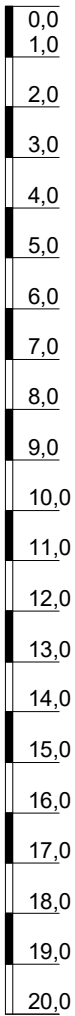
Projekt: U2		
Name: GWM 05/24 Quartär		
Auftraggeber: SBHG Stadtbahngesellschaft Bad Homburg		Rechtswert: 3474420
Bohrfirma: Stölben		Hochwert: 5564785
Bearbeiter: hbl	Datum:	Ansatzhöhe: 146,04m
Projekt-Nr.:	Anlage 1	Endtiefe: 20,00 m



m u. GOK (146,07 m ü.NN)

GWM 05/24 Tertiär

Brunnenausbau



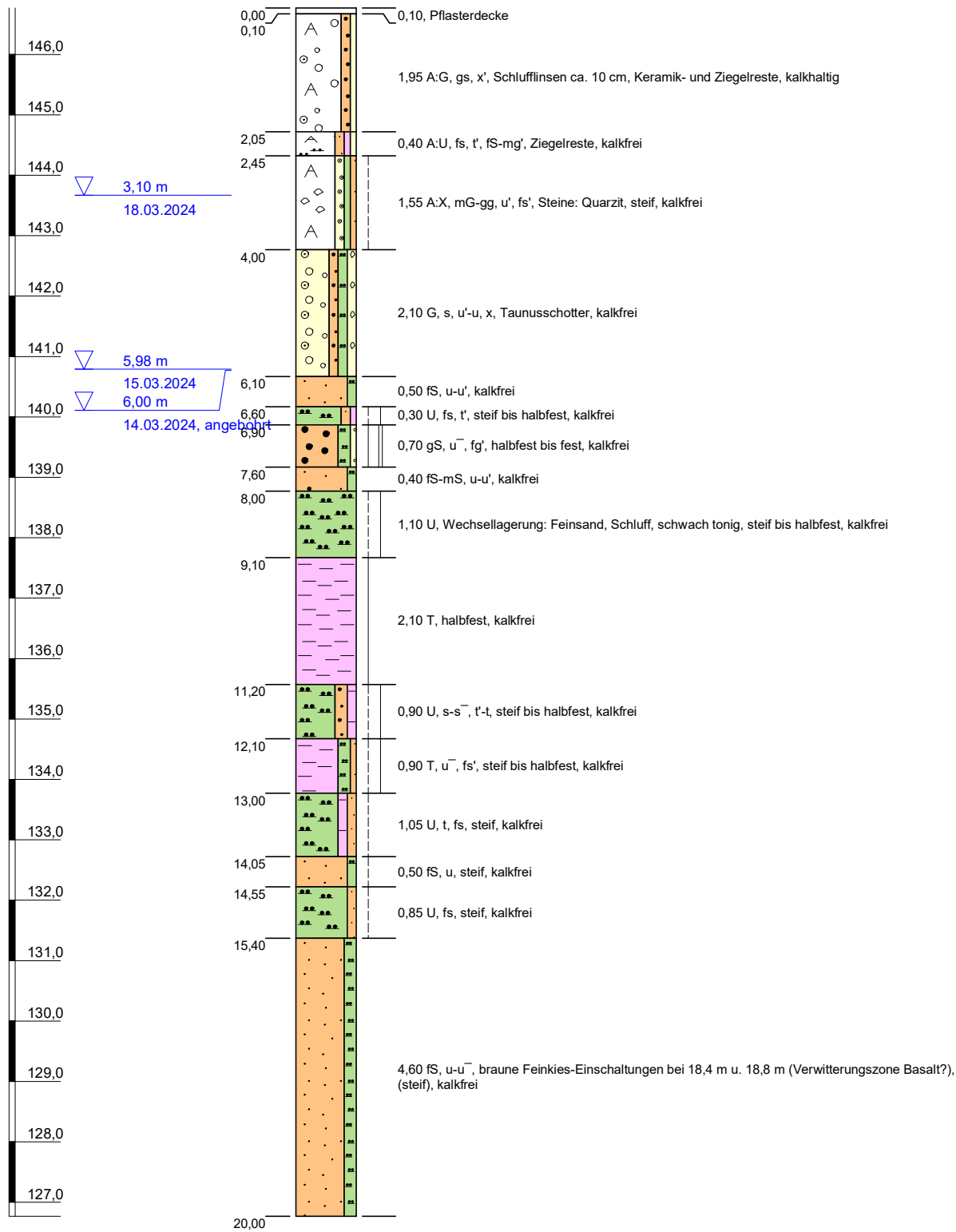
Höhenmaßstab: 1:150 Horizontalmaßstab: 1:20 Blatt 1 von 1

Projekt: U2		
Name: GWM 05/24 Tertiär		
Auftraggeber: SBHG Stadtbahngesellschaft Bad Homburg		Rechtswert: 3474418
Bohrfirma: Stölben		Hochwert: 5564785
Bearbeiter: hbl	Datum:	Ansatzhöhe: 146,07m
Projekt-Nr.:	Anlage 1	Endtiefe: 20,00 m



BK 06/24

146,77 mNHN



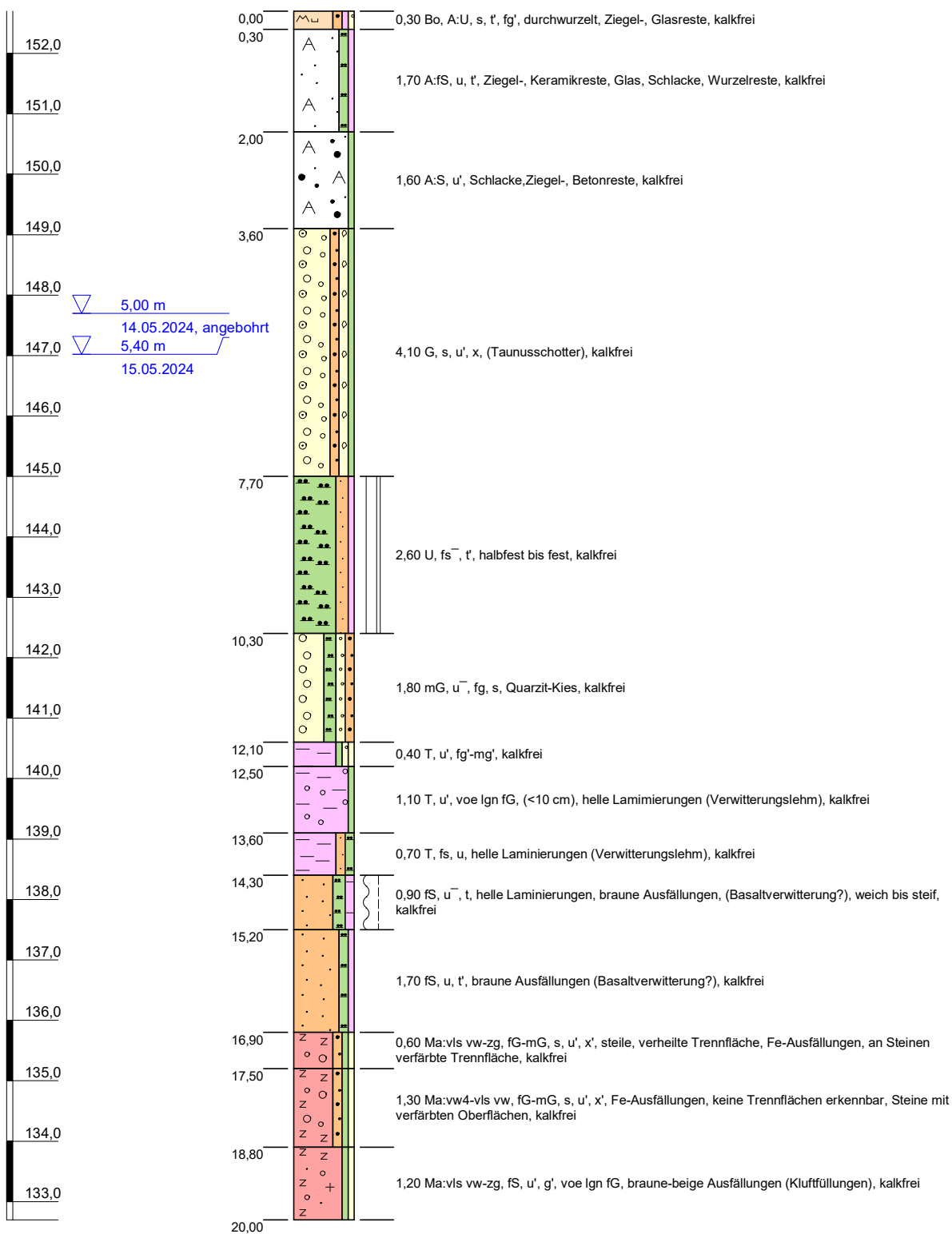
Höhenmaßstab: 1:100

Blatt 1 von 1

Projekt: U2	
Name: BK 06/24	
Auftraggeber: SBHG Stadtbahngesellschaft Bad Homburg	Rechtswert: 3474475
Bohrfirma: Stöiben	Hochwert: 5564935
Bearbeiter: hbl	Datum: 22.03.2024
Projekt-Nr.: 293612	Anlage 3
Ansatzhöhe: 146,77 mNHN	
Endtiefe: 20,00 m	



152,70 mNHN



Blatt 1 von 1

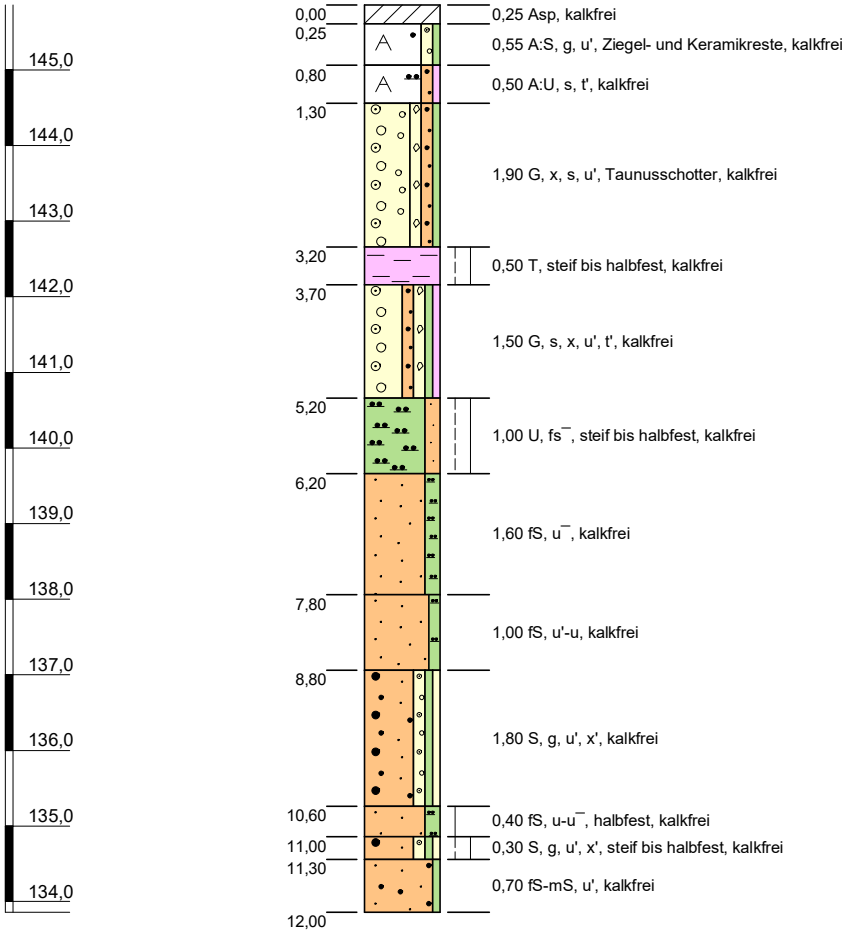
Projekt: U2			
Name: BK 07/24			
Auftraggeber: SBHG Stadtbahngesellschaft Bad Homburg		Rechtswert: 3473915	
Bohrfirma: Stölben		Hochwert: 5564865	
Bearbeiter: hbl	Datum: 15.05.2024		Ansatzhöhe: 152,70 mNNH
Projekt-Nr.: 293612	Anlage 3		Endtiefe: 20,00 m



Q:\263000-263499\263470\300_Daten\320_Feld\322_GeODin\263470_Layouts_Grafiken\263470_Bohrprofil_A4.GLO

BK 08/24

145,86 mNHN



Höhenmaßstab: 1:100

Blatt 1 von 1

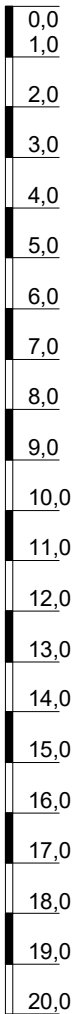
Projekt: U2		
Name: BK 08/24		
Auftraggeber: SBHG Stadtbahngesellschaft Bad Homburg		Rechtswert: 3474469
Bohrfirma: Stölben		Hochwert: 5564891
Bearbeiter: hbl	Datum:	Ansatzhöhe: 145,86 mNHN
Projekt-Nr.: 293612	Anlage 3	Endtiefe: 12,00 m



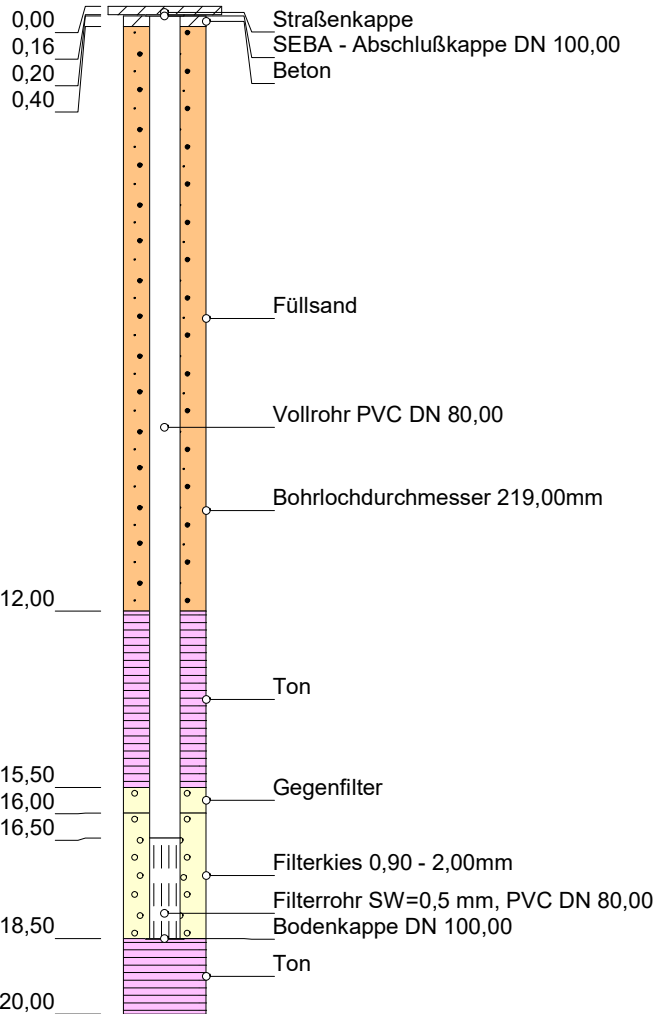
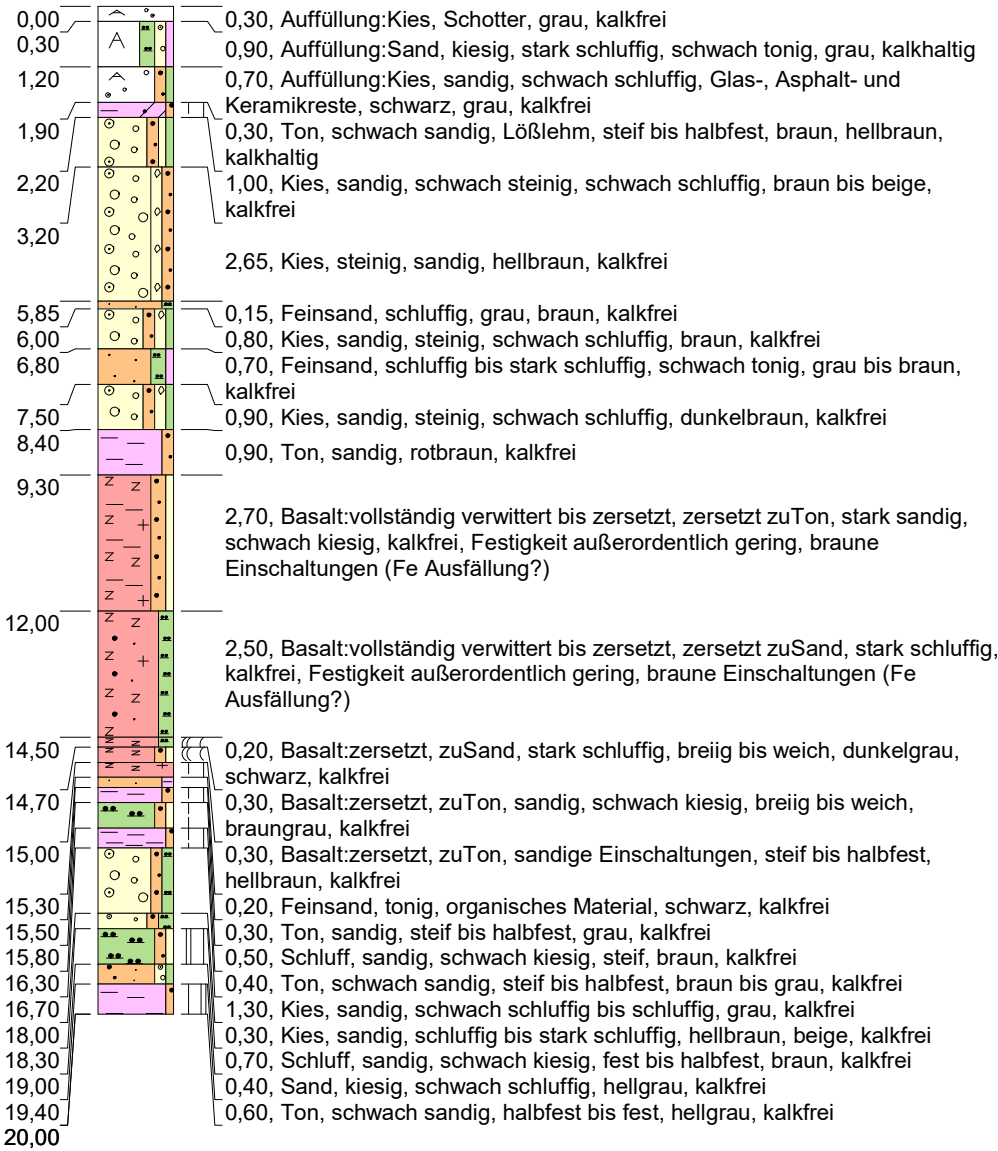
m u. GOK (153,46 m ü.NN)

GWM 09/24

Brunnenausbau



▽ 5,40 m
06.05.2024
▽ 5,80 m/
25.04.2024, angebohrt



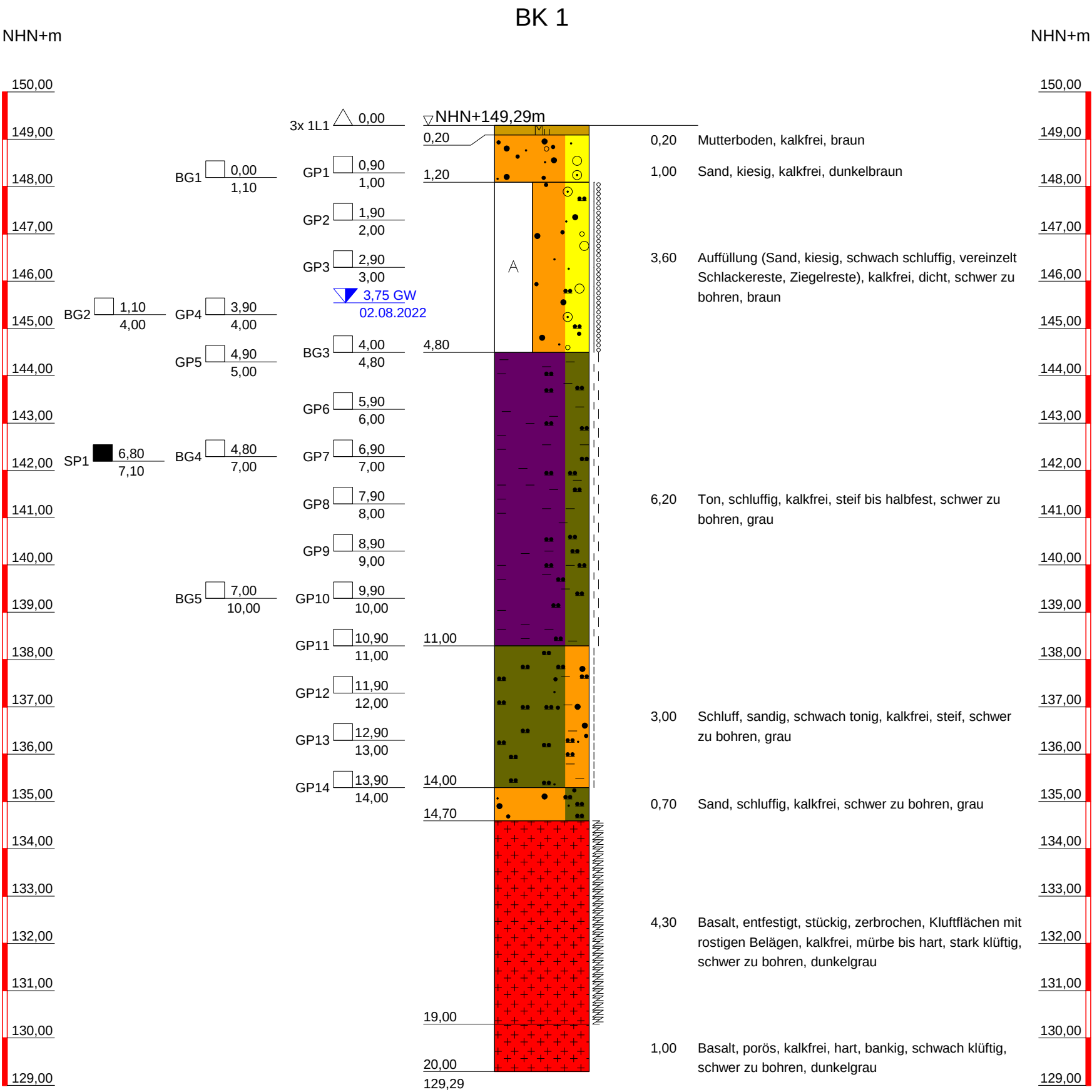
Höhenmaßstab: 1:150

Horizontalmaßstab: 1:20

Blatt 1 von 1

Projekt: U2		
Name: GWM 09/24		
Auftraggeber: SBHG Stadtbahngesellschaft Bad Homburg		Rechtswert: 3474049
Bohrfirma: Stölben		Hochwert: 5564949
Bearbeiter: hbl	Datum: 02.05.2024	Ansatzhöhe: 153,46m
Projekt-Nr.:	Anlage 1	Endtiefe: 20,00 m

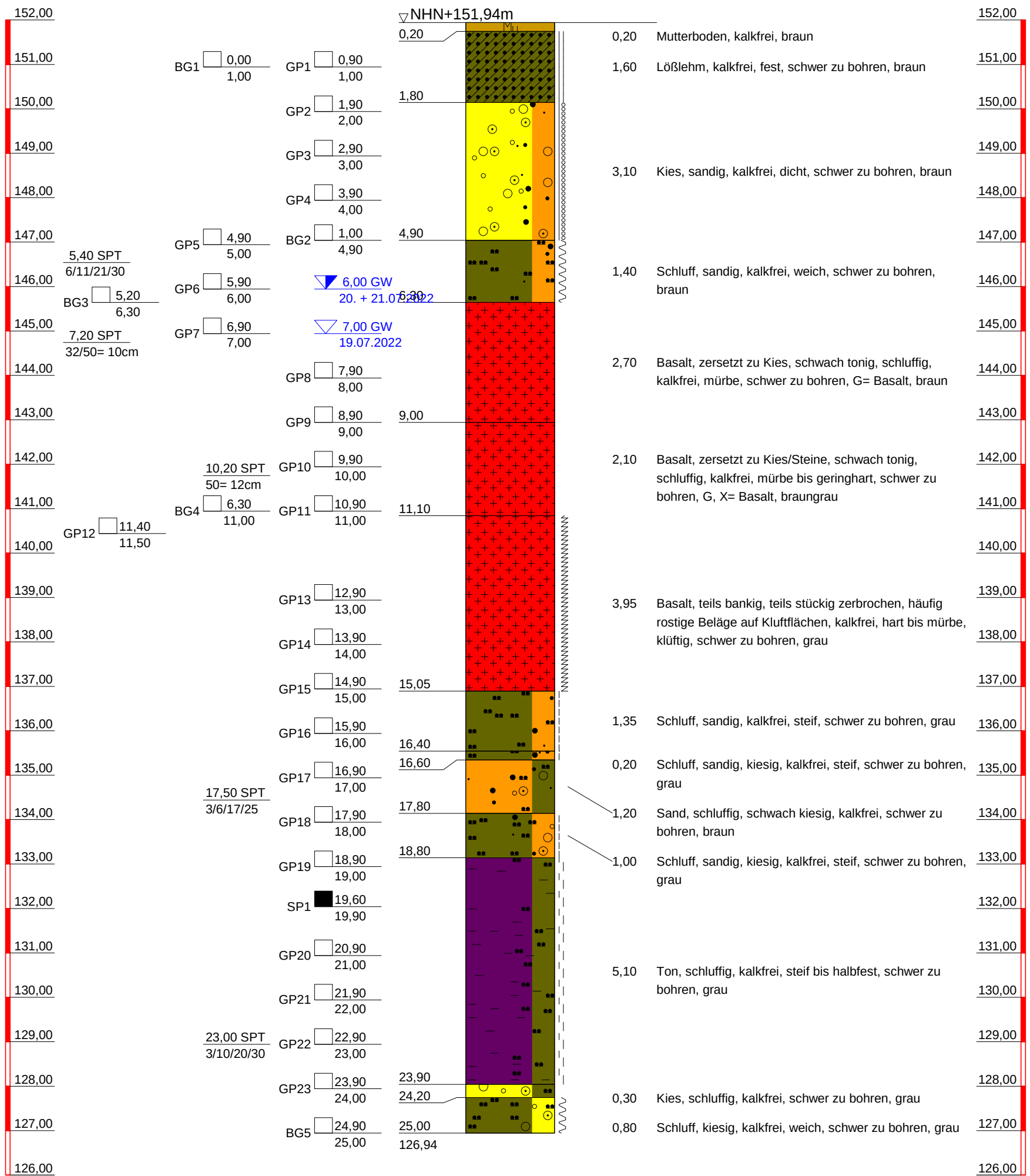




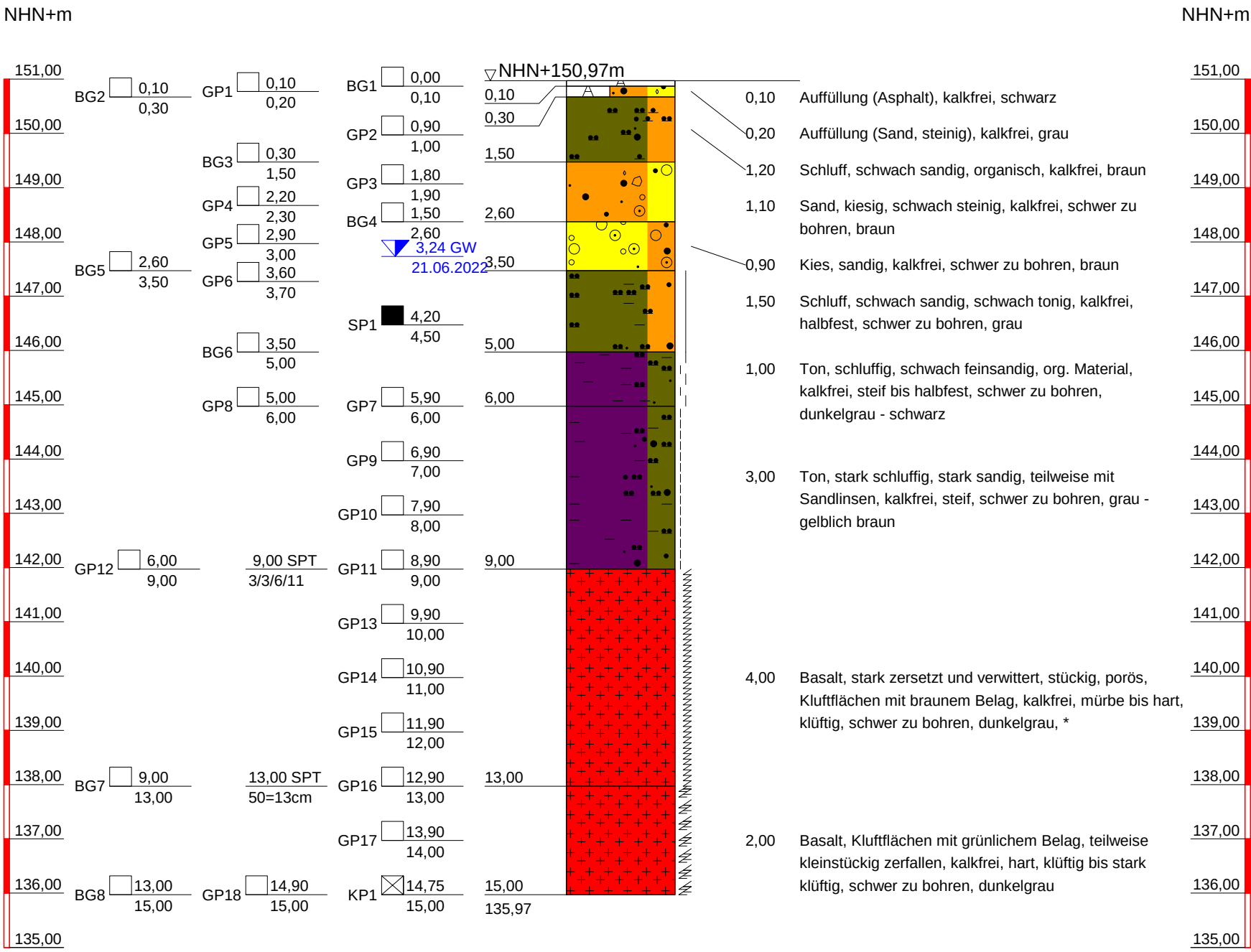
BK 2

NHN+m

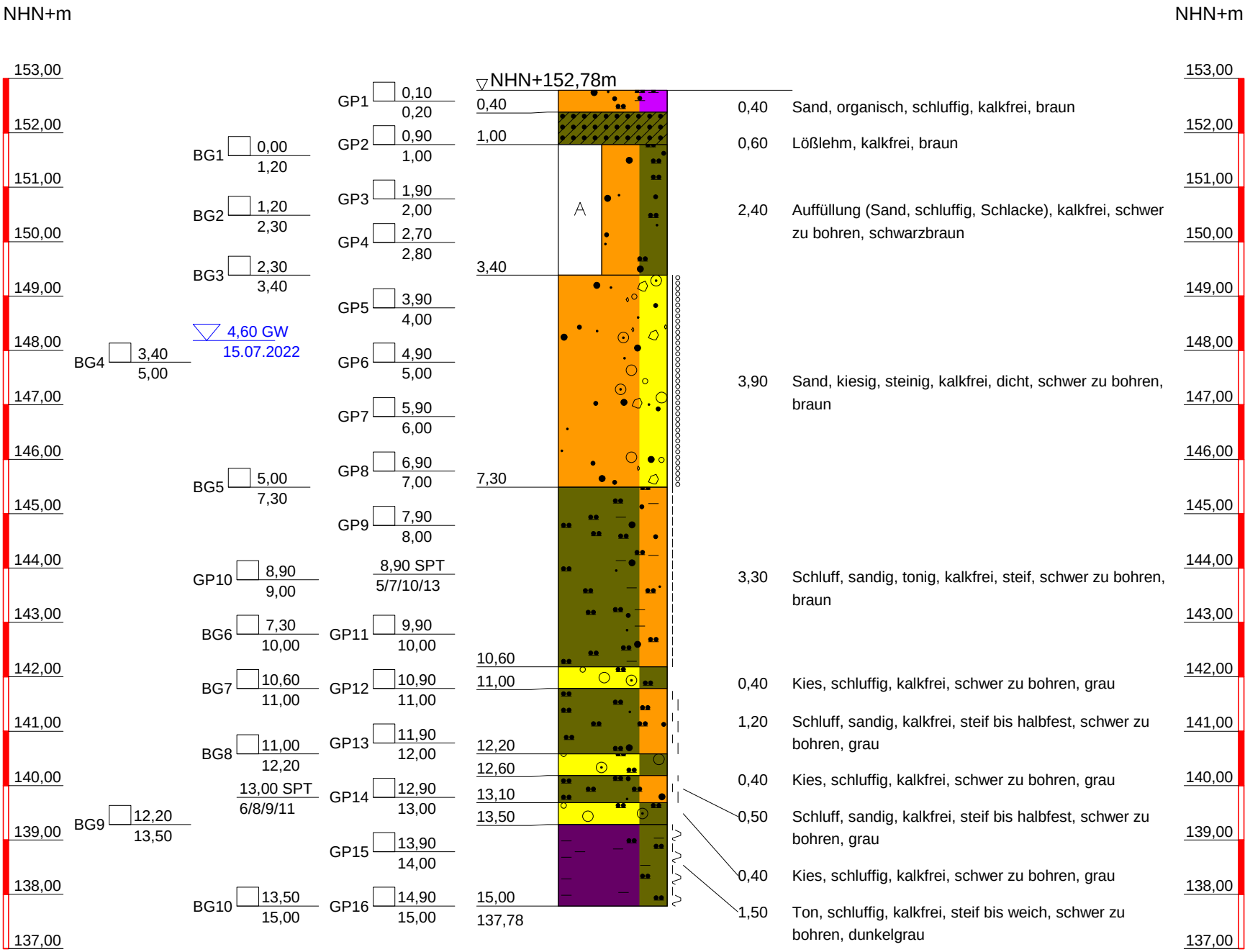
NHN+m



BK 4



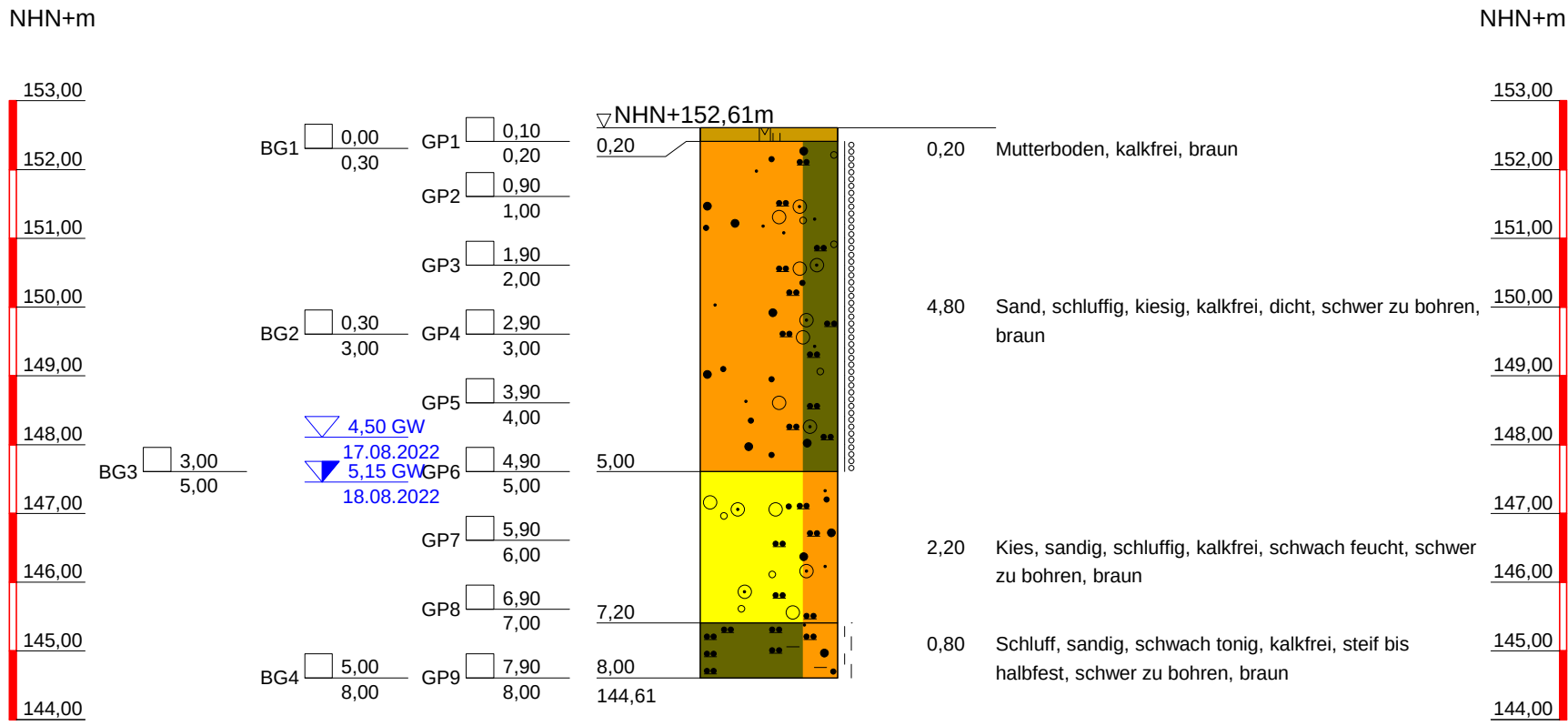
BK 5



BK 6

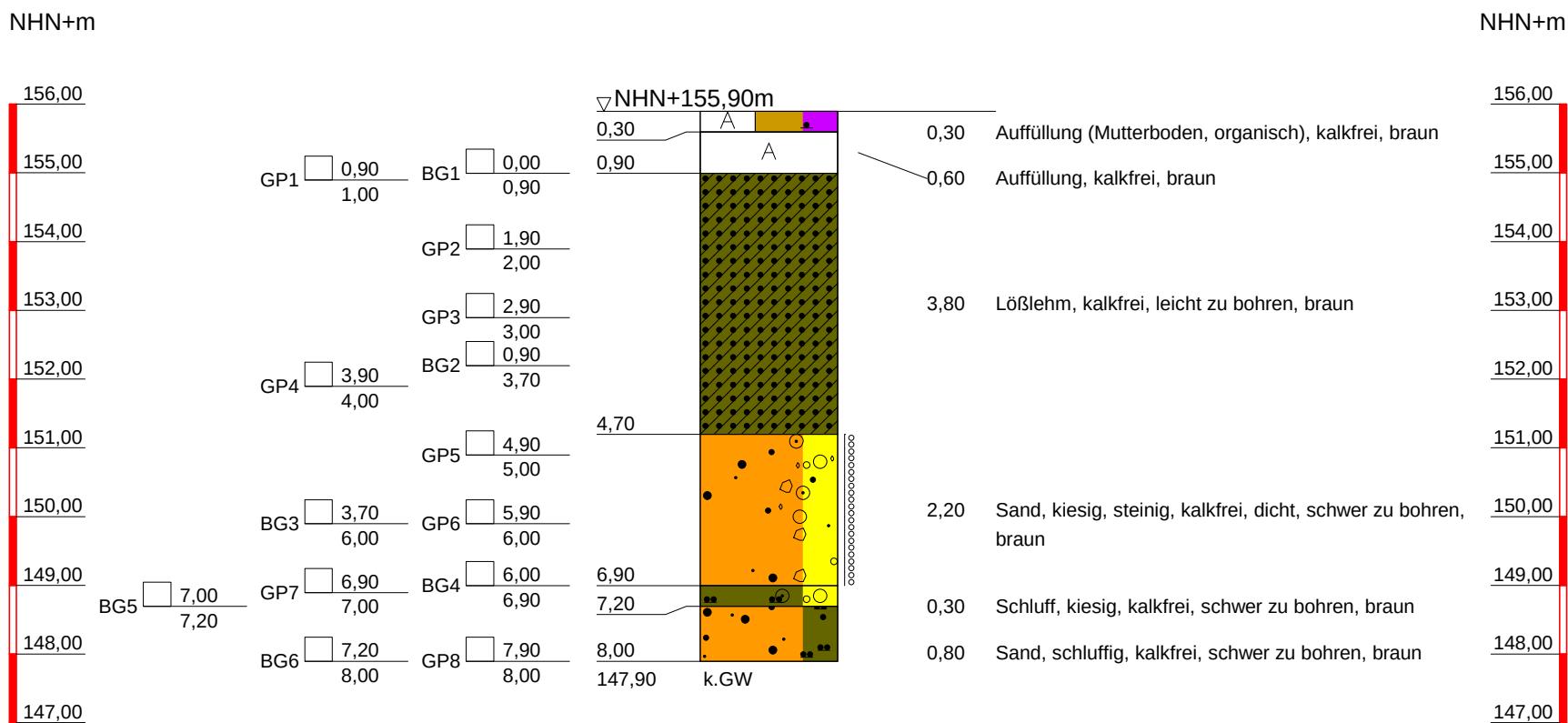


BK 7



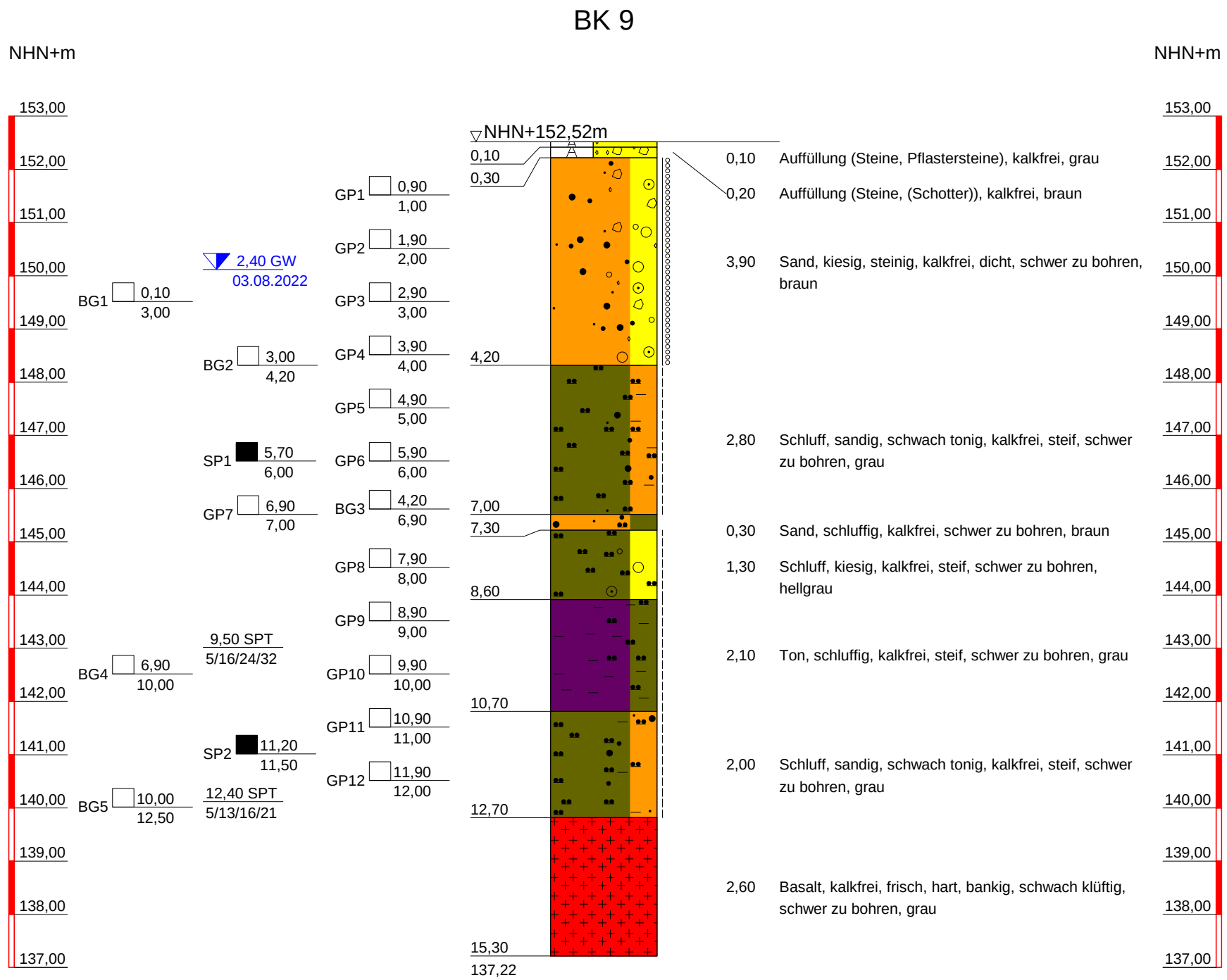
STÖLBEN Angewandte Geotechnik Stölben GmbH Barlstraße 42 56856 Zell/Mosel Tel.: -49 6542 9366-0 Fax: +49 6542 9366-99 verwaltung@stoelben-gmbh.de	Projekt: Verlängerung der U2 Bad Homburg	Anlage:
		Projekt-Nr: 33006
		Datum: 01.09.2022
		Maßstab: 1 : 100
	Planbezeichnung: Bohrprofil	Bearbeiter: H. Geppert

BK 8

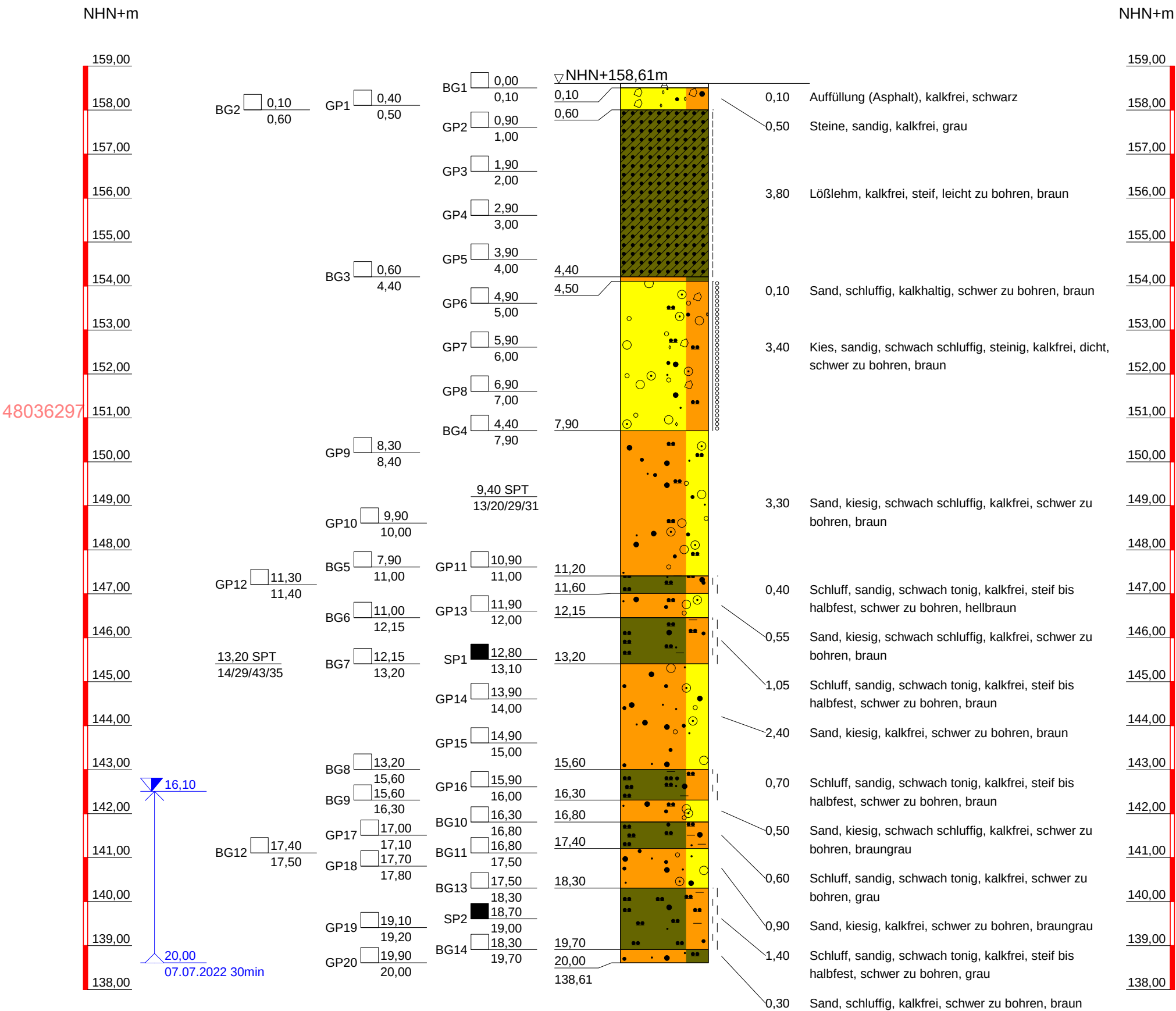


STÖLBEN Angemessene Geotechnische Untersuchungen Stölben GmbH Barlstraße 42 56856 Zell/Mosel Tel.: -49 6542 9366-0 Fax: +49 6542 9366-99 verwaltung@stoelben-gmbh.de	Projekt:	Anlage:
	Verlängerung der U2	
	Bad Homburg	Projekt-Nr: 33006
	Planbezeichnung:	Datum: 07.09.2022
	Bohrprofil	Maßstab: 1 : 100
		Bearbeiter: H. Geppert

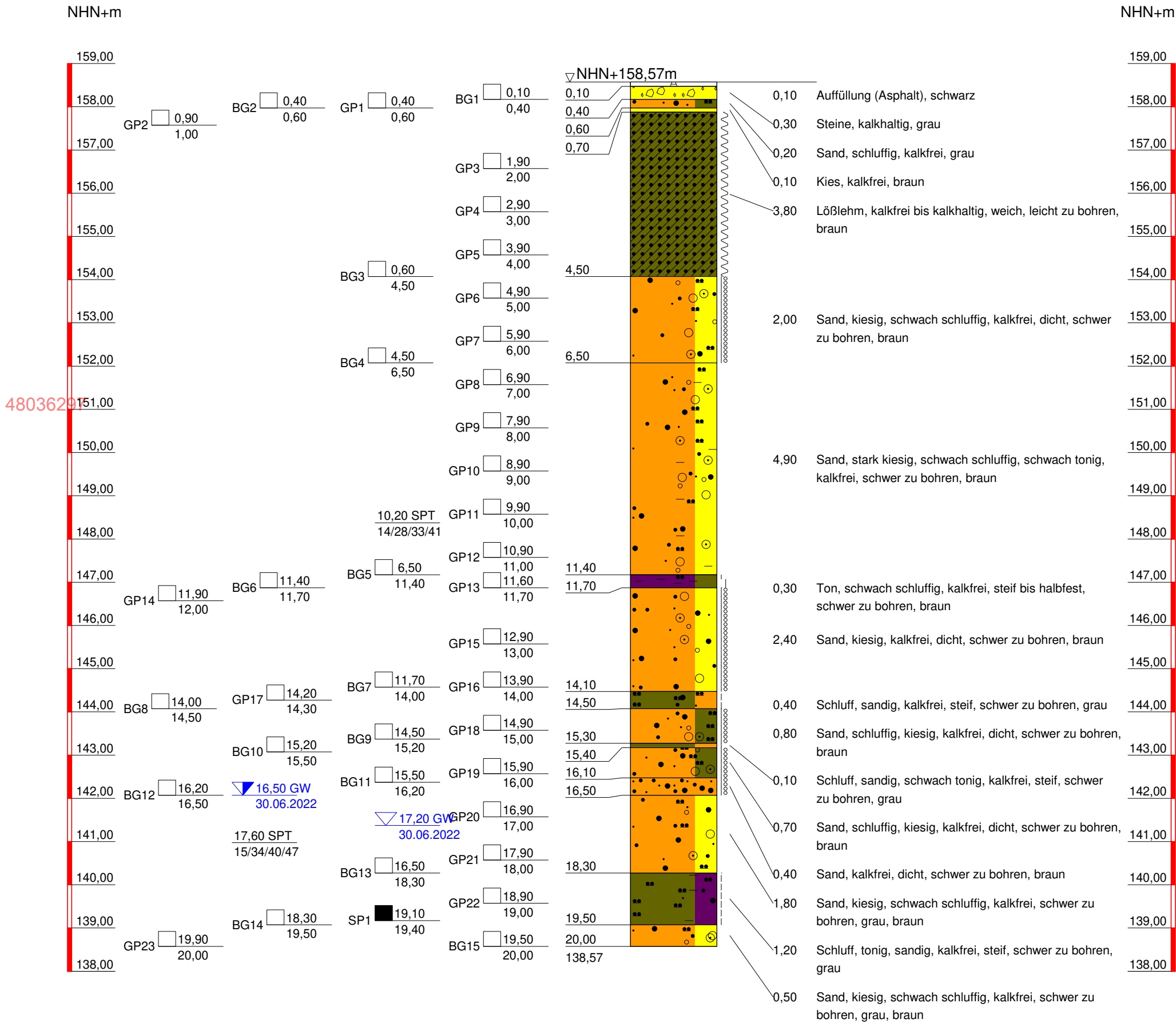
48036297



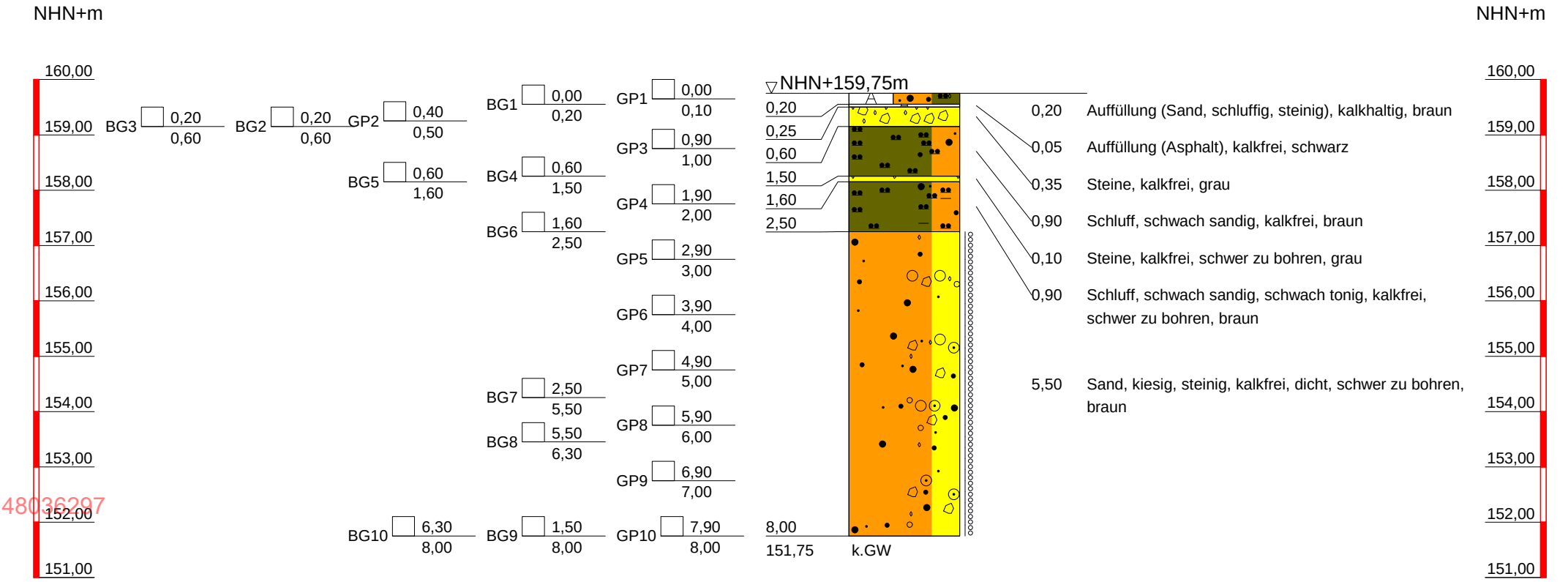
BK 10



BK 11

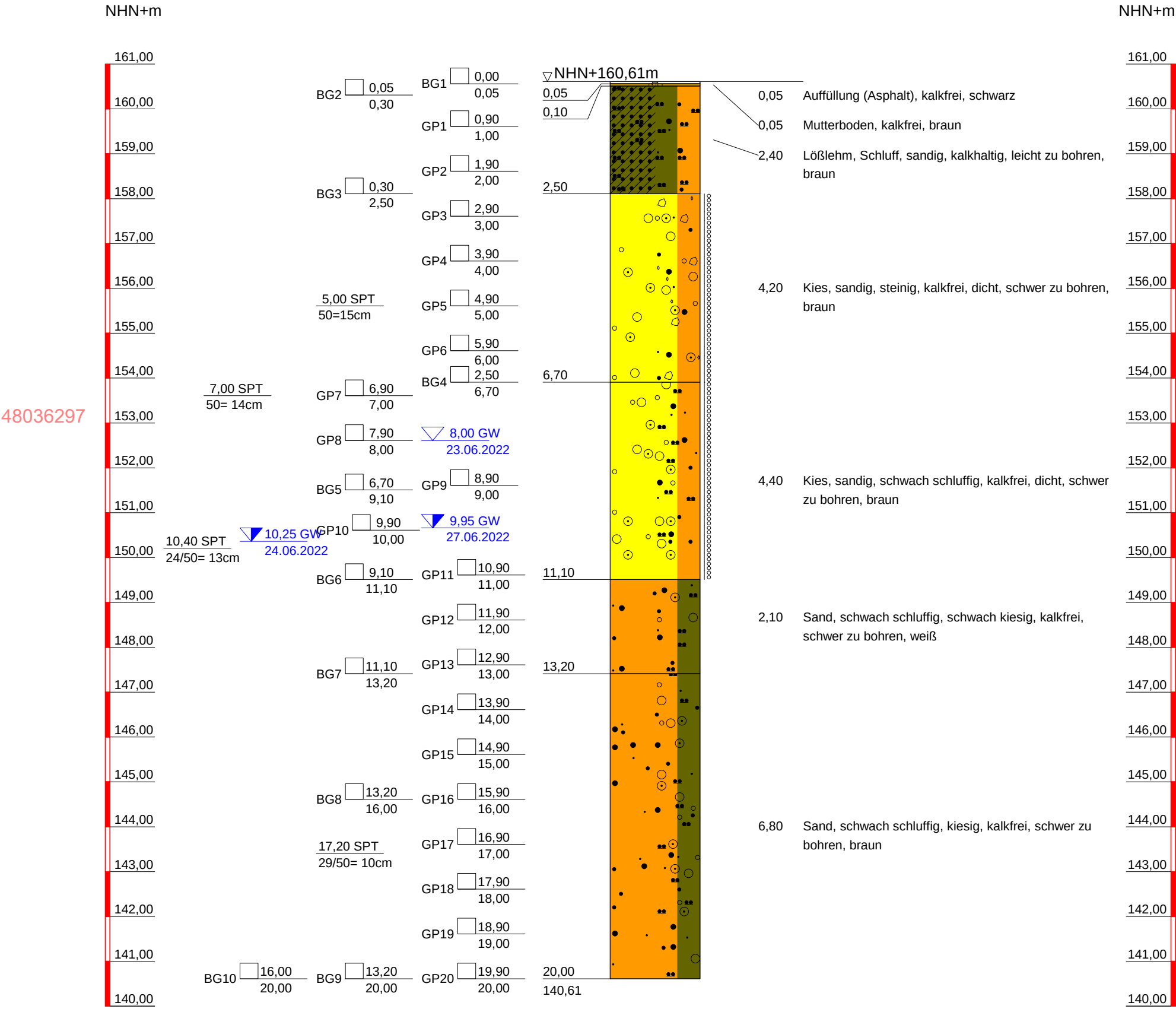


BK 12

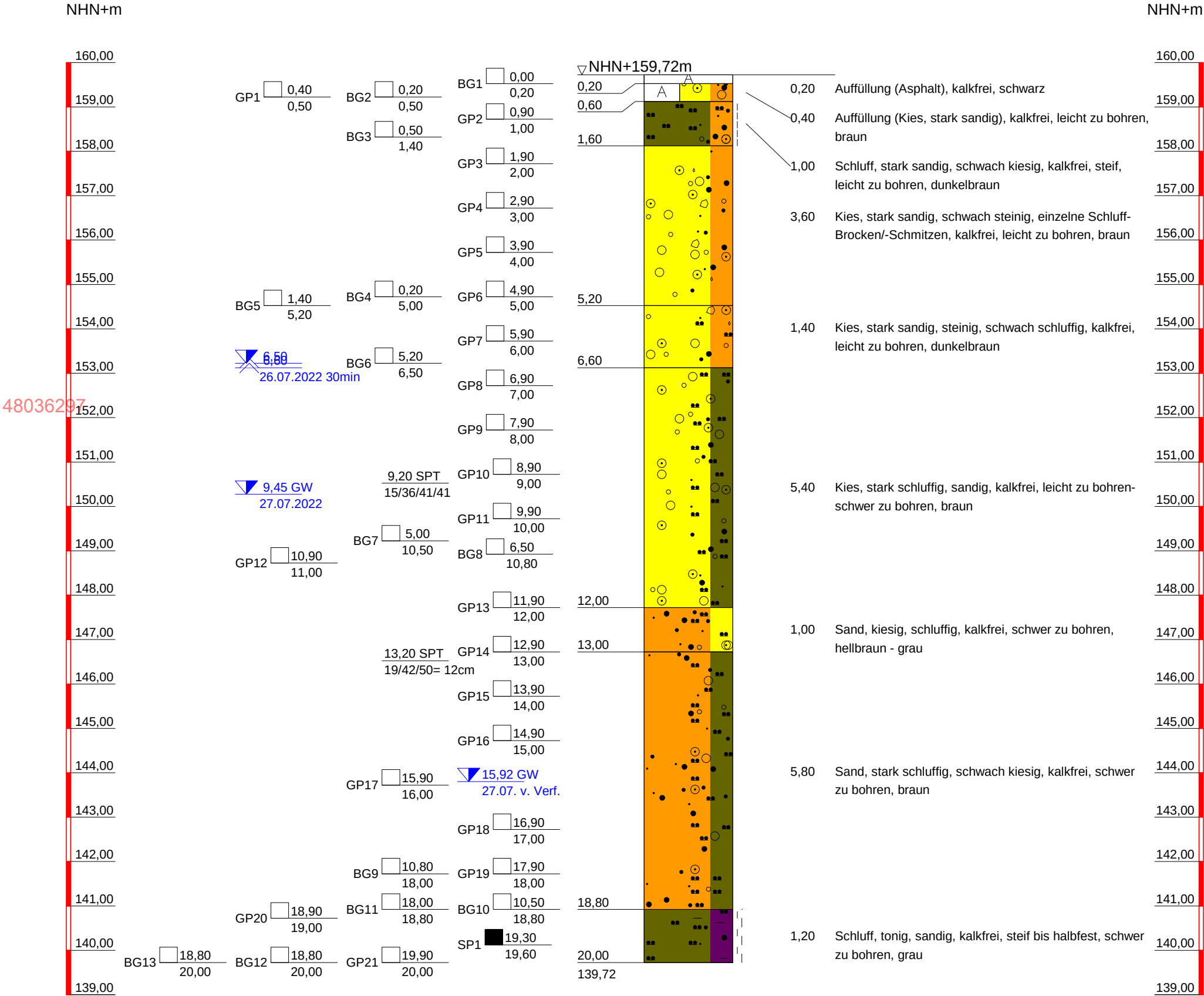


STÖLBEN Angewandte Geotechnik Stölben GmbH Barlstraße 42 56856 Zell/Mosel Tel.: -49 6542 9366-0 Fax: +49 6542 9366-99 verwaltung@stoelben-gmbh.de	Projekt:	Anlage:
	Verlängerung der U2	
	Bad Homburg	Projekt-Nr: 33006
	Planbezeichnung:	Datum: 01.09.2022
	Bohrprofil	Maßstab: 1 : 100
		Bearbeiter: H. Geppert

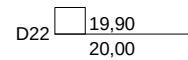
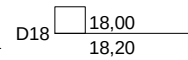
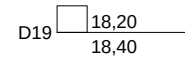
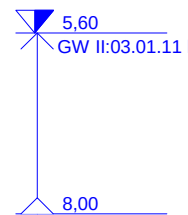
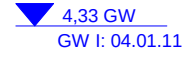
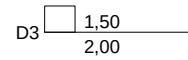
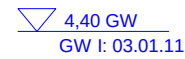
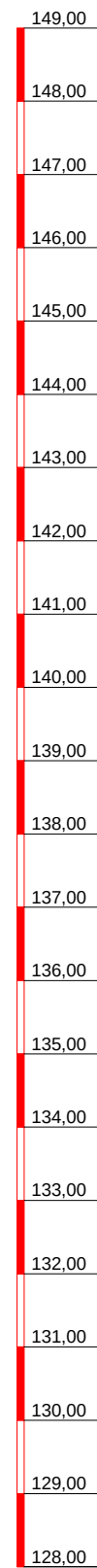
BK 13



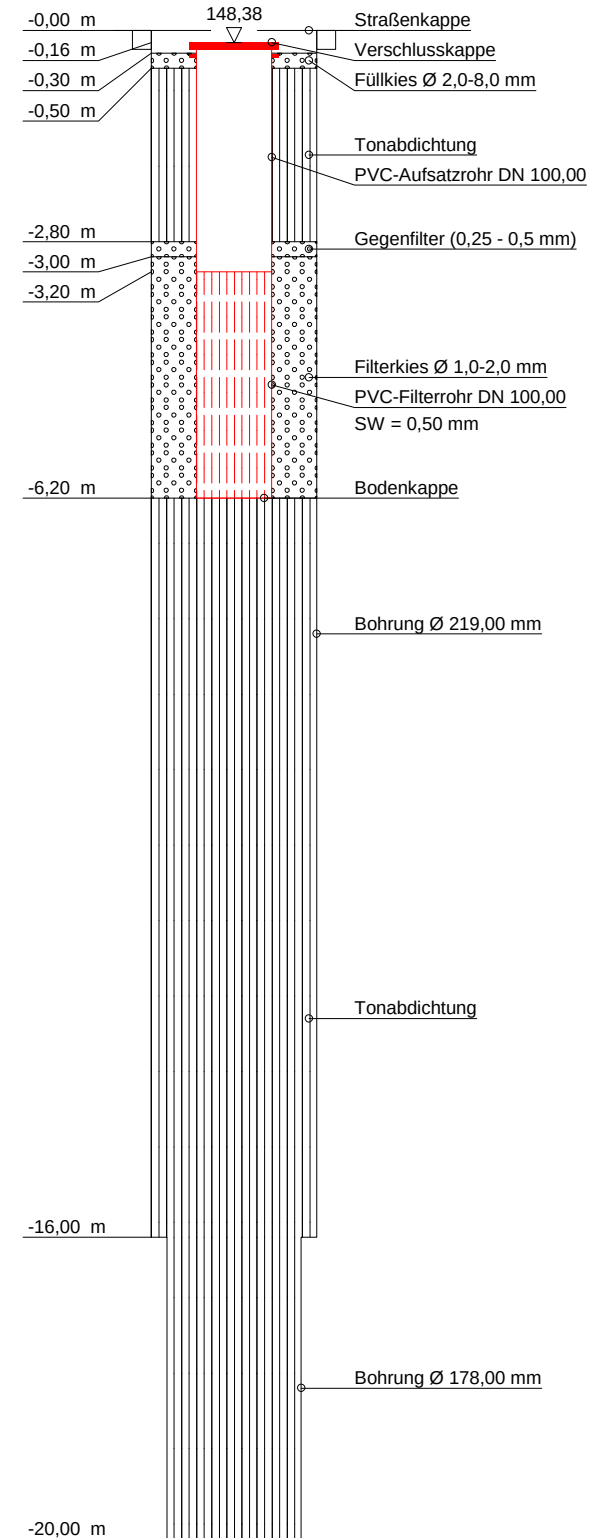
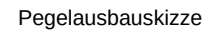
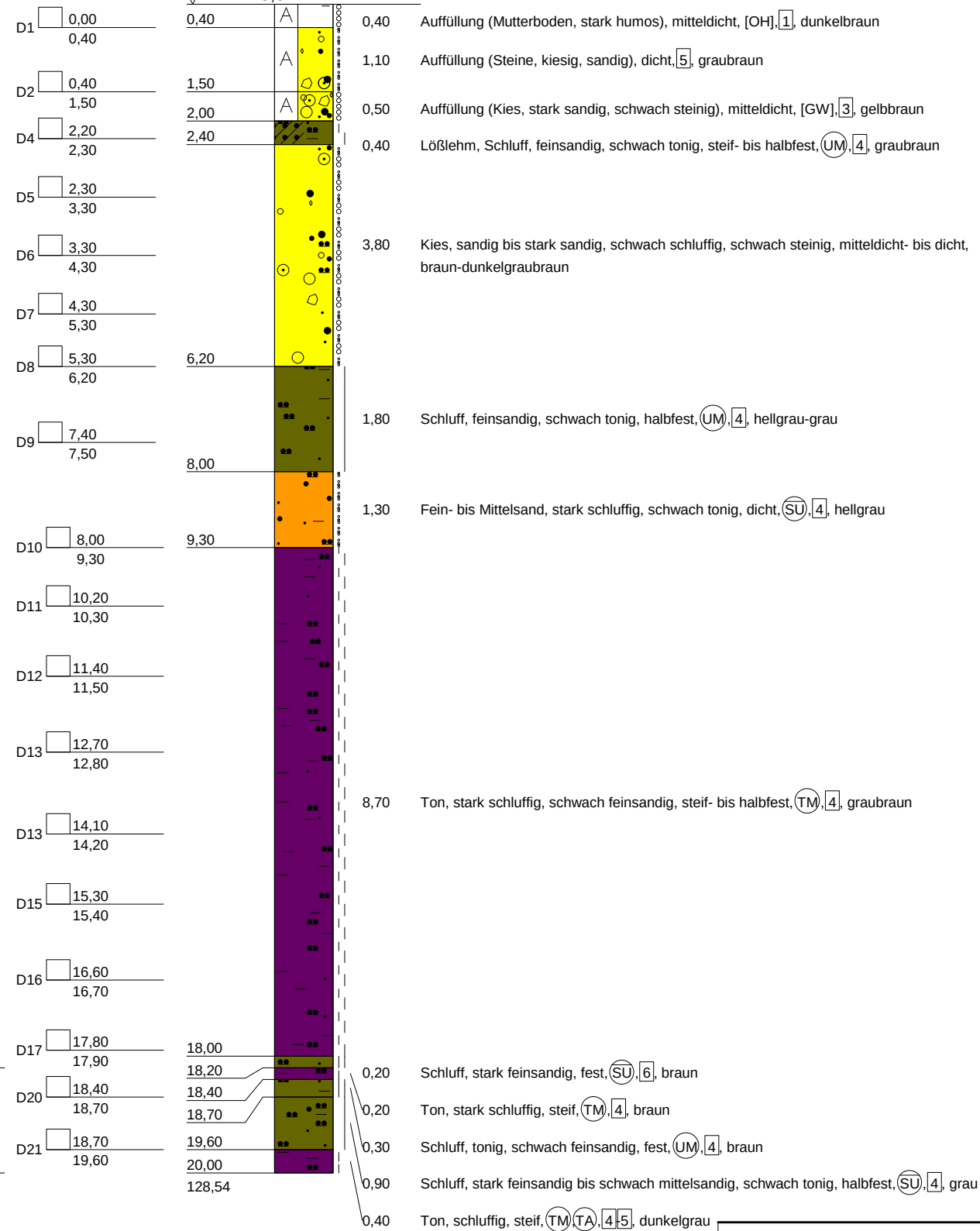
BK 14



STÖLBEN Angenommene Geotrennungstufen Stölbem GmbH Barlstraße 42 56856 Zell/Mosel Tel.: -49 6542 9366-0 Fax: +49 6542 9366-99 verwaltung@stoelben-gmbh.de	Projekt:	Anlage:
	Verlängerung der U2	
	Bad Homburg	Projekt-Nr: 33006
	Planbezeichnung:	Datum: 07.09.2022
	Bohrprofil	Maßstab: 1 : 100
	Bearbeiter: H. Geppert	



▽ NN+148,54m

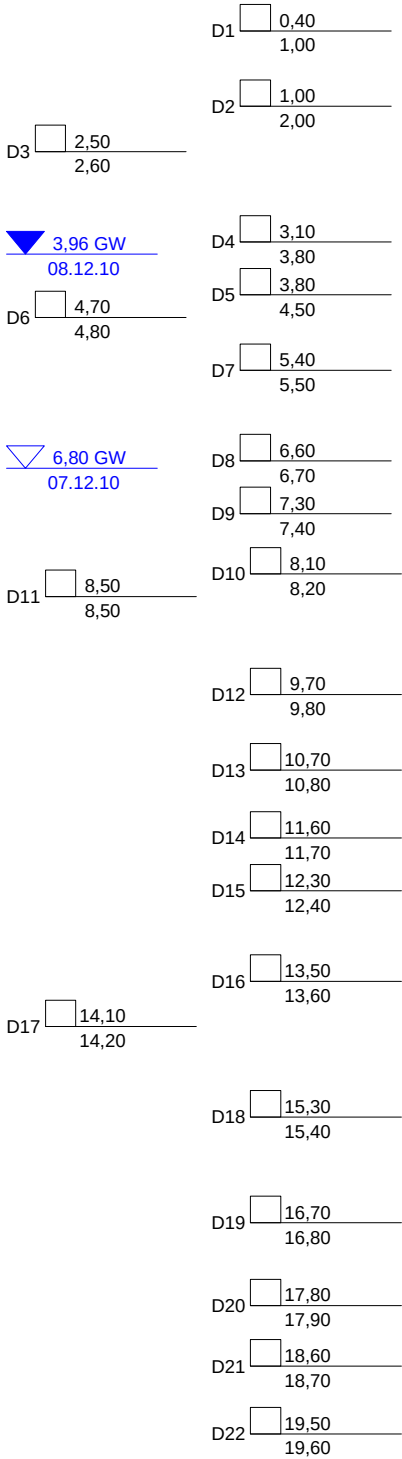
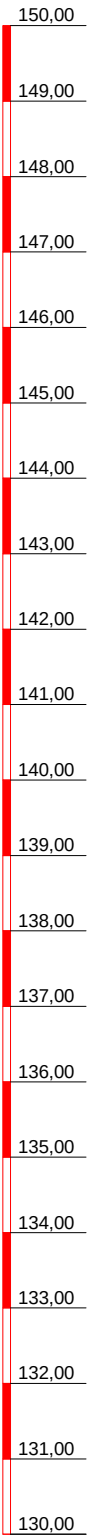


Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg Bahnhof

Anlage-Nr: 2.1
Projekt-Nr: 10139801
Datum: 01.2011
Maßstab: 1:100
Bearbeiter: T. Krempler

NN+m



BK 2/2010

▽NN+150,07m

0,40 Auffüllung (Mutterboden, stark humos), locker, [OH], 1, braun

1,60 Auffüllung (Schluff, stark sandig, schwach kiesig, schwach tonig, schwach steinig), mitteldicht- bis dicht, [SU], 4, hellbraun

2,00

3,05

4,50

5,00

6,90

7,60

8,40

8,60

11,40

11,90

13,10

13,90

14,40

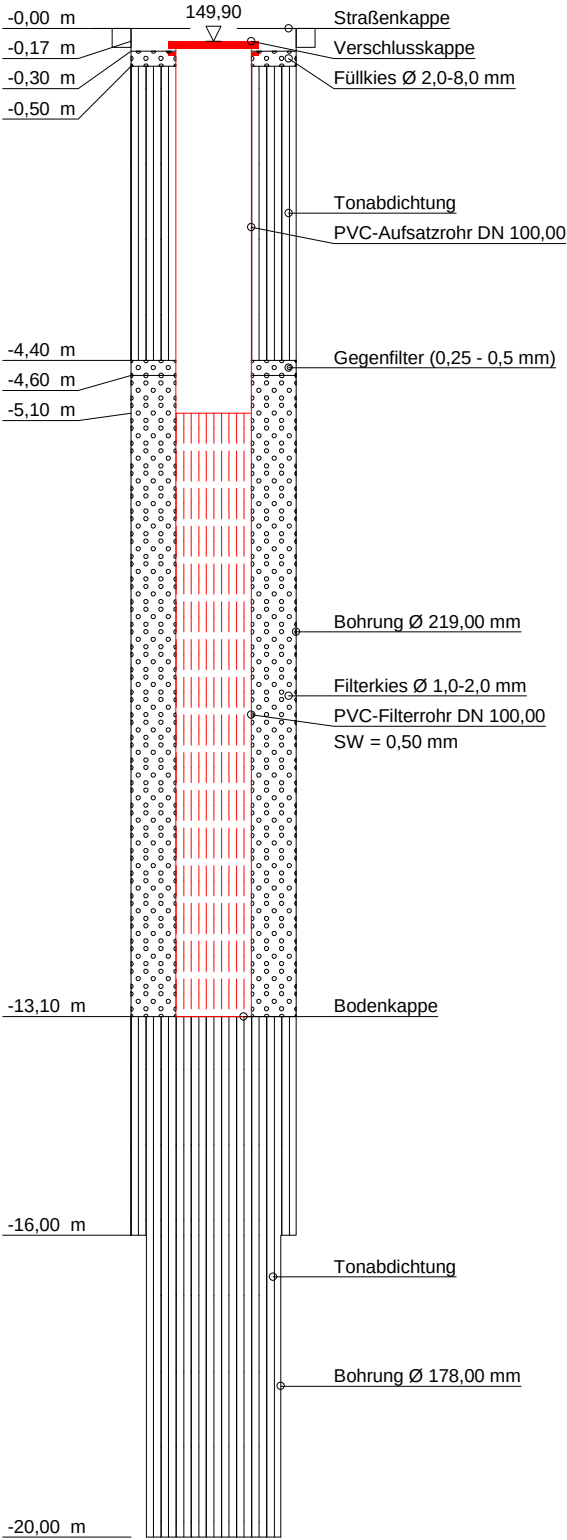
18,40

20,00

130,07

BK 2/2010

Pegelausbauskitze

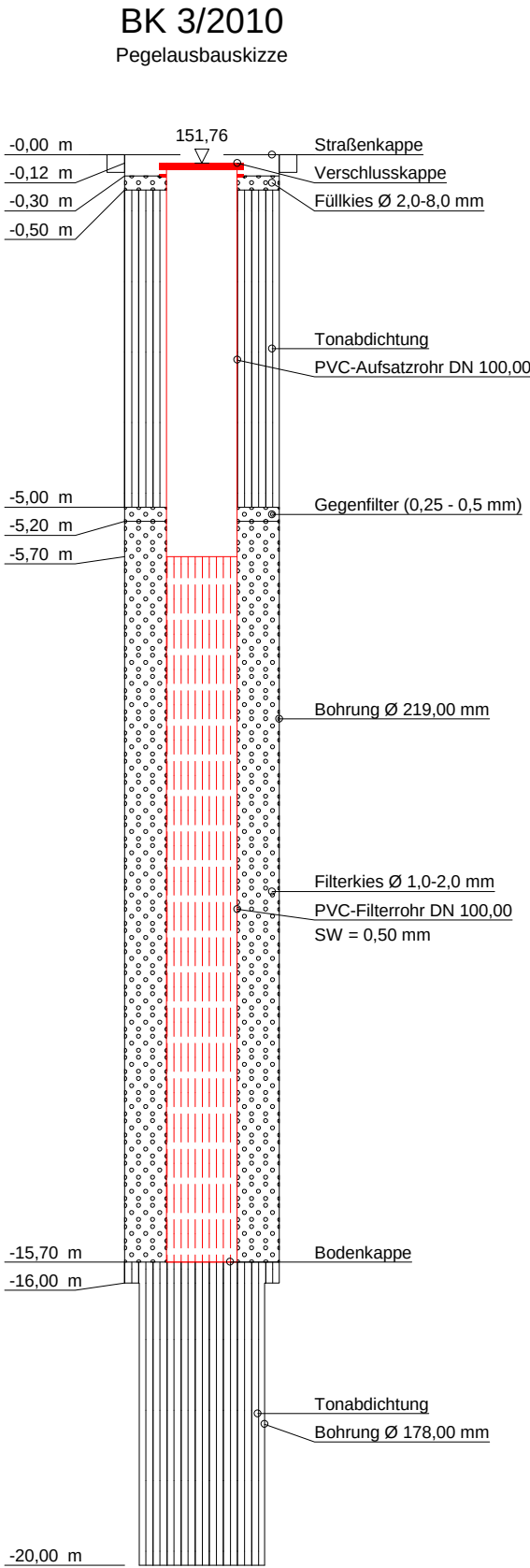
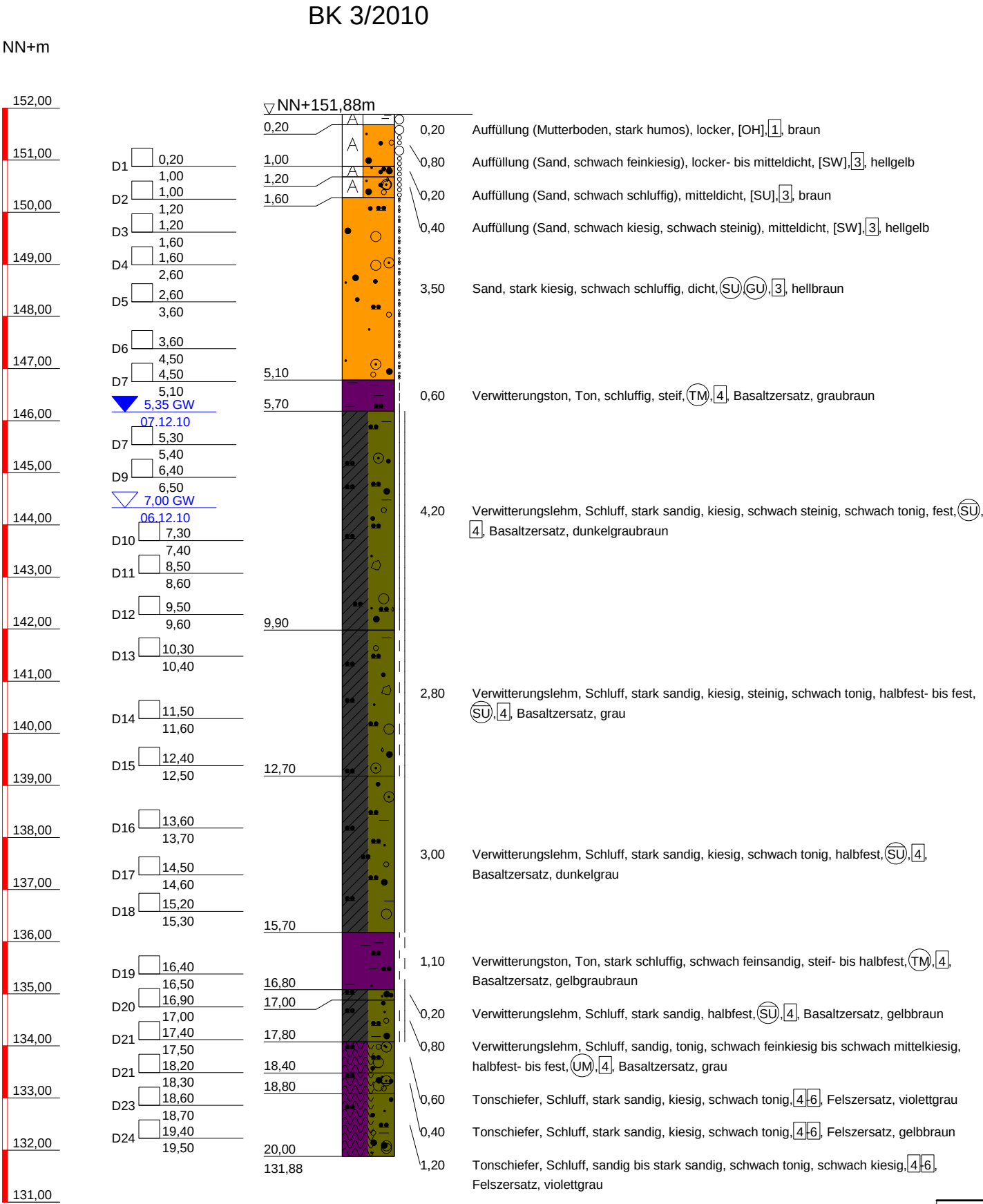


In der Au 25 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

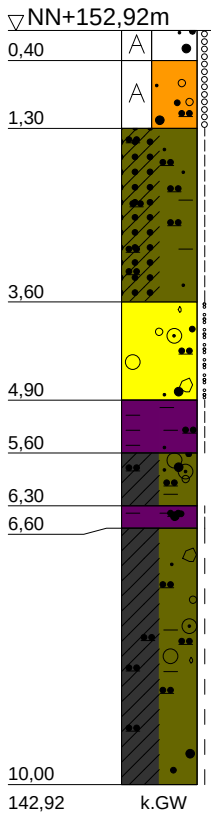
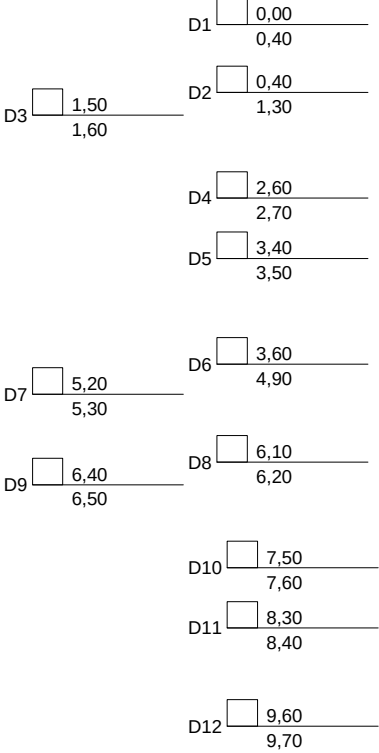
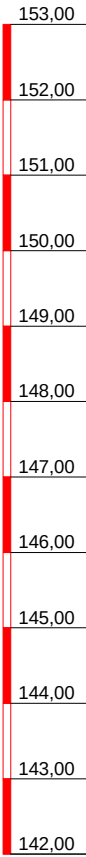
Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg Bahnhof

Anlage-Nr: 2.2
Projekt-Nr: 10139801
Datum: 01.2011
Maßstab: 1:100
Bearbeiter: T. Krempler



 Dr. Hug Geotechnik GmbH In der Au 25 61440 Oberursel Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70	Planbezeichnung: Bohrprofil nach DIN 4023 Projekt: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg Bahnhof	Anlage-Nr: 2.3
		Projekt-Nr: 10139801
		Datum: 01.2011
		Maßstab: 1:100
		Bearbeiter: T. Krempler

NN+m

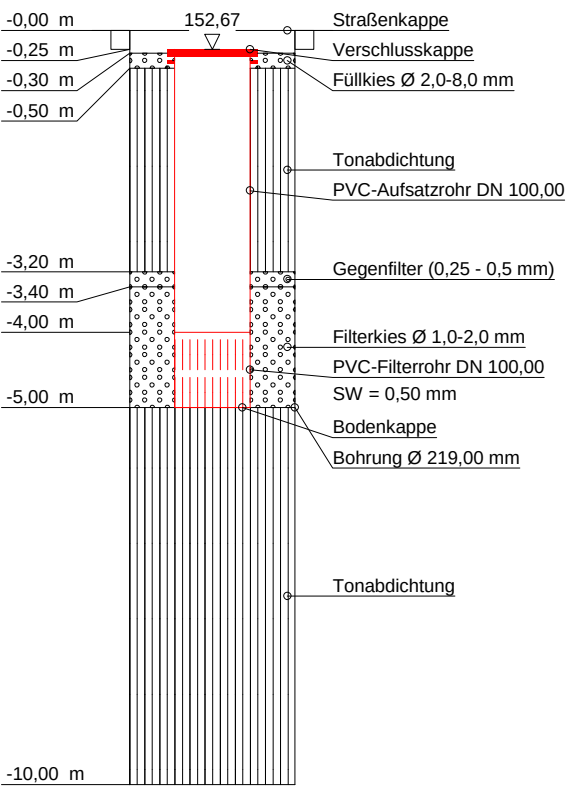


BK 4/2010

- 0,40 Auffüllung (Schotter, stark sandig), mitteldicht, [GW].[3], dunkelgrau
- 0,90 Auffüllung (Sand, kiesig bis stark kiesig, schwach schluffig), mitteldicht, [SU],[GU],[3], dunkelgraubraun
- 2,30 Lößlehm, Schluff, feinsandig, schwach tonig, steif, (ST).[3], braun
- 1,30 Kies, stark sandig, schwach schluffig, steinig, dicht, (GU)(SU).[3], graubraun
- 0,70 Verwitterungston, Ton, schluffig, schwach feinsandig, steif, (TM)(TA).[4][5], Basaltzersatz, hellgrau-dunkelgraubraun
- 0,70 Verwitterungslehm, Schluff, stark sandig, schwach tonig, schwach kiesig, halbfest, (SU).[4], Basaltzersatz, dunkelgraubraun
- 0,30 Verwitterungston, Ton, stark schluffig, schwach sandig, steif, (TM)(TA).[4][5], Basaltzersatz, grau
- 3,40 Verwitterungslehm, Schluff, stark sandig, kiesig, schwach steinig, schwach tonig, halbfest-bis fest, (SU).[4], Basaltzersatz, dunkelgraubraun

BK 4/2010

Pegelausbauskizze



Dr. Hug Geconsult GmbH

In der Au 25 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg Bahnhof

Anlage-Nr: 2.4
Projekt-Nr: 10139801
Datum: 01.2011
Maßstab: 1:100
Bearbeiter: T. Krempler

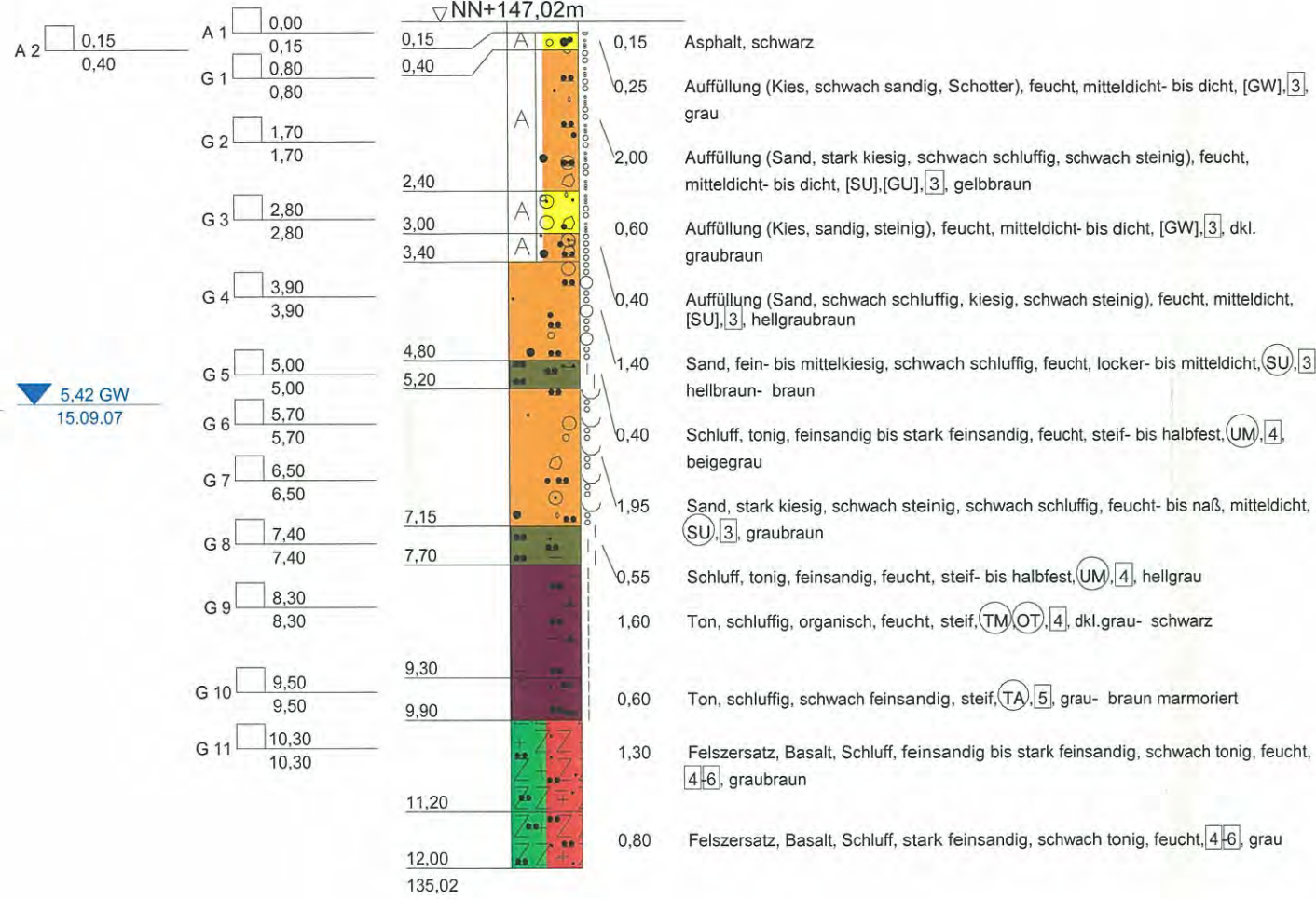
BK 1/07

BK 1/07
Pegelausbauskizze

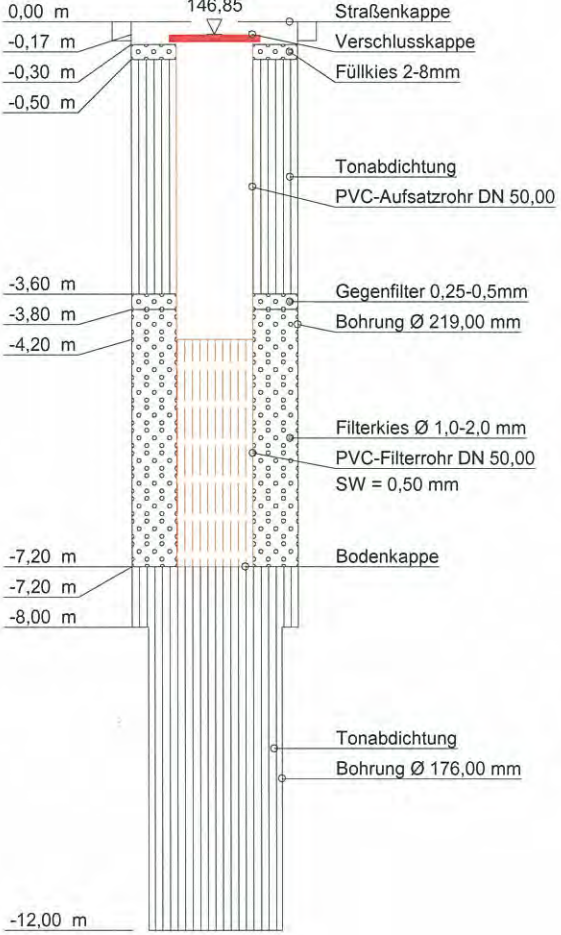
NN+m



5.50 GW 15.09.07
5.42 GW 15.09.07



4.19 GW 06.11.07
4.19 GW 24.09.07



Dr. Hug Geoconsult GmbH
Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

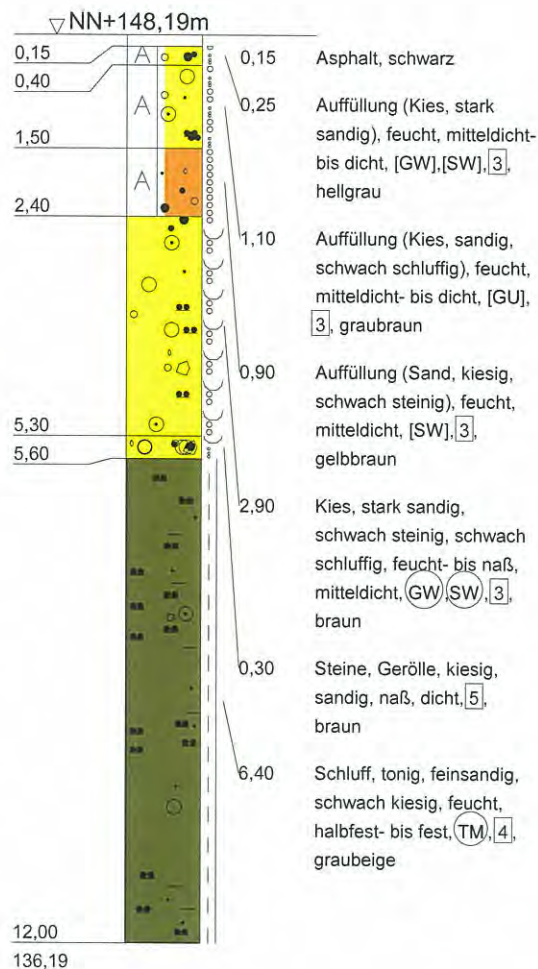
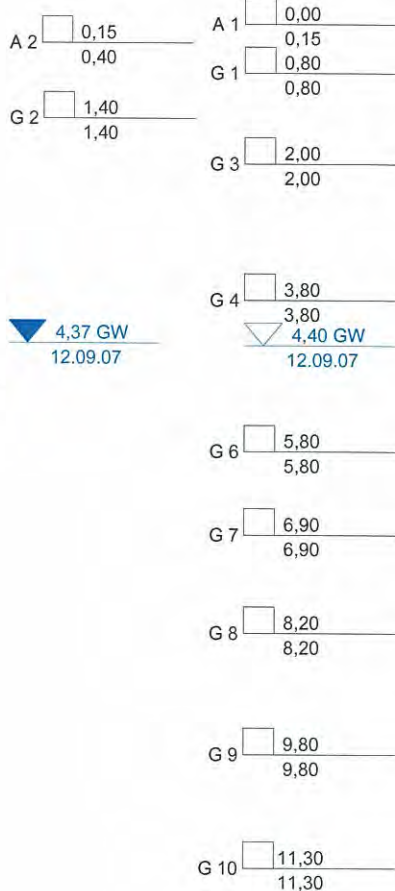
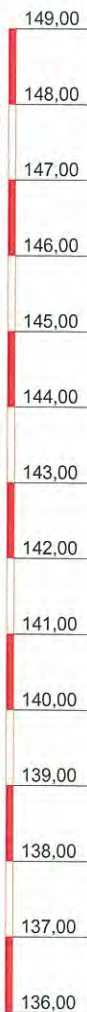
Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.1
Projekt-Nr: 07123501
Datum: 09.07
Maßstab: 1:100
Bearbeiter: RM

NN+m

BK 2/07



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.2

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

Maßstab: 1:100

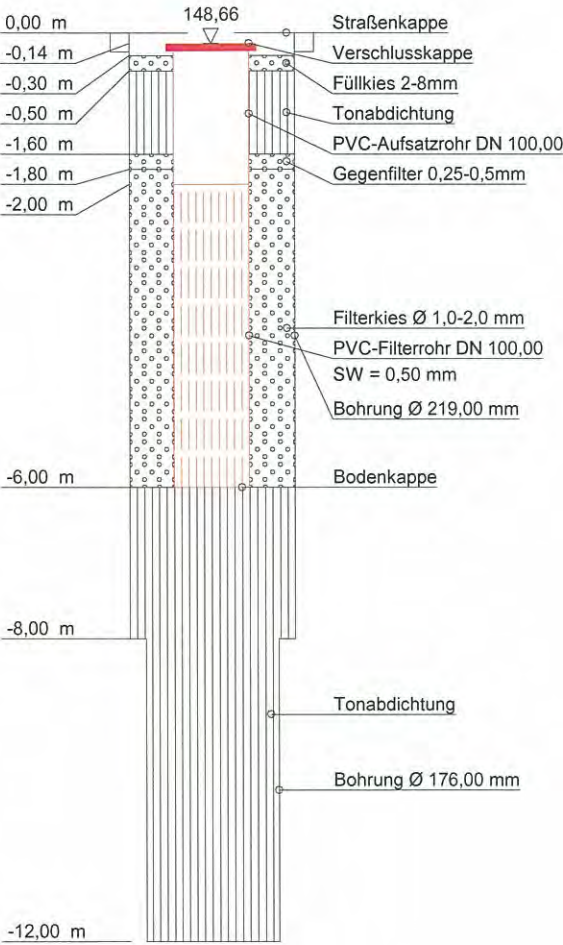
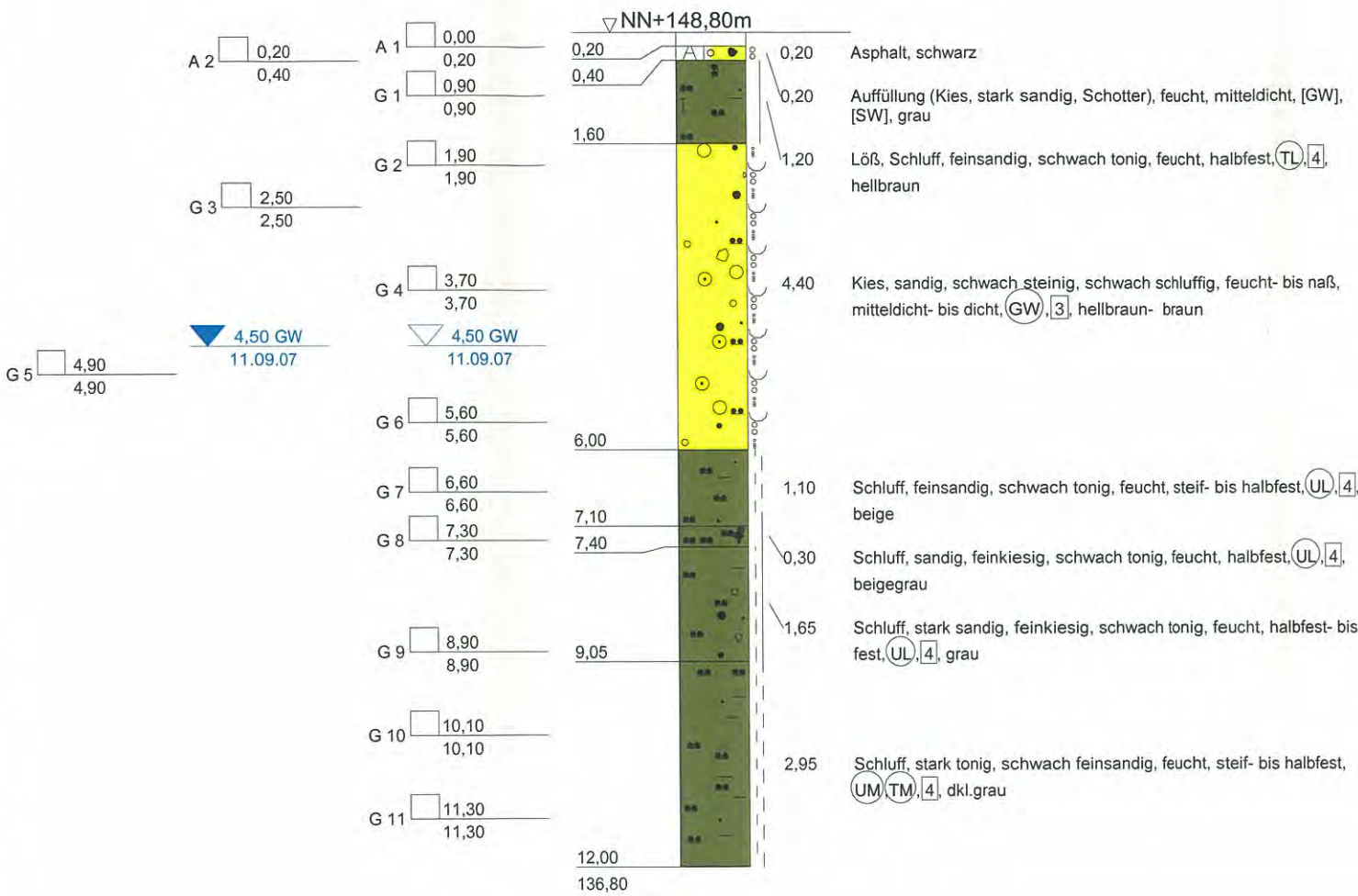
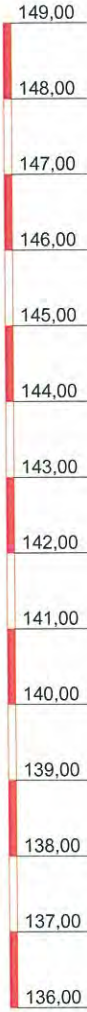
Bearbeiter: RM

BK 3/07

BK 3/07

Pegelausbauskitze

NN+m



Dr. Hug Geoconsult GmbH

Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.3

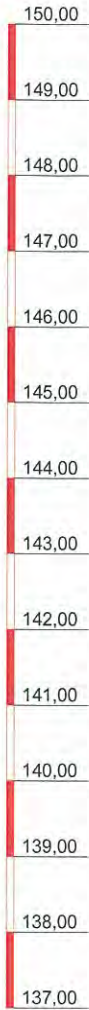
Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

Maßstab: 1:100

Bearbeiter: RM

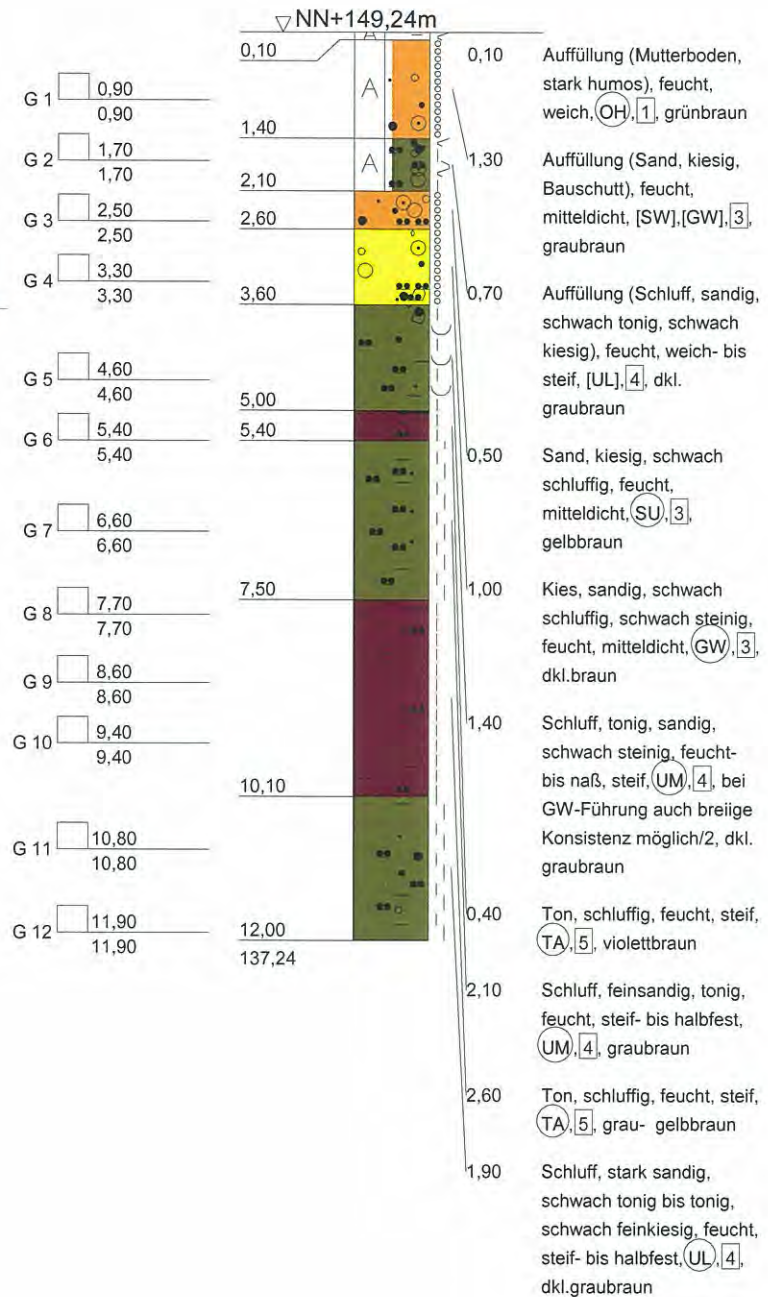
NN+m



▽ 3,80 GW
10.09.07

▽ 3,67 GW
10.09.07

BK 4/07



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.4

Projekt-Nr: 07123501

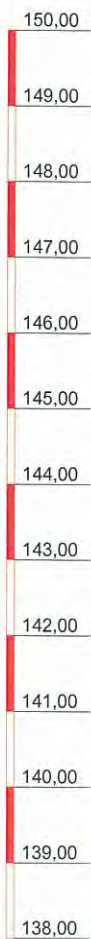
Datum: 09.07

Maßstab: 1:100

Bearbeiter: RM

BK 5/07

NN+m



4,50 GW 11.09.07
G 4 4,60
4,60

4,50 GW 11.09.07
G 6 6,10
6,10

A 2 0,15
0,30

A 1 0,00
0,15
G 1 0,80
0,80

G 2 1,90
1,90

G 3 4,00
4,00

G 5 5,50
5,50

G 7 6,60
6,60

G 8 7,50
7,50

G 9 8,20
8,20

G 10 9,70
9,70

G 11 10,90
10,90

G 12 11,90
11,90

▽ NN+150,03m



- 0,15 Asphalt, schwarz
- 0,15 Auffüllung (Kies, sandig, Schotter), feucht, mitteldicht, (GW), [3], dkl. grau
- 1,00 Auffüllung (Sand, kiesig, schwach steinig, schwach schluffig), feucht, mitteldicht- bis dicht, [SW], [3], braun
- 1,10 Auffüllung (Sand, schwach schluffig, kiesig, schwach steinig), feucht, mitteldicht, [SU], [3], graubraun
- 1,90 Sand, stark kiesig, schwach schluffig, schwach steinig, feucht, mitteldicht- bis dicht, (SU), (GU), [3], hellbraun
- 0,30 Felsersatz, Basalt, Ton, schluffig, feucht- bis naß, [4-6], graugrün
- 0,55 Felsersatz, Basalt, Schluff, feinsandig, tonig, feucht, [4-6], graubraun
- 0,75 Felsersatz, Basalt, Schluff, tonig, feinsandig, feucht, [4-6], gelbbraun
- 0,80 Felsersatz, Basalt, Schluff, schwach tonig, stark feinsandig, feucht, [4-6], grau
- 0,80 Felsersatz, Basalt, Schluff, schwach tonig, stark sandig, feucht, [4-6], grau- gelbbraun
- 4,50 Felsersatz, Basalt, Schluff, stark sandig, schwach kiesig, schwach steinig, schwach tonig, feucht, [4-6], dkl. graubraun

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.5

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

Maßstab: 1:100

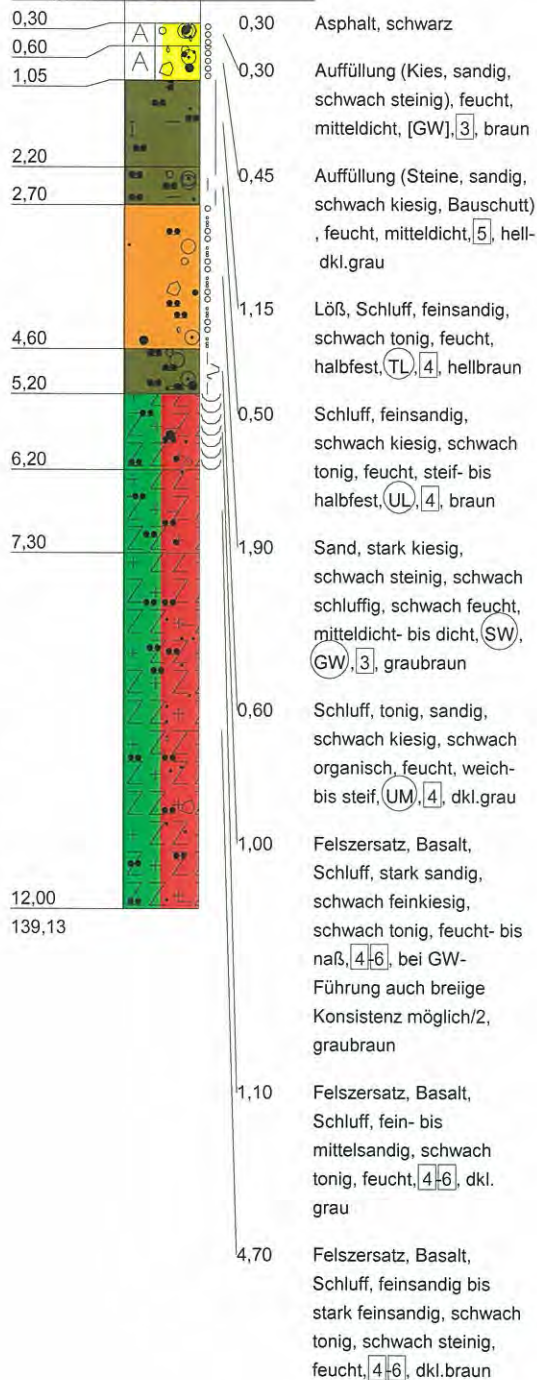
Bearbeiter: RM

BK 6/07

NN+m

G 1 0,80
0,80A 2 0,30
0,60A 1 0,00
0,30G 2 1,60
1,60G 3 2,60
2,60G 4 3,60
3,60G 5 4,40
4,40G 6 5,10
5,10G 7 5,90
5,90G 8 7,20
7,20G 9 8,90
8,90G 10 9,80
9,80G 11 10,70
10,70G 12 11,40
11,40▽ 5,30 GW
10.09.07▼ 5,24 GW
10.09.07

▽ NN+151,13m



Dr. Hug Geoconsult GmbH

Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.6

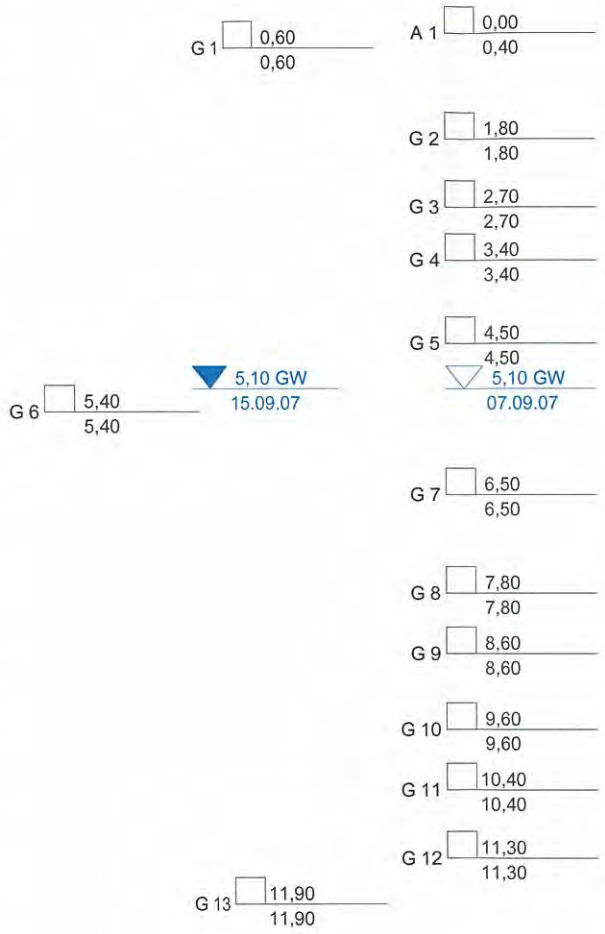
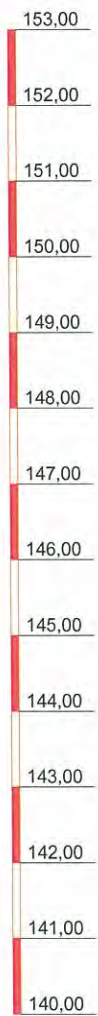
Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

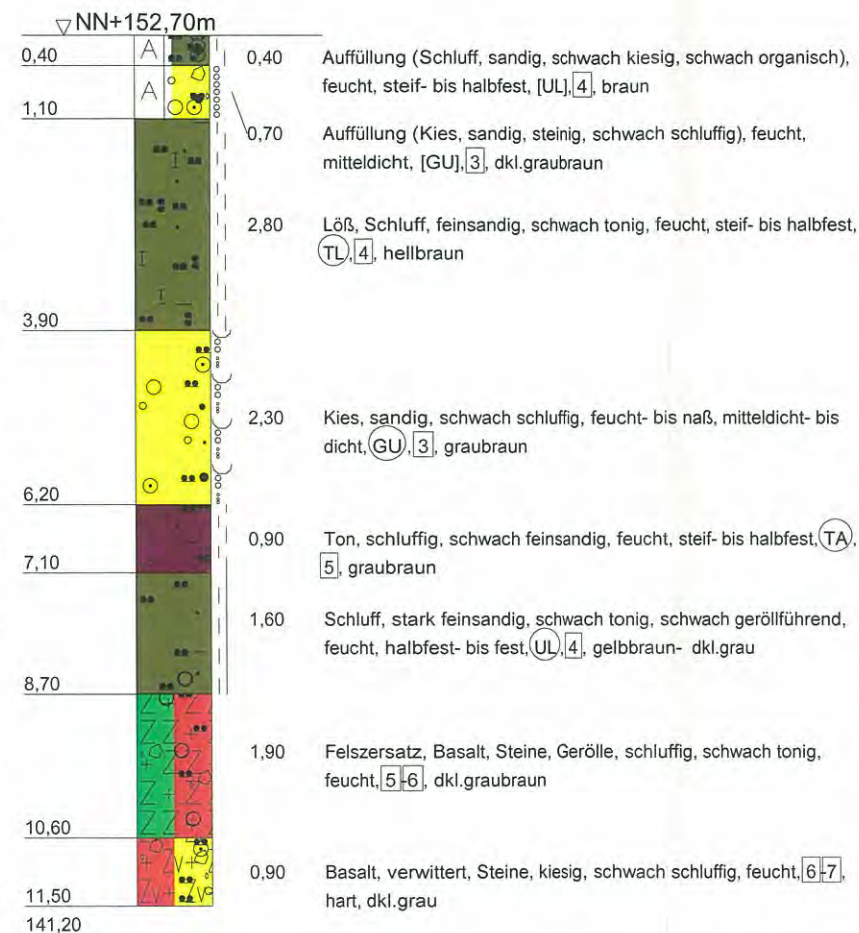
Maßstab: 1:100

Bearbeiter: RM

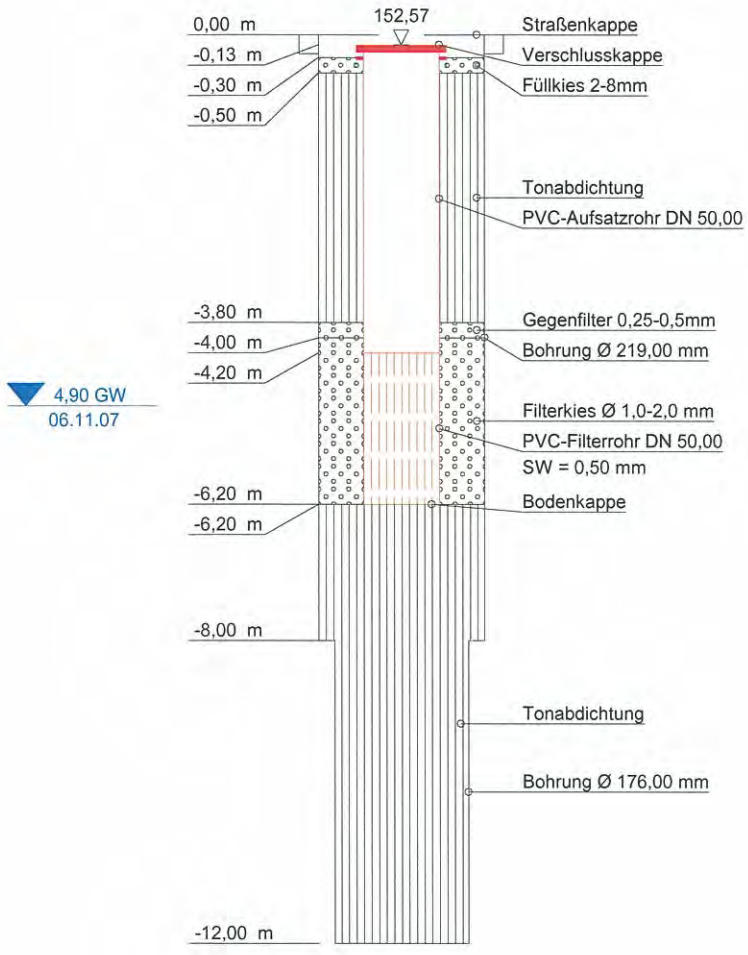
NN+m



BK 7/07



BK 7/07
Pegelausbau skizze



Dr. Hug Geoconsult GmbH Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70	Planbezeichnung: Bohrprofil nach DIN 4023 Projekt: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf	Anlage-Nr: 2.7
		Projekt-Nr: 07123501
		Datum: 09.07
		Maßstab: 1:100
		Bearbeiter: RM

		Schichtenverzeichnis				Seite 1 von 3		
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben						
Projekt: U2								
Bohrung: GWM 01/24					146,77 m		Bohrzeit:	
							-	
1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,15	a) Asphalt							
	b) Schwarzdecke							
	c) d) e) schwarz							
	f) g) h) i) 0							
0,40	a) Auffüllung:Kies, sandig							
	b) (Schottertragschicht)							
	c) d) e) grau							
	f) g) h) i) +							
1,00	a) Auffüllung:Kies, sandig, schwach schluffig							
	b)							
	c) d) e) braun							
	f) g) h) i) 0							
3,20	a) Auffüllung:Kies, sandig, schwach schluffig, schwach steinig							
	b) Ziegelreste bei 2,5 m							
	c) d) e) braun bis grau							
	f) g) h) i) 0							
6,15	a) Kies, steinig, sandig, schwach schluffig							
	b) Taunusschotter							
	c) d) e) braun, hellbraun							
	f) g) h) i) 0							

	Schichtenverzeichnis					Seite 2 von 3				
für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben										
Projekt: U2										
Bohrung: GWM 01/24					146,77 m		Bohrzeit:			
							-			
1	2				3		4	5	6	
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang						e) Farbe	
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung						h) Gruppe i) Kalk- gehalt	
6,45	a) Feinsand bis Mittelsand, schwach feinkiesig, schwach schluffig									
	b)									
	c) d) e) hellgrau									
	f) g) h) i) 0									
6,70	a) Schluff, feinsandig bis stark feinsandig									
	b)									
	c) steif d) e) grau									
	f) g) h) i) 0									
8,50	a) Ton, schwach schluffig				Grundwasserspiegel (8,18 m/25.03.2024)					
	b)									
	c) halbfest bis fest d) e) grau bis schwarz									
	f) g) h) i) 0									
9,40	a) Ton, schwach schluffig									
	b)									
	c) steif bis halbfest d) e) grau, hellgrau									
	f) g) h) i) 0									
12,90	a) Feinsand, schluffig bis stark schluffig				Grundwasserspiegel (12,0 m/13.03.2024, angebohrt), Grundwasserspiegel angestiegen bis (5,42 m/14.05.2024, Ruhepegel)					
	b)									
	c) d) e) grau bis hellgrau									
	f) g) h) i) 0									

	Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben					Seite 3 von 3				
Projekt: U2										
Bohrung: GWM 01/24					146,77 m		Bohrzeit: -			
1	2				3		4	5	6	
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang						e) Farbe	
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung						h) Gruppe i) Kalk- gehalt	
13,50	a) Basalt:vollständig verwittert bis zersetzt, Feinsand bis Mittelsand, schwach feinkiesig, schwach schluffig b) c) d) e) braun bis dunkelbraun f) g) h) i) 0									
17,00	a) Basalt:stark bis vollständig verwittert, Sand, kiesig, schwach schluffig b) Festigkeit mäßig schwach bis mäßig hoch, Seitenlänge sehr klein bis gering c) d) e) braun bis dunkelbraun f) g) h) i) 0									
20,00	a) Basalt:schwach bis mäßig verwittert b) Seitenlänge gering - mittel, sehr eng - engständig, Klüfte söhlig, steil, vereinzelt geneigt, Festigkeit hoch c) d) e) f) g) h) i)									

		Schichtenverzeichnis				Seite 1 von 2					
für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben											
Projekt: U2											
Bohrung: BK 03/24					152,04 m		Bohrzeit: -				
1	2				3		4	5	6		
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges		Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkung						Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang							e) Farbe	
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung							h) Gruppe	i) Kalk- gehalt
0,20	a) Oberboden:Schluff, sandig, kiesig, schwach tonig, durchwurzelt b) c) d) e) braun f) g) h) i) 0										
0,70	a) Auffüllung:Sand, kiesig, schluffig, schwach steinig b) Wurzelreste c) d) e) braun f) g) h) i) 0										
2,10	a) Schluff, stark feinsandig, schwach feinkiesig (Lößlehm) b) c) steif bis halbfest d) e) hellbraun bis braun f) g) h) i) 0										
6,00	a) Sand, kiesig, schwach steinig b) teilweise Schlufflinsen (3,5 m, 5,5 m, 5,9 m) c) d) e) braun f) g) h) i) 0				Grundwasserspiegel (4,20 m/15.04.2024, angebohrt), Grundwasserspiegel (5,10 m/22.04.2024), Grundwasserspiegel (5,50 m/25.04.2024)						
12,90	a) b) c) d) e) f) g) h) i) 0				vermutlich Übergang in verfülltes Bohrloch von BK 02/22 (S,g,u)						

	Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben					Seite 2 von 2					
Projekt: U2											
Bohrung: BK 03/24					152,04 m		Bohrzeit: -				
1	2				3		4	5	6		
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges		Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkung						Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang							e) Farbe	
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung							h) Gruppe i) Kalk- gehalt	
19,50	a) _____ b) Kernlänge gering bis mittel, Festigkeit gering bis mäßig schwach, Trennflächen eng- bis mittelständig, Trennflächenorientierung steil bis söhlilig _____ c) d) e) hellgrau _____ f) g) h) i) +				vermutlich Zementverpresskörper von BK 02/22						

	Schichtenverzeichnis							Seite 1 von 4			
für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben											
Projekt: U2											
Bohrung: BK 04/24							146,70 m		Bohrzeit: -		
1	2						3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen						Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkung							Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang		e) Farbe						
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung		h) Gruppe i) Kalk- gehalt						
0,20	a) Asphalt b) c) d) e) schwarz f) g) h) i) 0										
0,80	a) Auffüllung:Kies, sandig b) Schotter-Oberbau c) d) e) grau f) g) h) i) 0										
1,00	a) Auffüllung:Sand, feinkiesig bis mittelkiesig, schwach schluffig b) c) d) e) braun f) g) h) i) 0										
1,80	a) Feinsand, stark schluffig b) an Basis schwach mittelkiesig c) (steif) d) e) graubraun f) g) h) i)										
5,00	a) Kies, steinig, sandig, schwach schluffig b) Taunusschotter c) d) e) braun, hellbraun f) g) h) i) 0						Material feucht ab 4,2 m Grundwasserspiegel (4,20 m/26.03.2024, angebohrt)				

		Schichtenverzeichnis				Seite 2 von 4			
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben							
Projekt: U2									
Bohrung: BK 04/24					146,70 m		Bohrzeit:		
1		2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen		Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe						
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe						i) Kalk- gehalt
5,40	a) Feinsand bis Mittelsand, schluffig								
	b)								
	c) steif d) e) hellgrau								
	f) g) h) i) 0								
6,50	a) Schluff, stark feinsandig bis stark mittelsandig, schwach tonig			Material nass ab 6,5 m					
	b)								
	c) steif bis halbfest d) e) grau								
	f) g) h) i)								
7,20	a) Feinkies, sandig, schluffig								
	b)								
	c) halbfest bis fest d) e) hellgrau								
	f) g) h) i) 0								
7,80	a) Schluff, stark sandig, schwach feinkiesig								
	b)								
	c) steif bis halbfest d) e) grau								
	f) g) h) i) 0								
9,00	a) Feinsand, schluffig bis stark schluffig								
	b)								
	c) d) e) grau bis hellgrau								
	f) g) h) i) 0								

	Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben							Seite 3 von 4			
Projekt: U2											
Bohrung: BK 04/24							146,70 m		Bohrzeit: -		
1	2						3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen						Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkung							Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang		e) Farbe						
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung		h) Gruppe i) Kalk- gehalt						
9,60	a) Schluff, stark feinsandig, tonig										
	b)										
	c) steif d) e) grau										
	f) g) h) i) 0										
11,70	a) Ton, schwach schluffig bis schluffig						Grundwasserspiegel (10,12 m/27.03.2024)				
	b)										
	c) steif d) e) grau										
	f) g) h) i) 0										
12,20	a) Feinsand, stark schluffig, schwach tonig										
	b)										
	c) d) e) gelb bis hellgrau										
	f) g) h) i) 0										
14,00	a) Feinsand, schwach mittelsandig, schwach schluffig										
	b) Verwitterungshorizont?										
	c) d) e) hellgrau										
	f) g) h) i)										
15,60	a) Basalt:stark verwittert bis sehr stark verwittert (Sand, kiesig)						außerordentlich geringe Festigkeit bis sehr geringe Festigkeit, Grundwasserspiegel (14,20 m/02.04.2024)				
	b) außerordentlich engständig - engständig, Länge sehr klein - klein, braune Einschaltungen (Fe Ausfällung?)										
	c) d) e) grau bis dunkelgrau										
	f) g) h) i) 0										

	Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben					Seite 4 von 4				
Projekt: U2										
Bohrung: BK 04/24					146,70 m		Bohrzeit: -			
1	2				3		4	5	6	
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang						e) Farbe	
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung						h) Gruppe i) Kalk- gehalt	
16,70	a) Basalt:mäßig verwittert bis stark verwittert				geringe Festigkeit bis mäßig hohe Festigkeit					
	b) sehr engständig - engständig, Länge sehr klein - gering, Trennflächen steil - geneigt, Trennflächen bräunlich verfärbt									
	c) d) e) hellgrau, braungrau									
	f) g) h) i) 0									
17,80	a) Basalt:schwach verwittert				hohe Festigkeit bis sehr hohe Festigkeit					
	b) engständig, Länge gering, Trennflächen söhlig, geneigt bis steil, Trennflächen bräunlich verfärbt									
	c) d) e) grau									
	f) g) h) i) 0									
20,00	a) Basalt:schwach verwittert bis mäßig verwittert				geringe Festigkeit bis mäßig hohe Festigkeit					
	b) sehr eng bis engständig, Trennflächen söhlig, geneigt bis steil, Trennflächen verfärbt									
	c) d) e) braungrau									
	f) g) h) i) 0									

	Schichtenverzeichnis							Seite 1 von 3		
für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben										
Projekt: U2										
Bohrung: GWM 05/24 Quartär						146,04 m		Bohrzeit:		
								-		
1	2					3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen					Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkung						Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang		e) Farbe					
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung		h) Gruppe i) Kalk- gehalt					
0,08	a)									
	b) Pflasterdecke									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									
0,20	a) Mittelsand, sandig									
	b)									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									
2,50	a) Auffüllung: Schluff, stark feinsandig, kiesig									
	b) Ziegelreste bis Steingröße									
	c) steif d) e)									
	f) g) h) i)									
3,90	a) Auffüllung: Kies, stark schluffig, feinsandig, steinig					Grundwasserspiegel (2,80 m/08.04.2024)				
	b) Steinreste									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									
4,90	a) Feinsand, schluffig bis stark schluffig									
	b)									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									
5,20	a) Schluff, stark feinsandig									
	b)									
	c) steif bis halbfest d) e)									
	f) g) h) i)									

	Schichtenverzeichnis							Seite 2 von 3		
für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben										
Projekt: U2										
Bohrung: GWM 05/24 Quartär						146,04 m		Bohrzeit:		
								-		
1	2					3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen					Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkung						Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang		e) Farbe					
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung		h) Gruppe i) Kalk- gehalt					
7,40	a) Feinsand, schluffig bis stark schluffig					Grundwasserspiegel (6,00 m/14.05.2024, angebohrt), Grundwasserspiegel angestiegen bis (2,51 m/14.05.2024, Ruhepegel)				
	b)									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									
10,40	a) Ton, schluffig									
	b)									
	c) steif bis halbfest d) e)									
	f) g) h) i)									
10,90	a) Schluff, feinsandig, schwach tonig									
	b)									
	c) steif d) e)									
	f) g) h) i)									
11,30	a) Schluff, tonig, feinsandig									
	b)									
	c) steif d) e)									
	f) g) h) i)									
14,90	a) Schluff, feinsandig bis stark feinsandig, schwach tonig									
	b)									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									
18,30	a) Basalt:stark verwittert, Stein, kiesig, sandig, schwach schluffig									
	b)									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									

	Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben					Seite 3 von 3					
Projekt: U2											
Bohrung: GWM 05/24 Quartär					146,04 m		Bohrzeit: -				
1	2				3		4	5	6		
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben					
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)			
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang						e) Farbe		
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung						h) Gruppe i) Kalk- gehalt		
19,50	a) Basalt:schwach verwittert										
	b) Seitenlänge Gesteinskörper mittel-hoch, eng- mittelständig, Klüfte söhlig, steil vereinzelt geneigt, Festigkeit hoch - sehr hoch										
	c) d) e)										
	f) g) h) i)										
20,00	a) Basalt:mäßig verwittert										
	b) Seitenlänge Gesteinskörper gering - mittel, sehr eng- mittelständig, Klüfte söhlig, steil vereinzelt geneigt, Festigkeit hoch										
	c) d) e)										
	f) g) h) i)										

		Schichtenverzeichnis				Seite 1 von 3			
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben							
Projekt: U2									
Bohrung: GWM 05/24 Tertiär					146,07 m		Bohrzeit:		
1		2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges		Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe						
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe						i) Kalk- gehalt
0,08	a)								
	b) Pflasterdecke								
	c) d) e)								
	f) g) h) i)								
0,20	a) Mittelkies, sandig								
	b)								
	c) d) e)								
	f) g) h) i)								
2,50	a) Auffüllung: Schluff, stark feinsandig, kiesig								
	b) Ziegelreste bis Steingröße								
	c) steif d) e)								
	f) g) h) i)								
3,90	a) Auffüllung: Kies, stark schluffig, feinsandig, steinig								
	b) (Steinreste)								
	c) d) e)								
	f) g) h) i)								
4,90	a) Feinsand, schluffig bis stark schluffig								
	b)								
	c) d) e)								
	f) g) h) i)								
5,20	a) Schluff, stark feinsandig								
	b)								
	c) steif bis halbfest d) e)								
	f) g) h) i)								

	Schichtenverzeichnis							Seite 2 von 3		
für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben										
Projekt: U2										
Bohrung: GWM 05/24 Tertiär							146,07 m		Bohrzeit: -	
1	2					3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen					Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkung						Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang		e) Farbe					
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung		h) Gruppe i) Kalk- gehalt					
7,40	a) Feinsand, schluffig bis stark schluffig					Grundwasserspiegel (5,85 m/11.03.2024)				
	b)									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									
10,40	a) Ton, schluffig									
	b)									
	c) steif bis halbfest d) e)									
	f) g) h) i)									
10,90	a) Schluff, feinsandig, schwach tonig									
	b)									
	c) steif d) e)									
	f) g) h) i)									
11,30	a) Schluff, tonig, feinsandig					Grundwasserspiegel (13,0 m/07.03.2024, angebohrt), Grundwasserspiegel angestiegen bis (4,62 m/14.05.2024, Ruhepegel)				
	b)									
	c) steif d) e)									
	f) g) h) i)									
14,90	a) Schluff, feinsandig bis stark feinsandig, schwach tonig									
	b)									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									
18,30	a) Basalt:stark verwittert, Stein, kiesig, sandig, schwach schluffig									
	b)									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									

	Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben					Seite 3 von 3				
Projekt: U2										
Bohrung: GWM 05/24 Tertiär					146,07 m		Bohrzeit: -			
1	2				3		4	5	6	
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang						e) Farbe	
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung						h) Gruppe i) Kalk- gehalt	
19,50	a) Basalt:schwach verwittert									
	b) Seitenlänge Gesteinskörper mittel-hoch, eng- mittelständig, Klüfte söhlig, steil, vereinzelt geneigt, Festigkeit hoch - sehr hoch									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									
20,00	a) Basalt:mäßig verwittert									
	b) Seitenlänge Gesteinskörper gering - mittel, sehr eng- mittelständig, Klüfte söhlig, steil vereinzelt geneigt, Festigkeit hoch									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									

	Schichtenverzeichnis							Seite 1 von 4		
für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben										
Projekt: U2										
Bohrung: BK 06/24						146,77 m		Bohrzeit:		
								-		
1	2					3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen					Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkung						Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang		e) Farbe					
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung		h) Gruppe i) Kalk- gehalt					
0,10	a)									
	b) Pflasterdecke									
	c) d) e)									
	f) g) h) i)									
2,05	a) Auffüllung:Kies, grobsandig, schwach steinig									
	b) Schlufflinsen ca. 10 cm, Keramik- und Ziegelreste									
	c) d) e) rot bis grau									
	f) g) h) i) +									
2,45	a) Auffüllung:Schluff, feinsandig, schwach tonig, Feinsand bis schwach mittelkiesig									
	b) Ziegelreste									
	c) d) e) braun									
	f) g) h) i) 0									
4,00	a) Auffüllung:Stein, Mittelkies bis grobkiesig, schwach schluffig, schwach feinsandig					Grundwasserspiegel (3,10 m/18.03.2024)				
	b) Steine: Quarzit									
	c) steif d) e) braun, grau									
	f) g) h) i) 0									
6,10	a) Kies, sandig, schwach schluffig bis schluffig, steinig					Grundwasserspiegel (6,0 m/14.03.2024, angebohrt), Grundwasserspiegel (5,98 m/15.03.2024)				
	b) Taunusschotter									
	c) d) e) braun									
	f) g) h) i) 0									

		Schichtenverzeichnis				Seite 2 von 4		
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben						
Projekt: U2								
Bohrung: BK 06/24					146,77 m		Bohrzeit:	
							-	
1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
6,60	a) Feinsand, schluffig bis schwach schluffig							
	b)							
	c) d) e) hellgrau bis hellbraun							
	f) g) h) i) 0							
6,90	a) Schluff, feinsandig, schwach tonig							
	b)							
	c) steif bis halbfest d) e) grau							
	f) g) h) i) 0							
7,60	a) Grobsand, stark schluffig, schwach feinkiesig							
	b)							
	c) halbfest bis fest d) e) hellgrau							
	f) g) h) i) 0							
8,00	a) Feinsand bis Mittelsand, schluffig bis schwach schluffig							
	b)							
	c) d) e) hellgrau, hellbraun							
	f) g) h) i) 0							
9,10	a) Schluff							
	b) Wechsellagerung: Feinsand, Schluff, schwach tonig							
	c) steif bis halbfest d) e) hellgrau							
	f) g) h) i) 0							

		Schichtenverzeichnis				Seite 3 von 4		
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben						
Projekt: U2								
Bohrung: BK 06/24					146,77 m		Bohrzeit:	
							-	
1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
11,20	a) Ton							
	b)							
	c) halbfest d) e) grau							
	f) g) h) i) 0							
12,10	a) Schluff, sandig bis stark sandig, schwach tonig bis tonig							
	b)							
	c) steif bis halbfest d) e) hellgrau							
	f) g) h) i) 0							
13,00	a) Ton, stark schluffig, schwach feinsandig							
	b)							
	c) steif bis halbfest d) e) dunkelgrau							
	f) g) h) i) 0							
14,05	a) Schluff, tonig, feinsandig							
	b)							
	c) steif d) e) dunkelgrau							
	f) g) h) i) 0							
14,55	a) Feinsand, schluffig							
	b)							
	c) steif d) e) grau							
	f) g) h) i) 0							

	Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben					Seite 4 von 4				
Projekt: U2										
Bohrung: BK 06/24					146,77 m		Bohrzeit: -			
1	2				3		4	5	6	
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang						e) Farbe	
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung						h) Gruppe i) Kalk- gehalt	
15,40	a) Schluff, feinsandig									
	b)									
	c) steif d) e) grau, braun									
	f) g) h) i) 0									
20,00	a) Feinsand, schluffig bis stark schluffig									
	b) braune Feinkies-Einschaltungen bei 18,4 m u. 18,8 m (Verwitterungszone Basalt?)									
	c) (steif) d) e) hellgrau, braun									
	f) g) h) i) 0									

		Schichtenverzeichnis				Seite 1 von 3				
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben								
Projekt: U2										
Bohrung: BK 07/24					152,70 m		Bohrzeit:			
							-			
1	2				3	4	5	6		
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang						e) Farbe	
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung						h) Gruppe i) Kalk- gehalt	
0,30	a) Oberboden, Auffüllung:Schluff, sandig, schwach tonig, schwach feinkiesig									
	b) durchwurzelt, Ziegel-, Glasreste									
	c) d) e) braun									
	f) g) h) i) 0									
2,00	a) Auffüllung:Feinsand, schluffig, schwach tonig									
	b) Ziegel-, Keramikreste, Glas, Schlacke, Wurzelreste									
	c) d) e) braun									
	f) g) h) i) 0									
3,60	a) Auffüllung:Sand, schwach schluffig									
	b) Schlacke,Ziegel-, Betonreste									
	c) d) e) schwarz									
	f) g) h) i) 0									
7,70	a) Kies, sandig, schwach schluffig, steinig				Grundwasserspiegel (5,00 m/14.05.2024, angebohrt), Grundwasserspiegel (5,40 m/15.05.2024)					
	b) (Taunusschotter)									
	c) d) e) braun									
	f) g) h) i) 0									
10,30	a) Schluff, stark feinsandig, schwach tonig									
	b)									
	c) halbfest bis fest d) e) grau									
	f) g) h) i) 0									

		Schichtenverzeichnis				Seite 2 von 3		
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben						
Projekt: U2								
Bohrung: BK 07/24					152,70 m		Bohrzeit:	
							-	
1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
12,10	a) Mittelsand, stark schluffig, feinkiesig, sandig							
	b) Quarzit-Kies							
	c)	d)	e) grau					
	f)	g)	h)	i) 0				
12,50	a) Ton, schwach schluffig, schwach feinkiesig bis schwach mittelsandig							
	b)							
	c)	d)	e) dunkelgrau					
	f)	g)	h)	i) 0				
13,60	a) Ton, schwach schluffig, vereinzelt Lagen von Feinkies							
	b) (<10 cm), helle Laminierungen (Verwitterungslehm)							
	c)	d)	e) dunkelgrau					
	f)	g)	h)	i) 0				
14,30	a) Ton, feinsandig, schluffig							
	b) helle Laminierungen (Verwitterungslehm)							
	c)	d)	e) dunkelgrau					
	f)	g)	h)	i) 0				
15,20	a) Feinsand, stark schluffig, tonig							
	b) helle Laminierungen, braune Ausfällungen, (Basaltverwitterung?)							
	c) weich bis steif	d)	e) grau					
	f)	g)	h)	i) 0				

		Schichtenverzeichnis				Seite 3 von 3		
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben						
Projekt: U2								
Bohrung: BK 07/24					152,70 m		Bohrzeit:	
							-	
1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
16,90	a) Feinsand, schluffig, schwach tonig							
	b) braune Ausfällungen (Basaltverwitterung?)							
	c)	d)	e) grau bis braun					
	f)	g)	h)	i) 0				
17,50	a) Basalt:vollständig verwittert bis zersetzt, Feinkies bis Mittelkies, sandig, schwach schluffig, schwach steinig							
	b) steile, verheilte Trennfläche, Fe-Ausfällungen, an Steinen verfärbte Trennfläche							
	c)	d)	e) grau bis braun					
	f)	g)	h)	i) 0				
18,80	a) Basalt:stark verwittert bis vollständig verwittert, Feinkies bis Mittelkies, sandig, schwach schluffig, schwach steinig							
	b) Fe-Ausfällungen, keine Trennflächen erkennbar, Steine mit verfärbten Oberflächen							
	c)	d)	e) braun, grau					
	f)	g)	h)	i) 0				
20,00	a) Basalt:vollständig verwittert bis zersetzt, Feinsand, schwach schluffig, schwach kiesig, vereinzelt Lagen von Feinkies							
	b) braune-beige Ausfällungen (Kluftfüllungen)							
	c)	d)	e) dunkelgrau					
	f)	g)	h)	i) 0				

		Schichtenverzeichnis				Seite 1 von 3		
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben						
Projekt: U2								
Bohrung: BK 08/24					145,86 m		Bohrzeit:	
							-	
1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,25	a) Asphalt							
	b)							
	c) d) e)							
	f) g) h) i) 0							
0,80	a) Auffüllung:Sand, kiesig, schwach schluffig							
	b) Ziegel- und Keramikreste							
	c) d) e) dunkelbraun							
	f) g) h) i) 0							
1,30	a) Auffüllung:Schluff, sandig, schwach tonig							
	b)							
	c) d) e) braun, grau							
	f) g) h) i) 0							
3,20	a) Kies, steinig, sandig, schwach schluffig							
	b) Taunusschotter							
	c) d) e) braun							
	f) g) h) i) 0							
3,70	a) Ton							
	b)							
	c) steif bis halbfest d) e) grau							
	f) g) h) i) 0							

		Schichtenverzeichnis				Seite 2 von 3		
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben						
Projekt: U2								
Bohrung: BK 08/24					145,86 m		Bohrzeit:	
							-	
1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
5,20	a) Kies, sandig, steinig, schwach schluffig, schwach tonig							
	b)							
	c)	d)	e) braun bis grau					
	f)	g)	h)	i) 0				
6,20	a) Schluff, stark feinsandig							
	b)							
	c) steif bis halbfest	d)	e) grau bis braun					
	f)	g)	h)	i) 0				
7,80	a) Feinsand, stark schluffig							
	b)							
	c)	d)	e) grau					
	f)	g)	h)	i) 0				
8,80	a) Feinsand, schwach schluffig bis schluffig							
	b)							
	c)	d)	e) grau					
	f)	g)	h)	i) 0				
10,60	a) Sand, kiesig, schwach schluffig, schwach steinig							
	b)							
	c)	d)	e) grau					
	f)	g)	h)	i) 0				

	Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben					Seite 3 von 3				
Projekt: U2										
Bohrung: BK 08/24					145,86 m		Bohrzeit: -			
1	2				3		4	5	6	
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang						e) Farbe	
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung						h) Gruppe i) Kalk- gehalt	
11,00	a) Feinsand, schluffig bis stark schluffig									
	b)									
	c) halbfest d) e) grau									
	f) g) h) i) 0									
11,30	a) Sand, kiesig, schwach schluffig, schwach steinig									
	b)									
	c) steif bis halbfest d) e) hellgrau									
	f) g) h) i) 0									
12,00	a) Feinsand bis Mittelsand, schwach schluffig									
	b)									
	c) d) e) grau									
	f) g) h) i) 0									

		Schichtenverzeichnis				Seite 1 von 5		
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben						
Projekt: U2								
Bohrung: GWM 09/24					153,46 m		Bohrzeit:	
							-	
1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,30	a) Auffüllung:Kies							
	b) Schotter							
	c) d) e) grau							
	f) g) h) i) 0							
1,20	a) Auffüllung:Sand, kiesig, stark schluffig, schwach tonig							
	b)							
	c) d) e) grau							
	f) g) h) i) +							
1,90	a) Auffüllung:Kies, sandig, schwach schluffig							
	b) Glas-, Asphalt- und Keramikreste							
	c) d) e) schwarz, grau							
	f) g) h) i) 0							
2,20	a) Ton, schwach sandig, Lößlehm							
	b)							
	c) steif bis halbfest d) e) braun, hellbraun							
	f) g) h) i) +							
3,20	a) Kies, sandig, schwach steinig, schwach schluffig							
	b)							
	c) d) e) braun bis beige							
	f) g) h) i) 0							

	Schichtenverzeichnis							Seite 2 von 5		
für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben										
Projekt: U2										
Bohrung: GWM 09/24						153,46 m		Bohrzeit:		
								-		
1	2					3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen					Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkung						Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang		e) Farbe					
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung		h) Gruppe i) Kalk- gehalt					
5,85	a) Kies, steinig, sandig					Grundwasserspiegel (5,80 m/25.04.2024, angebohrt), Grundwasserspiegel (5,40 m/06.05.2024)				
	b)									
	c) d) e) hellbraun									
	f) g) h) i) 0									
6,00	a) Feinsand, schluffig									
	b)									
	c) d) e) grau, braun									
	f) g) h) i) 0									
6,80	a) Kies, sandig, steinig, schwach schluffig									
	b)									
	c) d) e) braun									
	f) g) h) i) 0									
7,50	a) Feinsand, schluffig bis stark schluffig, schwach tonig									
	b)									
	c) d) e) grau bis braun									
	f) g) h) i) 0									
8,40	a) Kies, sandig, steinig, schwach schluffig									
	b)									
	c) d) e) dunkelbraun									
	f) g) h) i) 0									

		Schichtenverzeichnis				Seite 3 von 5			
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben							
Projekt: U2									
Bohrung: GWM 09/24					153,46 m		Bohrzeit:		
1		2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges		Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe						
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe						i) Kalk- gehalt
9,30	a) Ton, sandig b) c) d) e) rotbraun f) g) h) i) 0								
12,00	a) Basalt:vollständig verwittert bis zersetzt, zersetzt zuTon, stark sandig, schwach kiesig b) c) d) e) f) g) h) i) 0			Festigkeit außerordentlich gering, braune Einschaltungen (Fe Ausfällung?)					
14,50	a) Basalt:vollständig verwittert bis zersetzt, zersetzt zuSand, stark schluffig b) c) d) e) f) g) h) i) 0			Festigkeit außerordentlich gering, braune Einschaltungen (Fe Ausfällung?)					
14,70	a) Basalt:zersetzt, zuSand, stark schluffig b) c) breiig bis weich d) e) dunkelgrau, schwarz f) g) h) i) 0								
15,00	a) Basalt:zersetzt, zuTon, sandig, schwach kiesig b) c) breiig bis weich d) e) braungrau f) g) h) i) 0								

		Schichtenverzeichnis				Seite 4 von 5		
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben						
Projekt: U2								
Bohrung: GWM 09/24					153,46 m		Bohrzeit:	
							-	
1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
15,30	a) Basalt:zersetzt, zuTon b) sandige Einschaltungen c) steif bis halbfest d) e) hellbraun f) g) h) i) 0							
15,50	a) Feinsand, tonig b) organisches Material c) d) e) schwarz f) g) h) i) 0							
15,80	a) Ton, sandig b) c) steif bis halbfest d) e) grau f) g) h) i) 0							
16,30	a) Schluff, sandig, schwach kiesig b) c) steif d) e) braun f) g) h) i) 0							
16,70	a) Ton, schwach sandig b) c) steif bis halbfest d) e) braun bis grau f) g) h) i) 0							

		Schichtenverzeichnis				Seite 5 von 5		
		für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben						
Projekt: U2								
Bohrung: GWM 09/24					153,46 m		Bohrzeit:	
							-	
1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung					Art	Nr	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung	h) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
18,00	a) Kies, sandig, schwach schluffig bis schluffig b) c) d) e) grau f) g) h) i) 0							
18,30	a) Kies, sandig, schluffig bis stark schluffig b) c) d) e) hellbraun, beige f) g) h) i) 0							
19,00	a) Schluff, sandig, schwach kiesig b) c) fest bis halbfest d) e) braun f) g) h) i) 0							
19,40	a) Sand, kiesig, schwach schluffig b) c) d) e) hellgrau f) g) h) i) 0							
20,00	a) Ton, schwach sandig b) c) halbfest bis fest d) e) hellgrau f) g) h) i) 0							

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 1 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000**

Nr: **5717**

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3474245,92**

Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Hoch (Breite): **5564879,18**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Kreis: **Hochtaunuskreis**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **149,29**

Baugrund:

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmen: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **01.08.2022** bis **02.08.2022**

Endteufe: **20,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **9,20** m **219,00** mm, bis **20,00** m **146,00** mm ²⁾

Bohrverfahren bis	1,50 m	Handschrift
	bis 9,20 m	Rammkernbohrung
	bis 20,00 m	Seilkernbohrung

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **5,50** m bis **0,00** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**

Tonabdichtung: von **20,00** m bis **5,50** m unter Ansatzpunkt

Wasserstand **angebohrt** m unter Ansatzpunkt

teileingespiegelt am 02.08.2022 **3,75** m unter Ansatzpunkt

Unterschrift des Geräteführers

gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **07.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **21**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 1 / Blatt 1						Datum: 07.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,20	a) Mutterboden			Handschurf		3x 1L	1	0,00
	b)							
	c)	d)	e) braun					
	f)	g)	h)					
1,20	a) Sand, kiesig			Handschurf		GP BG	1 1	1,00 1,10
	b)							
	c)	d)	e) dunkelbraun					
	f)	g)	h)					
4,80	a) Auffüllung (Sand, kiesig, schwach schluffig, vereinzelt Schlackereeste, Ziegelreste)			bis 1,5m Handschurf bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm		GP GP GP BG BG	2 3 4 2 3	2,00 3,00 4,00 4,00 4,80
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun					
	f)	g)	h)					
11,00	a) Ton, schluffig			bis 9,2m RK 180mm ab 9,2m SK 146mm		GP GP GP BG SP GP GP GP GP BG	5 6 7 4 1 8 9 10 5	5,00 6,00 7,00 7,00 7,10 8,00 9,00 10,00 10,00
	b)							
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
	a)					GP	11	11,00
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					
14,00	a) Schluff, sandig, schwach tonig			SK 146mm		GP GP GP	12 13 14	12,00 13,00 14,00
	b)							
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 1 / Blatt 2						Datum: 07.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
14,70	a) Sand, schluffig			SK 146mm				
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
19,00	a) Basalt, entfestigt, stückig, zerbrochen, Kluftflächen mit rostigen Belägen, stark klüftig			SK 146mm				
	b)							
	c) mürbe bis hart	d) schwer zu bohren	e) dunkelgrau					
	f)	g)	h)					
20,00	a) Basalt/porös, schwach klüftig, bankig			SK 146mm				
	b)							
	c) hart	d) schwer zu bohren	e) dunkelgrau					
	f)	g)	h)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 2 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000**

Nr: **5717**

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3474083,85**

Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Hoch (Breite): **5564931,99**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Kreis: **Hochtaunuskreis**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **151,94**

Baugrund:

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmer: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **19.07.2022** bis **21.07.2022**

Endteufe: **25,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **25,00** m **219,00** mm

Bohrverfahren bis	1,50 m	Handschrift
	bis 11,20 m	Rammkernbohrung
	bis 19,00 m	Seilkernbohrung
	bis 25,00 m	Rammkernbohrung

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **25,00** m bis **2,00** m unter Ansatzpunkt: **Dämmersuspension**

von **2,00** m bis **0,00** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**

Wasserstand **angebohrt** **7,00** m unter Ansatzpunkt

teileingespiegelt am 20.07.2022 **6,00** m unter Ansatzpunkt

teileingespiegelt am 21.07.2022 **6,00** m unter Ansatzpunkt

Unterschrift des Geräteführers

gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **46**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 2 / Blatt 1						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
0,20	a) Mutterboden			Handschurf	GP BG	1 1	0,10 0,20
	b)						
	c)	d)	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
1,80	a) Lößlehm			bis 1,5m Handschurf ab 1,5m EK 219mm	GP BG BG	2 2 3	1,00 1,00 1,80
	b)						
	c) fest	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
4,90	a) Kies, sandig			bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm	GP GP GP BG BG	3 4 5 4 5	2,00 3,00 4,00 4,90 4,90
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
6,30	a) Schluff, sandig			RK 180mm SPT bei 5,4m: 6/11/21/30	GP GP BG BG	6 7 6 7	5,00 6,00 6,30 6,30
	b)						
	c) weich	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
9,00	a) Basalt, zersetzt zu Kies, schwach tonig, schluffig			RK 180mm SPT bei 7,2m: 32/50= 10cm SPT bei 10,2m: 50= 12cm	GP GP GP	8 9 10	7,00 8,00 9,00
	b) G= Basalt						
	c) mürbe	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
11,10	a) Basalt, zersetzt zu Kies/Steine, schwach tonig, schluffig			RK 180mm	GP GP BG BG BG	11 12 8 9 10	10,00 11,00 11,00 11,10 11,10
	b) G, X= Basalt						
	c) mürbe bis geringhart	d) schwer zu bohren	e) braungrau				
	f)	g)	h) i) o				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 2 / Blatt 2						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
15,05	a) Basalt, teils bankig, teils stückig zerbrochen, häufig rostige Beläge auf Kluffflächen, klüftig			bis 11,2m RK 180mm ab 11,2m SK 146mm	GP GP GP GP BG GP	13 14 15 16 11 17	11,50 13,00 14,00 15,00 15,00 15,00
	b)						
	c) hart bis mürbe	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				
16,40	a) Schluff, sandig			SK 146mm	GP	18	16,00
	b)						
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				
16,60	a) Schluff, sandig, kiesig			SK 146mm	BG	12	16,60
	b)						
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				
17,80	a) Sand, schluffig, schwach kiesig			SK 146mm SPT bei 17,5m: 3/6/17/25	GP BG	19 13	17,00 17,80
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
18,80	a) Schluff, sandig, kiesig			SK 146mm	GP BG	20 14	18,00 18,80
	b)						
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				
23,90	a) Ton, schluffig			bis 19,0m SK 146mm ab 19,0m RK 180mm SPT bei 23,0m: 3/10/20/30	GP BG SP GP GP GP BG	21 15 1 22 23 24 16	19,00 19,00 19,90 21,00 22,00 23,00 23,90
	b)						
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006			
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg									
Bohrung Nr.: BK 2 / Blatt 3						Datum: 01.09.2022			
1	2			3		4	5	6	
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe						
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe						i) Kalk-gehalt
24,20	a) Kies, schluffig			RK 180mm		GP BG	25 17	24,00 24,20	
	b)								
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau						
	f)	g)	h)						i) o
25,00	a) Schluff, kiesig			RK 180mm		BG BG BG	18 19 20	25,00 25,00 25,00	
	b)								
	c) weich	d) schwer zu bohren	e) grau						
	f)	g)	h)						i) o
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor									

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 3 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000** Nr: **5717**
Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**
Hoch (Breite): **5564927,48**
Kreis: **Hochtaunuskreis**
Baugrund:

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3474028,38**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **152,68**

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmer: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **11.07.2022** bis **13.07.2022**

Endteufe: **25,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **25,00** m **219,00** mm

Bohrverfahren bis	1,50 m	Handschrift
	bis 9,20 m	Rammkernbohrung
	bis 21,00 m	Seilkernbohrung
	bis 25,00 m	Rammkernbohrung

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **25,00** m bis **2,00** m unter Ansatzpunkt: **Dämmersuspension**
von **2,00** m bis **0,00** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**

Wasserstand **angebohrt** **7,50** m unter Ansatzpunkt
teileingespiegelt am 12.07.2022 **6,10** m unter Ansatzpunkt
teileingespiegelt am 13.07.2022 **8,80** m unter Ansatzpunkt
teileingespiegelt am 18.07.2022 **7,11** m unter Ansatzpunkt

Verfüllung von 0,05 m bis 0,00 m unter Ansatzpunkt: Asphalt

Unterschrift des Geräteführers
gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **44**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 3 / Blatt 1						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
1,80	a) Auffüllung (Sand, schluffig, kiesig, organisch, steinig)			bis 1,5m Handschurf ab 1,5m EK 219mm	GP GP GP BG	1 2 3 1	0,20 0,50 1,00 1,80
	b)						
	c)	d) leicht zu bohren	e) braungrau				
	f)	g)	h)				
4,40	a) Lößlehm			bis 3,0m EK 219mm ab 3,5m RK 180mm	GP GP BG	4 5 2	2,50 4,00 4,40
	b)						
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
5,10	a) Sand, kiesig, steinig, schluffig			RK 180mm	GP BG	6 3	4,70 5,10
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
6,20	a) Ton, schluffig			RK 180mm	GP BG	7 4	6,00 6,20
	b)						
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				
6,40	a) Basalt, zersetzt			RK 180mm			
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
9,40	a) Schluff, stark sandig, schwach kiesig, schwach tonig, mit einzelnen Sandlinsen			bis 9,2m RK 180mm ab 9,2m SK 146mm SPT bei 9,1m: 50= 11cm	GP GP GP BG	8 9 10 5	7,00 8,00 9,00 9,00
	b)						
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) braungrau				
	f)	g)	h)				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 3 / Blatt 2						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
12,40	a) Basalt, stark zersetzt und verwittert, porös			SK 146mm	GP GP GP BG	11 12 13 6	10,00 11,00 12,00 12,40
	b)						
	c) mürbe bis geringhart	d) schwer zu bohren	e) graubraun				
	f)	g)	h)				
13,60	a) Basalt, schwach porös			SK 146mm	GP BG	14 7	13,00 13,60
	b)						
	c) hart	d) schwer zu bohren	e) graubraun				
	f)	g)	h)				
16,50	a) Basalt, stark zersetzt und verwittert, porös			SK 146mm SPT bei 14,5m: 20/50= 15cm	GP GP GP BG	15 16 17 8	14,00 15,00 16,00 16,50
	b)						
	c) mürbe bis geringhart	d) schwer zu bohren	e) dunkelgrau, rostig				
	f)	g)	h)				
16,70	a) Sand, schluffig, org. Material			SK 146mm	GP BG	18 9	16,70 16,70
	b)						
	c)	d) leicht zu bohren	e) schwarz				
	f)	g)	h)				
17,00	a) Sand, schluffig			SK 146mm	GP BG	19 10	17,00 17,00
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				
17,30	a) Schluff, schwach tonig			SK 146mm	BG	11	17,30
	b)						
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 3 / Blatt 3						Datum: 01.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
21,00	a) Kies, sandig, stark schluffig, schwach tonig			SK 146mm		GP GP GP GP BG	20 21 22 23 12	18,00 19,00 20,00 21,00 21,00
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
24,10	a) Schluff, tonig			RK 180mm SPT bei 21,5m: 7/13/17/20		GP SP GP GP BG	24 1 25 26 13	22,00 22,35 23,00 24,00 24,10
	b)							
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
24,30	a) Sand, schluffig, schwach tonig			RK 180mm		GP BG	27 14	24,20 24,30
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
25,00	a) Ton, schluffig			RK 180mm		GP BG	28 15	25,00 25,00
	b)							
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) graubraun					
	f)	g)	h)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 4 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000**

Nr: **5717**

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3473950,48**

Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Hoch (Breite): **5564876,86**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Kreis: **Hochtaunuskreis**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **150,97**

Baugrund:

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmen: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **20.06.2022** bis **21.06.2022**

Endteufe: **15,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **5,00** m **219,00** mm, bis **15,00** m **146,00** mm ²⁾

Bohrverfahren bis	1,50 m	Handschrift
	bis 3,00 m	Einfachkernbohrung
	bis 5,20 m	Rammkernbohrung
	bis 15,00 m	Seilkernbohrung

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **4,00** m bis **0,50** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**

von **0,50** m bis **0,05** m unter Ansatzpunkt: **Beton**

Tonabdichtung: von **15,00** m bis **4,00** m unter Ansatzpunkt

Wasserstand **angebohrt** m unter Ansatzpunkt

teileingespiegelt am **3,24** m unter Ansatzpunkt

Verfüllung von 0,05 m bis 0,00 m unter Ansatzpunkt: Asphalt

Unterschrift des Geräteführers

gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **28**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 4 / Blatt 1						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
0,10	a) Auffüllung (Asphalt)			Handschurf	BG	1	0,10
	b)						
	c)	d)	e) schwarz				
	f)	g)	h) i) o				
0,30	a) Auffüllung (Sand, steinig)			Handschurf	GP BG	1 2	0,20 0,30
	b)						
	c)	d)	e) grau				
	f)	g)	h) i) o				
1,50	a) Schluff, schwach sandig, organisch			Handschurf	GP BG	2 3	1,00 1,50
	b)						
	c)	d)	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
2,60	a) Sand, kiesig, schwach steinig			EK 219mm	GP GP BG	3 4 4	1,90 2,30 2,60
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
3,50	a) Kies, sandig			bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm	GP BG	5 5	3,00 3,50
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
5,00	a) Schluff, schwach sandig, schwach tonig			RK 180mm	GP SP BG	6 1 6	3,70 4,50 5,00
	b)						
	c) halbfest	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h) i) o				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 4 / Blatt 2						Datum: 01.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
6,00	a) Ton, schluffig, schwach feinsandig, org. Material			bis 5,2m RK 180mm ab 5,2m SK 146mm		GP GP	7 8	6,00 6,00
	b)							
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) dunkelgrau - schwarz					
	f)	g)	h)					
9,00	a) Ton, stark schluffig, stark sandig, teilweise mit Sandlinsen			SK 146mm		GP GP GP GP	9 10 11 12	7,00 8,00 9,00 9,00
	b)							
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau - gelblich braun					
	f)	g)	h)					
13,00	a) Basalt, stark zersetzt und verwittert, stückig, porös, Klüftflächen mit braunem Belag, klüftig			SK 146mm SPT bei 9,0m: 3/3/6/11 *mit gelbbraunen Schmitzen		GP GP GP GP BG	13 14 15 16 7	10,00 11,00 12,00 13,00 13,00
	b)							
	c) mürbe bis hart	d) schwer zu bohren	e) dunkelgrau, *					
	f)	g)	h)					
15,00	a) Basalt/Klüftflächen mit grünlichem Belag/teilweise kleinstückig zerfallen, klüftig bis stark klüftig			SK 146mm SPT bei 13,0m: 50= 13cm		GP KP GP BG	17 1 18 8	14,00 15,00 15,00 15,00
	b)							
	c) hart	d) schwer zu bohren	e) dunkelgrau					
	f)	g)	h)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 5 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000** Nr: **5717**
Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**
Hoch (Breite): **5564864,86**
Kreis: **Hochtaunuskreis**
Baugrund:

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3473914,93**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **152,78**

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmer: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **15.08.2022** bis **17.08.2022**

Endteufe: **15,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **15,00** m **219,00** mm

Bohrverfahren bis **1,50** m **Handschrift**
bis **15,00** m **Rammkernbohrung**

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **7,00** m bis **0,00** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**

Tonabdichtung: von **15,00** m bis **7,00** m unter Ansatzpunkt

Wasserstand **angeböhrt** **4,60** m unter Ansatzpunkt

Unterschrift des Geräteführers
gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **26**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben					Anlage: Bericht: AZ: 34006			
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg										
Bohrung Nr.: BK 5 / Blatt 1							Datum: 01.09.2022			
1	2				3	4	5	6		
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang						e) Farbe	
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung ¹⁾						h) ¹⁾ Gruppe	
0,40	a) Sand, organisch, schluffig				Handschurf	GP	1	0,20		
	b)									
	c)		d)						e) braun	
	f)		g)						h)	
1,00	a) Lößlehm				Handschurf	GP	2	1,00		
	b)									
	c)		d)						e) braun	
	f)		g)						h)	
3,40	a) Auffüllung (Sand, schluffig, Schlacke)				bis 1,5m Handschurf bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm	BG GP BG GP BG	1 3 2 4 3	1,20 2,00 2,30 2,80 3,40		
	b)									
	c)		d) schwer zu bohren						e) schwarzbraun	
	f)		g)						h)	
7,30	a) Sand, kiesig, steinig				RK 180mm	GP GP BG GP GP GP BG	5 6 4 7 8 8 5	4,00 5,00 5,00 6,00 7,00 7,00 7,30		
	b)									
	c) dicht		d) schwer zu bohren						e) braun	
	f)		g)						h)	
10,60	a) Schluff, sandig, tonig				RK 180mm SPT bei 8,9m: 5/7/10/13	GP GP GP BG	9 10 11 6	8,00 9,00 10,00 10,00		
	b)									
	c) steif		d) schwer zu bohren						e) braun	
	f)		g)						h)	
11,00	a) Kies, schluffig				RK 180mm	GP BG	12 7	11,00 11,00		
	b)									
	c)		d) schwer zu bohren						e) grau	
	f)		g)						h)	

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 5 / Blatt 2						Datum: 01.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
12,20	a) Schluff, sandig			RK 180mm		GP BG	13 8	12,00 12,20
	b)							
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
12,60	a) Kies, schluffig			RK 180mm				
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
13,10	a) Schluff, sandig			RK 180mm SPT bei 13,0m: 6/8/9/11		GP	14	13,00
	b)							
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
13,50	a) Kies, schluffig			RK 180mm		BG	9	13,50
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
15,00	a) Ton, schluffig			RK 180mm		GP GP BG	15 16 10	14,00 15,00 15,00
	b)							
	c) steif bis weich	d) schwer zu bohren	e) dunkelgrau					
	f)	g)	h)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 6 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000** Nr: **5717**

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3473877,60**

Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Hoch (Breite): **5564807,11**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Kreis: **Hochtaunuskreis**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **153,92**

Baugrund:

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmer: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **08.08.2022** bis **09.08.2022**

Endteufe: **15,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **15,00** m **219,00** mm

Bohrverfahren bis **1,50** m **Handschrift**
bis **15,00** m **Rammkernbohrung**

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **5,50** m bis **0,00** m unter Ansatzpunkt:

Tonabdichtung: von **15,00** m bis **5,50** m unter Ansatzpunkt

kein Grundwasser

Unterschrift des Geräteführers

gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **25**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 6 / Blatt 1						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
0,30	a) Mutterboden			Handschurf			
	b)						
	c)	d)	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
2,80	a) Lößlehm, ausgetrocknet			bis 1,5m Handschurf ab 1,5m EK 219mm	GP GP BG	1 2 1	1,00 2,00 2,80
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
5,80	a) Sand, kiesig, steinig			bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm	GP GP GP BG	3 4 5 2	3,00 4,00 5,00 5,80
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
6,90	a) Schluff, sandig, schwach tonig			RK 180mm	GP SP BG	6 1 3	6,00 6,70 6,90
	b)						
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h) i) o				
8,70	a) Sand, schluffig, schwach tonig			RK 180mm	GP GP BG	7 8 4	7,00 8,00 8,70
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h) i) o				
13,90	a) Ton, schluffig			RK 180mm SPT bei 9,5m: 6/11/16/20 SPT bei 13,9m: 3/4/5/6	GP SP GP GP GP GP GP GP SP BG	9 2 10 11 5 12 13 3 6	9,00 9,50 10,00 11,00 11,70 12,00 13,00 13,80 13,90
	b)						
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) dunkelgrau				
	f)	g)	h) i) o				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 6 / Blatt 2						Datum: 01.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
15,00	a) Schluff, sandig, schwach tonig			RK 180mm		GP GP BG	14 15 7	14,00 15,00 15,00
	b)							
	c) weich	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 7 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000**

Nr: **5717**

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3473834,87**

Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Hoch (Breite): **5564837,29**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Kreis: **Hochtaunuskreis**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **152,61**

Baugrund:

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmer: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **17.08.2022** bis **18.08.2022**

Endteufe: **8,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **8,00** m **219,00** mm

Bohrverfahren bis **1,50** m **Handschrift**
bis **8,00** m **Rammkernbohrung**

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **5,00** m bis **0,00** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**

Tonabdichtung: von **8,00** m bis **5,00** m unter Ansatzpunkt

Wasserstand **angebohrt** **4,50** m unter Ansatzpunkt

teileingespiegelt am 18.08.2022 **5,15** m unter Ansatzpunkt

Unterschrift des Geräteführers

gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **13**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben					Anlage:	
							Bericht:	
							AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 7 / Blatt 1							Datum: 01.09.2022	
1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,20	a) Mutterboden				Handschurf	GP	1	0,20
	b)							
	c)	d)	e) braun					
	f)	g)	h)	i) o				
5,00	a) Sand, schluffig, kiesig				bis 1,5m Handschurf bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm	BG GP GP GP BG GP GP BG	1 2 3 4 2 5 6 3	0,30 1,00 2,00 3,00 3,00 4,00 5,00 5,00
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun - dunkelbraun					
	f)	g)	h)	i) o				
7,20	a) Kies, sandig, schluffig				RK 180mm, schwach feucht	GP GP	7 8	6,00 7,00
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun					
	f)	g)	h)	i) o				
8,00	a) Schluff, sandig, schwach tonig				RK 180mm	GP BG	9 4	8,00 8,00
	b)							
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) braun					
	f)	g)	h)	i) o				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 8 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000**

Nr: **5717**

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3473808,14**

Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Hoch (Breite): **5564796,21**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Kreis: **Hochtaunuskreis**

Baugrund:

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **155,90**

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmer: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **10.08.2022** bis **11.08.2022**

Endteufe: **8,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **8,00** m **219,00** mm

Bohrverfahren bis **1,50** m **Handschrift**
bis **8,00** m **Rammkernbohrung**

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **7,00** m bis **0,00** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**

Tonabdichtung: von **8,00** m bis **7,00** m unter Ansatzpunkt

kein Grundwasser

Unterschrift des Geräteführers

gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **14**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben					Anlage: Bericht: AZ: 34006			
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg										
Bohrung Nr.: BK 8 / Blatt 1							Datum: 01.09.2022			
1	2				3	4	5	6		
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut		d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang						e) Farbe	
	f) Übliche Benennung		g) Geologische Benennung ¹⁾						h) ¹⁾ Gruppe	
0,30	a) Auffüllung (Mutterboden, organisch)				Handschurf					
	b)									
	c)		d)						e) braun	
	f)		g)						h) i) o	
0,90	a) Auffüllung				Handschurf	BG	1	0,90		
	b)									
	c)		d)						e) braun	
	f)		g)						h) i) o	
4,70	a) Lößlehm				bis 1,5m Handschurf bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm	GP GP GP BG GP	1 2 3 2 4	1,00 2,00 3,00 3,70 4,00		
	b)									
	c)		d) leicht zu bohren						e) braun	
	f)		g)						h) i) o	
6,90	a) Sand, kiesig, steinig				RK 180mm	GP GP BG BG	5 6 3 4	5,00 6,00 6,00 6,90		
	b)									
	c) dicht		d) schwer zu bohren						e) braun	
	f)		g)						h) i) o	
7,20	a) Schluff, kiesig				RK 180mm	GP BG	7 5	7,00 7,20		
	b)									
	c)		d) schwer zu bohren						e) braun	
	f)		g)						h) i) o	
8,00	a) Sand, schluffig				RK 180mm	GP BG	8 6	8,00 8,00		
	b)									
	c)		d) schwer zu bohren						e) braun	
	f)		g)						h) i) o	

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 9 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000**

Nr: **5717**

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3473786,36**

Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Hoch (Breite): **5564835,54**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Kreis: **Hochtaunuskreis**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **152,52**

Baugrund:

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmer: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **03.08.2022** bis **03.08.2022**

Endteufe: **15,30** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **7,00** m **219,00** mm, bis **15,30** m **146,00** mm ²⁾

Bohrverfahren bis	1,50 m	Handschrift
	bis 7,30 m	Rammkernbohrung
	bis 15,30 m	Seilkernbohrung

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **4,00** m bis **0,30** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**
von **0,30** m bis **0,10** m unter Ansatzpunkt: **Beton**

Tonabdichtung: von **15,30** m bis **4,00** m unter Ansatzpunkt

Wasserstand **angebohrt** m unter Ansatzpunkt

teileingespiegelt am 03.08.2022 **2,40** m unter Ansatzpunkt

Verfüllung von 0,10 m bis 0,00 m unter Ansatzpunkt: Asphalt

Unterschrift des Geräteführers

gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **19**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 9 / Blatt 1						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
0,10	a) Auffüllung (Steine, Pflastersteine)			Handschurf			
	b)						
	c)	d)	e) grau				
	f)	g)	h)				
0,30	a) Auffüllung (Steine, (Schotter))			Handschurf			
	b)						
	c)	d)	e) braun				
	f)	g)	h)				
4,20	a) Sand, kiesig, steinig			bis 1,5m Handschurf bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm	GP GP GP BG GP BG	1 2 3 1 4 2	1,00 2,00 3,00 3,00 4,00 4,20
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
7,00	a) Schluff, sandig, schwach tonig			RK 180mm	GP GP SP BG GP	5 6 1 3 7	5,00 6,00 6,00 6,90 7,00
	b)						
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				
7,30	a) Sand, schluffig			RK 180mm			
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
8,60	a) Schluff, kiesig			SK 146mm	GP	8	8,00
	b)						
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) hellgrau				
	f)	g)	h)				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 9 / Blatt 2						Datum: 01.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
10,70	a) Ton, schluffig			SK 146mm SPT bei 9,5m: 5/16/24/32		GP GP BG	9 10 4	9,00 10,00 10,00
	b)							
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
12,70	a) Schluff, sandig, schwach tonig			SK 146mm SPT bei 12,4m: 5/13/16/21		GP SP GP BG	11 2 12 5	11,00 11,50 12,00 12,50
	b)							
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
15,30	a) Basalt, frisch, schwach klüftig, bankig			SK 146mm				
	b)							
	c) hart	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 9 / Blatt 2						Datum: 01.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
10,70	a) Ton, schluffig			SK 146mm SPT bei 9,5m: 5/16/24/32		GP GP BG	9 10 4	9,00 10,00 10,00
	b)							
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
12,70	a) Schluff, sandig, schwach tonig			SK 146mm SPT bei 12,4m: 5/13/16/21		GP SP GP BG	11 2 12 5	11,00 11,50 12,00 12,50
	b)							
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
15,30	a) Basalt, frisch, schwach klüftig, bankig			SK 146mm				
	b)							
	c) hart	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 10 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000** Nr: **5717**
Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**
Hoch (Breite): **5564836,56**
Kreis: **Hochtaunuskreis**
Baugrund:

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3473640,97**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **158,61**

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmer: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **05.07.2022** bis **07.07.2022**

Endteufe: **20,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **20,00** m **219,00** mm

Bohrverfahren bis	1,50 m	Handschrift
	bis 3,00 m	Einfachkernbohrung
	bis 20,00 m	Rammkernbohrung

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **14,00** m bis **0,50** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**

von **0,50** m bis **0,10** m unter Ansatzpunkt: **Beton**

Tonabdichtung: von **20,00** m bis **14,00** m unter Ansatzpunkt

Wasserstand **angebohrt** **20,00** m unter Ansatzpunkt

angestiegen nach 30min auf **16,10** m unter Ansatzpunkt

Verfüllung von 0,10 m bis 0,00 m unter Ansatzpunkt: Asphalt

Unterschrift des Geräteführers
gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **36**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 10 / Blatt 1						Datum: 01.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,10	a) Auffüllung (Asphalt)			Handschurf		BG	1	0,10
	b)							
	c)	d)	e) schwarz					
	f)	g)	h)					
0,60	a) Steine, sandig			Handschurf		GP BG	1 2	0,50 0,60
	b) X= Schotter							
	c)	d)	e) grau					
	f)	g)	h)					
4,40	a) Lößlehm			bis 1,5m Handschurf bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm		GP GP GP GP BG	2 3 4 5 3	1,00 2,00 3,00 4,00 4,40
	b)							
	c) steif	d) leicht zu bohren	e) braun					
	f)	g)	h)					
4,50	a) Sand, schluffig			RK 180mm				
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun					
	f)	g)	h)					
7,90	a) Kies, sandig, schwach schluffig, steinig			RK 180mm		GP GP GP BG	6 7 8 4	5,00 6,00 7,00 7,90
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun					
	f)	g)	h)					
11,20	a) Sand, kiesig, schwach schluffig			RK 180mm SPT bei 9,4m: 13/20/29/31		GP GP GP BG	9 10 11 5	8,40 10,00 11,00 11,00
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun					
	f)	g)	h)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 10 / Blatt 2						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
11,60	a) Schluff, sandig, schwach tonig			RK 180mm	GP	12	11,40
	b)						
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) hellbraun				
	f)	g)	h)				
12,15	a) Sand, kiesig, schwach schluffig			RK 180mm	GP BG	13 6	12,00 12,15
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
13,20	a) Schluff, sandig, schwach tonig			RK 180mm	SP BG	1 7	13,10 13,20
	b)						
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
15,60	a) Sand, kiesig			RK 180mm SPT bei 13,2m: 14/29/43/35	GP GP BG	14 15 8	14,00 15,00 15,60
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
16,30	a) Schluff, sandig, schwach tonig			RK 180mm	GP BG	16 9	16,00 16,30
	b)						
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
16,80	a) Sand, kiesig, schwach schluffig			RK 180mm	BG	10	16,80
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) braungrau				
	f)	g)	h)				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 10 / Blatt 3						Datum: 01.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
17,40	a) Schluff, sandig, schwach tonig			RK 180mm		GP	17	17,10
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
18,30	a) Sand, kiesig			RK 180mm		BG BG GP BG	11 12 18 13	17,50 17,50 17,80 18,30
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) braungrau					
	f)	g)	h)					
19,70	a) Schluff, sandig, schwach tonig			RK 180mm		SP GP BG	2 19 14	19,00 19,20 19,70
	b)							
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
20,00	a) Sand, schluffig			RK 180mm		GP	20	20,00
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun					
	f)	g)	h)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 11 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000** Nr: **5717**
Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**
Hoch (Breite): **5564837,38**
Kreis: **Hochtaunuskreis**
Baugrund:

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3473634,33**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **158,57**

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmer: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Gebohrt vom **29.06.2022** bis **30.06.2022**

Geräteführer: **Herr Kratzert**
Endteufe: **20,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **20,00** m **219,00** mm

Bohrverfahren bis	1,50 m	Handschrift
bis	3,00 m	Einfachkernbohrung
bis	20,00 m	Rammkernbohrung

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **18,00** m bis **16,00** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**
von **15,00** m bis **0,50** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**

Tonabdichtung: von **20,00** m bis **18,00** m unter Ansatzpunkt
von **16,00** m bis **15,00** m unter Ansatzpunkt

Wasserstand **angebohrt** **17,20** m unter Ansatzpunkt
teileingespiegelt am 30.06.2022 **16,50** m unter Ansatzpunkt

Verfüllung von 0,50 m bis 0,10 m unter Ansatzpunkt: Beton

Verfüllung von 0,10 m bis 0,00 m unter Ansatzpunkt: Asphalt

Unterschrift des Geräteführers
gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **39**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 11 / Blatt 1						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
0,10	a) Auffüllung (Asphalt)			Handschurf			
	b)						
	c)	d)	e) schwarz				
	f)	g)	h)				
0,40	a) Steine			Handschurf	BG	1	0,40
	b) X= Schotter						
	c)	d)	e) grau				
	f)	g)	h)				
0,60	a) Sand, schluffig			Handschurf	GP BG	1 2	0,60 0,60
	b)						
	c)	d)	e) grau				
	f)	g)	h)				
0,70	a) Kies			Handschurf			
	b)						
	c)	d)	e) braun				
	f)	g)	h)				
4,50	a) Lößlehm			bis 1,5m Handschurf bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm	GP GP GP GP BG	2 3 4 5 3	1,00 2,00 3,00 4,00 4,50
	b)						
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
6,50	a) Sand, kiesig, schwach schluffig			RK 180mm	GP GP BG	6 7 4	5,00 6,00 6,50
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 11 / Blatt 2						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
11,40	a) Sand, stark kiesig, schwach schluffig, schwach tonig			RK 180mm SPT bei 10,2m: 14/28/33/41	GP GP GP GP GP BG	8 9 10 11 12 5	7,00 8,00 9,00 10,00 11,00 11,40
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
11,70	a) Ton, schwach schluffig			RK 180mm	GP BG	13 6	11,70 11,70
	b)						
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
14,10	a) Sand, kiesig			RK 180mm	GP GP GP BG	14 15 16 7	12,00 13,00 14,00 14,00
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
14,50	a) Schluff, sandig			RK 180mm	GP BG	17 8	14,30 14,50
	b)						
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				
15,30	a) Sand, schluffig, kiesig			RK 180mm	GP BG	18 9	15,00 15,20
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h)				
15,40	a) Schluff, sandig, schwach tonig			RK 180mm			
	b)						
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h)				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 11 / Blatt 3						Datum: 01.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
16,10	a) Sand, schluffig, kiesig			RK 180mm		BG GP	10 19	15,50 16,00
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun					
	f)	g)	h)					
16,50	a) Sand			RK 180mm		BG BG	11 12	16,20 16,50
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun					
	f)	g)	h)					
18,30	a) Sand, kiesig, schwach schluffig			RK 180mm SPT bei 17,6m: 15/34/40/47		GP GP BG	20 21 13	17,00 18,00 18,30
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau, braun					
	f)	g)	h)					
19,50	a) Schluff, tonig, sandig			RK 180mm		GP SP BG	22 1 14	19,00 19,40 19,50
	b)							
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					
20,00	a) Sand, kiesig, schwach schluffig			RK 180mm		BG GP	15 23	20,00 20,00
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau, braun					
	f)	g)	h)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 12 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000** Nr: **5717**
Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**
Hoch (Breite): **5564879,69**
Kreis: **Hochtaunuskreis**
Baugrund:

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3473492,77**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **159,75**

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmer: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **28.06.2022** bis **29.06.2022**

Endteufe: **8,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **7,00** m **219,00** mm, bis **8,00** m **180,00** mm ²⁾

Bohrverfahren bis	1,50 m	Handschrift
	bis 3,00 m	Einfachkernbohrung
	bis 8,00 m	Rammkernbohrung

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **8,00** m bis **2,00** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**

Tonabdichtung: von **2,00** m bis **0,00** m unter Ansatzpunkt

kein Grundwasser

Unterschrift des Geräteführers
gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **20**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 12 / Blatt 1						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
0,20	a) Auffüllung (Sand, schluffig, steinig)			Handschurf	GP BG	1 1	0,10 0,20
	b)						
	c)	d)	e) braun				
	f)	g)	h) i) +				
0,25	a) Auffüllung (Asphalt)			Handschurf			
	b)						
	c)	d)	e) schwarz				
	f)	g)	h) i) o				
0,60	a) Steine			Handschurf	GP BG BG	2 2 3	0,50 0,60 0,60
	b) X= Schotter						
	c)	d)	e) grau				
	f)	g)	h) i) o				
1,50	a) Schluff, schwach sandig			Handschurf	GP BG	3 4	1,00 1,50
	b)						
	c)	d)	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
1,60	a) Steine			EK 219mm	BG	5	1,60
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f)	g)	h) i) o				
2,50	a) Schluff, schwach sandig, schwach tonig			EK 219mm	GP BG	4 6	2,00 2,50
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

48036297

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 12 / Blatt 2						Datum: 01.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
8,00	a) Sand, kiesig, steinig			bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm		GP	5	3,00
	b)					GP	6	4,00
	c) dicht					GP	7	5,00
	d) schwer zu bohren					BG	7	5,50
	e) braun				GP	8	6,00	
	f)				BG	8	6,30	
	g)				GP	9	7,00	
	h)				GP	10	8,00	
	i) o				BG	9	8,00	
	a)					BG	10	8,00
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 13 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000**

Nr: **5717**

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3473441,62**

Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Hoch (Breite): **5564885,34**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Kreis: **Hochtaunuskreis**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **160,61**

Baugrund:

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmer: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **22.06.2022** bis **24.06.2022**

Endteufe: **20,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **20,00** m **219,00** mm

Bohrverfahren bis	1,50 m	Handschrift
	bis 3,00 m	Einfachkernbohrung
	bis 20,00 m	Rammkernbohrung

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **20,00** m bis **0,50** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**

von **0,50** m bis **0,05** m unter Ansatzpunkt: **Beton**

Wasserstand **angebohrt** **8,00** m unter Ansatzpunkt

teileingespiegelt am 24.06.2022 **10,25** m unter Ansatzpunkt

teileingespiegelt am 27.06.2022 **9,95** m unter Ansatzpunkt

Verfüllung von 0,05 m bis 0,00 m unter Ansatzpunkt: Asphalt

Unterschrift des Geräteführers

gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **30**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 13 / Blatt 1						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
0,05	a) Auffüllung (Asphalt)			Handschurf	BG	1	0,05
	b)						
	c)	d)	e) schwarz				
	f)	g)	h) i) o				
0,10	a) Mutterboden			Handschurf			
	b)						
	c)	d)	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
2,50	a) Lößlehm/Schluff, sandig			bis 1,5m Handschurf ab 1,5m EK 219mm	BG GP GP BG	2 1 2 3	0,30 1,00 2,00 2,50
	b)						
	c)	d) leicht zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) +				
6,70	a) Kies, sandig, steinig			bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm SPT bei 5,0m: 50= 15cm	GP GP GP GP BG	3 4 5 6 4	3,00 4,00 5,00 6,00 6,70
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
11,10	a) Kies, sandig, schwach schluffig			RK 180mm SPT bei 7,0m: 50= 14cm SPT bei 10,2m: 24/50= 13cm	GP GP GP BG GP GP BG	7 8 9 5 10 11 6	7,00 8,00 9,00 9,10 10,00 11,00 11,10
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
13,20	a) Sand, schwach schluffig, schwach kiesig			RK 180mm	GP GP BG	12 13 7	12,00 13,00 13,20
	b)						
	c)	d) schwer zu bohren	e) weiß				
	f)	g)	h) i) o				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 13 / Blatt 2						Datum: 01.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
20,00	a) Sand, schwach schluffig, kiesig			RK 180mm SPT bei 17,2m: 29/50= 10cm		GP	14	14,00
	b)					GP	15	15,00
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun			GP	16	16,00
	f)	g)	h)			i) o	BG	8
	a)					GP	17	17,00
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

Anlage :
Projekt-Nr.: **34006**

SCHICHTENVERZEICHNIS

Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben

Bohrung: **BK 14 / Blatt 0**

Karte i.M. 1: **25000** Nr: **5717**
Name des Kartenblattes: **Bad Homburg vor der Höhe**
Hoch (Breite): **5564900,31**
Kreis: **Hochtaunuskreis**
Baugrund:

Gitterwerte des Bohrpunktes: Rechts (Länge): **3473418,66**

Ort, in oder bei dem die Bohrung liegt: **Bad Homburg**

Zweck der Bohrung: **Baugrunderkundung**

Höhe des Ansatzpunktes in m über NN: **159,72**

(Rohroberkante **0,00** m über Gelände)

Auftraggeber: **Stadtbahngesellschaft mbH Bad Homburg**

Objekt: **Verlängerung der U2, Bad Homburg**

Bohrunternehmer: **Stölben GmbH, Zell/Mosel**

Geräteführer: **Herr Kratzert**

Gebohrt vom **25.07.2022** bis **27.07.2022**

Endteufe: **20,00** m unter Ansatzpunkt ¹⁾

Bohrlochdurchmesser: bis **20,00** m **219,00** mm

Bohrverfahren bis **1,50** m **Handschruf**
bis **20,00** m **Rammkernbohrung**

Zusätzliche Angaben zur Bohrungen:

Verfüllung: von **18,00** m bis **0,50** m unter Ansatzpunkt: **Kies/Sand**
von **0,50** m bis **0,10** m unter Ansatzpunkt: **Beton**

Tonabdichtung: von **20,00** m bis **18,00** m unter Ansatzpunkt

Wasserstand **angebohrt** **6,60** m unter Ansatzpunkt
angestiegen nach 30min auf **6,50** m unter Ansatzpunkt
teileingespiegelt am 27.07.2022 **9,45** m unter Ansatzpunkt
teileingespiegelt am 27.07. v. Verf. 15,92 m unter Ansatzpunkt

Verfüllung von 0,10 m bis 0,00 m unter Ansatzpunkt: Asphalt

Unterschrift des Geräteführers
gez. Kratzert

Fachtechnisch bearbeitet von

am **01.09.2022**

Proben nach Bearbeitung aufbewahrt bei

Anzahl: **35**

unter Nr.:

¹⁾ bei Schrägbohrungen = Bohrlänge

²⁾ Verrohrte Strecken sind unterstrichen

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006	
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg							
Bohrung Nr.: BK 14 / Blatt 1						Datum: 01.09.2022	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
0,20	a) Auffüllung (Asphalt)			Handschurf	BG	1	0,20
	b)						
	c)	d)	e) schwarz				
	f)	g)	h) i) o				
0,60	a) Auffüllung (Kies, stark sandig)			Handschurf	GP BG	1 2	0,50 0,50
	b)						
	c)	d) leicht zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
1,60	a) Schluff, stark sandig, schwach kiesig			bis 1,5m Handschurf ab 1,5m EK 219mm	GP BG	2 3	1,00 1,40
	b)						
	c) steif	d) leicht zu bohren	e) dunkelbraun				
	f)	g)	h) i) o				
5,20	a) Kies, stark sandig, schwach steinig, einzelne Schluff-Brocken/-Schmitzen			bis 3,0m EK 219mm ab 3,0m RK 180mm	GP GP GP GP BG BG	3 4 5 6 4 5	2,00 3,00 4,00 5,00 5,00 5,20
	b)						
	c)	d) leicht zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				
6,60	a) Kies, stark sandig, steinig, schwach schluffig			RK 180mm	GP BG	7 6	6,00 6,50
	b)						
	c)	d) leicht zu bohren	e) dunkelbraun				
	f)	g)	h) i) o				
12,00	a) Kies, stark schluffig, sandig			RK 180mm SPT bei 9,2m: 15/36/41/41	GP GP GP GP BG BG GP GP	8 9 10 11 7 8 12 13	7,00 8,00 9,00 10,00 10,50 10,80 11,00 12,00
	b)						
	c) dicht	d) leicht zu bohren- schwer zu bohren	e) braun				
	f)	g)	h) i) o				

1) Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen mit durchgehender Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: Bericht: AZ: 34006		
Bauvorhaben: Verlängerung der U2, Bad Homburg								
Bohrung Nr.: BK 14 / Blatt 2						Datum: 01.09.2022		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
13,00	a) Sand, kiesig, schluffig			RK 180mm		GP	14	13,00
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) hellbraun - grau					
	f)	g)	h)					
18,80	a) Sand, stark schluffig, schwach kiesig			RK 180mm SPT bei 10,5m: 19/42/50= 12cm		GP GP GP GP GP BG BG BG	15 16 17 18 19 9 10 11	14,00 15,00 16,00 17,00 18,00 18,00 18,80 18,80
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) braun					
	f)	g)	h)					
20,00	a) Schluff, tonig, sandig			RK 180mm		GP SP GP BG BG	20 1 21 12 13	19,00 19,60 20,00 20,00 20,00
	b)							
	c) steif bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f)	g)	h)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

Kopfblatt	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 1
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg		
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, nach Bad Homburg Bahnhof	Projektnummer	10139801	
		ArchivNr.		
Datum	04.04.11	Aufschlussbezeichnung	BK 1/2010	

Ansatzhöhe	148,54 m	Neigung der Bohrung	0,00 °
X-Koordinate	0,00	Richtung der Bohrung	0,00 °
Y-Koordinate	0,00	Tiefe der Bohrung	20,00 m
Lage-/Höhensystem		Ausführung und Typ des Entnahmegerätes	
Freie GW-Oberfläche	m		

Beigefügte Protokolle	X Probenentnahmeprotokoll X Schichtenverzeichnis
-----------------------	---

Bemerkungen	
-------------	--

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Probennahme- protokoll	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH	Seite 2
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg	
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, nach Bad Homburg Bahnhof	Projektnummer	10139801
		ArchivNr.	
Entnahmedatum		Aufschlussbezeichnung	BK 1/2010

Tiefe/Kernmarsch m		Probe		Felsgüte und Kerngewinn			Entnahmegesetz		Bemerkungen - Kernfangring - Störung - Boden/ Felsart - Rammeinsatz
		Länge mm	Durchm. mm	TCR	RQD	SCR	Aus- führung	Typ	
0,00	0,40	400							D1
0,40	1,50	1100							D2
1,50	2,00	500							D3
2,20	2,30	100							D4
2,30	3,30	1000							D5
3,30	4,30	1000							D6
4,30	5,30	1000							D7
5,30	6,20	900							D8
7,40	7,50	100							D9
8,00	9,30	1300							D10
10,20	10,30	100							D11
11,40	11,50	100							D12
12,70	12,80	100							D13
14,10	14,20	100							D13
15,30	15,40	100							D15
16,60	16,70	100							D16
17,80	17,90	100							D17
18,00	18,20	200							D18
18,20	18,40	200							D19
18,40	18,70	300							D20

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Name des Unternehmens: Dr. Hug Geoconsult GmbH			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1		Seite: 3	
Name des Auftraggebers: Magistrat der Stadt Bad Homburg					Aufschluss: BK 1/2010	
Bohrverfahren: Datum:					Projekt-Nr.: 10139801	
Durchmesser: mm Neigung: 0,00 °			Name / Unterschrift des qualifizierten Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,40	Auffüllung (Mutterboden, stark humos)	dunkelbraun	mitteldicht, [OH], 1		D1 1 0,40	
1,50	Auffüllung (Steine, kiesig, sandig)	graubraun	dicht, 5		D2 2 0,40 - 1,50	
2,00	Auffüllung (Kies, stark sandig, schwach steinig)	gelbbraun	mitteldicht, [GW], 3	mittelschwer zu bohren	D3 3 1,50 - 2,00	
2,40	Lößlehm, Schluff, feinsandig, schwach tonig, Quartär	graubraun	steif- bis halbfest, UM, 4	leicht zu bohren	D4 4 2,20 - 2,30	
6,20	Kies, sandig bis stark sandig, schwach schluffig, schwach steinig, Quartär/ Taunusschotter	braun-dunkelgrau	mitteldicht- bis dicht	mittelschwer zu bohren	D5 5 2,30 - 3,30 D6 6 3,30 - 4,30 D7 7 4,30 - 5,30 D8 8 5,30 - 6,20	
8,00	Schluff, feinsandig, schwach tonig, Tertiär	hellgrau-grau	halbfest, UM, 4	leicht zu bohren	D9 9 7,40 - 7,50	

Aufschluß BK 1/2010		Projektnummer 10139801		Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 4
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
9,30	Fein- bis Mittelsand, stark schluffig, schwach tonig, Tertiär	hellgrau	dicht, SU ⁻ , 4	leicht zu bohren	D10 10 8,00 - 9,30	
18,00	Ton, stark schluffig, schwach feinsandig, Tertiär	graubraun	steif- bis halbfest, TM, 4	mittelschwer zu bohren	D11 11 10,20 - 10,30 D12 12 11,40 - 11,50 D13 13 12,70 - 12,80 D13 14 14,10 - 14,20 D15 15 15,30 - 15,40 D16 16 16,60 - 16,70 D17 17 17,80 - 17,90	
18,20	Schluff, stark feinsandig, Tertiär	braun	fest, SU ⁻ , 6	mittelschwer zu bohren	D18 18 18,00 - 18,20	
18,40	Ton, stark schluffig, Tertiär	braun	steif, TM, 4	mittelschwer zu bohren	D19 19 18,20 - 18,40	
18,70	Schluff, tonig, schwach feinsandig, Tertiär	braun	fest, UM, 4	mittelschwer zu bohren	D20 20 18,40 - 18,70	
19,60	Schluff, stark feinsandig bis schwach mittelsandig, schwach tonig, Tertiär	grau	halbfest, SU ⁻ , 4	leicht zu bohren	D21 21 18,70 - 19,60	

Aufschluß BK 1/2010		Projektnummer 10139801		Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 5
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
20,00	Ton, schluffig, Tertiär	dunkelgrau	steif, TM,TA, 4-5	leicht zu bohren	D22 22 19,90 - 20,00	

Kopfblatt	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 1
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg		
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, nach Bad Homburg Bahnhof	Projektnummer	10139801	
		ArchivNr.		
Datum	04.04.11	Aufschlussbezeichnung	BK 2/2010	

Ansatzhöhe	150,07 m	Neigung der Bohrung	0,00 °
X-Koordinate	0,00	Richtung der Bohrung	0,00 °
Y-Koordinate	0,00	Tiefe der Bohrung	20,00 m
Lage-/Höhensystem		Ausführung und Typ des Entnahmegerätes	
Freie GW-Oberfläche	m		

Beigefügte Protokolle	X Probenentnahmeprotokoll X Schichtenverzeichnis
-----------------------	---

Bemerkungen	
-------------	--

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Probennahme- protokoll	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH	Seite 2
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg	
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, nach Bad Homburg Bahnhof	Projektnummer	10139801
		ArchivNr.	
Entnahmedatum		Aufschlussbezeichnung	BK 2/2010

Tiefe/Kernmarsch m		Probe		Felsgüte und Kerngewinn			Entnahmegesetz		Bemerkungen - Kernfangring - Störung - Boden/ Felsart - Rammeinsatz
		Länge mm	Durchm. mm	TCR	RQD	SCR	Aus- führung	Typ	
von	bis								
0,40	1,00	600							D1
1,00	2,00	1000							D2
2,50	2,60	100							D3
3,10	3,80	700							D4
3,80	4,50	700							D5
4,70	4,80	100							D6
5,40	5,50	100							D7
6,60	6,70	100							D8
7,30	7,40	100							D9
8,10	8,20	100							D10
8,50	8,50								D11
9,70	9,80	100							D12
10,70	10,80	100							D13
11,60	11,70	100							D14
12,30	12,40	100							D15
13,50	13,60	100							D16
14,10	14,20	100							D17
15,30	15,40	100							D18
16,70	16,80	100							D19
17,80	17,90	100							D20
18,60	18,70	100							D21
19,50	19,60	100							D22

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Name des Unternehmens: Dr. Hug Geoconsult GmbH			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1		Seite: 3	
Name des Auftraggebers: Magistrat der Stadt Bad Homburg					Aufschluss: BK 2/2010	
Bohrverfahren: Datum:					Projekt-Nr.: 10139801	
Durchmesser: mm Neigung: 0,00 °			Name / Unterschrift des qualifizierten Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,40	Auffüllung (Mutterboden, stark humos)	braun	locker, [OH], 1			
2,00	Auffüllung (Schluff, stark sandig, schwach kiesig, schwach tonig, schwach steinig)	hellbraun	mitteldicht- bis dicht, [SU], 4	mittelschwer zu bohren	D1 1 0,40 - 1,00 D2 2 1,00 - 2,00	
3,05	Lößlehm, Schluff, sandig, schwach tonig, schwach kiesig, Quartär	hellbraun	halbfest- bis fest, UM, 4	mittelschwer zu bohren	D3 3 2,50 - 2,60	
4,50	Sand, stark kiesig, schwach schluffig, schwach steinig, Quartär/ Taunusschotter	braun	dicht, SU, GU, 3	schwer zu bohren	D4 4 3,10 - 3,80 D5 5 3,80 - 4,50	
5,00	Verwitterungston, Ton, stark schluffig, schwach feinkiesig, schwach sandig, Basaltzersatz, Tertiär	graugrün	steif- bis halbfest, TM, TA, 4-5	mittelschwer zu bohren	D6 6 4,70 - 4,80	
6,90	Verwitterungslehm, Schluff, sandig, kiesig, schwach steinig, schwach tonig, Basaltzersatz, Quartär	grau-dunkelgrün	halbfest- bis fest, UM, 4	mittelschwer zu bohren	D7 7 5,40 - 5,50	

Aufschluß BK 2/2010		Projektnummer 10139801		Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 4
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
					D8 8 6,60 - 6,70	
	Verwitterungslehm, Schluff, tonig, sandig, schwach kiesig, Basaltzersatz, Tertiär	grau	weich- bis steif, UM, 4	leicht zu bohren	D9 9 7,30 - 7,40	
	Verwitterungslehm, Schluff, sandig, kiesig, steinig, Basaltzersatz, Tertiär	rostbraun	halbfest- bis fest, UL, 4	mittelschwer zu bohren	D10 10 8,10 - 8,20	
	Verwitterungslehm, Schluff, tonig, sandig, Basaltzersatz, Tertiär	grau	steif, UM, 4	leicht zu bohren	D11 11 8,50	
	Verwitterungslehm, Schluff, Sand, kiesig, schwach tonig, Basaltzersatz, Tertiär	grau	halbfest- bis fest, SU ⁻ , 4	mittelschwer zu bohren	D12 12 9,70 - 9,80 D13 13 10,70 - 10,80	
	Verwitterungslehm, Schluff, tonig, sandig, Basaltzersatz, Tertiär	hellgrau-grau	steif, UM, 4	mittelschwer zu bohren	D14 14 11,60 - 11,70	
	Verwitterungslehm, Schluff, sandig, kiesig, schwach tonig, schwach steinig, Basaltzersatz, Tertiär	hellgrau-beige	halbfest- bis fest, UM, 4	mittelschwer zu bohren	D15 15 12,30 - 12,40	
	Verwitterungston, Ton, stark schluffig, sandig, Basaltzersatz, Tertiär	hellbeige-grau	steif, TM, ST ⁻ , 4	leicht zu bohren	D16 16 13,50 - 13,60	
	Verwitterungslehm, Schluff, stark sandig, schwach feinkiesig, schwach tonig, Basaltzersatz, Tertiär	gelbbraun	halbfest- bis fest, SU ⁻ , 4	mittelschwer zu bohren	D17 17 14,10 - 14,20	

Aufschluß BK 2/2010		Projektnummer 10139801		Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 5
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
18,40	Tonschiefer, Schluff, tonig bis stark tonig, schwach sandig bis sandig, schwach feinkiesig, Felszersatz, Devon	violettgrau	4-6	mittelschwer zu bohren	D18 18 15,30 - 15,40 D19 19 16,70 - 16,80 D20 20 17,80 - 17,90	
20,00	Tonschiefer, Ton, stark schluffig, schwach feinsandig, Felszersatz, Devon	violettgrau	4-6	mittelschwer zu bohren	D21 21 18,60 - 18,70 D22 22 19,50 - 19,60	

Kopfblatt	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 1
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg		
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, nach Bad Homburg Bahnhof	Projektnummer	10139801	
		ArchivNr.		
Datum	04.04.11	Aufschlussbezeichnung	BK 3/2010	

Ansatzhöhe	151,88 m	Neigung der Bohrung	0,00 °
X-Koordinate	0,00	Richtung der Bohrung	0,00 °
Y-Koordinate	0,00	Tiefe der Bohrung	20,00 m
Lage-/Höhensystem		Ausführung und Typ des Entnahmegerätes	
Freie GW-Oberfläche	m		

Beigefügte Protokolle	X Probenentnahmeprotokoll X Schichtenverzeichnis
-----------------------	---

Bemerkungen	
-------------	--

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Probennahme- protokoll	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH	Seite 2
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg	
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, nach Bad Homburg Bahnhof	Projektnummer	10139801
		ArchivNr.	
Entnahmedatum		Aufschlussbezeichnung	BK 3/2010

Tiefe/Kernmarsch m		Probe		Felsgüte und Kerngewinn			Entnahmegesetz		Bemerkungen - Kernfangring - Störung - Boden/ Felsart - Rammeinsatz
		Länge mm	Durchm. mm	TCR	RQD	SCR	Aus- führung	Typ	
0,20	1,00	800							D1
1,00	1,20	200							D2
1,20	1,60	400							D3
1,60	2,60	1000							D4
2,60	3,60	1000							D5
3,60	4,50	900							D6
4,50	5,10	600							D7
5,30	5,40	100							D7
6,40	6,50	100							D9
7,30	7,40	100							D10
8,50	8,60	100							D11
9,50	9,60	100							D12
10,30	10,40	100							D13
11,50	11,60	100							D14
12,40	12,50	100							D15
13,60	13,70	100							D16
14,50	14,60	100							D17
15,20	15,30	100							D18
16,40	16,50	100							D19
16,90	17,00	100							D20
17,40	17,50	100							D21
18,20	18,30	100							D21

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Name des Unternehmens: Dr. Hug Geoconsult GmbH Name des Auftraggebers: Magistrat der Stadt Bad Homburg Bohrverfahren: Datum: Durchmesser: mm Neigung: 0,00 ° Projektbezeichnung: Verlängerung der Stadtbahnlinie U2,			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1		Seite: 3	
Name / Unterschrift des qualifizierten Technikers:		Aufschluss: BK 3/2010 Projekt-Nr.: 10139801				
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,20	Auffüllung (Mutterboden, stark humos)	braun	locker, [OH], 1			
1,00	Auffüllung (Sand, schwach feinkiesig)	hellgelb	locker- bis mitteldicht, [SW], 3		D1 1 0,20 - 1,00	
1,20	Auffüllung (Sand, schwach schluffig)	braun	mitteldicht, [SU], 3		D2 2 1,00 - 1,20	
1,60	Auffüllung (Sand, schwach kiesig, schwach steinig)	hellgelb	mitteldicht, [SW], 3		D3 3 1,20 - 1,60	
5,10	Sand, stark kiesig, schwach schluffig, Quartär/ Taunusschotter	hellbraun	dicht, SU, GU, 3	mittelschwer zu bohren	D4 4 1,60 - 2,60 D5 5 2,60 - 3,60 D6 6 3,60 - 4,50 D7 7 4,50 - 5,10	
5,70	Verwitterungston, Ton, schluffig, Basaltzersatz, Tertiär	graubraun	steif, TM, 4	leicht zu bohren	D7 8 5,30 - 5,40	

Aufschluß BK 3/2010		Projektnummer 10139801		Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 4
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
9,90	Verwitterungslehm, Schluff, stark sandig, kiesig, schwach steinig, schwach tonig, Basaltzersatz, Tertiär	dunkelgrau	fest, SU ⁻ , 4	mittelschwer zu bohren	D9 9 6,40 - 6,50 D10 10 7,30 - 7,40 D11 11 8,50 - 8,60 D12 12 9,50 - 9,60	
12,70	Verwitterungslehm, Schluff, stark sandig, kiesig, steinig, schwach tonig, Basaltzersatz, Tertiär	grau	halbfest- bis fest, SU ⁻ , 4	mittelschwer zu bohren	D13 13 10,30 - 10,40 D14 14 11,50 - 11,60 D15 15 12,40 - 12,50	
15,70	Verwitterungslehm, Schluff, stark sandig, kiesig, schwach tonig, Basaltzersatz, Tertiär	dunkelgrau	halbfest, SU ⁻ , 4	mittelschwer zu bohren	D16 16 13,60 - 13,70 D17 17 14,50 - 14,60 D18 18 15,20 - 15,30	
16,80	Verwitterungston, Ton, stark schluffig, schwach feinsandig, Basaltzersatz, Tertiär	gelbgrau	steif- bis halbfest, TM, 4	mittelschwer zu bohren	D19 19 16,40 - 16,50	

Aufschluß BK 3/2010		Projektnummer 10139801		Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 5
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
17,00	Verwitterungslehm, Schluff, stark sandig, Basaltzersatz, Tertiär	gelbbraun	halbfest, SU ⁻ , 4	mittelschwer zu bohren	D20 20 16,90 - 17,00	
17,80	Verwitterungslehm, Schluff, sandig, tonig, schwach feinkiesig bis schwach mittelkiesig, Basaltzersatz, Tertiär	grau	halbfest- bis fest, UM, 4	mittelschwer zu bohren	D21 21 17,40 - 17,50	
18,40	Tonschiefer, Schluff, stark sandig, kiesig, schwach tonig, Felszersatz, Devon	violettgrau	4-6	mittelschwer zu bohren	D21 22 18,20 - 18,30	
18,80	Tonschiefer, Schluff, stark sandig, kiesig, schwach tonig, Felszersatz, Devon	gelbbraun	4-6	mittelschwer zu bohren	D23 23 18,60 - 18,70	
20,00	Tonschiefer, Schluff, sandig bis stark sandig, schwach tonig, schwach kiesig, Felszersatz, Devon	violettgrau	4-6	mittelschwer zu bohren	D24 24 19,40 - 19,50	

Kopfblatt	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH	Seite 1
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg	
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, nach Bad Homburg Bahnhof	Projektnummer	10139801
		ArchivNr.	
Datum	04.04.11	Aufschlussbezeichnung	BK 4/2010

Ansatzhöhe	152,92 m	Neigung der Bohrung	0,00 °
X-Koordinate	0,00	Richtung der Bohrung	0,00 °
Y-Koordinate	0,00	Tiefe der Bohrung	10,00 m
Lage-/Höhensystem		Ausführung und Typ des Entnahmegerätes	
Freie GW-Oberfläche	m		

Beigefügte Protokolle	X Probenentnahmeprotokoll X Schichtenverzeichnis
-----------------------	---

Bemerkungen	
-------------	--

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Probennahme- protokoll	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 2
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg		
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, nach Bad Homburg Bahnhof	Projektnummer	10139801	
		ArchivNr.		
Entnahmedatum		Aufschlussbezeichnung	BK 4/2010	

[illegible]

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Name des Unternehmens: Dr. Hug Geoconsult GmbH			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1		Seite: 3	
Name des Auftraggebers: Magistrat der Stadt Bad Homburg					Aufschluss: BK 4/2010	
Bohrverfahren: Datum:					Projekt-Nr.: 10139801	
Durchmesser: mm Neigung: 0,00 °						
Projektbezeichnung: Verlängerung der Stadtbahnlinie U2,			Name / Unterschrift des qualifizierten Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,40	Auffüllung (Schotter, stark sandig)	dunkelgrau	mitteldicht, [GW], 3		D1 1 0,40	
1,30	Auffüllung (Sand, kiesig bis stark kiesig, schwach schluffig)	dunkelgrau	mitteldicht, [SU],[GU], 3		D2 2 0,40 - 1,30	
3,60	Lößlehm, Schluff, feinsandig, schwach tonig, Quartär	braun	steif, ST, 3	leicht zu bohren	D3 3 1,50 - 1,60 D4 4 2,60 - 2,70 D5 5 3,40 - 3,50	
4,90	Kies, stark sandig, schwach schluffig, steinig, Quartär/ Taunusschotter	grau	dicht, GU,SU, 3	mittelschwer zu bohren	D6 6 3,60 - 4,90	
5,60	Verwitterungston, Ton, schluffig, schwach feinsandig, Basaltzersatz, Tertiär	hellgrau-dunkelgrau	stark, MU, 4-5	leicht zu bohren	D7 7 5,20 - 5,30	
6,30	Verwitterungslehm, Schluff, stark sandig, schwach tonig, schwach kiesig, Basaltzersatz, Tertiär	dunkelgrau	halbfest, SU ⁻ , 4	leicht zu bohren	D8 8 6,10 - 6,20	

Aufschluß BK 4/2010		Projektnummer 10139801		Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 4
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
6,60	Verwitterungston, Ton, stark schluffig, schwach sandig, Basaltzersatz, Tertiär	grau	steif, TM,TA, 4-5	leicht zu bohren	D9 9 6,40 - 6,50	
10,00	Verwitterungslehm, Schluff, stark sandig, kiesig, schwach steinig, schwach tonig, Basaltzersatz, Tertiär	dunkelgraubraun	unelb- bis fest, SU ⁻ , 4	mittelschwer zu bohren	D10 10 7,50 - 7,60 D11 11 8,30 - 8,40 D12 12 9,60 - 9,70	

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.1			
						Bericht:			
						AZ: 07123501			
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf									
Bohrung Nr.: BK 1/07 / Blatt 1						Datum: 09/07			
1	2				3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe						
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk-gehalt					
0,15	a) Asphalt					A 1	1	0,15	
	b)								
	c)	d)	e) schwarz						
	f)	g)	h)	i)					
0,40	a) Auffüllung (Kies, schwach sandig, Schotter)				feucht	A 2	2	0,40	
	b)								
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) grau						
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]	i)					
2,40	a) Auffüllung (Sand, stark kiesig, schwach schluffig, schwach steinig)				feucht	G 1 G 2	3 4	0,80 1,70	
	b)								
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) gelbbraun						
	f) Auffüllung	g)	h) [SU],[GU]	i)					
3,00	a) Auffüllung (Kies, sandig, steinig)				feucht	G 3	5	2,80	
	b)								
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) dkl.graubraun						
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]	i)					
3,40	a) Auffüllung (Sand, schwach schluffig, kiesig, schwach steinig)				feucht				
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) hellgraubraun						
	f) Auffüllung	g)	h) [SU]	i)					
4,80	a) Sand, fein- bis mittelmäßig, schwach schluffig				feucht	G 4	6	3,90	
	b)								
	c) locker- bis mitteldicht	d)	e) hellbraun- braun						
	f)	g)	h) SU	i)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.1		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BK 1/07 / Blatt 2						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
5,20	a) Schluff, tonig, feinsandig bis stark feinsandig			feucht		G 5	7	5,00
	b)							
	c) steif- bis halbfest	d)	e) beigegrau					
	f)	g)	h) UM					
7,15	a) Sand, stark kiesig, schwach steinig, schwach schluffig			feucht, im GW naß GW angebohrt bei 5,50m RW bei 5,42m		G 6	8	5,70
	b)							
	c) mitteldicht	d)	e) graubraun					
	f)	g)	h) SU					
7,70	a) Schluff, tonig, feinsandig			feucht		G 8	10	7,40
	b)							
	c) steif- bis halbfest	d)	e) hellgrau					
	f)	g)	h) UM					
9,30	a) Ton, schluffig, organisch			feucht		G 9	11	8,30
	b)							
	c) steif	d)	e) dkl.grau-schwarz					
	f)	g)	h) TM,OT					
9,90	a) Ton, schluffig, schwach feinsandig			feucht		G 10	12	9,50
	b)							
	c) steif	d)	e) grau- braun marmoriert					
	f)	g)	h) TA					
11,20	a) Felszersatz, Basalt, Schluff, feinsandig bis stark feinsandig, schwach tonig			feucht		G 11	13	10,30
	b)							
	c)	d)	e) graubraun					
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.1 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BK 1/07 / Blatt 3				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
12,00	a) Felszersatz, Basalt, Schluff, stark feinsandig, schwach tonig			feucht				
	b)							
	c)	d)	e) grau					
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.2			
						Bericht:			
						AZ: 07123501			
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf									
Bohrung Nr.: BK 2/07 / Blatt 1						Datum: 09/07			
1	2				3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe						
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk-gehalt					
0,15	a) Asphalt					A 1	1	0,15	
	b)								
	c)	d)	e) schwarz						
	f)	g)	h)	i)					
0,40	a) Auffüllung (Kies, stark sandig)				feucht	A 2	2	0,40	
	b)								
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) hellgrau						
	f) Auffüllung	g)	h)	i)					
1,50	a) Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig)				feucht	G 1 G 2	3 4	0,80 1,40	
	b)								
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) graubraun						
	f) Auffüllung	g)	h)	i)					
2,40	a) Auffüllung (Sand, kiesig, schwach steinig)				feucht	G 3	5	2,00	
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) gelbbraun						
	f) Auffüllung	g)	h)	i)					
5,30	a) Kies, stark sandig, schwach steinig, schwach schluffig				feucht, im GW naß GW angebohrt bei 4,40m RW bei 4,37m	G 4 G 5	6 7	3,80 4,90	
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) braun						
	f)	g)	h)	i)					
5,60	a) Steine, Gerölle, kiesig, sandig				naß, im GW				
	b)								
	c) dicht	d)	e) braun						
	f)	g)	h)	i)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.2		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BK 2/07 / Blatt 2						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
12,00	a) Schluff, tonig, feinsandig, schwach kiesig			feucht		G 6	8	5,80
	b)					G 7	9	6,90
	c) halbfest- bis fest	d)	e) graubeige			G 8	10	8,20
	f)	g)	h) TM			i)	G 9	11
						G 10	12	11,30
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.3		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BK 3/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe i) Kalkgehalt					
0,20	a) Asphalt					A 1	1	0,20
	b)							
	c)	d)	e) schwarz					
	f)	g)	h) i)					
0,40	a) Auffüllung (Kies, stark sandig, Schotter)			feucht		A 2	2	0,40
	b)							
	c) mitteldicht	d)	e) grau					
	f) Auffüllung	g)	h) i) [GW],[SW]					
1,60	a) Löß, Schluff, feinsandig, schwach tonig			feucht		G 1	3	0,90
	b)							
	c) halbfest	d)	e) hellbraun					
	f) Löß	g) Quartär	h) i) TL					
6,00	a) Kies, sandig, schwach steinig, schwach schluffig			feucht, im GW naß GW angebohrt bei 4,50m RW bei 4,50m		G 2 G 3 G 4 G 5 G 6	4 5 6 7 8	1,90 2,50 3,70 4,90 5,60
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) hellbraun- braun					
	f)	g)	h) i) GW					
7,10	a) Schluff, feinsandig, schwach tonig			feucht		G 7	9	6,60
	b)							
	c) steif- bis halbfest	d)	e) beige					
	f)	g)	h) i) UL					
7,40	a) Schluff, sandig, feinkiesig, schwach tonig			feucht		G 8	10	7,30
	b)							
	c) halbfest	d)	e) beigegrau					
	f)	g)	h) i) UL					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben			Anlage: 3.3 Bericht: AZ: 07123501			
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BK 3/07 / Blatt 2					Datum: 09/07			
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
9,05	a) Schluff, stark sandig, feinkiesig, schwach tonig			feucht		G 9	11	8,90
	b)							
	c) halbfest- bis fest	d)	e) grau					
	f)	g)	h) UL					
12,00	a) Schluff, stark tonig, schwach feinsandig			feucht		G 10 G 11	12 13	10,10 11,30
	b)							
	c) steif- bis halbfest	d)	e) dkl.grau					
	f)	g)	h) UM, TM					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.4 Bericht: AZ: 07123501	
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf					
		Bohrung Nr.: BK 4/07 / Blatt 1				Datum: 09/07	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe i) Kalk-gehalt				
0,10	a) Auffüllung (Mutterboden, stark humos)			feucht			
	b)						
	c) weich	d)	e) grünbraun				
	f) Auffüllung	g)	h) OH i)				
1,40	a) Auffüllung (Sand, kiesig, Bauschutt)			feucht	G 1	1	0,90
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) graubraun				
	f) Auffüllung	g)	h) [SW],[GW] i)				
2,10	a) Auffüllung (Schluff, sandig, schwach tonig, schwach kiesig)			feucht	G 2	2	1,70
	b)						
	c) weich- bis steif	d)	e) dkl.graubraun				
	f) Auffüllung	g)	h) [UL] i)				
2,60	a) Sand, kiesig, schwach schluffig			feucht	G 3	3	2,50
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) gelbbraun				
	f)	g)	h) SU i)				
3,60	a) Kies, sandig, schwach schluffig, schwach steinig			feucht	G 4	4	3,30
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) dkl.braun				
	f)	g)	h) GW i)				
5,00	a) Schluff, tonig, sandig, schwach steinig			feucht, im GW naß GW angebohrt bei 3,80m RW bei 3,67m	G 5	5	4,60
	b)						
	c) steif	d)	e) dkl.graubraun				
	f)	g)	h) UM i)				
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.4 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BK 4/07 / Blatt 2				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
5,40	a) Ton, schluffig			feucht		G 6	6	5,40
	b)							
	c) steif	d)	e) violettbraun					
	f)	g)	h) TA					
7,50	a) Schluff, feinsandig, tonig			feucht		G 7	7	6,60
	b)							
	c) steif- bis halbfest	d)	e) graubraun					
	f)	g)	h) UM					
10,10	a) Ton, schluffig			feucht		G 8 G 9 G 10	8 9 10	7,70 8,60 9,40
	b)							
	c) steif	d)	e) grau-gelbbraun					
	f)	g)	h) TA					
12,00	a) Schluff, stark sandig, schwach tonig bis tonig, schwach feinkiesig			feucht		G 11 G 12	11 12	10,80 11,90
	b)							
	c) steif- bis halbfest	d)	e) dkl.graubraun					
	f)	g)	h) UL					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.5 Bericht: AZ: 07123501	
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf					
		Bohrung Nr.: BK 5/07 / Blatt 1				Datum: 09/07	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe i) Kalk-gehalt				
0,15	a) Asphalt				A 1	1	0,15
	b)						
	c)	d)	e) schwarz				
	f)	g)	h) i)				
0,30	a) Auffüllung (Kies, sandig, Schotter)			feucht	A 2	2	0,30
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) dkl.grau				
	f) Auffüllung	g)	h) GW i)				
1,30	a) Auffüllung (Sand, kiesig, schwach steinig, schwach schluffig)			feucht	G 1	3	0,80
	b)						
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) braun				
	f) Auffüllung	g)	h) [SW] i)				
2,40	a) Auffüllung (Sand, schwach schluffig, kiesig, schwach steinig)			feucht	G 2	4	1,90
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) graubraun				
	f) Auffüllung	g)	h) [SU] i)				
4,30	a) Sand, stark kiesig, schwach schluffig, schwach steinig			feucht	G 3	5	4,00
	b)						
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) hellbraun				
	f)	g)	h) SU, GU i)				
4,60	a) Felszersatz, Basalt, Ton, schluffig			feucht, im GW naß GW angebohrt bei 4,50m RW bei 4,48m	G 4	6	4,60
	b)						
	c)	d)	e) graugrün				
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h) i)				
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.5 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BK 5/07 / Blatt 2				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
5,15	a) Felszersatz, Basalt, Schluff, feinsandig, tonig			feucht				
	b)							
	c)	d)	e) graubraun					
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h) i)					
5,90	a) Felszersatz, Basalt, Schluff, tonig, feinsandig			feucht		G 5	7	5,50
	b)							
	c)	d)	e) gelbbraun					
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h) i)					
6,70	a) Felszersatz, Basalt, Schluff, schwach tonig, stark feinsandig			feucht		G 6 G 7	8 9	6,10 6,60
	b)							
	c)	d)	e) grau					
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h) i)					
7,50	a) Felszersatz, Basalt, Schluff, schwach tonig, stark sandig			feucht		G 8	10	7,50
	b)							
	c)	d)	e) grau-gelbbraun					
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h) i)					
12,00	a) Felszersatz, Basalt, Schluff, stark sandig, schwach kiesig, schwach steinig, schwach tonig			feucht		G 9 G 10 G 11 G 12	11 12 13 14	8,20 9,70 10,90 11,90
	b)							
	c)	d)	e) dkl.graubraun					
	f)	g)	h) i)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.6 Bericht: AZ: 07123501	
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf					
		Bohrung Nr.: BK 6/07 / Blatt 1				Datum: 09/07	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe i) Kalk-gehalt				
0,30	a) Asphalt				A 1	1	0,30
	b)						
	c)	d)	e) schwarz				
	f)	g)	h) i)				
0,60	a) Auffüllung (Kies, sandig, schwach steinig)			feucht	A 2	2	0,60
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) braun				
	f) Auffüllung	g)	h) i) [GW]				
1,05	a) Auffüllung (Steine, sandig, schwach kiesig, Bauschutt)			feucht	G 1	3	0,80
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) hell- dkl.grau				
	f) Auffüllung	g)	h) i)				
2,20	a) Löß, Schluff, feinsandig, schwach tonig			feucht	G 2	4	1,60
	b)						
	c) halbfest	d)	e) hellbraun				
	f) Löß	g) Quartär	h) i) TL				
2,70	a) Schluff, feinsandig, schwach kiesig, schwach tonig			feucht	G 3	5	2,60
	b)						
	c) steif- bis halbfest	d)	e) braun				
	f)	g)	h) i) UL				
4,60	a) Sand, stark kiesig, schwach steinig, schwach schluffig			schwach feucht	G 4 G 5	6 7	3,60 4,40
	b)						
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) graubraun				
	f)	g)	h) i) SW,GW				
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							

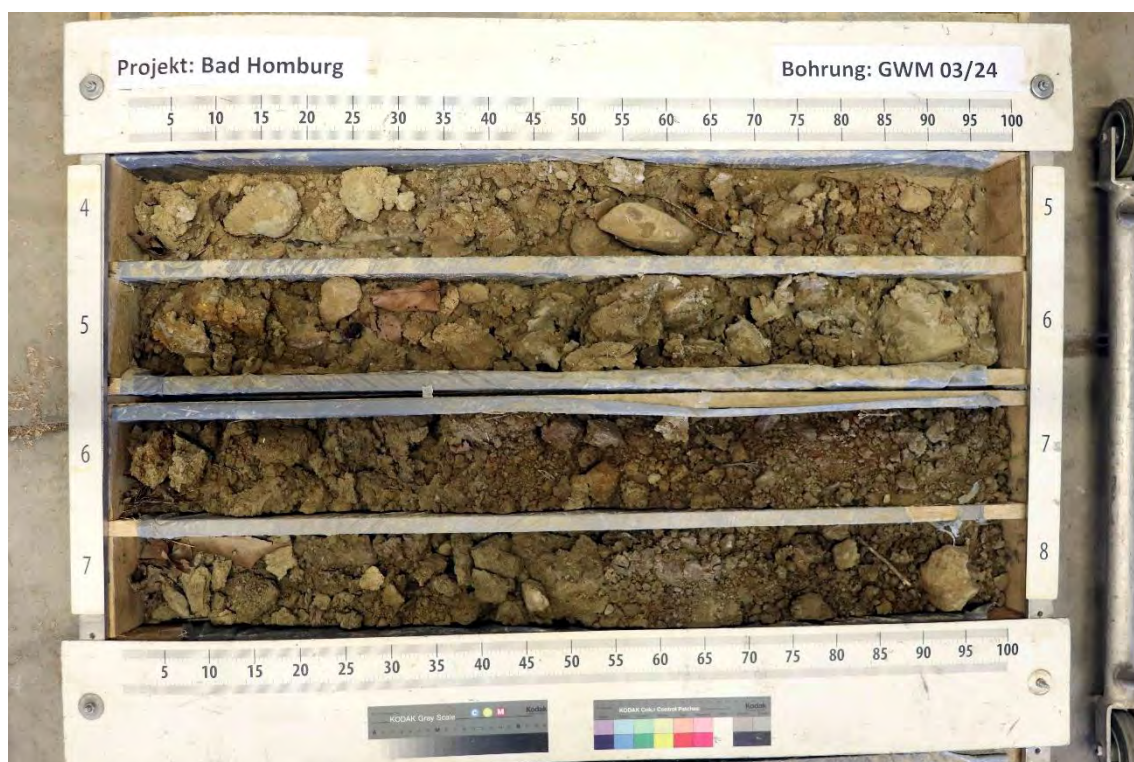
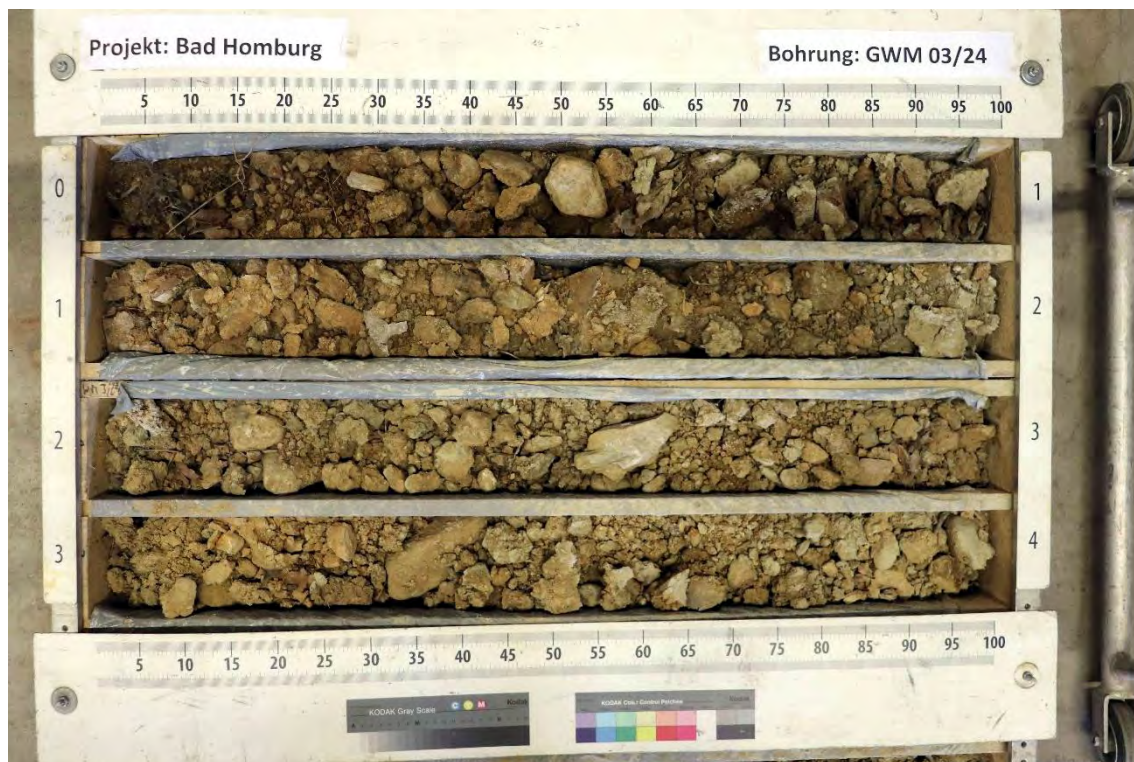
		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.6 Bericht: AZ: 07123501	
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf					
		Bohrung Nr.: BK 6/07 / Blatt 2				Datum: 09/07	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
5,20	a) Schluff, tonig, sandig, schwach kiesig, schwach organisch			feucht	G 6	8	5,10
	b)						
	c) weich- bis steif	d)	e) dkl.grau				
	f)	g)	h) UM				
6,20	a) Felszersatz, Basalt, Schluff, stark sandig, schwach feinkiesig, schwach tonig			feucht, im GW naß GW angebohrt bei 5,30m RW bei 5,24m	G 7	9	5,90
	b)						
	c)	d)	e) graubraun				
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h)				
7,30	a) Felszersatz, Basalt, Schluff, fein- bis mittelsandig, schwach tonig			feucht	G 8	10	7,20
	b)						
	c)	d)	e) dkl.grau				
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h)				
12,00	a) Felszersatz, Basalt, Schluff, feinsandig bis stark feinsandig, schwach tonig, schwach steinig			feucht	G 9 G 10 G 11 G 12	11 12 13 14	8,90 9,80 10,70 11,40
	b)						
	c)	d)	e) dkl.braun				
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h)				
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.7 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BK 7/07 / Blatt 1				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,40	a) Auffüllung (Schluff, sandig, schwach kiesig, schwach organisch)			feucht		A 1	1	0,40
	b)							
	c) steif- bis halbfest	d)	e) braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [UL]					
1,10	a) Auffüllung (Kies, sandig, steinig, schwach schluffig)			feucht		G 1	2	0,60
	b)							
	c) mitteldicht	d)	e) dkl.graubraun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]					
3,90	a) Löß, Schluff, feinsandig, schwach tonig			feucht		G 2 G 3 G 4	3 4 5	1,80 2,70 3,40
	b)							
	c) steif- bis halbfest	d)	e) hellbraun					
	f) Löß	g) Quartär	h) TL					
6,20	a) Kies, sandig, schwach schluffig			feucht, im GW naß GW angebohrt bei 5,10m GW nach Bohrende bei 5,06m		G 5 G 6	6 7	4,50 5,40
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) graubraun					
	f)	g)	h) GU					
7,10	a) Ton, schluffig, schwach feinsandig			feucht		G 7	8	6,50
	b)							
	c) steif- bis halbfest	d)	e) graubraun					
	f) Ton	g) Tertiär	h) TA					
8,70	a) Schluff, stark feinsandig, schwach tonig, schwach geröllführend			feucht		G 8 G 9	9 10	7,80 8,60
	b)							
	c) halbfest- bis fest	d)	e) gelbbraun-dkl.grau					
	f)	g)	h) UL					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

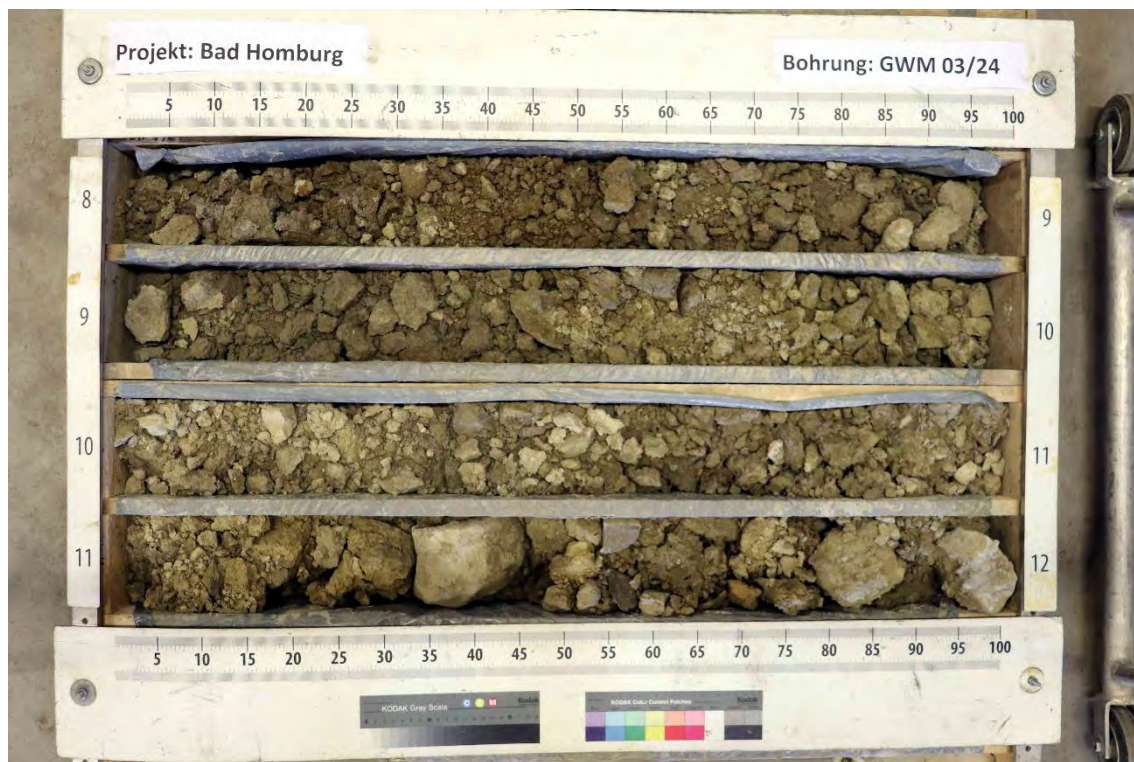
		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.7 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BK 7/07 / Blatt 2				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
10,60	a) Felszersatz, Basalt, Steine, Gerölle, schluffig, schwach tonig			feucht		G 10 G 11	11 12	9,60 10,40
	b)							
	c)	d)	e) dkl.graubraun					
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h) i)					
11,50	a) Basalt, verwittert, Steine, kiesig, schwach schluffig			feucht		G 12	13	11,30
	b)							
	c)	d)	e) dkl.grau					
	f) verw. Basalt	g) Tertiär	h) i)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

GWM 03/24 – 0,00 m bis 8,00 m



Bohrkernaufnahmen

GWM 03/24 – 8,00 m bis 16,00 m



Bohrkernaufnahmen

GWM 03/24 – 16,00 m bis 20,00 m



Bohrkernaufnahmen

BK 04/24 – 0,00 m bis 8,00 m



Bohrkernaufnahmen

BK 04/24 – 8,00 m bis 16,00 m



Bohrkernaufnahmen

BK 04/24 – 16,00 m bis 20,00 m



Bohrkernaufnahmen

GWM 05/24T – 0,00 m bis 8,00 m



Bohrkernaufnahmen

GWM 05/24T – 8,00 m bis 16,00 m



Bohrkernaufnahmen

GWM 05/24T – 16,00 m bis 20,00 m



Bohrkernaufnahmen

BK 06/24 – 0,00 m bis 8,00 m



Bohrkernaufnahmen

BK 06/24 – 8,00 m bis 16,00 m



Bohrkernaufnahmen

BK 06/24 – 16,00 m bis 20,00 m



Bohrkernaufnahmen

BK 07/24 – 0,00 m bis 8,00 m



Bohrkernaufnahmen

BK 07/24 – 8,00 m bis 16,00 m



Bohrkernaufnahmen

BK 07/24 – 16,00 m bis 20,00 m



Bohrkernaufnahmen

BK 08/24 – 0,00 m bis 8,00 m



Bohrkernaufnahmen

BK 08/24 – 8,00 m bis 16,00 m



Bohrung noch in Durchführung-Bilder folgen

Bohrkernaufnahmen

GWM 09/24 – 0,00 m bis 8,00 m



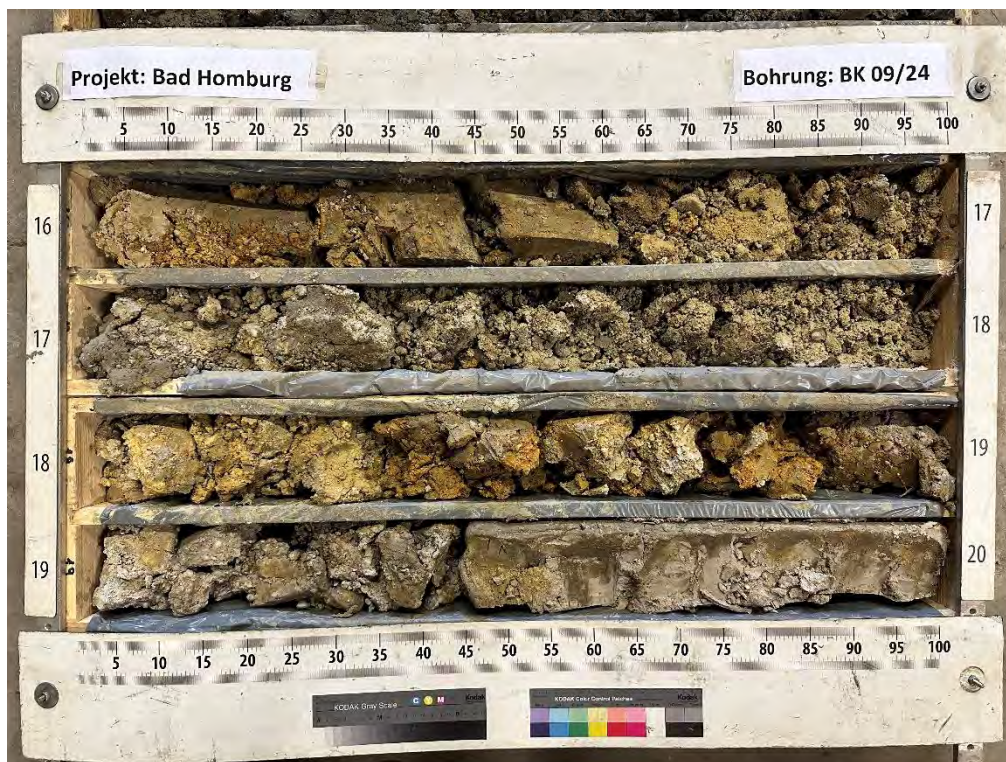
Bohrkernaufnahmen

GWM 09/24 – 8,00 m bis 16,00 m



Bohrkernaufnahmen

GWM 09/24 – 16,00 m bis 20,00 m



BK 1/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 1/22 – 8,00 m bis 16,00 m



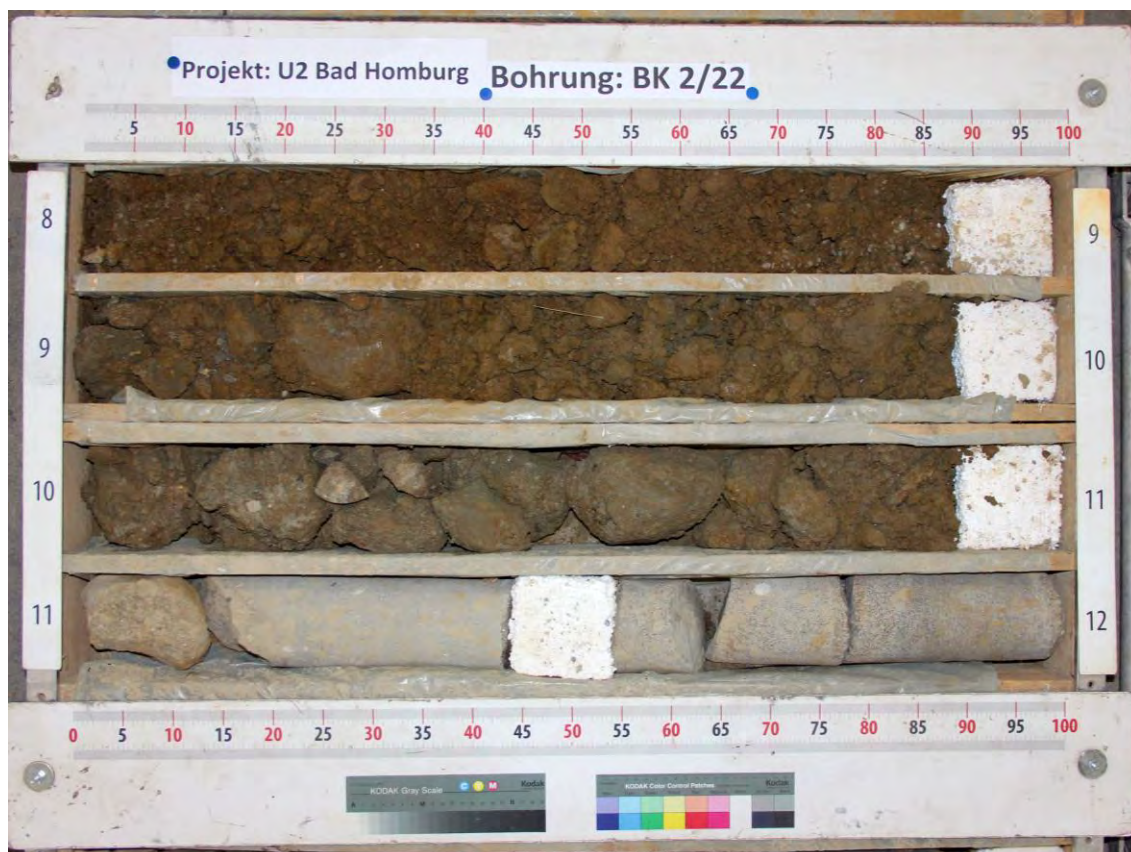
BK 1/22 – 16,00 m bis 20,00 m



BK 2/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 2/22 – 8,00 m bis 16,00 m



BK 2/22 – 16,00 m bis 24,00 m



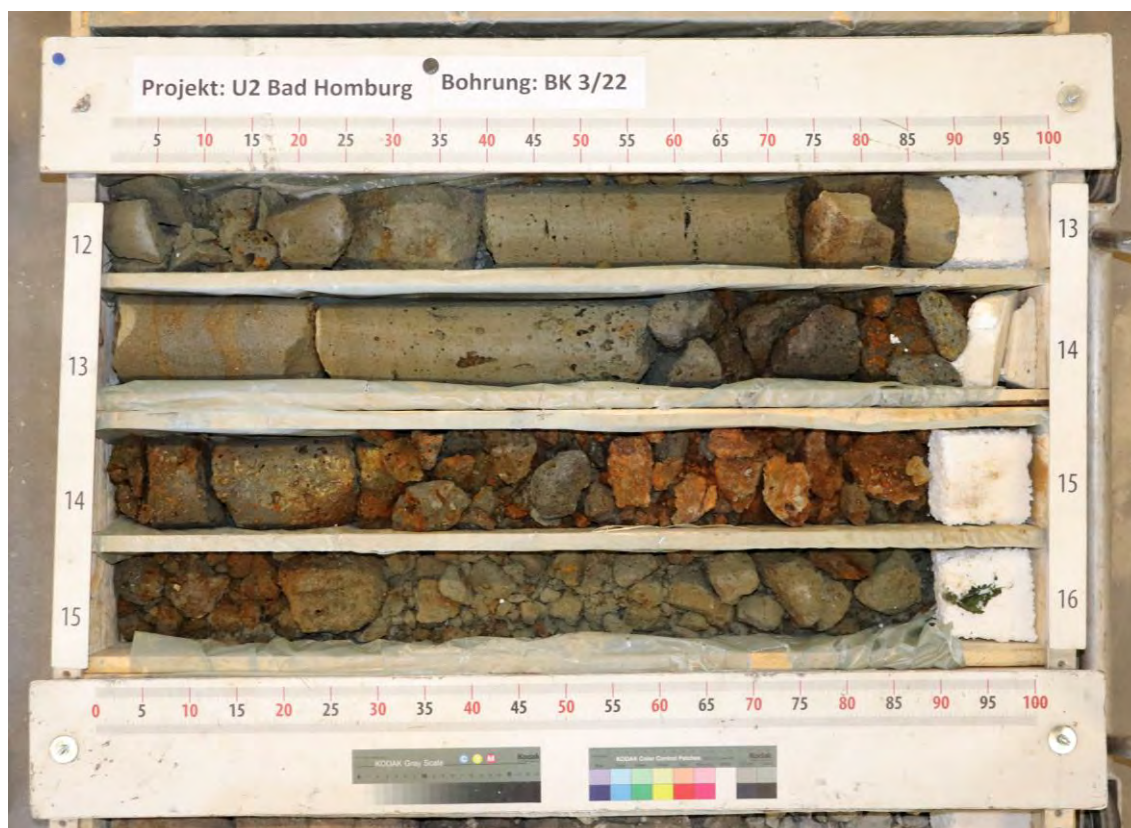
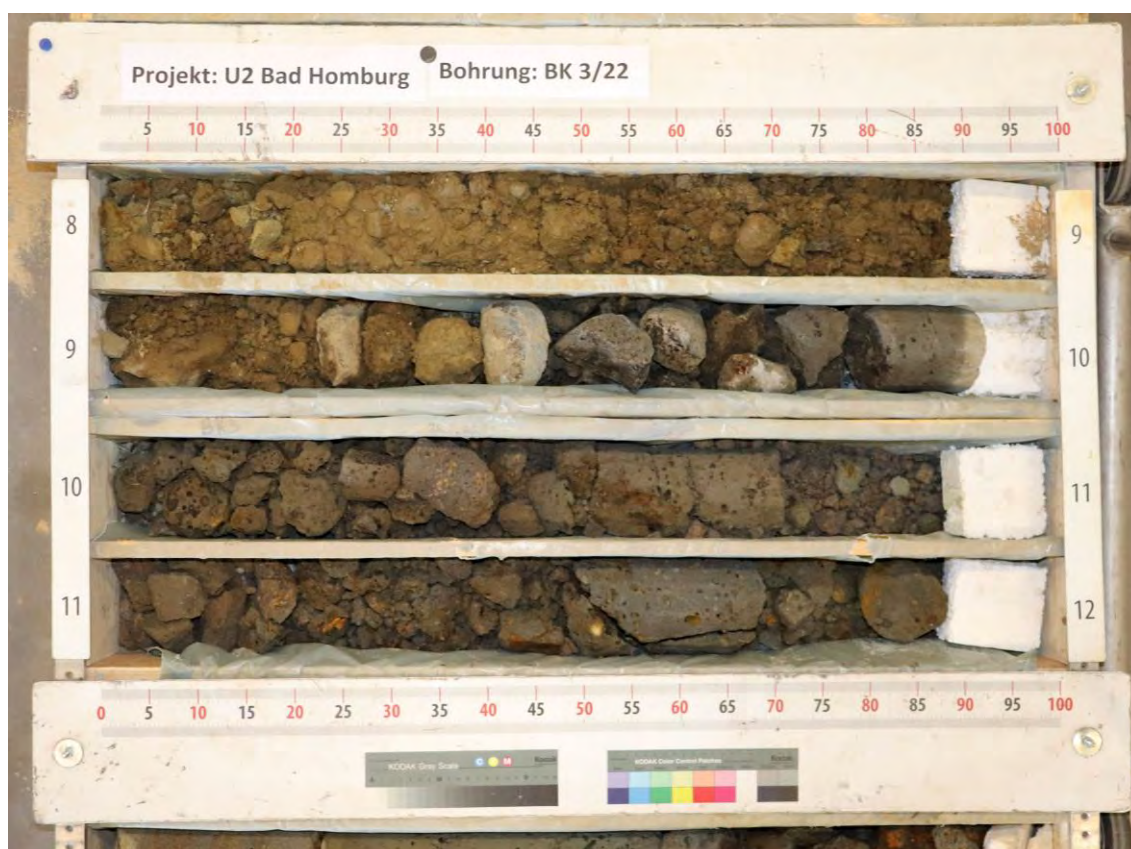
BK 2/22 – 24,00 m bis 25,00 m



BK 3/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 3/22 – 8,00 m bis 16,00 m



BK 3/22 – 16,00 m bis 24,00 m



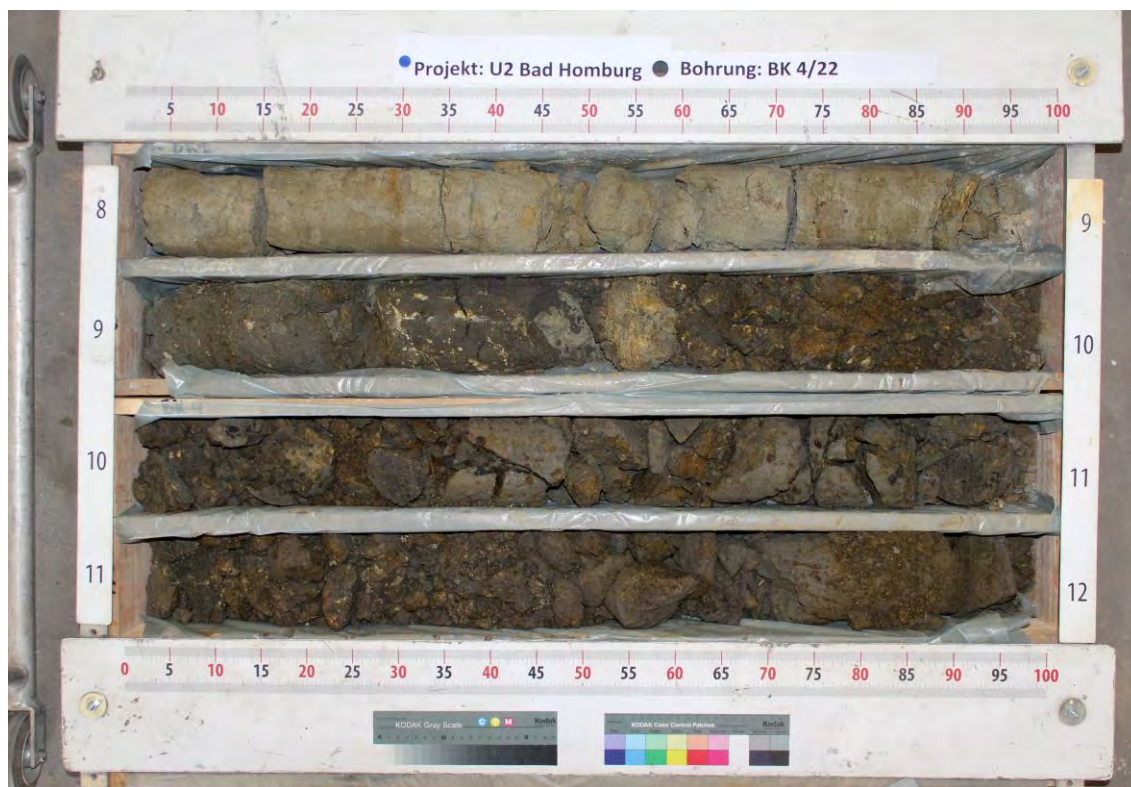
BK 3/22 – 24,00 m bis 25,00 m



BK 4/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 4/22 – 8,00 m bis 15,00 m



BK 5/22 – 0,00 m bis 8,00 m



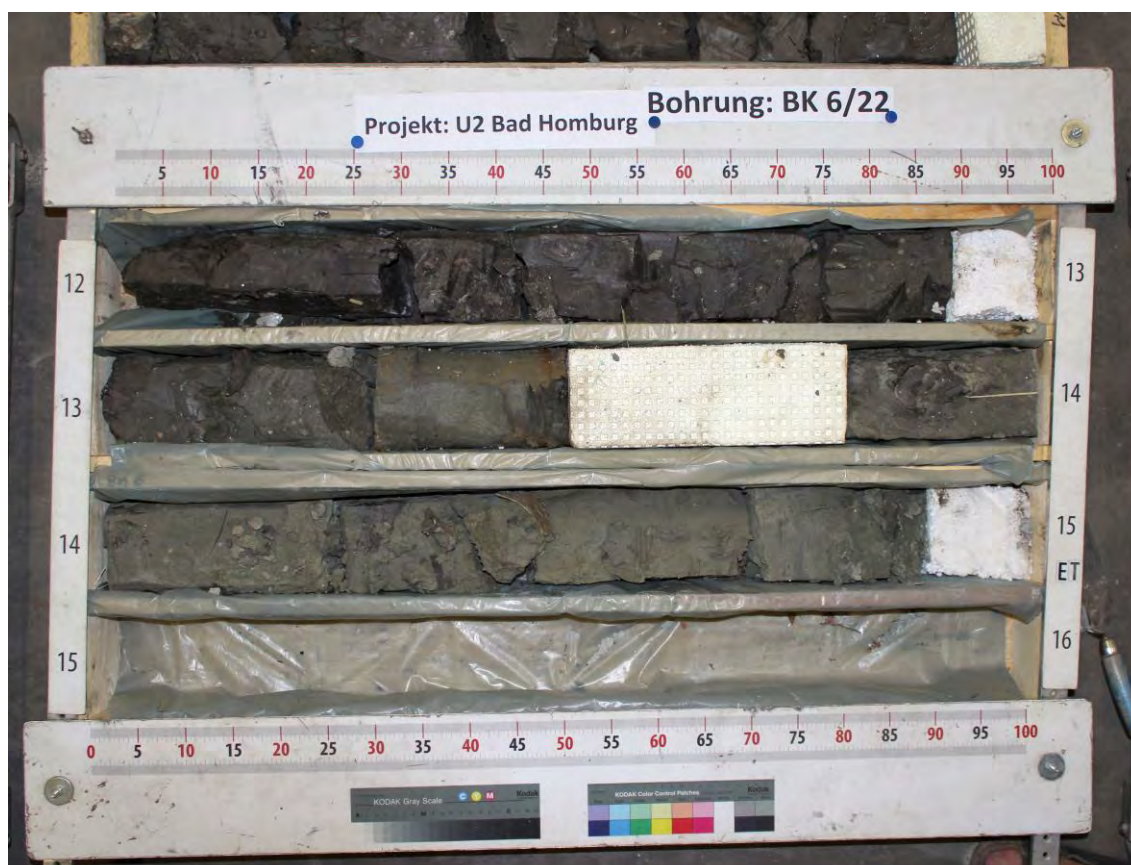
BK 5/22 – 8,00 m bis 15,00 m



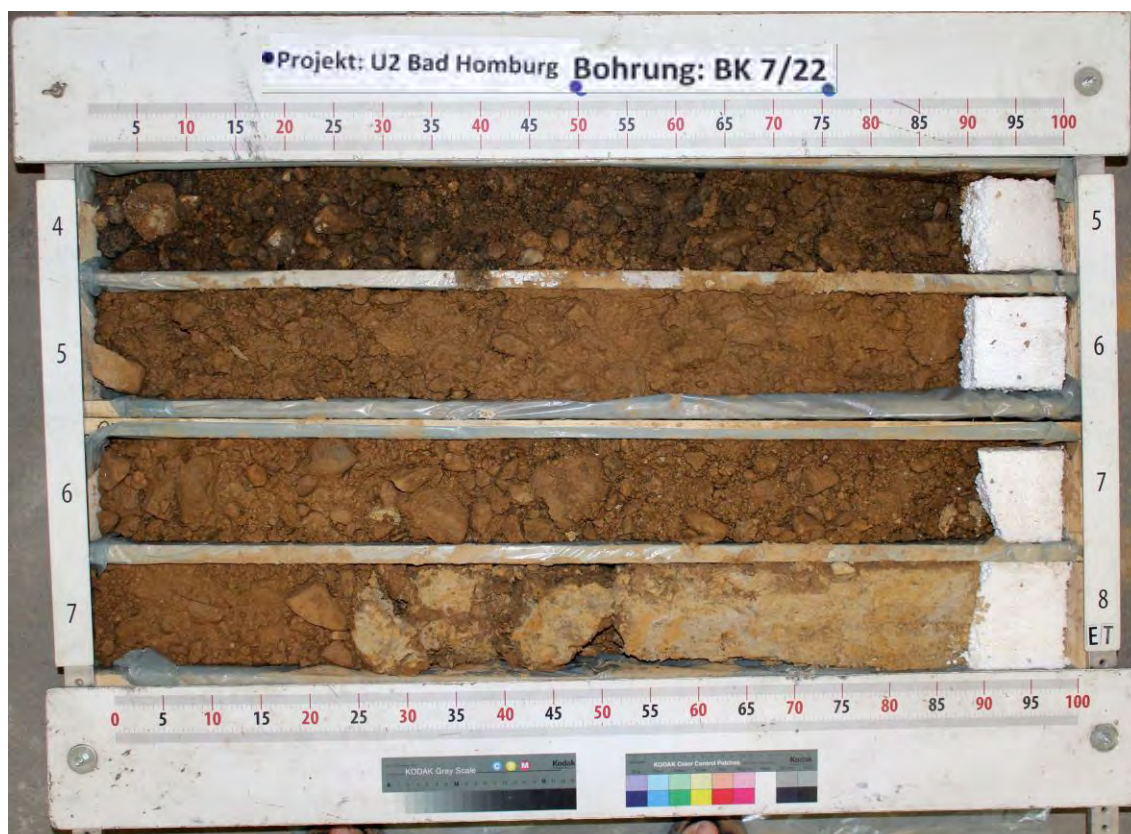
BK 6/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 6/22 – 8,00 m bis 15,00 m



BK 7/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 8/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 9/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 9/22 – 8,00 m bis 16,00 m



BK 10/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 10/22 – 8,00 m bis 16,00 m



BK 10/22 – 16,00 m bis 20,00 m



BK 11/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 11/22 – 8,00 m bis 16,00 m



Projekt: U2 Bad Homburg ● Bohrung: BK 11/22

16 17 17 18 18 19 19 20 ET

0 5 10 15 20 25 30 35 40 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90 95 100

KODAK Color Control Chart

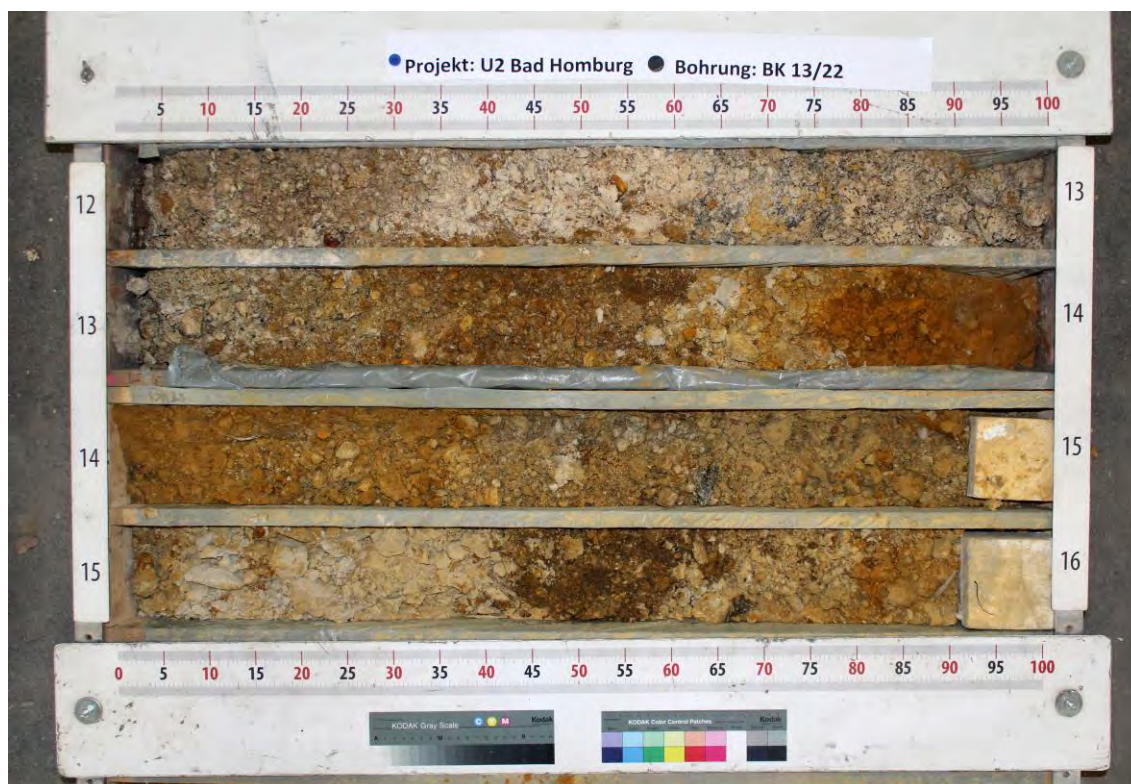
BK 12/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 13/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 13/22 – 8,00 m bis 16,00 m



BK 13/22 – 16,00 m bis 20,00 m



BK 14/22 – 0,00 m bis 8,00 m



BK 14/22 – 8,00 m bis 16,00 m



BK 14/22 – 16,00 m bis 20,00 m



WENDT Bohrgesellschaft mbH

10139801 - Verlängerung der Stadtbahnlinie U 2 in Bad Homburg

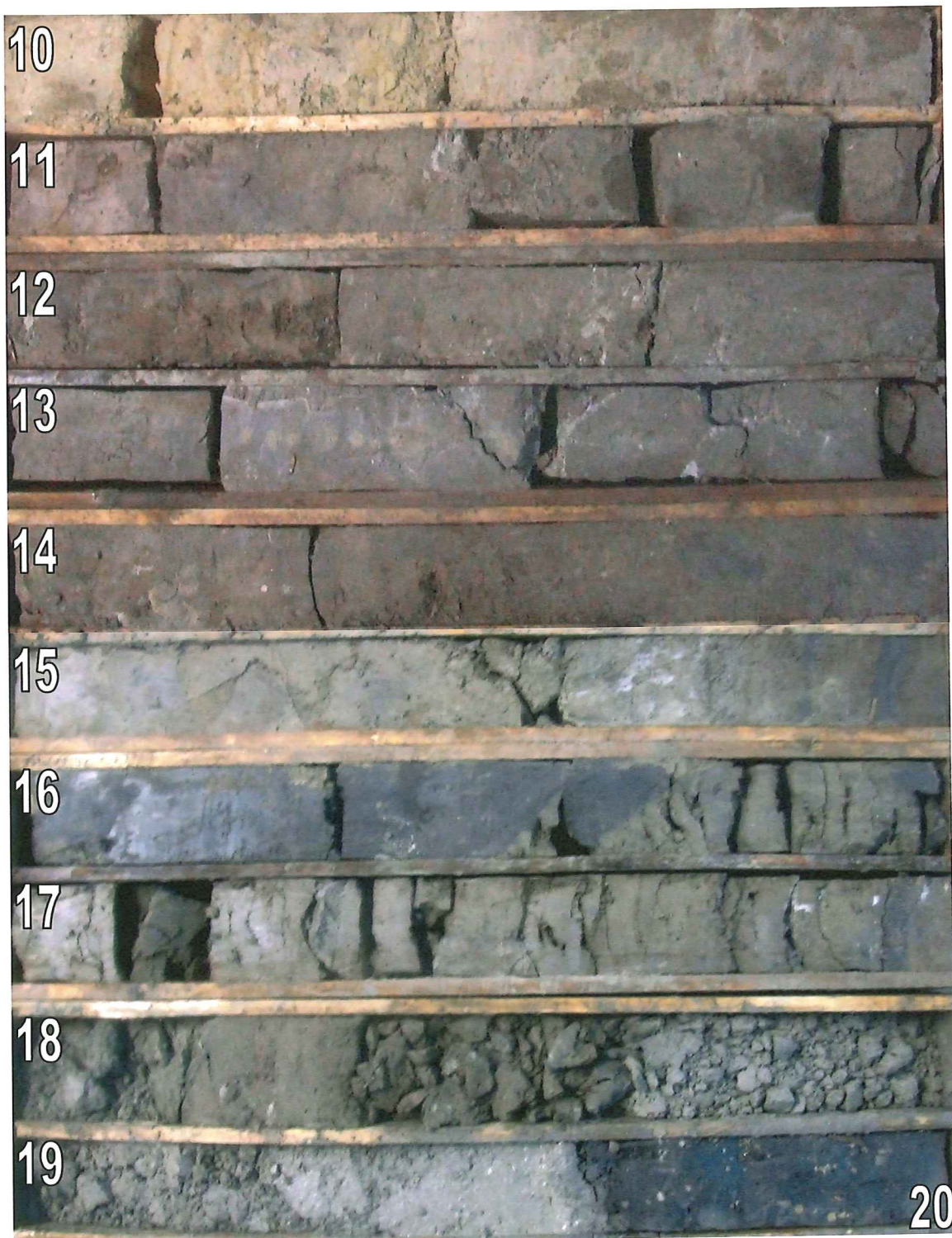
BK 1-2010



WENDT Bohrgesellschaft mbH

10139801 - Verlängerung der Stadtbahnlinie U 2 in Bad Homburg

BK 1-2010



WENDT Bohrgesellschaft mbH

10139801 - Verlängerung der Stadtbahnlinie U 2 in Bad Homburg

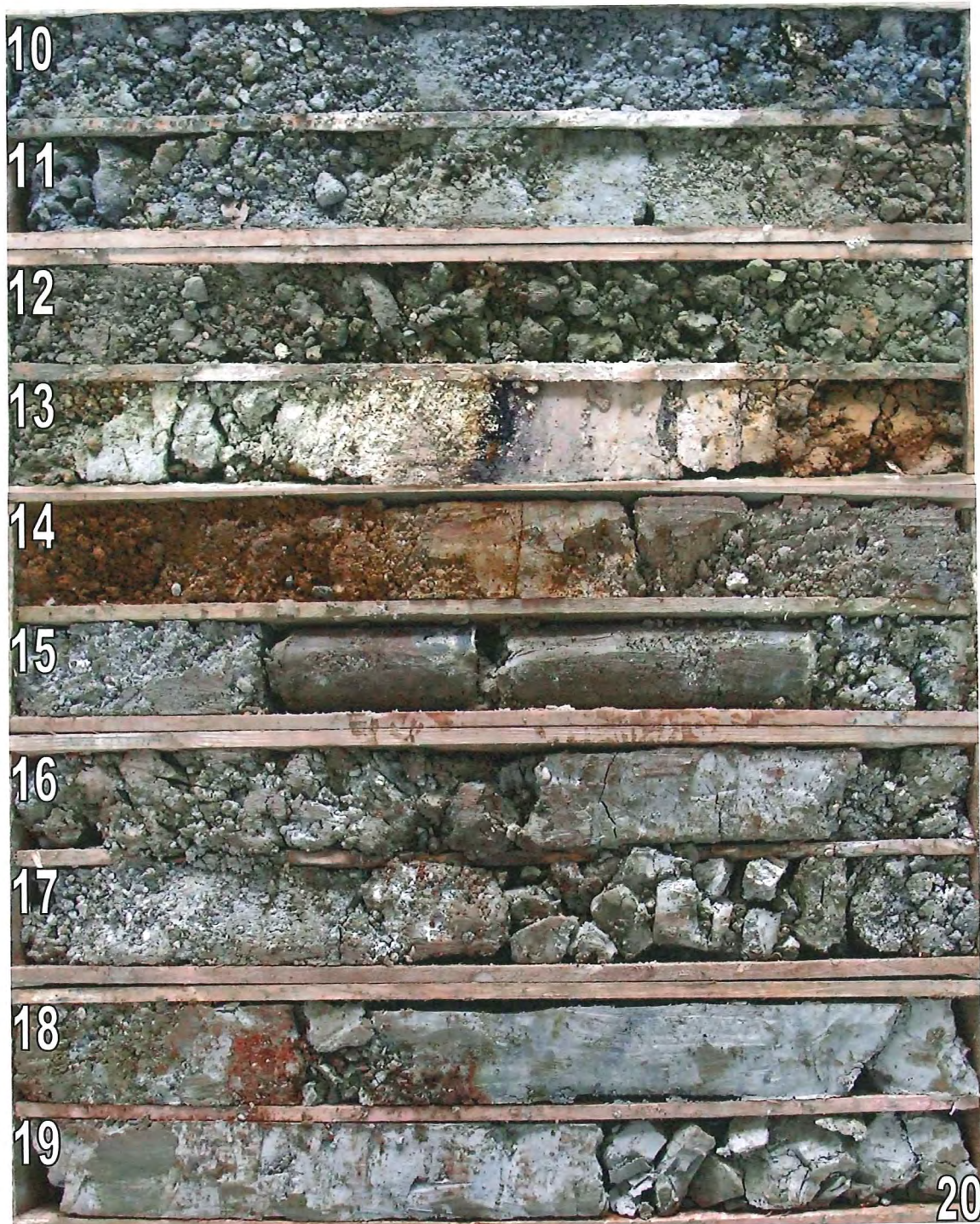
BK 2-2010



WENDT Bohrgesellschaft mbH

10139801 - Verlängerung der Stadtbahnlinie U 2 in Bad Homburg

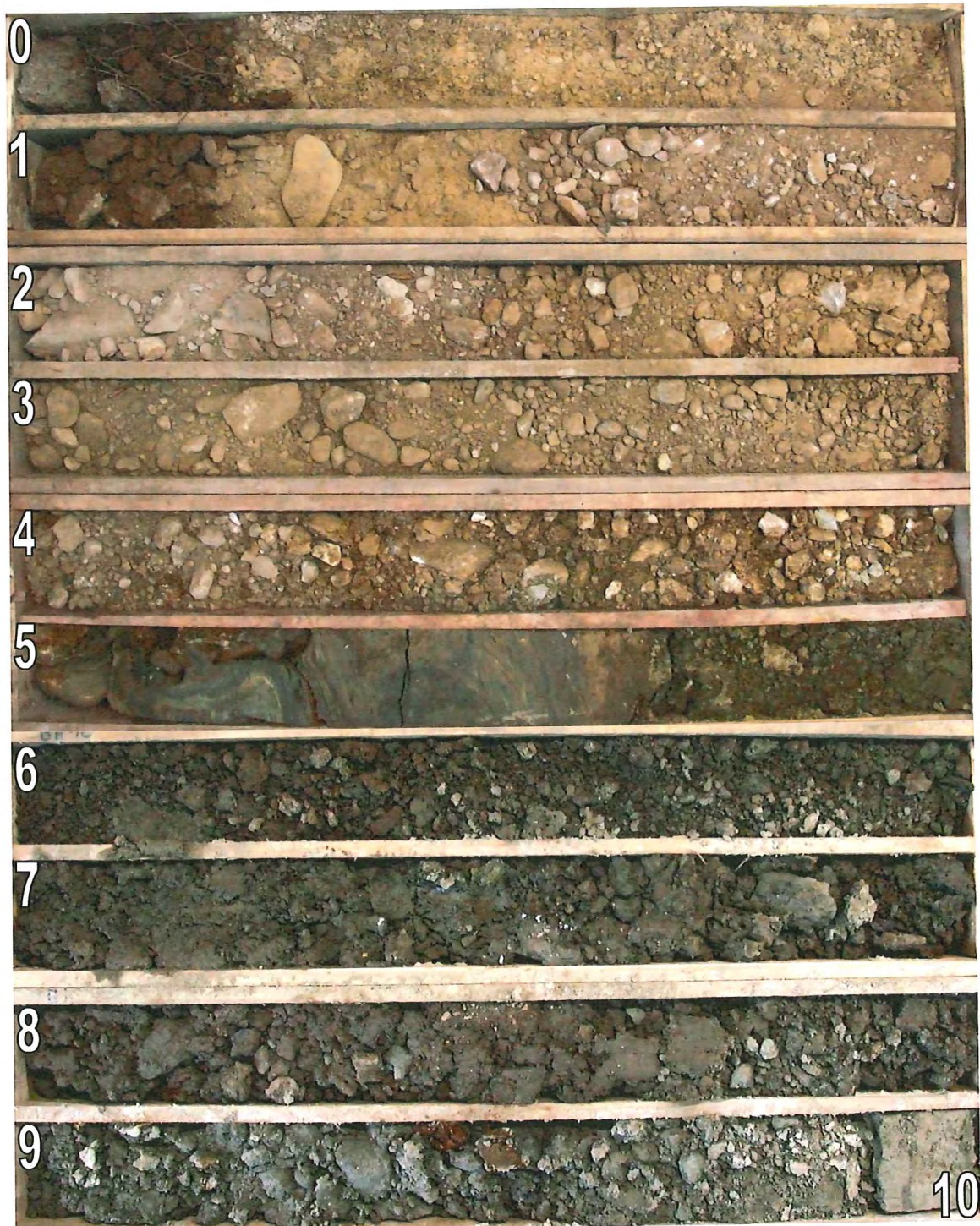
BK 2-2010



WENDT Bohrgesellschaft mbH

10139801 - Verlängerung der Stadtbahnlinie U 2 in Bad Homburg

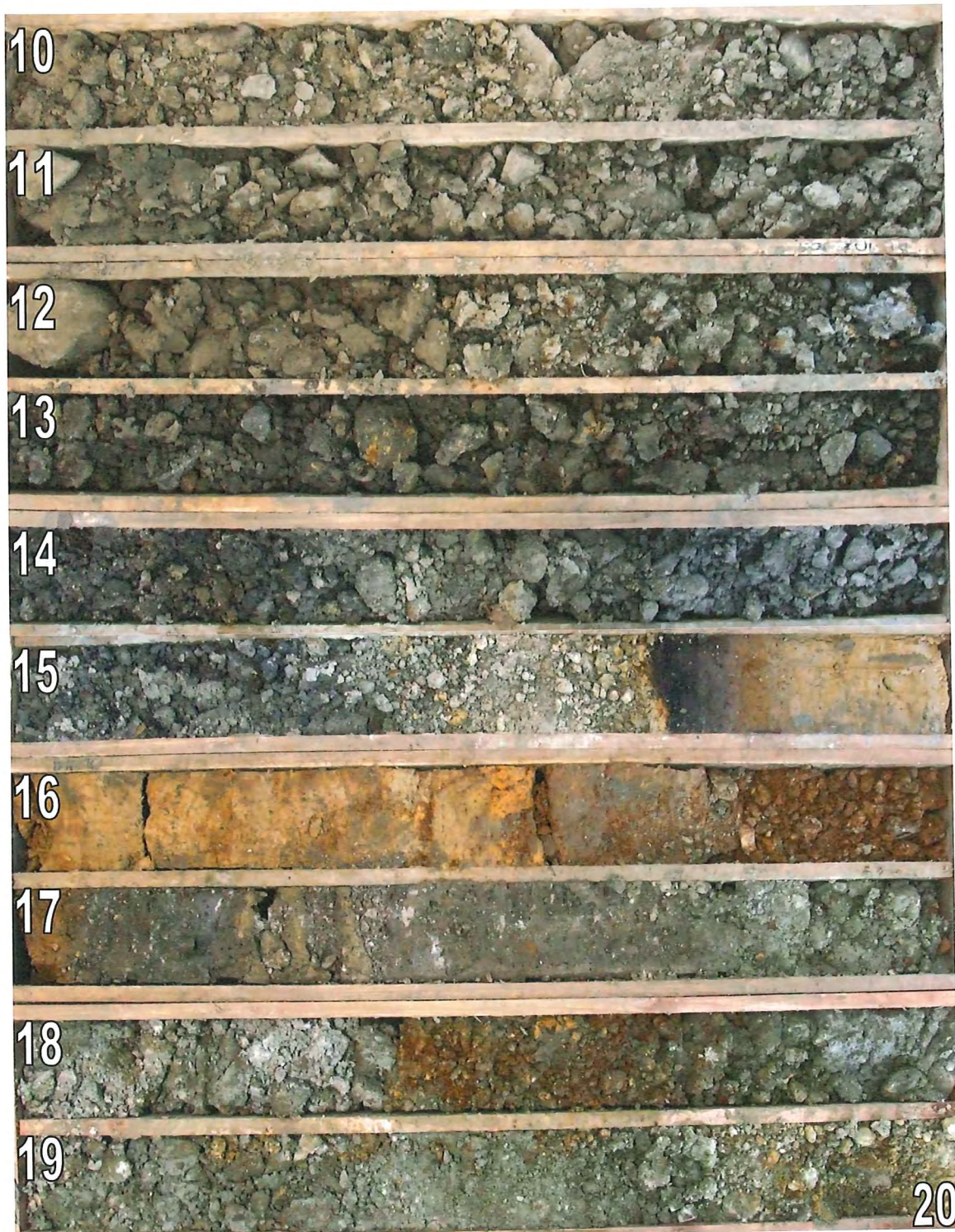
BK 3-2010



WENDT Bohrgesellschaft mbH

10139801 - Verlängerung der Stadtbahnlinie U 2 in Bad Homburg

BK 3-2010



WENDT Bohrgesellschaft mbH

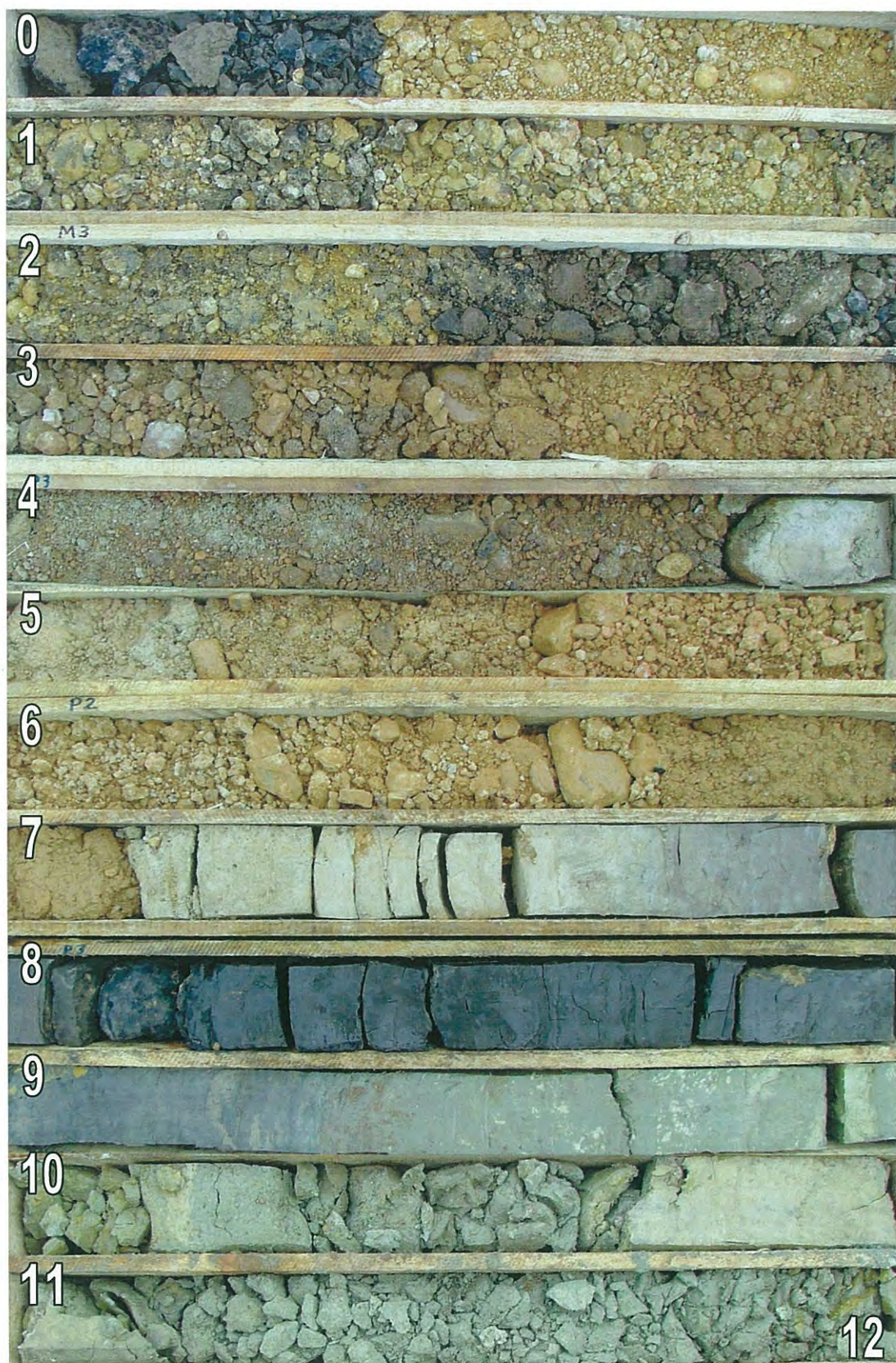
10139801 - Verlängerung der Stadtbahnlinie U 2 in Bad Homburg

BK 4-2010



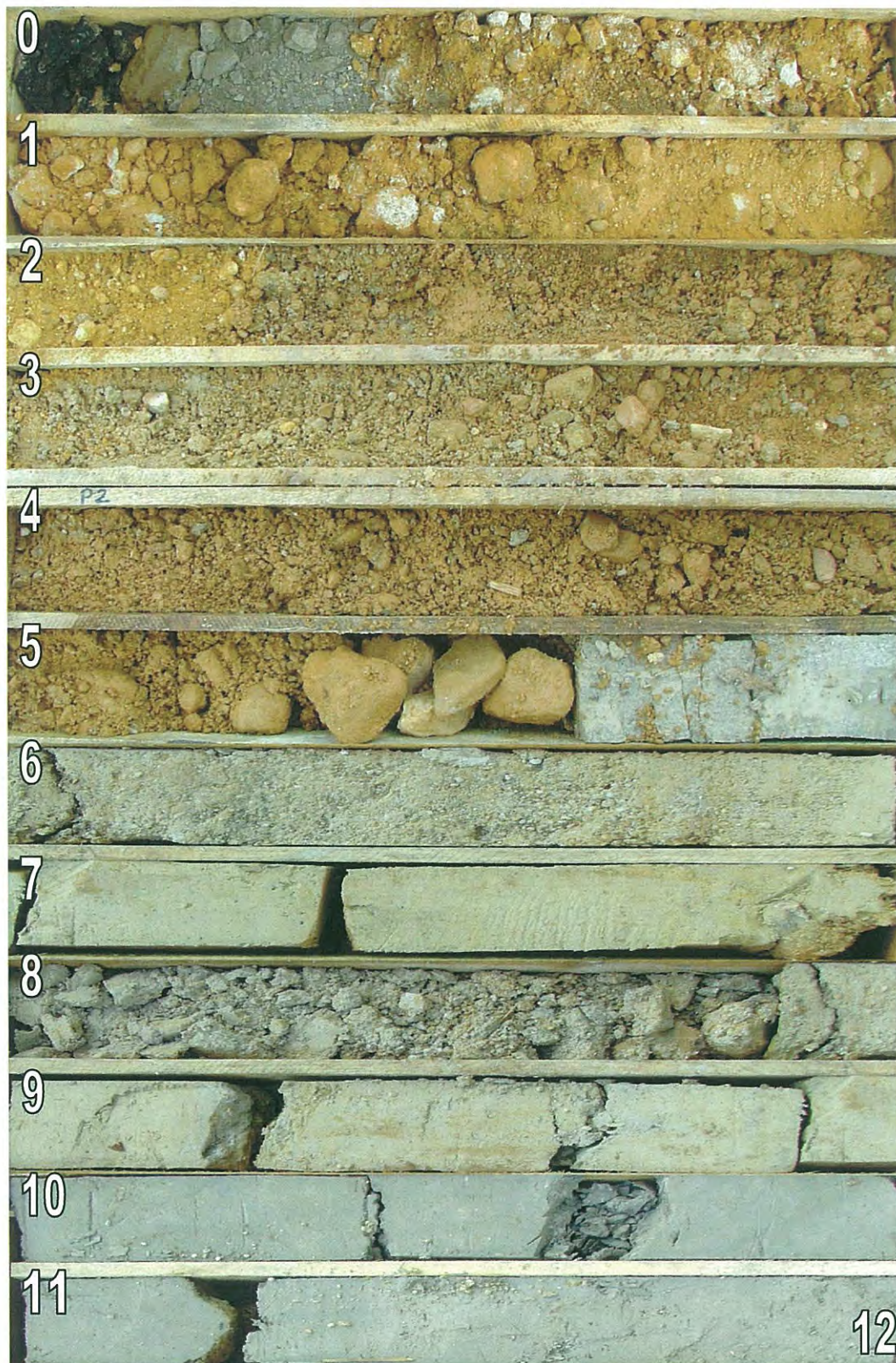
BV 07123501 / Verlängerung Stadtbahnlinie U 2, Bad Homburg

BK 1/07



BV 07123501 / Verlängerung Stadtbahnlinie U 2, Bad Homburg

BK 2/07



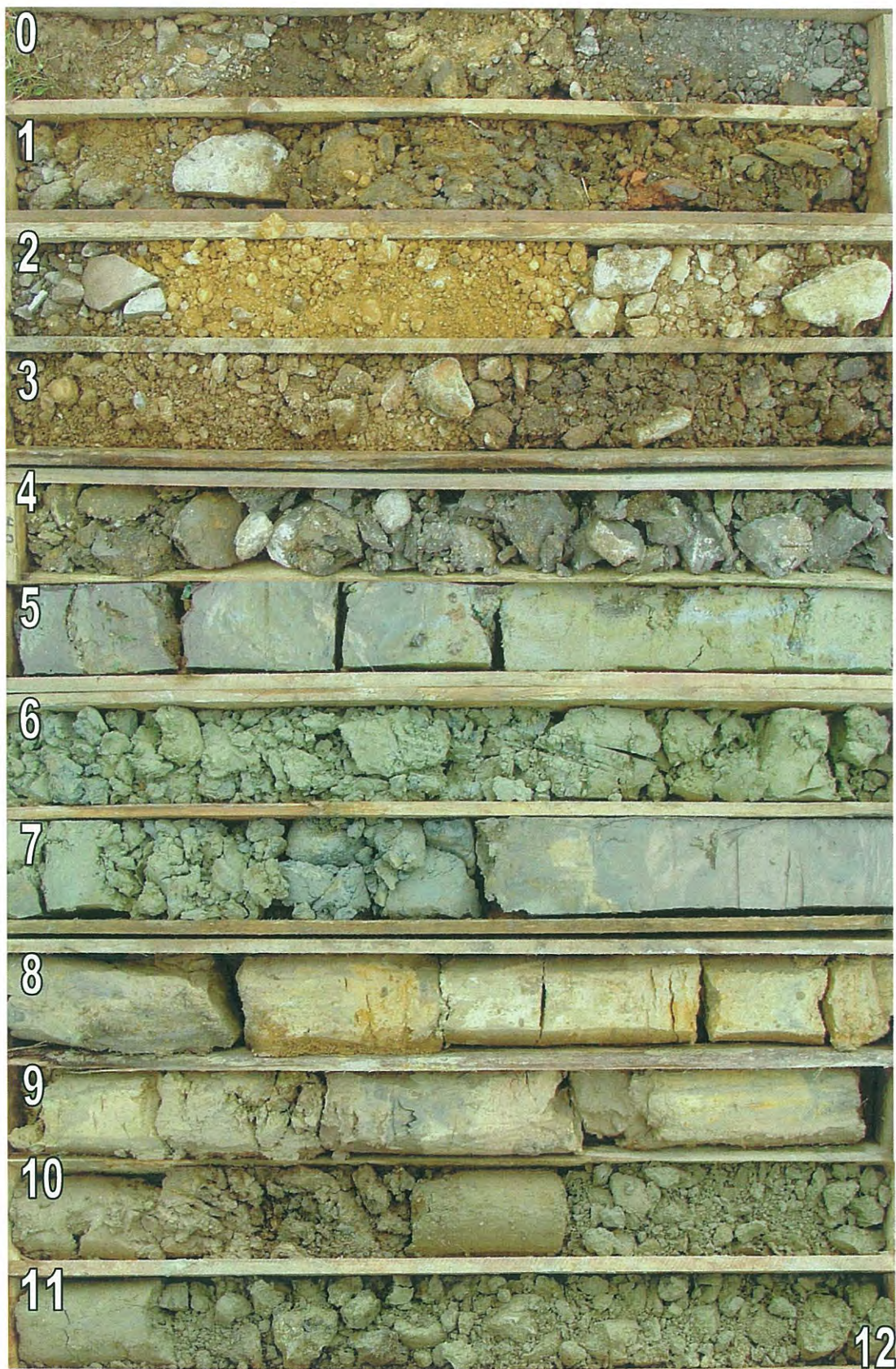
BV 07123501 / Verlängerung Stadtbahnlinie U 2, Bad Homburg

BK 3/07



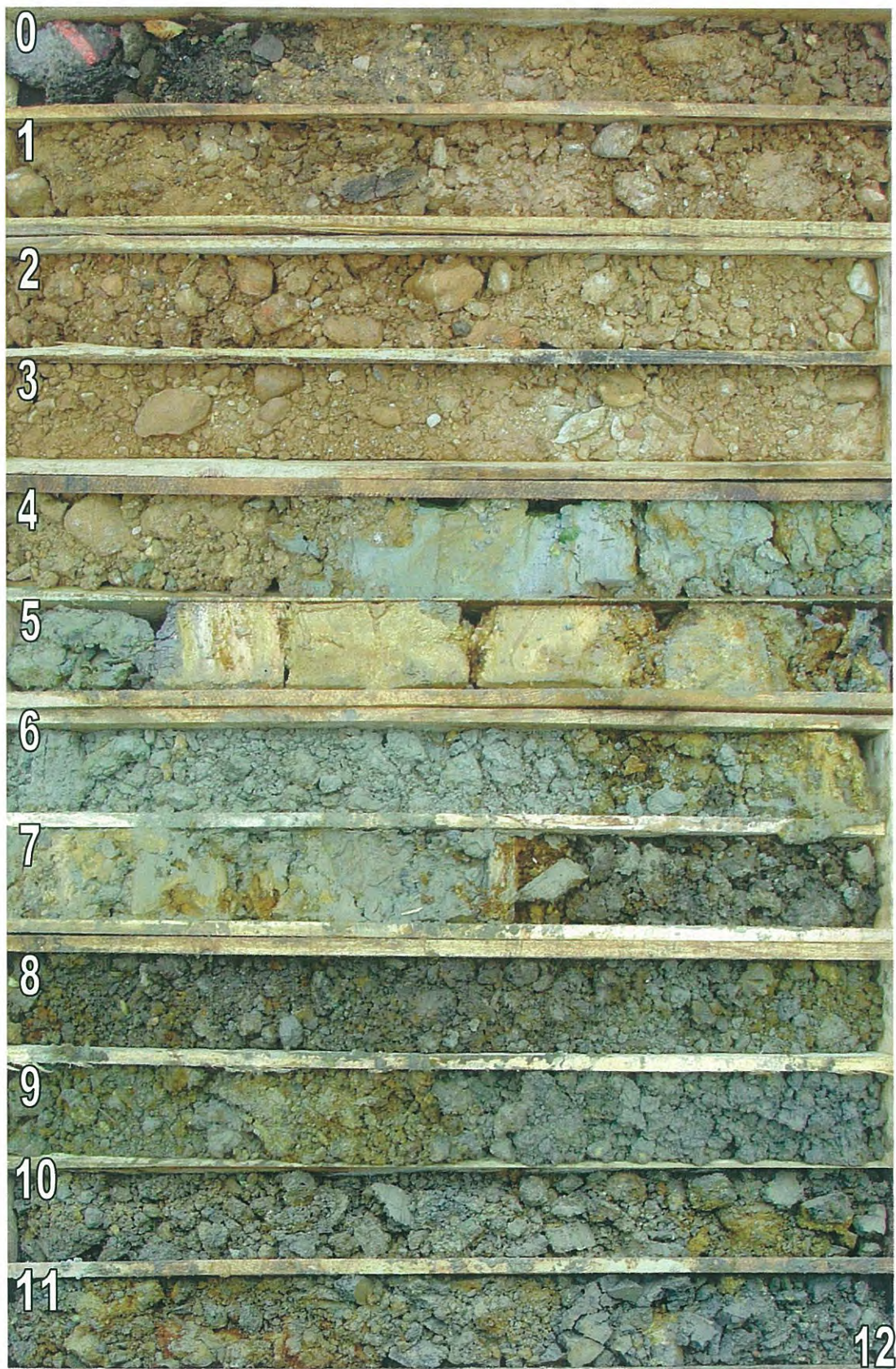
BV 07123501 / Verlängerung Stadtbahnlinie U 2, Bad Homburg

BK 4/07



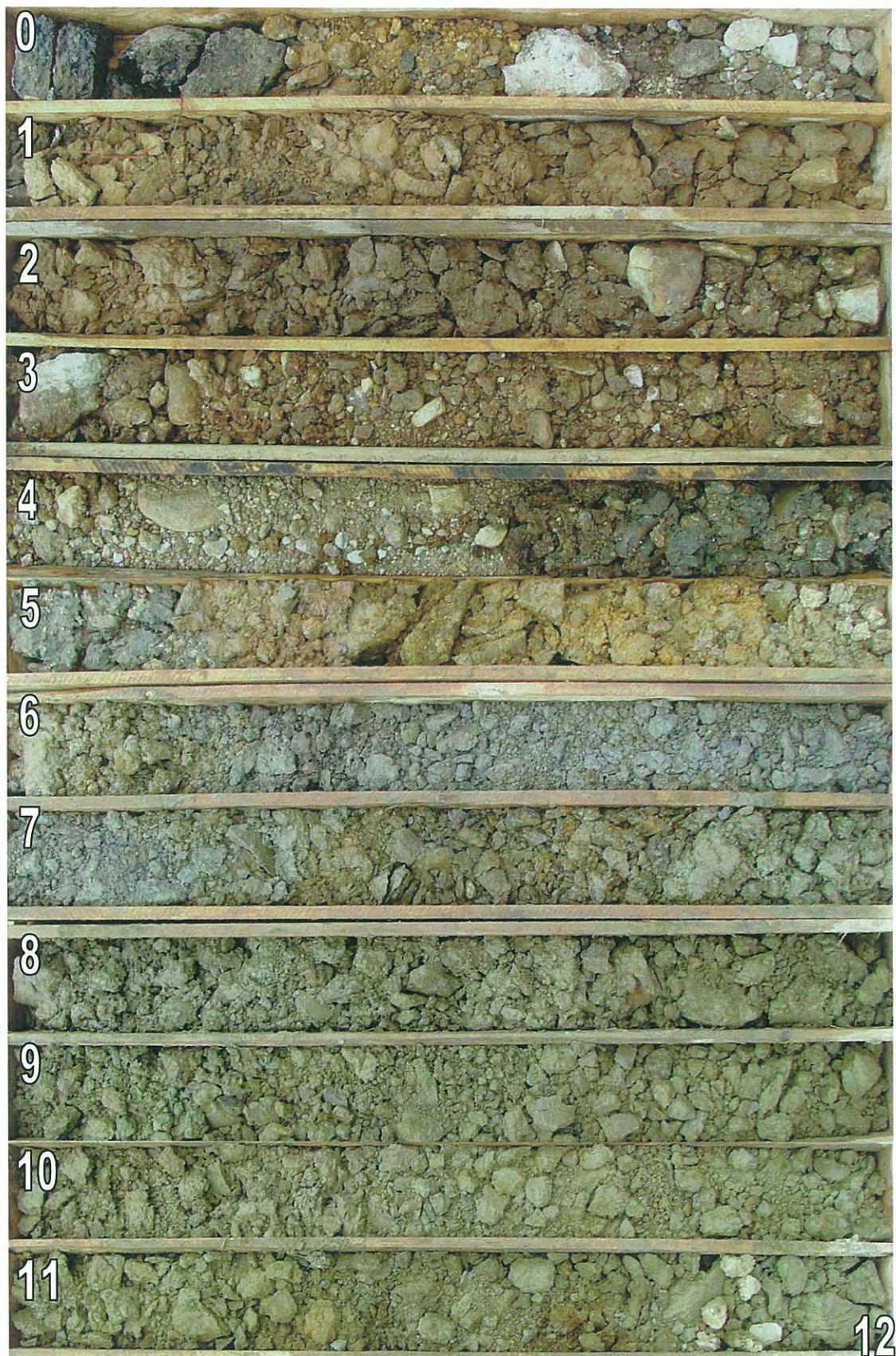
BV 07123501 / Verlängerung Stadtbahnlinie U 2, Bad Homburg

BK 5/07



BV 07123501 / Verlängerung Stadtbahnlinie U 2, Bad Homburg

BK 6/07



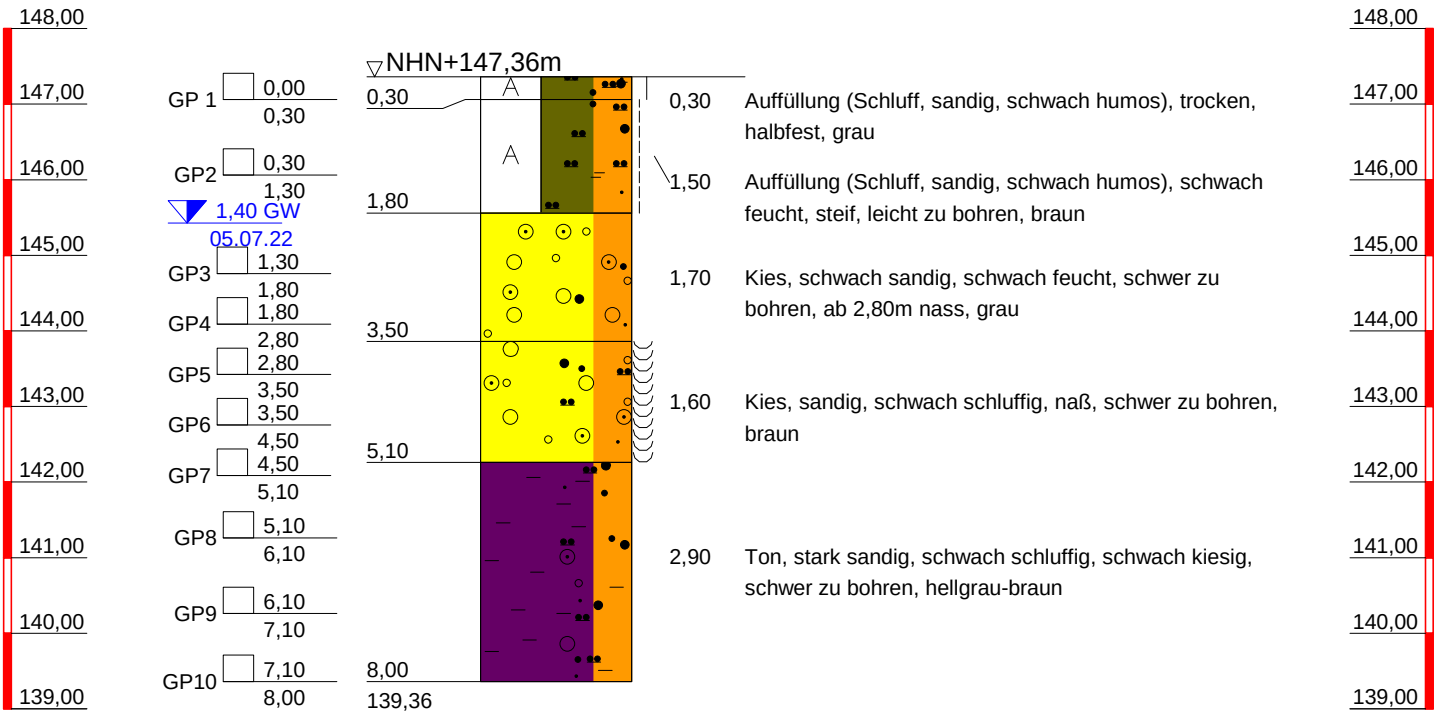
BV 07123501 / Verlängerung Stadtbahnlinie U 2, Bad Homburg

BK 7/07



NHN+m

NHN+m



48036297



Stölben GmbH
Barlstraße 42
56856 Zell/Mosel

Tel.: -49 6542 9366-0
Fax: +49 6542 9366-99
verwaltung@stoelben-gmbh.de

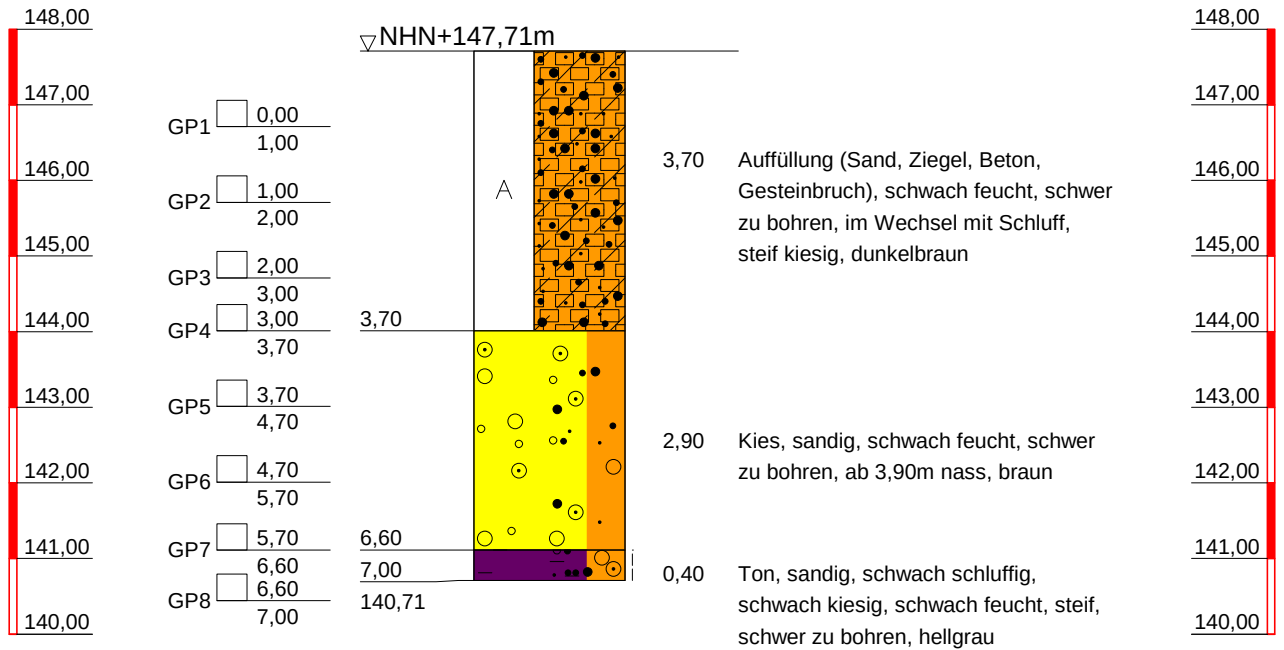
Projekt:
U2 Bad Homburg

Planbezeichnung:
Bohrprofil

Anlage:
Projekt-Nr: 34019
Datum: 19.09.2022
Maßstab: 1 : 100
Bearbeiter: H. Geppert

NHN+m

NHN+m



STÖLBEN

Angewandte Geowissenschaften

Stölbem GmbH
Barlstraße 42
56856 Zell/Mosel

Tel.: +49 6542 9366-0
Fax: +49 6542 9366-99
verwaltung@stoelben-gmbh.de

Projekt:
U2 Bad Homburg

Planbezeichnung:
Bohrprofil

Anlage:

Projekt-Nr: 34019

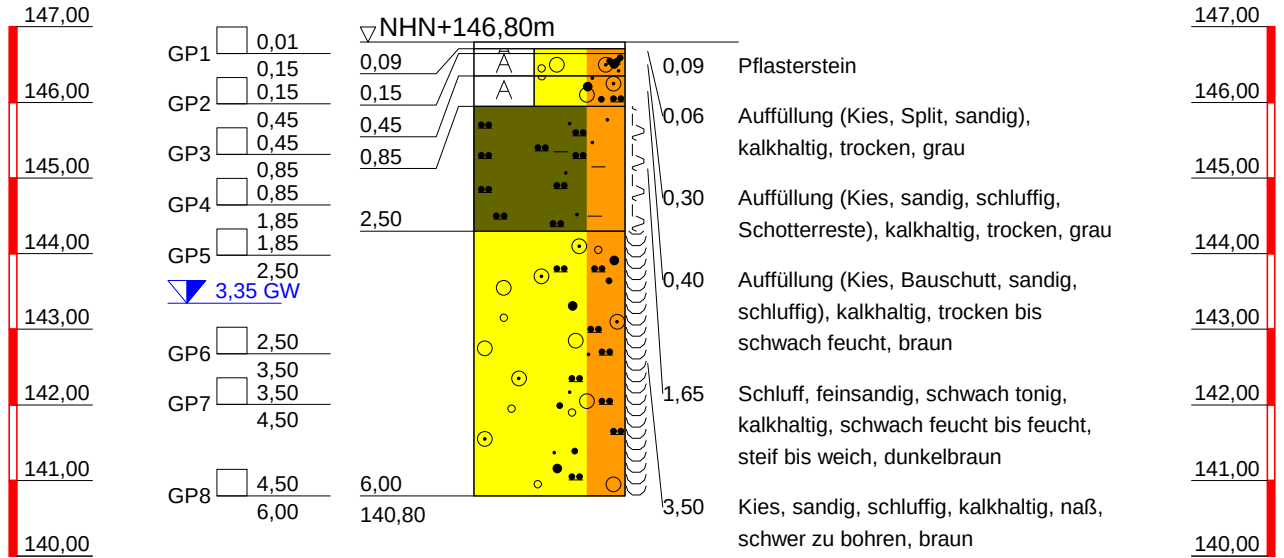
Datum: 07.07.2022

Maßstab: 1 : 100

Bearbeiter: H. Geppert

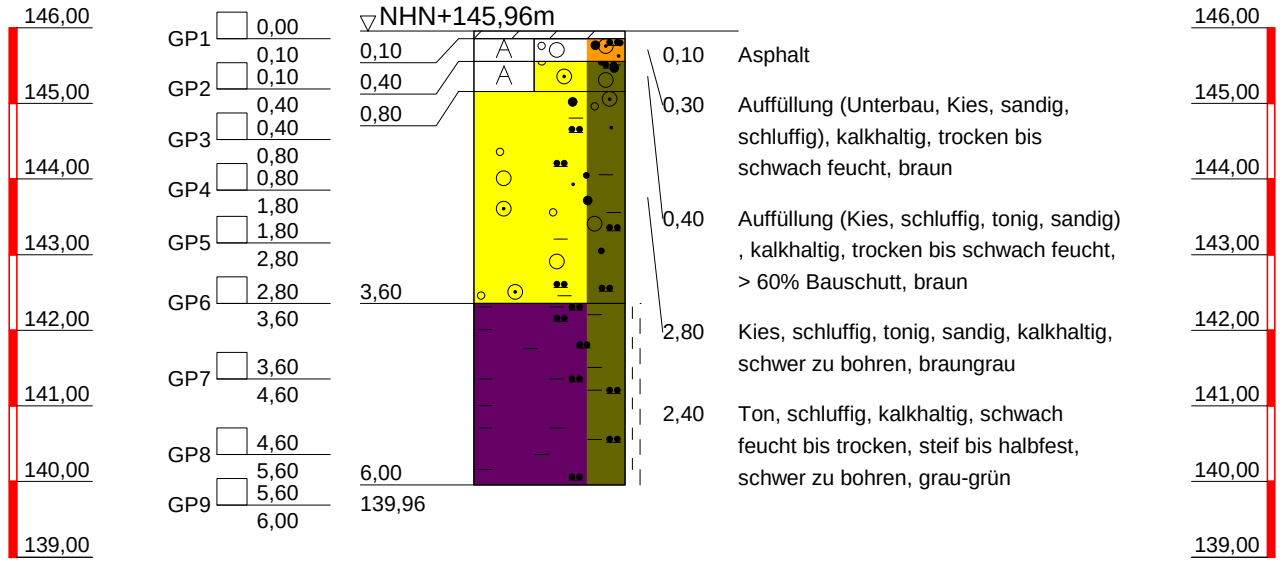
NHN+m

NHN+m



NHN+m

NHN+m



Stölben GmbH
Barlstraße 42
56856 Zell/Mosel

Tel.: +49 6542 9366-0
Fax: +49 6542 9366-99
verwaltung@stoelben-gmbh.de

Projekt:

Planbezeichnung:

Anlage:

Projekt-Nr:

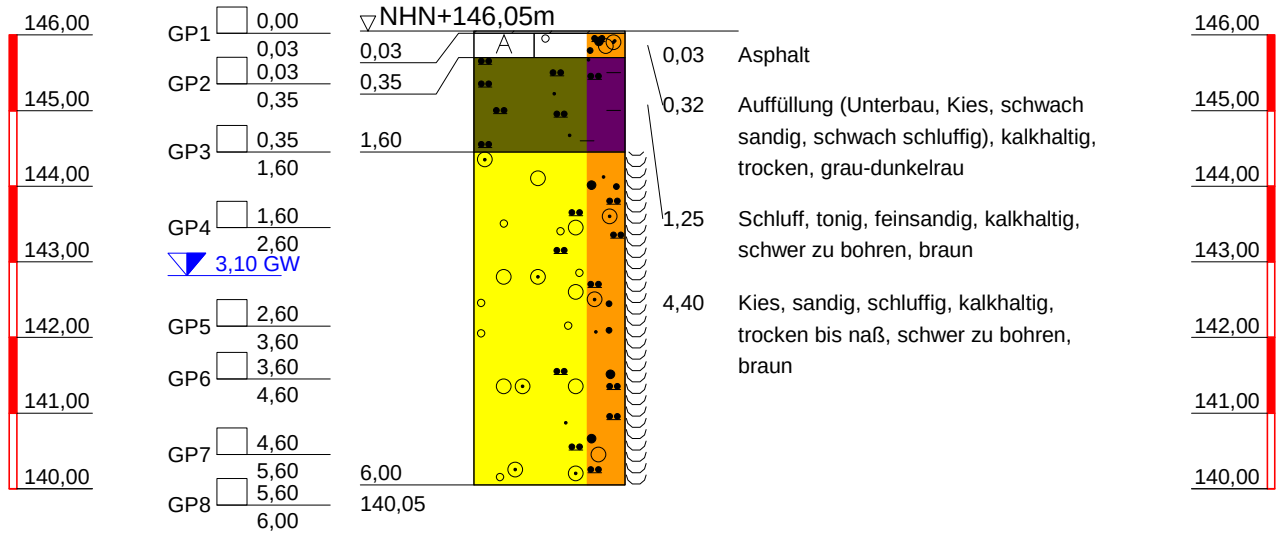
Datum:

Maßstab: 1 : 100

Bearbeiter:

NHN+m

NHN+m



Stölben GmbH
Barlstraße 42
56856 Zell/Mosel

Tel.: +49 6542 9366-0
Fax: +49 6542 9366-99
verwaltung@stoelben-gmbh.de

Projekt:
U2 Bad Homburg

Planbezeichnung:
Bohrprofil

Anlage:

Projekt-Nr: 34019

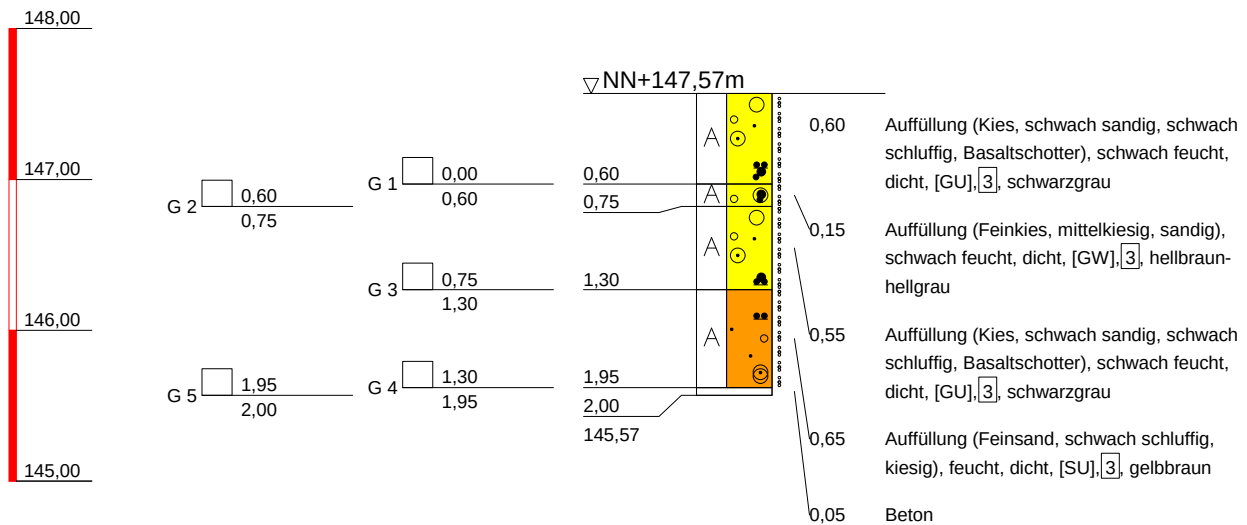
Datum: 19.09.2022

Maßstab: 1 : 100

Bearbeiter: H. Geppert

NN+m

BS 1/2011



Bohrloch nach Bohrende zugefallen bei 0,40m/trocken



In der Au 25 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg Bahnhof

Anlage-Nr: 2.5

Projekt-Nr: 10139801

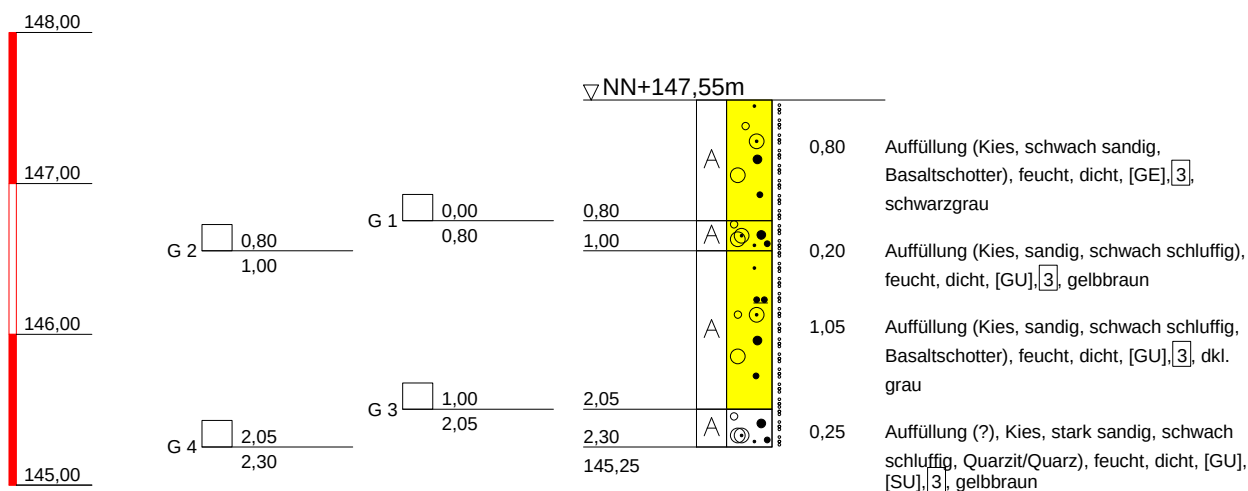
Datum: 04.04.11

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 2/2011



Bohrloch nach Bohrende zugefallen bei 0,50m/trocken
kein weiterer Bohrfortschritt möglich

Dr. Hag Geoconsult GmbH



In der Au 25 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg Bahnhof

Anlage-Nr: 2.6

Projekt-Nr: 10139801

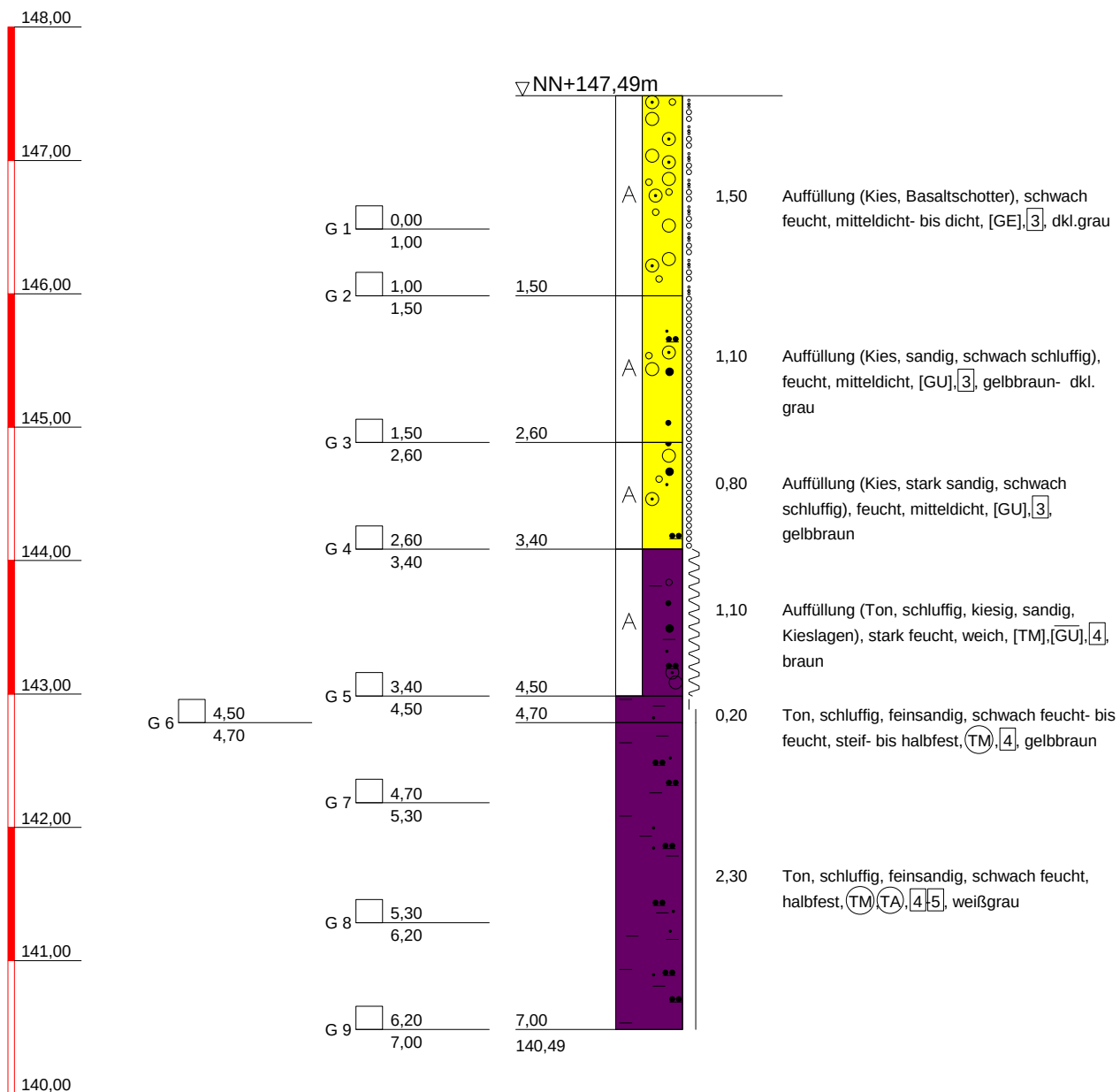
Datum: 04.04.11

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 3/2011



Bohrloch nach Bohrende zugefallen bei 0,30m/trocken

Dr. Hag Geoconsult GmbH



In der Au 25 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg Bahnhof

Anlage-Nr: 2.7

Projekt-Nr: 10139801

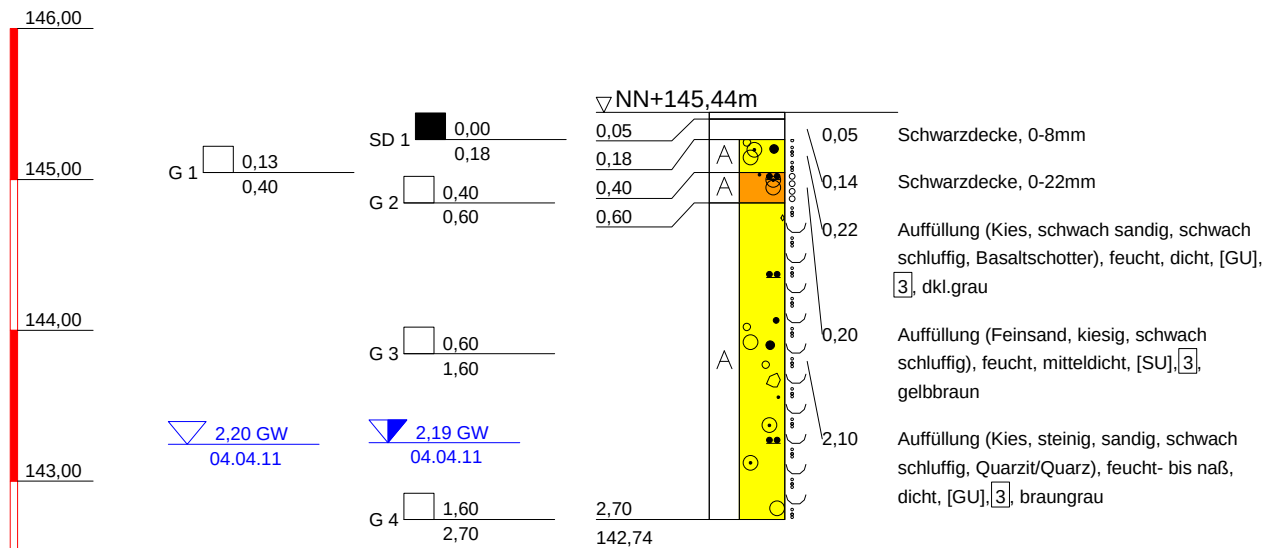
Datum: 04.04.11

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 4/2011



kein weiterer Bohrfortschritt möglich

Dr. Hag Geoconsult GmbH



In der Au 25 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg Bahnhof

Anlage-Nr: 2.8

Projekt-Nr: 10139801

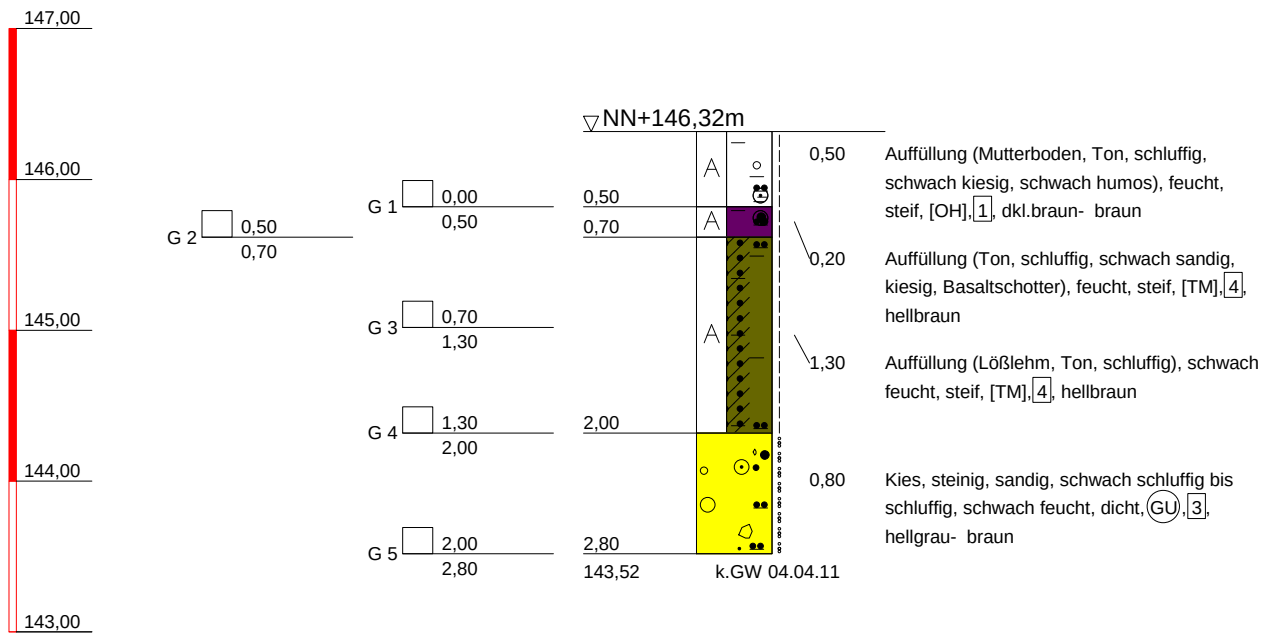
Datum: 04.04.11

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 5/2011



Dr. Hag Geoconsult GmbH



In der Au 25 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg Bahnhof

Anlage-Nr: 2.9

Projekt-Nr: 10139801

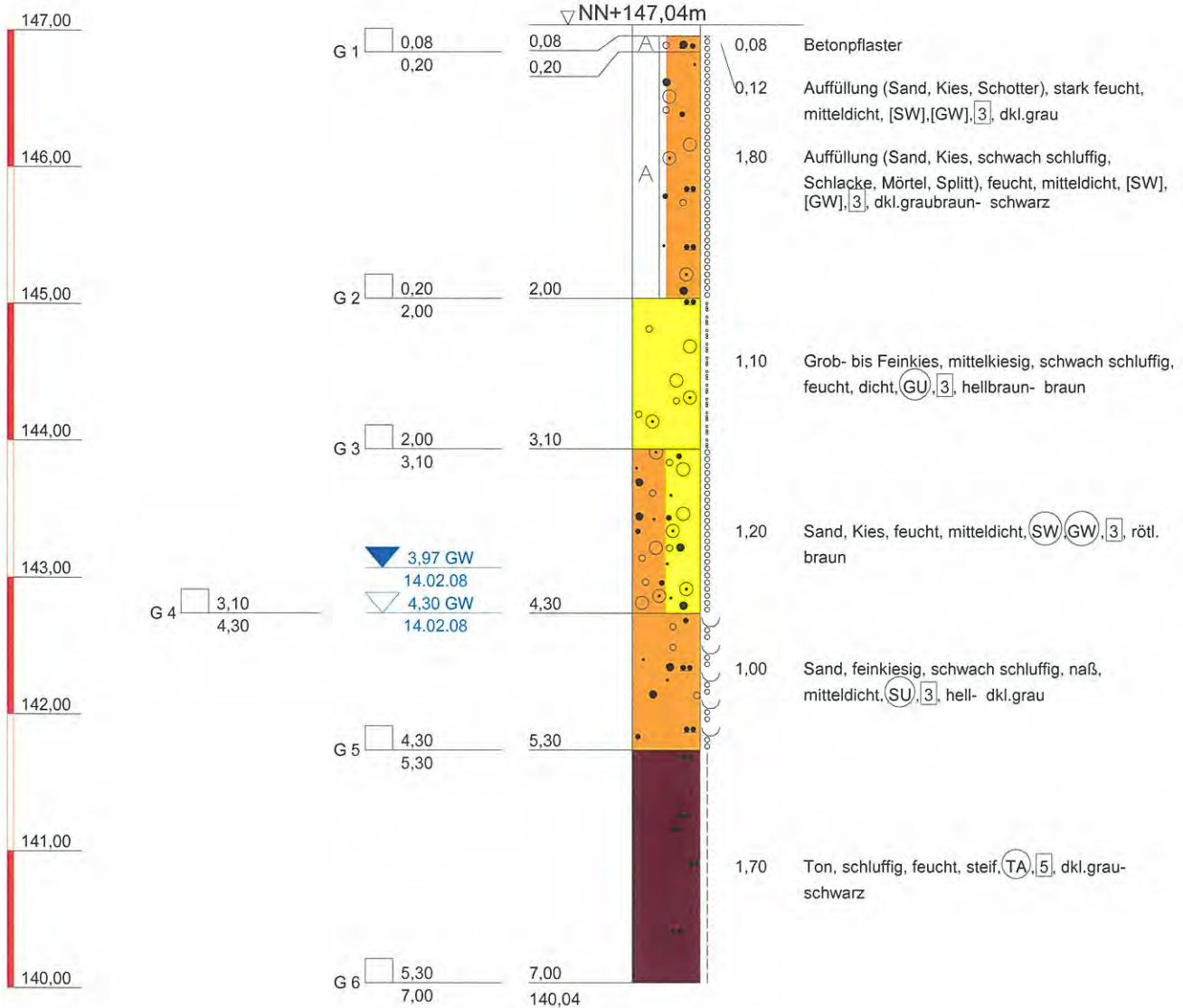
Datum: 04.04.11

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 1/08



Ausbau zur GW-Messstelle:

OK-Pegel: 0,12m u GOK

Vollrohr: bis 2,42m u GOK

Filterrohr: bis 5,42m u GOK

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.1

Projekt-Nr: 07123501

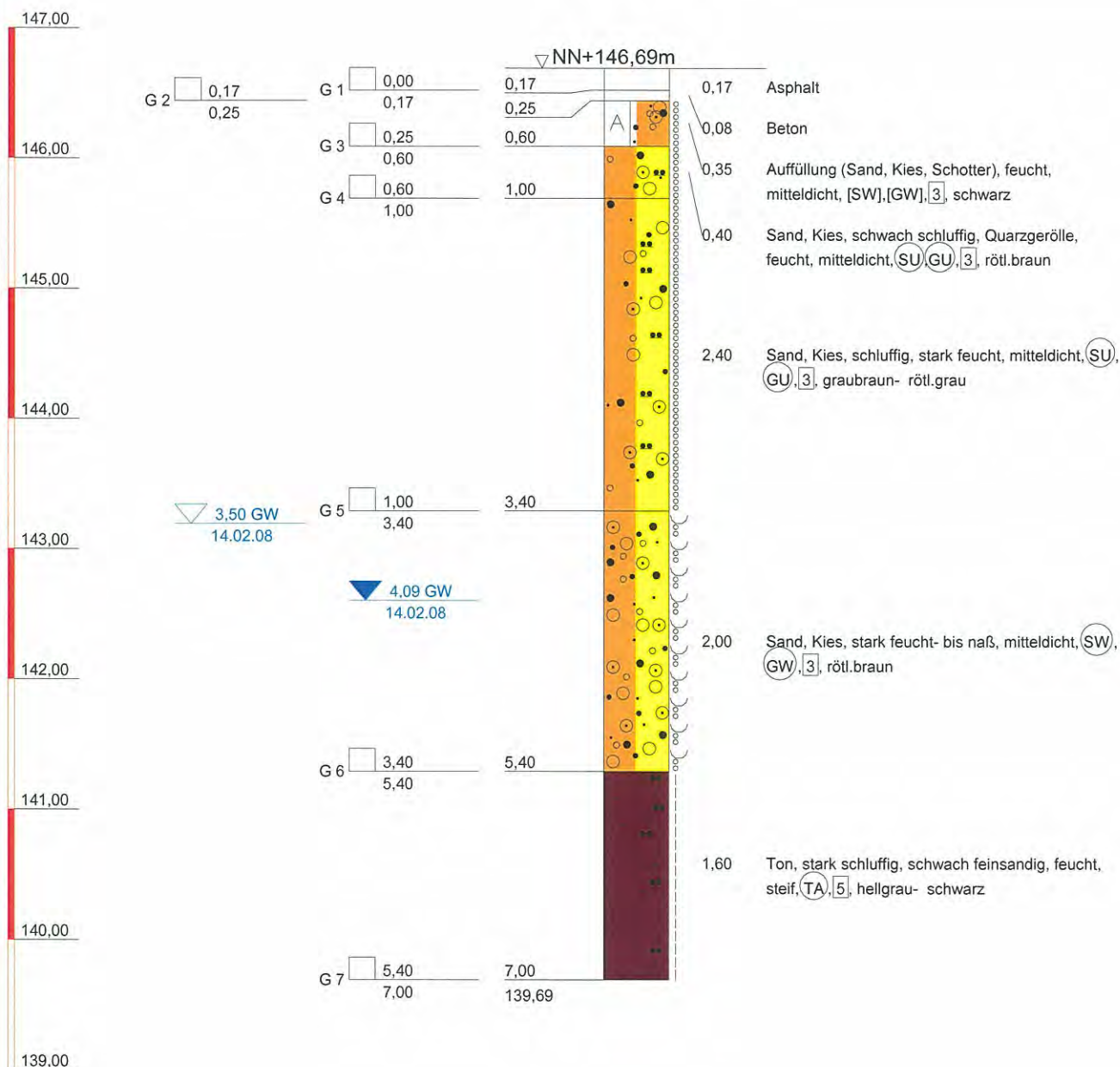
Datum: 14.02.08

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 2/08



Ausbau zur GW-Messstelle:
 OK-Pegel: 0,08m u GOK
 Vollrohr: bis 2,78m u GOK
 Filterrohr: bis 5,78m u GOK

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
 Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
 Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
 Magistrat der Stadt Bad Homburg;
 Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
 nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.2

Projekt-Nr: 07123501

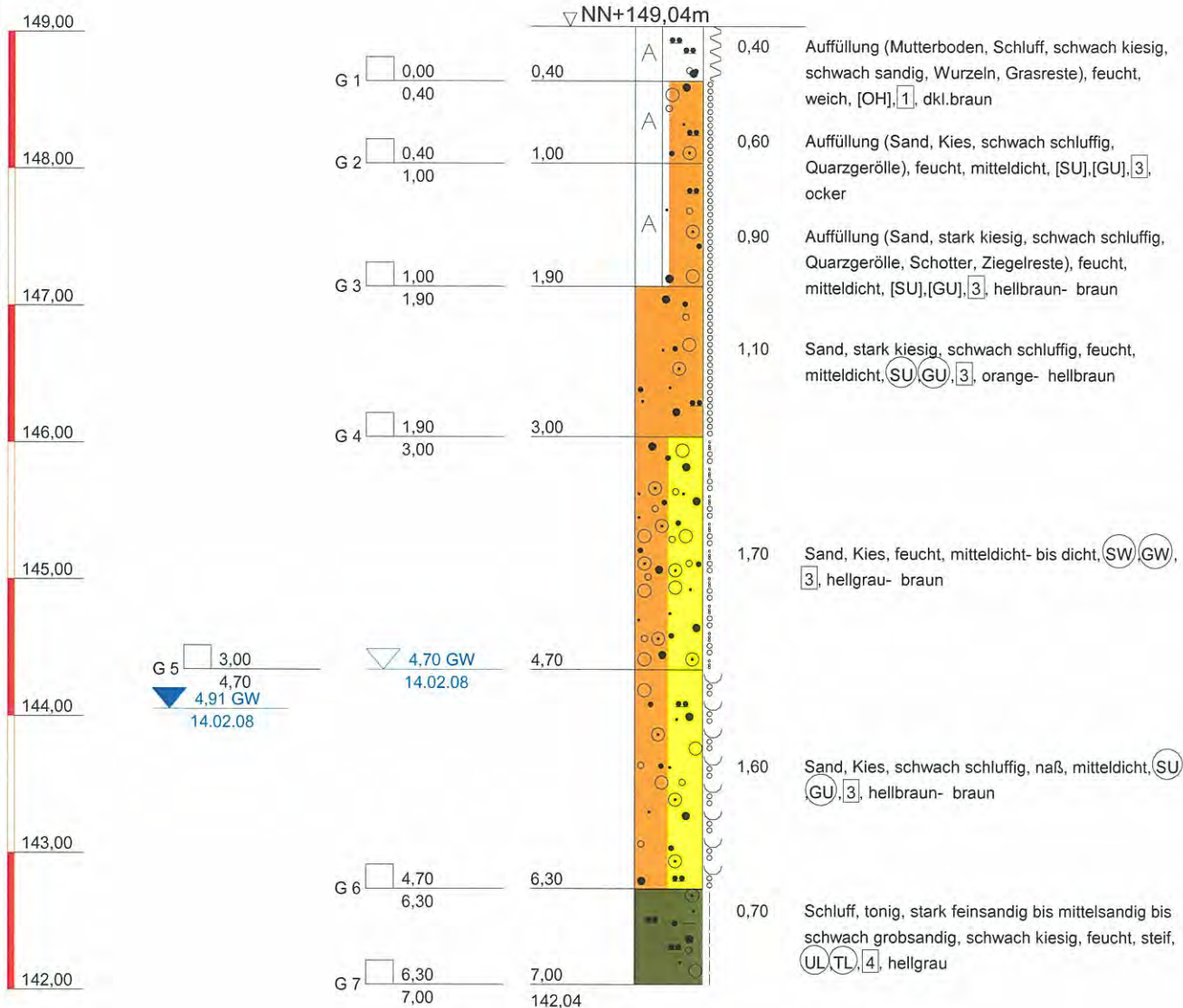
Datum: 14.02.08

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 3/08



Ausbau zur GW-Messstelle:

OK-Pegel: 0,08m ü GOK

Vollrohr: bis 2,27m u GOK

Filterrohr: bis 5,27m u GOK

Dr. Hug Geoconsult GmbH


 Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
 Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

 Planbezeichnung:
 Bohrprofil nach DIN 4023

 Projekt:
 Magistrat der Stadt Bad Homburg;
 Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
 nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.3

Projekt-Nr: 07123501

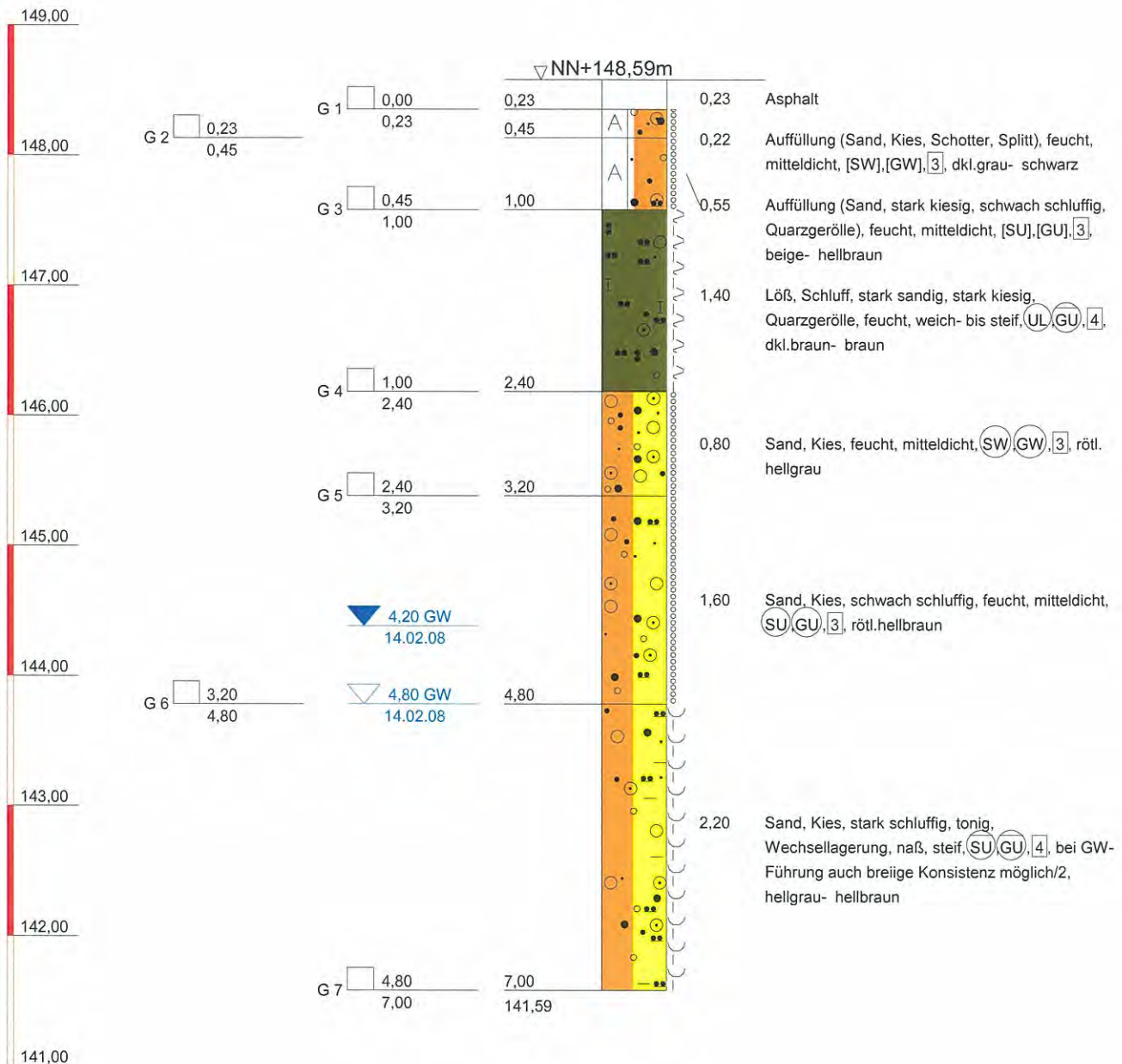
Datum: 14.02.08

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 4/08



Ausbau zur GW-Messtelle:
 OK-Pegel: 0,07m u GOK
 Vollrohr: bis 3,07m u GOK
 Filterrohr: bis 6,07m u GOK

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
 Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
 Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
 Magistrat der Stadt Bad Homburg;
 Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
 nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.4

Projekt-Nr: 07123501

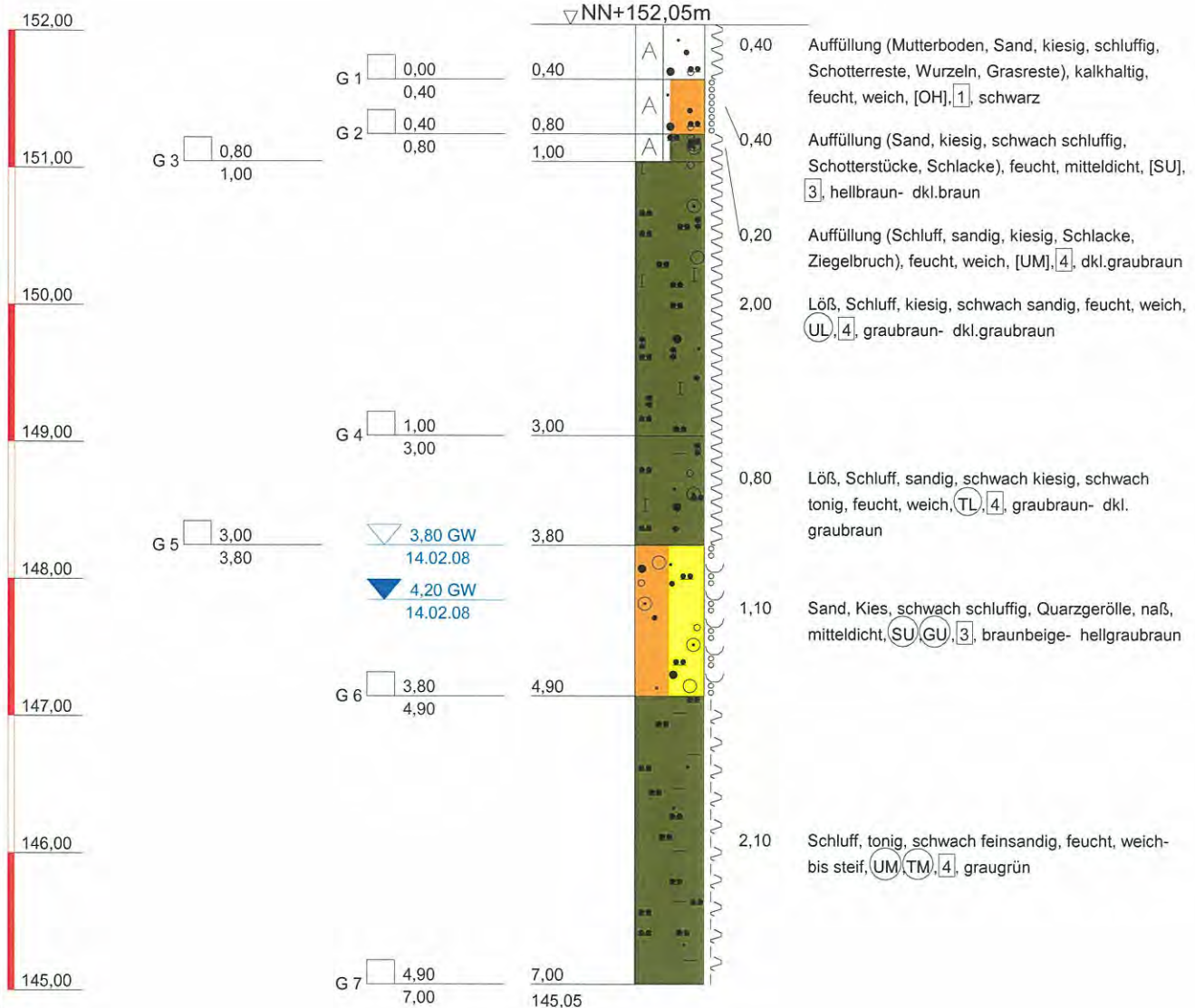
Datum: 14.02.08

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 5/08



Ausbau zur GW-Messstelle:
 OK-Pegel: 0,40m ü GOK
 Vollrohr: bis 1,60m u GOK
 Filterrohr: bis 5,60m u GOK

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
 Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
 Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
 Magistrat der Stadt Bad Homburg;
 Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
 nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.5

Projekt-Nr: 07123501

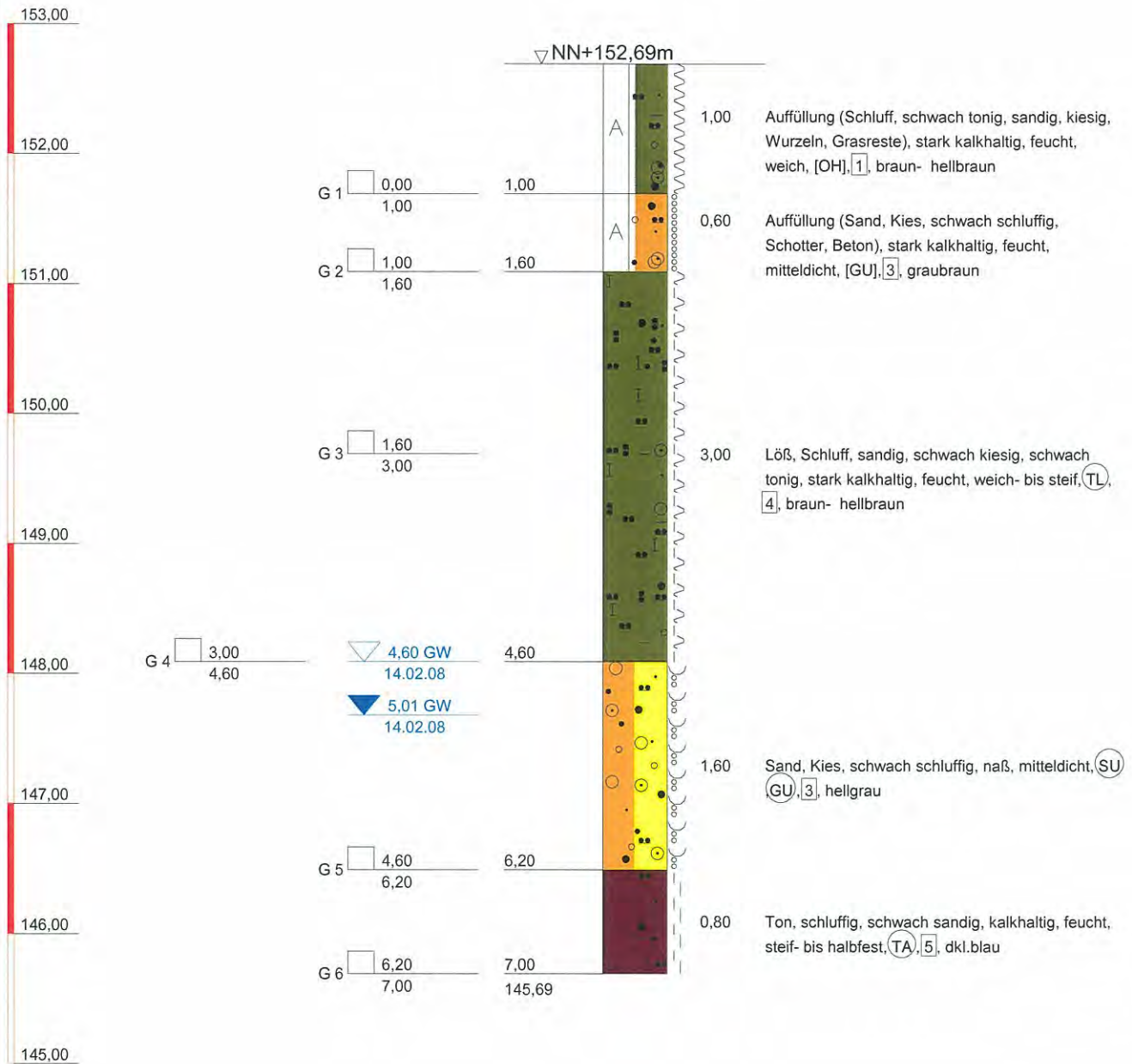
Datum: 14.02.08

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 6/08



Ausbau zur GW-Messstelle:
 OK-Pegel: 0,51m ü GOK
 Vollrohr: bis 1,99m u GOK
 Filterrohr: bis 5,99m u GOK

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
 Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
 Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
 Magistrat der Stadt Bad Homburg;
 Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
 nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.6

Projekt-Nr: 07123501

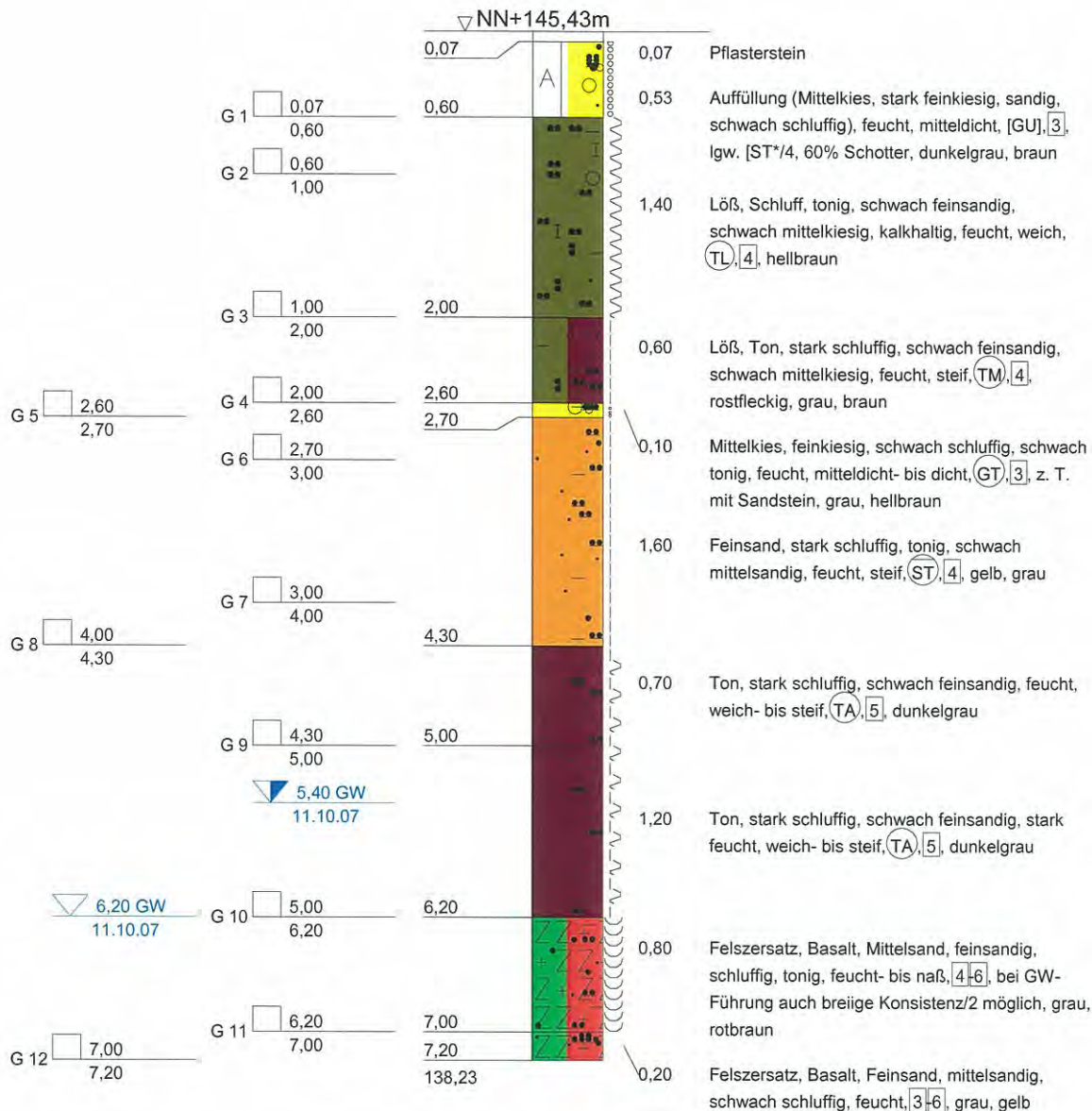
Datum: 14.02.08

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 1/07



kein weiterer Bohrfortschritt möglich

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.8

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 2/07



G 4 ☐ 2,10
2,60

2,60 GW
05.09.07

G 1 ☐ 0,00
0,04

G 2 ☐ 0,04
0,80

G 3 ☐ 0,80
2,10

G 5 ☐ 2,60
3,00

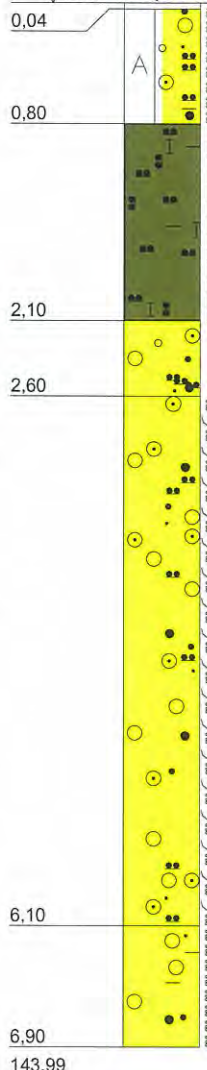
G 6 ☐ 3,00
4,00

G 7 ☐ 4,00
5,00

G 8 ☐ 5,00
6,10

G 9 ☐ 6,10
6,90

▽ NN+150,89m



0,04 Asphalt

0,76 Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig, schwach tonig, 15% Ziegelbruch), schwach feucht, dicht, [GU], [3], dkl.braun

1,30 Löß, Schluff, schwach tonig, schwach feucht, steif, (TL), [4], hellbraun

0,50 Kies, sandig, stark schluffig, schwach feucht, halbfest, (GU), [4], braungrau

3,50 Mittel- bis Grobkies, sandig, schwach schluffig, feucht- bis naß, dicht, (GU), [3], grau

0,80 Mittelkies, stark tonig, schwach sandig, feucht, dicht, (GT), [4], grau

kein weiterer Bohrfortschritt möglich

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.9

Projekt-Nr: 07123501

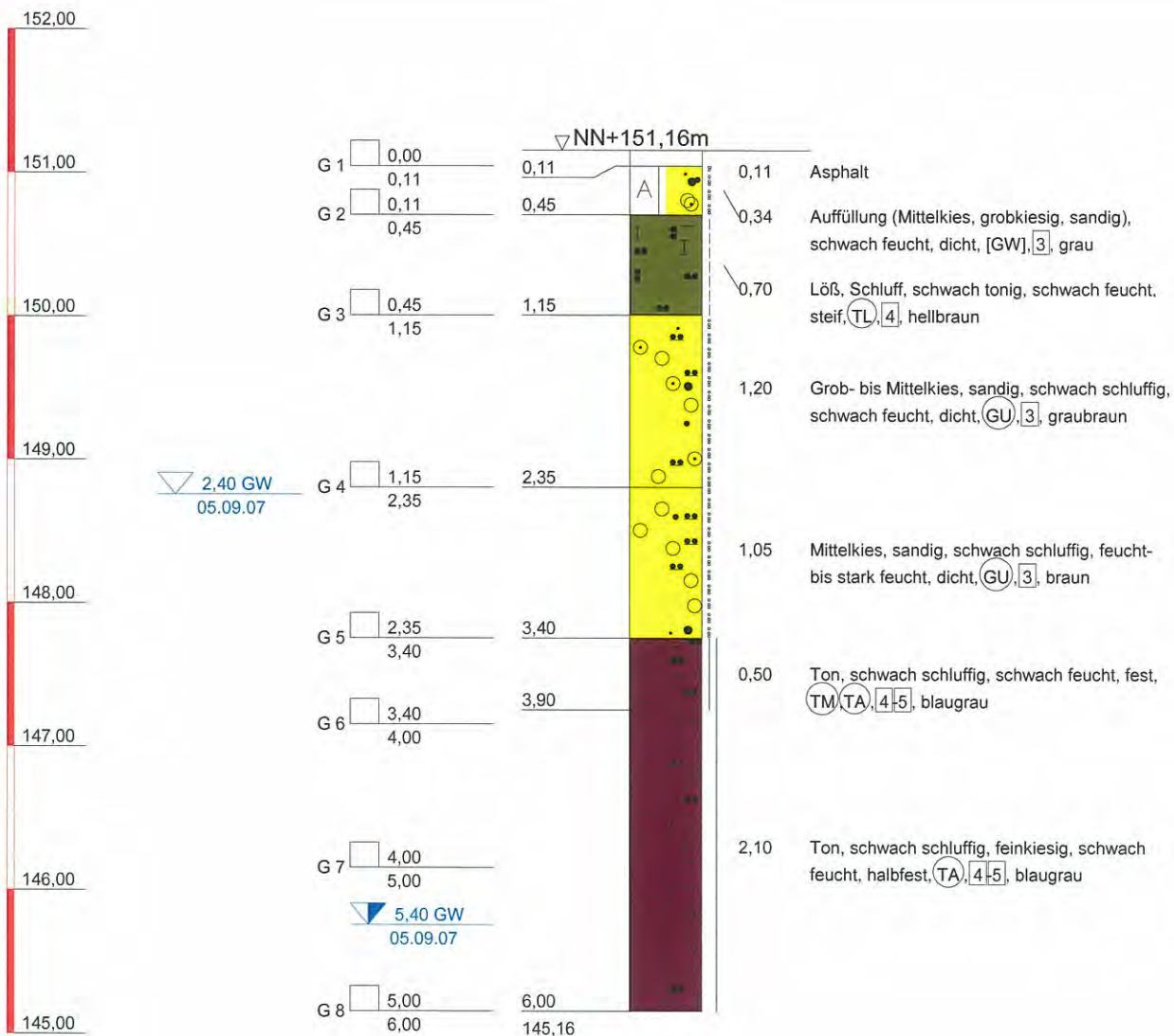
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 3/07



kein weiterer Bohrfortschritt möglich

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

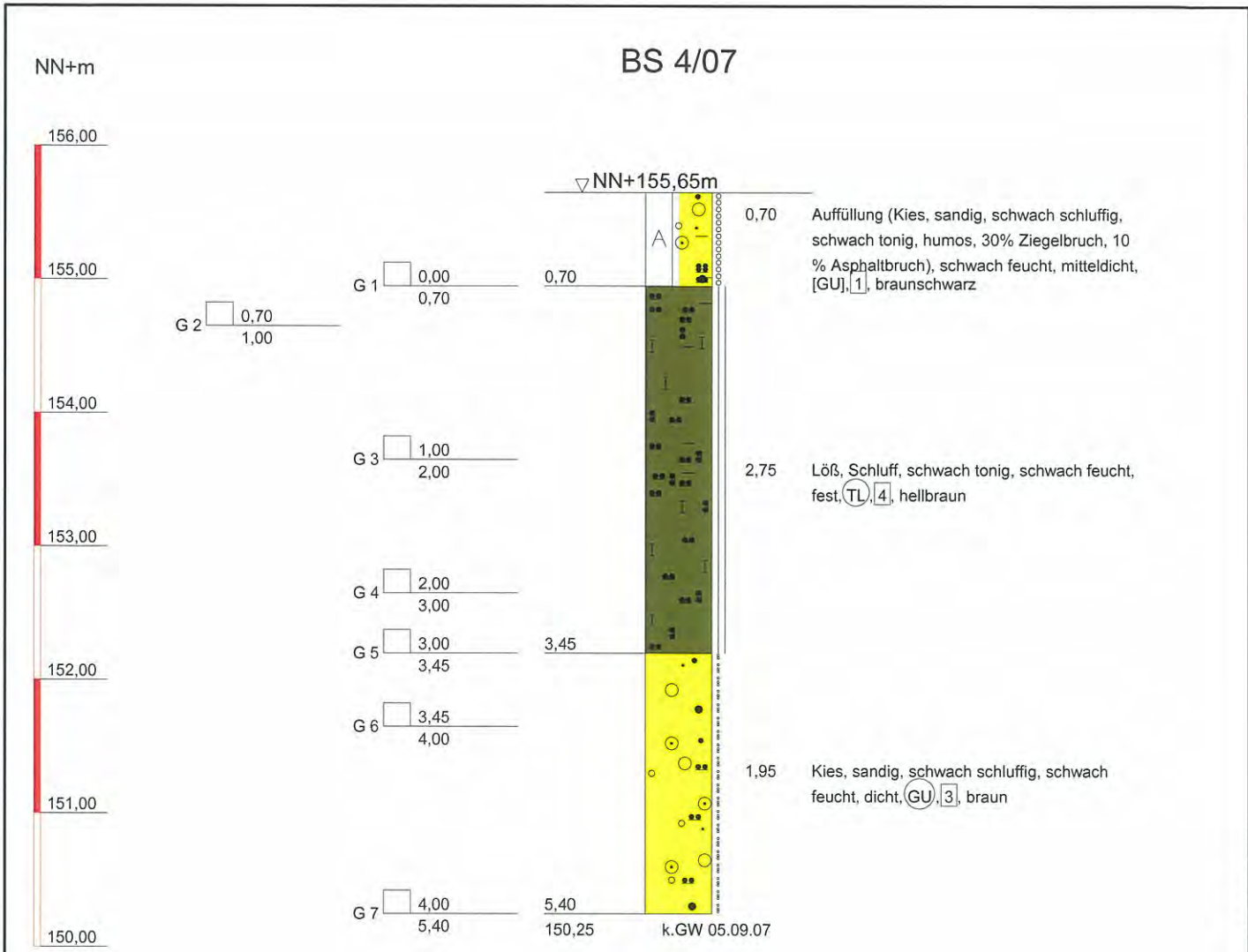
Anlage-Nr: 2.10

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM



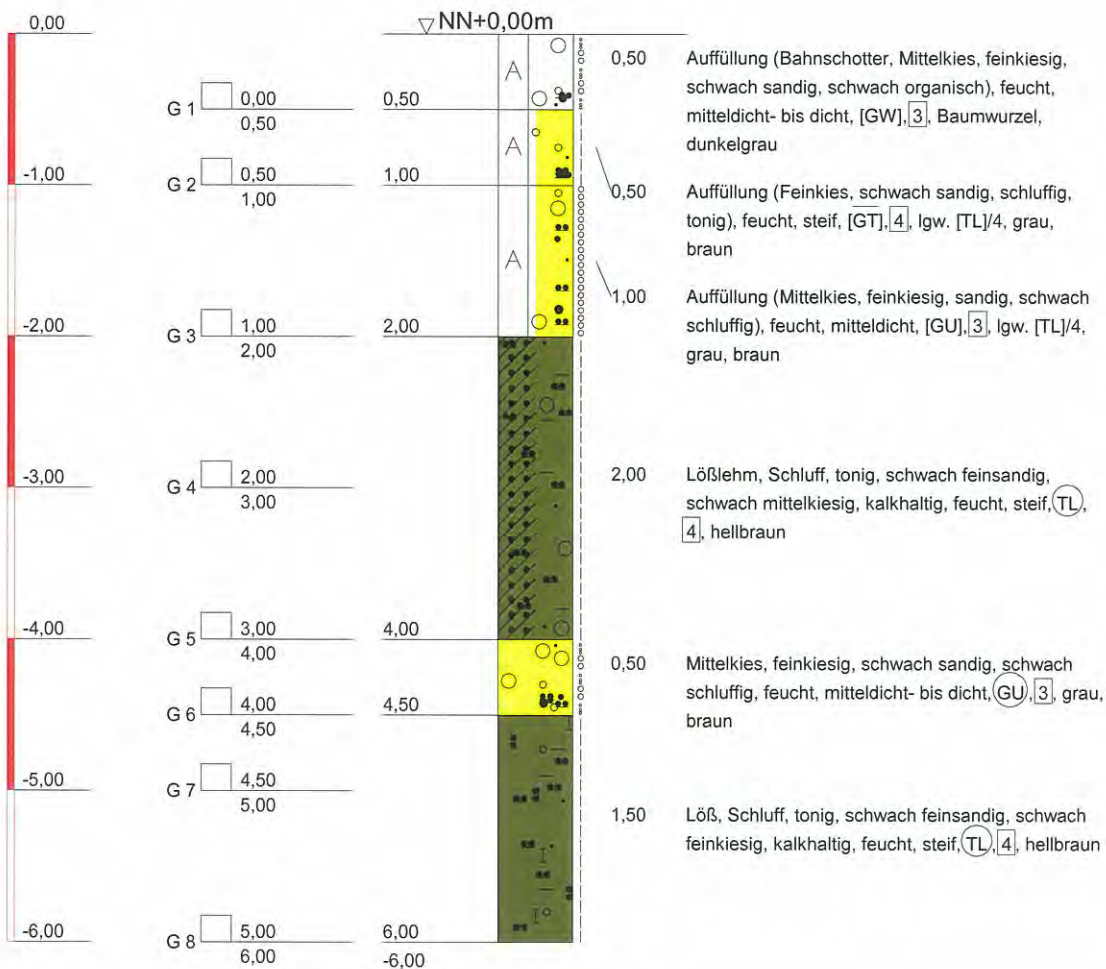
kein weiterer Bohrfortschritt möglich

 Dr. Hug Geoconsult GmbH Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70	Planbezeichnung: Bohrprofil nach DIN 4023 Projekt: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf	Anlage-Nr: 2.11
		Projekt-Nr: 07123501
		Datum: 09.07
		Maßstab: 1:50
		Bearbeiter: RM

NN+m

BS 5/07

keine NN-Höhe



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.12

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

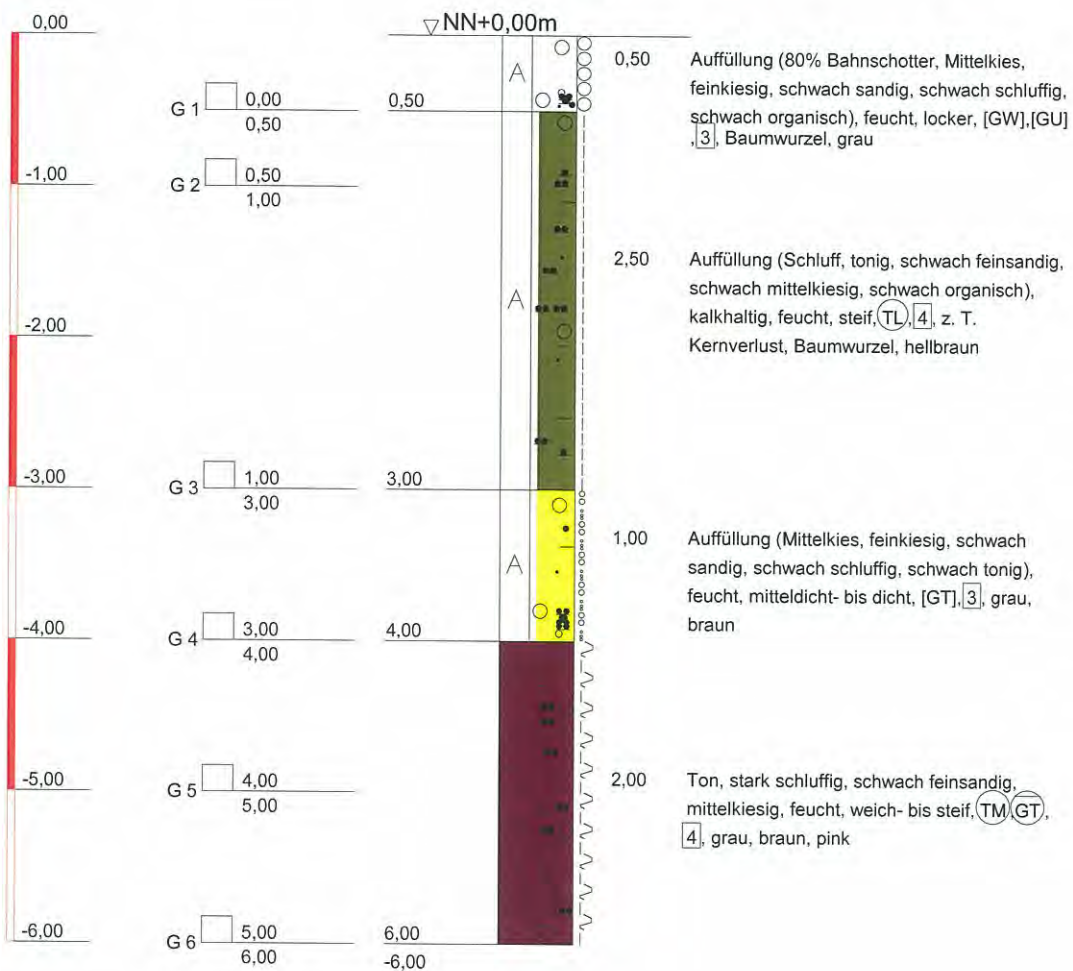
Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 6/07

keine NN-Höhe



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.13

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

0,00

-1,00

-2,00

-3,00

-4,00

-5,00

G 3 1,10
1,40

G 1 0,00
0,70

G 2 0,70
1,10

G 4 1,40
2,00

G 5 2,00
3,40

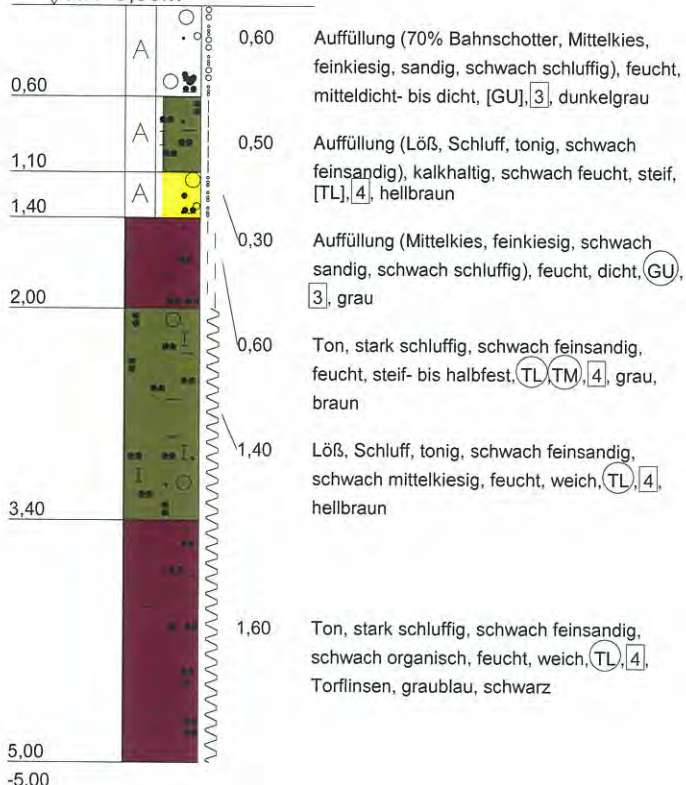
G 6 3,40
4,00

G 7 4,00
5,00

BS 7/07

keine NN-Höhe

▽ NN+0,00m



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.14

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

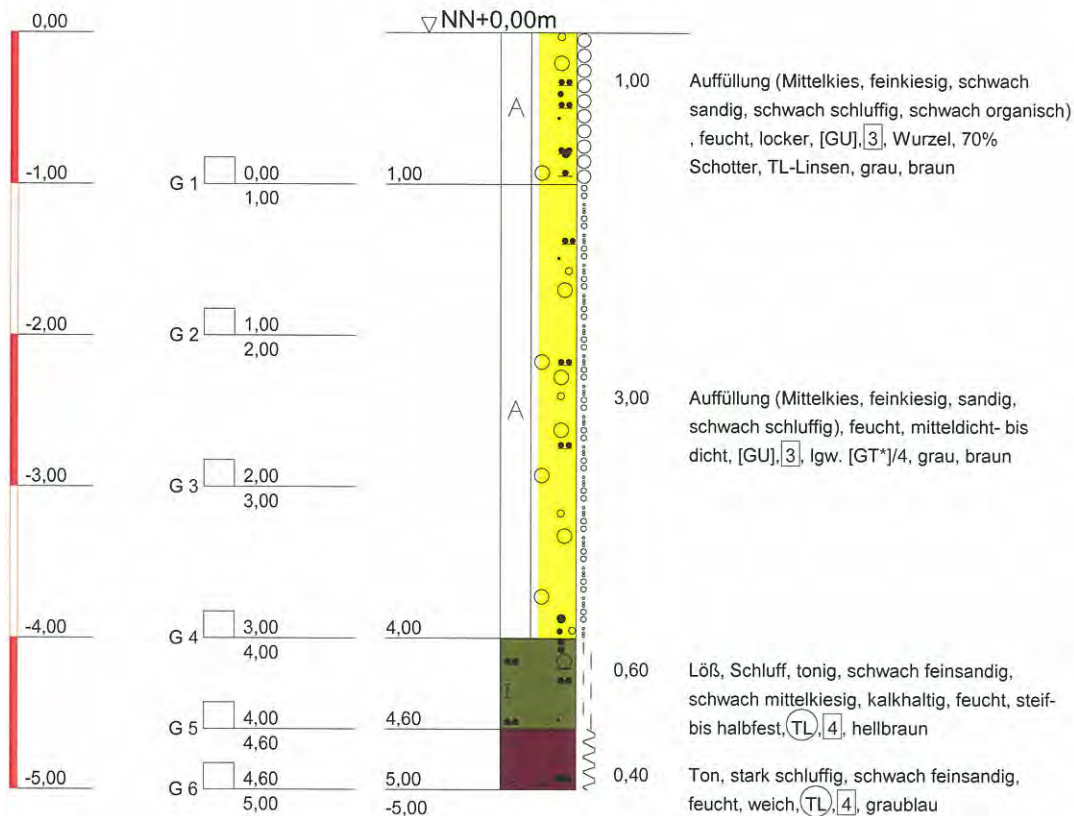
Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 8/07

keine NN-Höhe



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

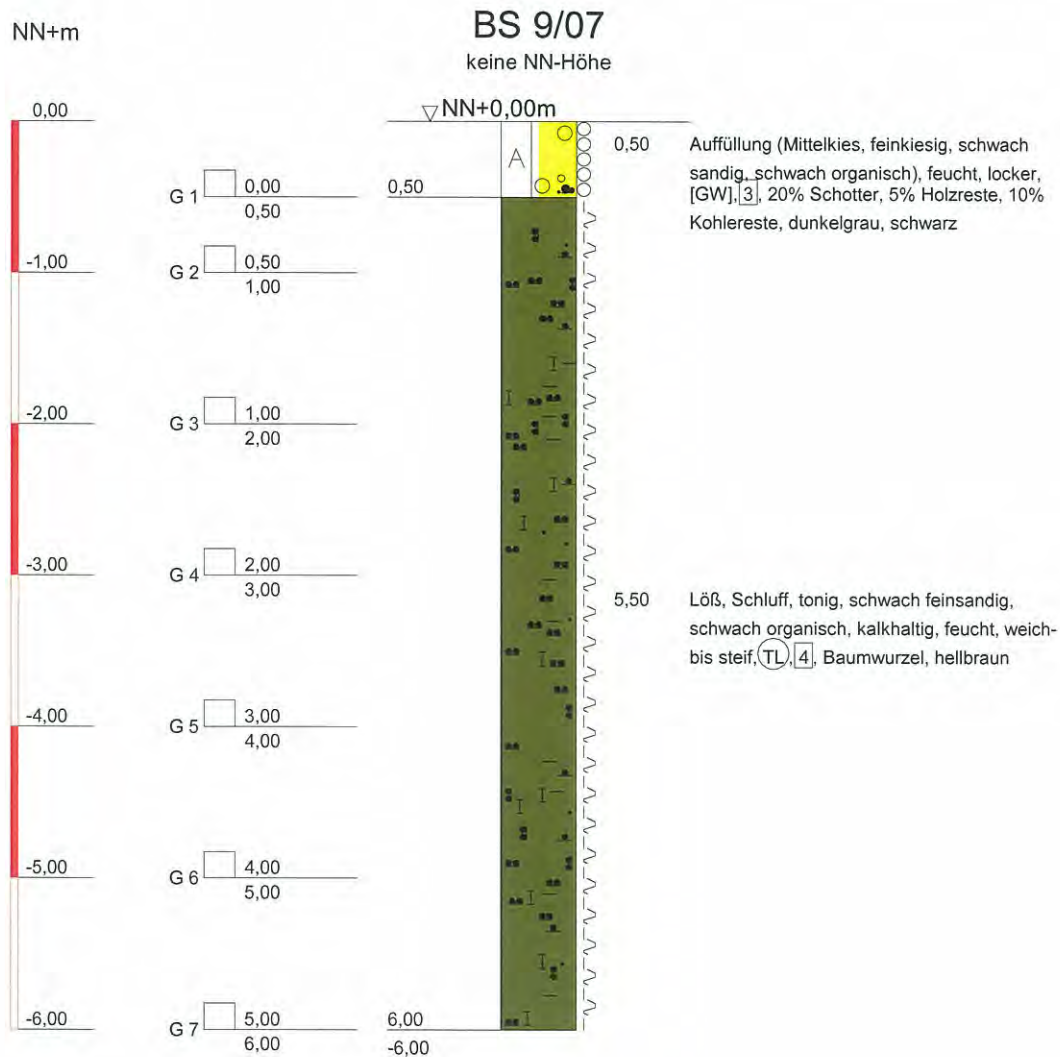
Anlage-Nr: 2.15

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.16

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m



G 2 ☐ 0,30
0,60

G 1 ☐ 0,00
0,30

G 3 ☐ 0,60
1,00

G 4 ☐ 1,00
2,00

G 5 ☐ 2,00
3,00

G 6 ☐ 3,00
4,00

G 7 ☐ 4,00
5,00

BS 10/07

keine NN-Höhe

▽ NN+0,00m



0,30 Auffüllung (Bahnschotter, Mittelkies, feinkiesig)
, feucht, locker, [GE], [3], grau

0,30 Auffüllung (60% Bahnschotter, Mittelkies,
feinkiesig, schwach sandig, schwach schluffig)
, feucht, mitteldicht, [GU], [3], dunkelgrau

3,40 Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig,
schwach organisch, feucht, weich- bis steif,
(TL), [4], Baumwurzel, hellbraun

1,00 Ton, stark schluffig, schwach feinsandig,
schwach organisch, feucht, weich, (TL), [4],
dunkelgrau, braun

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.17

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

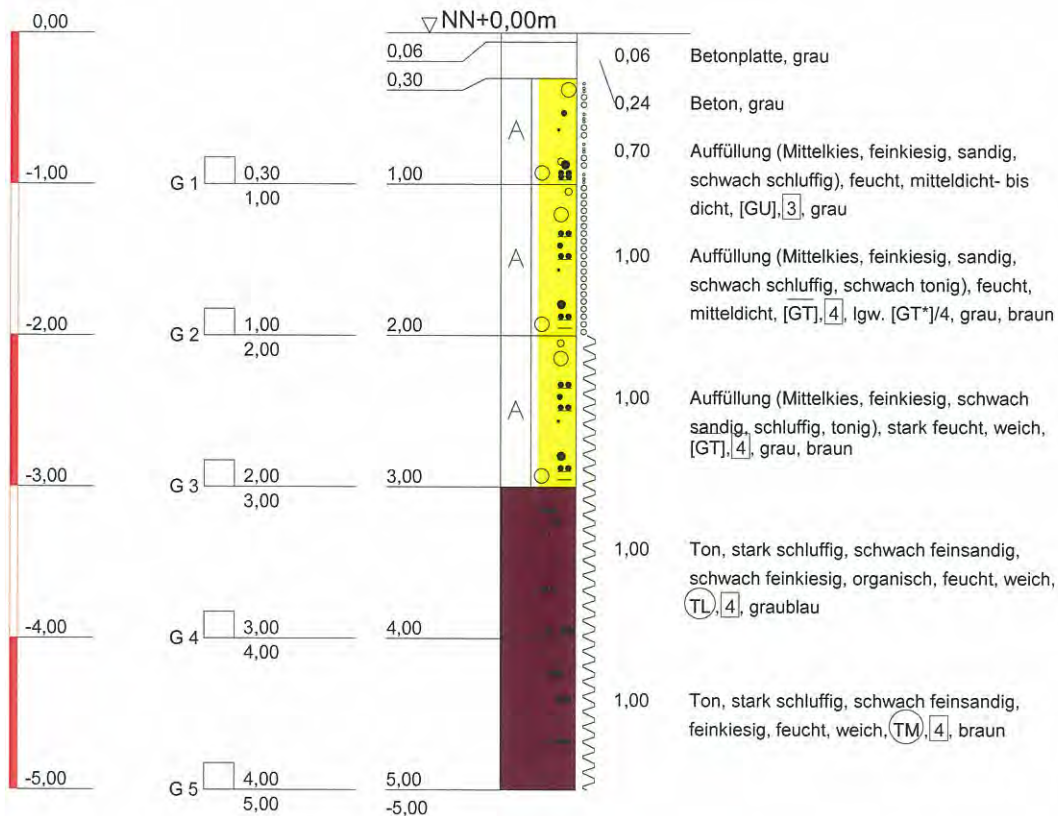
Bearbeiter: RM

BS 11/07

Handschachtung bis 0,80m

keine NN-Höhe

NN+m



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.18

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

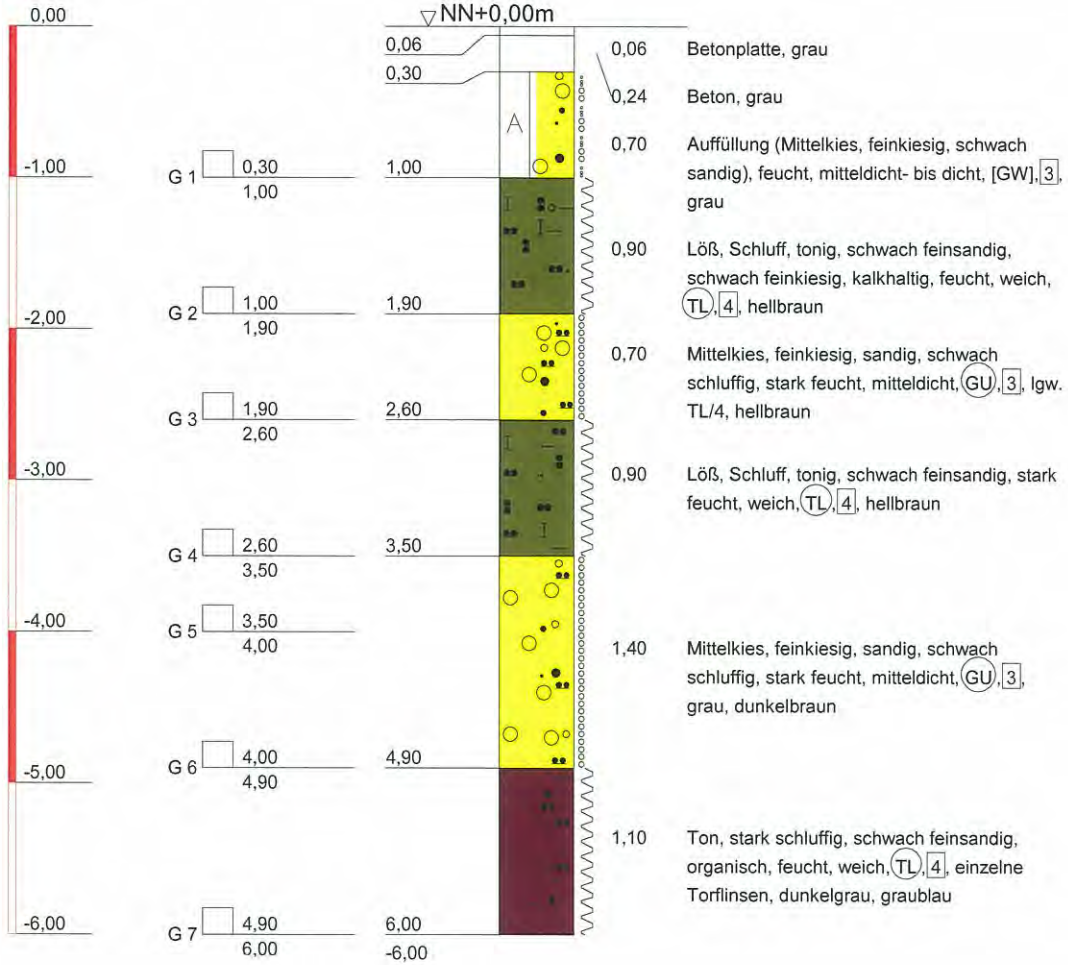
Bearbeiter: RM

BS 12/07

Handschachtung bis 1,0m

keine NN-Höhe

NN+m



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.19

Projekt-Nr: 07123501

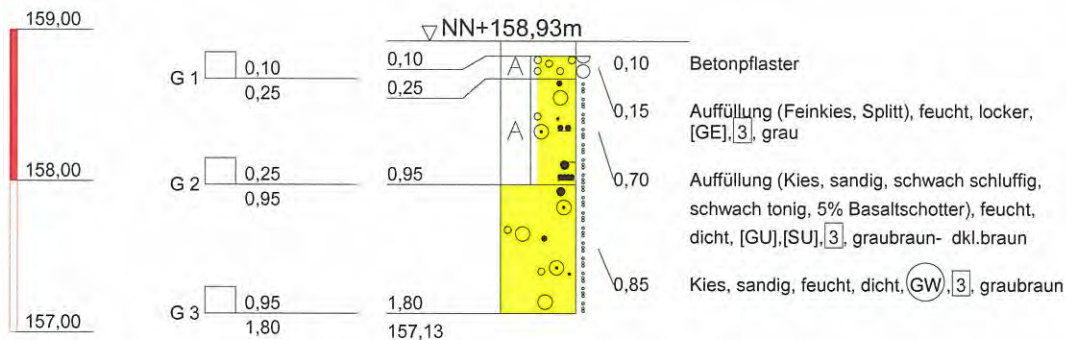
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

BS 13/07

NN+m



kein weiterer Bohrfortschritt möglich

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.20

Projekt-Nr: 07123501

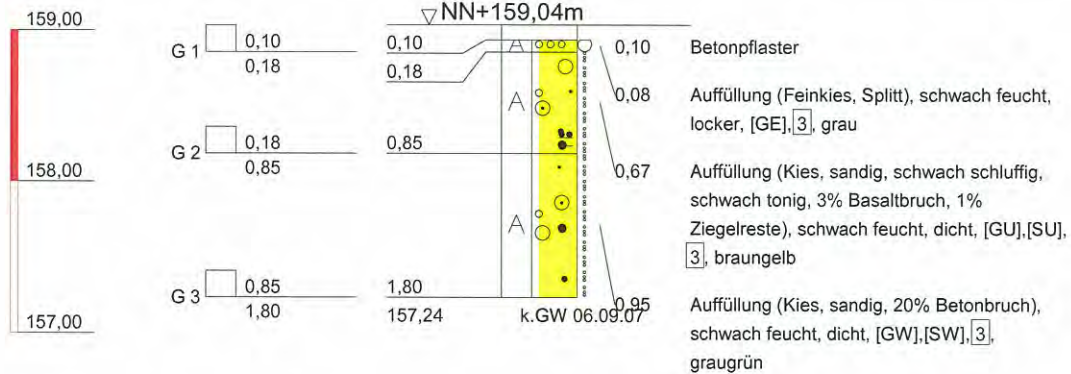
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

BS 13A/07

NN+m



kein weiterer Bohrfortschritt möglich

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.21

Projekt-Nr: 07123501

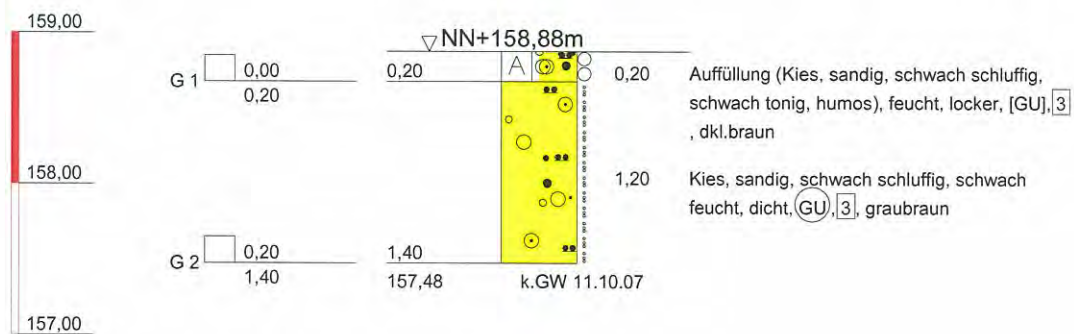
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

BS 13B/07

NN+m



kein weiterer Bohrfortschritt möglich

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.22

Projekt-Nr: 07123501

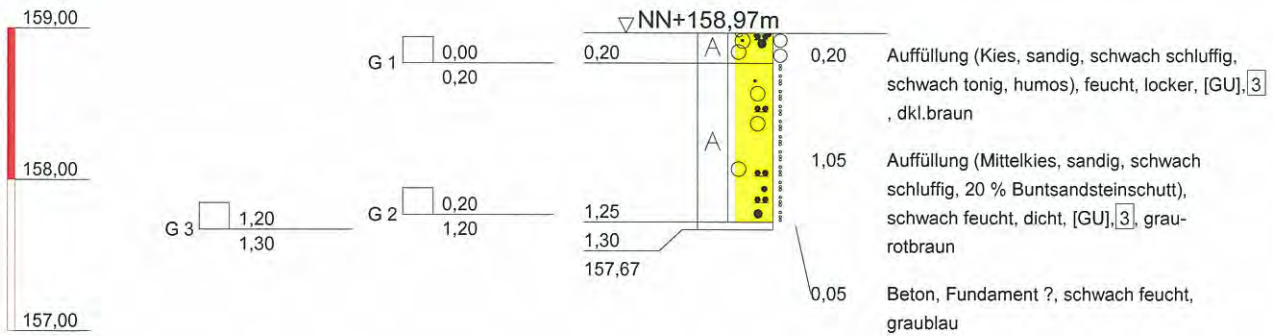
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

BS 13C/07

NN+m



kein weiterer Bohrfortschritt möglich

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.23

Projekt-Nr: 07123501

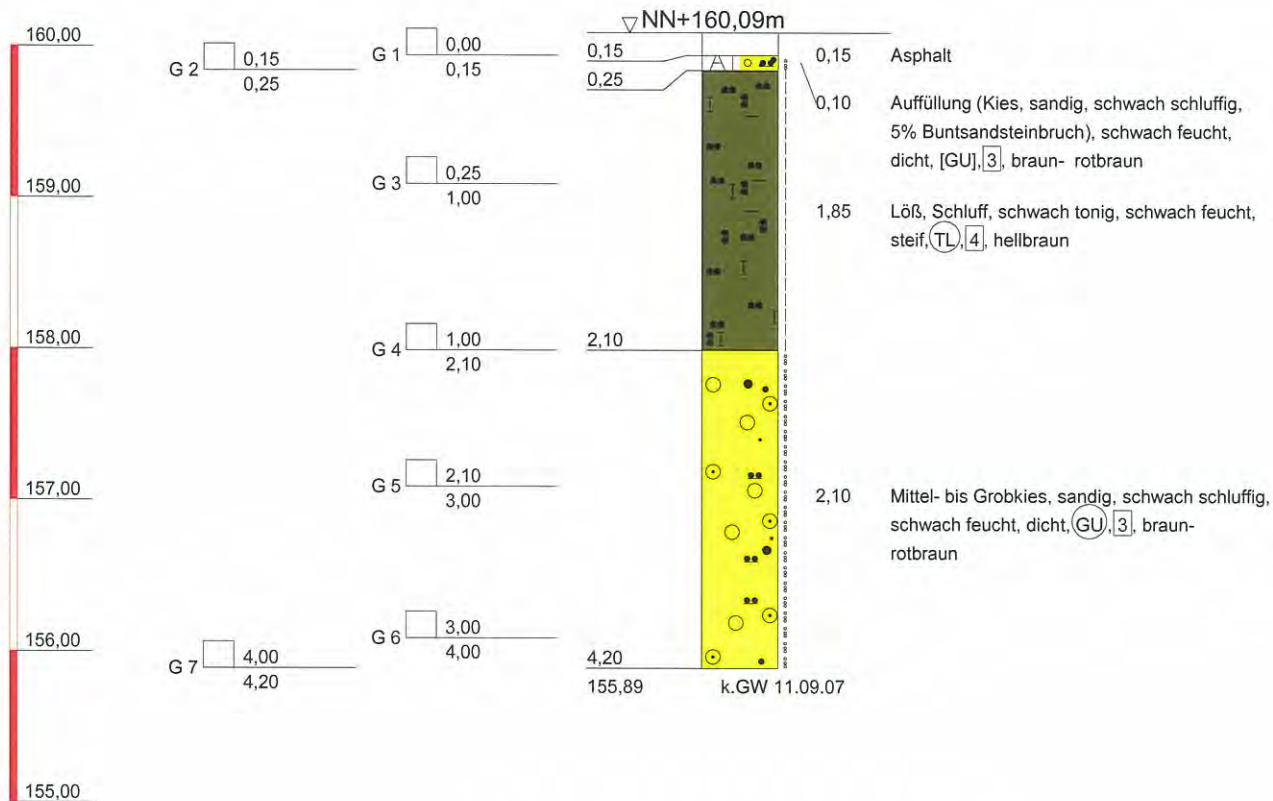
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

BS 14/07

NN+m



kein weiterer Bohrfortschritt möglich

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.24

Projekt-Nr: 07123501

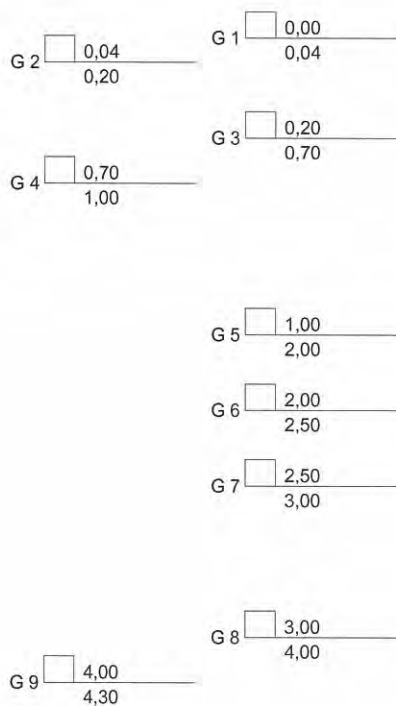
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 15/07



- 0,04 Asphalt, schwarz
- 0,16 Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig), schwach feucht, locker- bis mitteldicht, [GW], [3], 90% Schotter, Asphaltreste, dunkelgrau
- 0,50 Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig), feucht, mitteldicht- bis dicht, [GW], [3], lgw. [GU]/3, braun
- 1,80 Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach feinkiesig, kalkhaltig, feucht, weich, (TL), [4], Lößkindl, hellbraun
- 1,80 Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig, feucht, mitteldicht- bis dicht, (GU), [3], grau, braun

kein weiterer Bohrfortschritt möglich

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.25

Projekt-Nr: 07123501

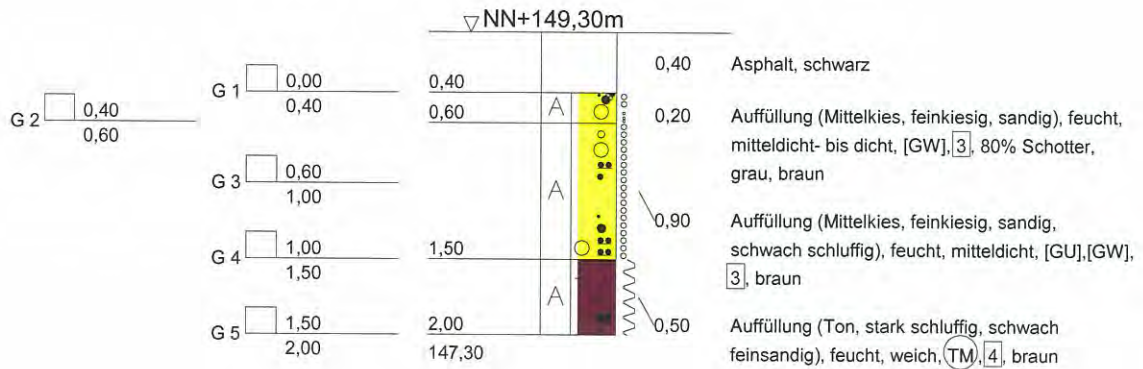
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 16/07



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.26

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 17/07



G 3 0,30
0,50

G 2 0,20
0,30

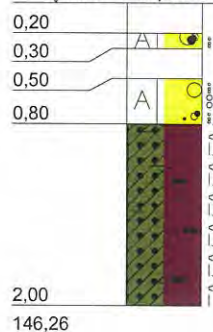
G 1 0,00
0,20

G 4 0,50
0,80

G 5 0,80
1,00

G 6 1,00
2,00

▽ NN+148,26m



- 0,20 Asphalt, schwarz
- 0,10 Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig), schwach feucht, mitteldicht- bis dicht, [GW], [3], Schotter, vereinzelt Asphaltbrocken, dunkelgrau
- 0,20 Asphalt, schwarz
- 0,30 Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig), schwach feucht, mitteldicht- bis dicht, [GW], [3], braun
- 1,20 Lößlehm, Ton, stark schluffig, schwach feinsandig, feucht, weich- bis steif, (TM), [4], mit ST*-Linsen, dunkelbraun

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.27

Projekt-Nr: 07123501

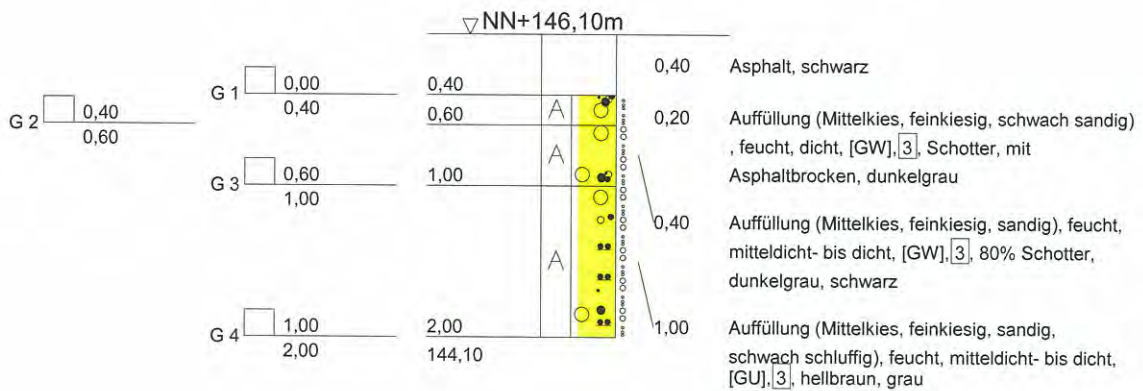
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 18/07


Dr. Hug Geoconsult GmbH


 Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
 Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
 Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
 Magistrat der Stadt Bad Homburg;
 Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
 nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.28

Projekt-Nr: 07123501

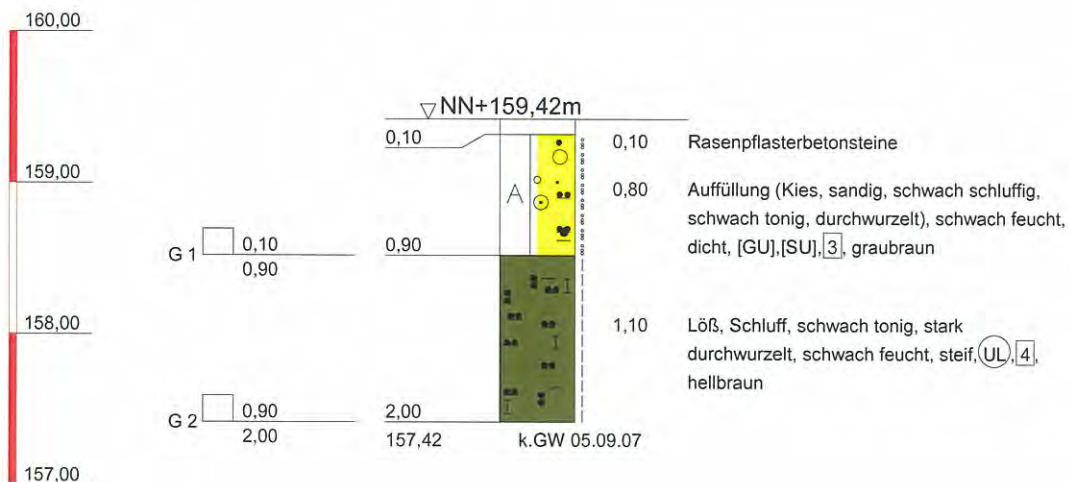
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 19/07



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.29

Projekt-Nr: 07123501

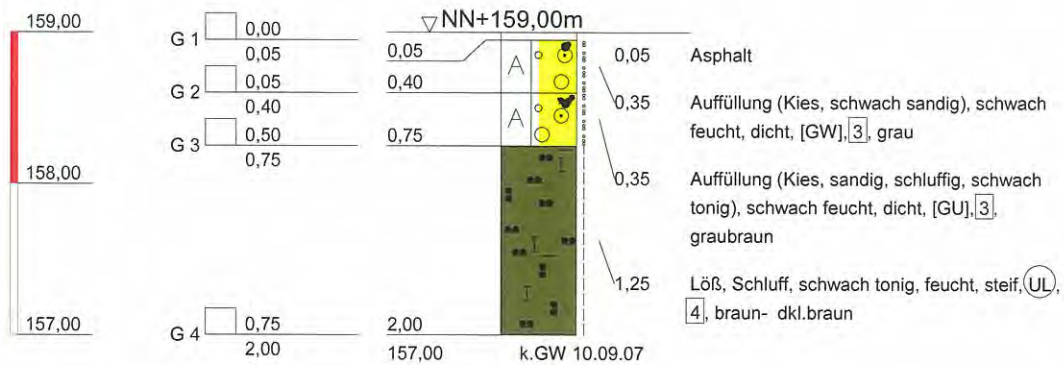
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 19A/07



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.30

Projekt-Nr: 07123501

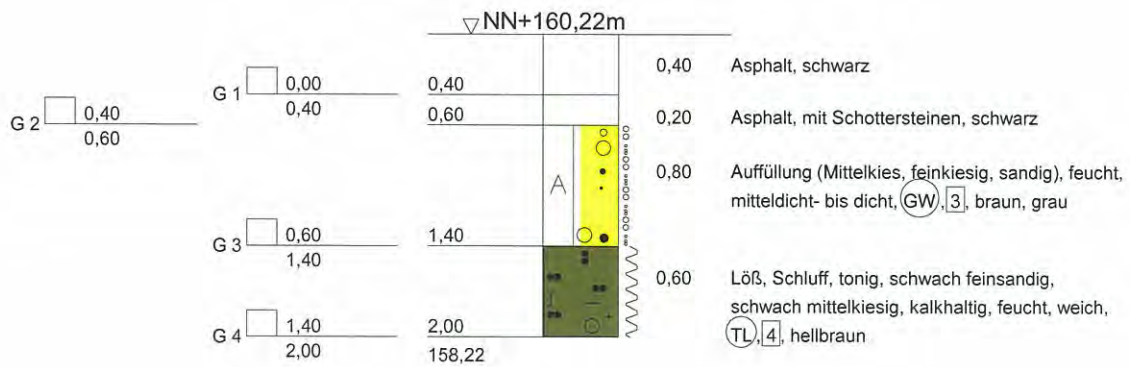
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 20/07



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.31

Projekt-Nr: 07123501

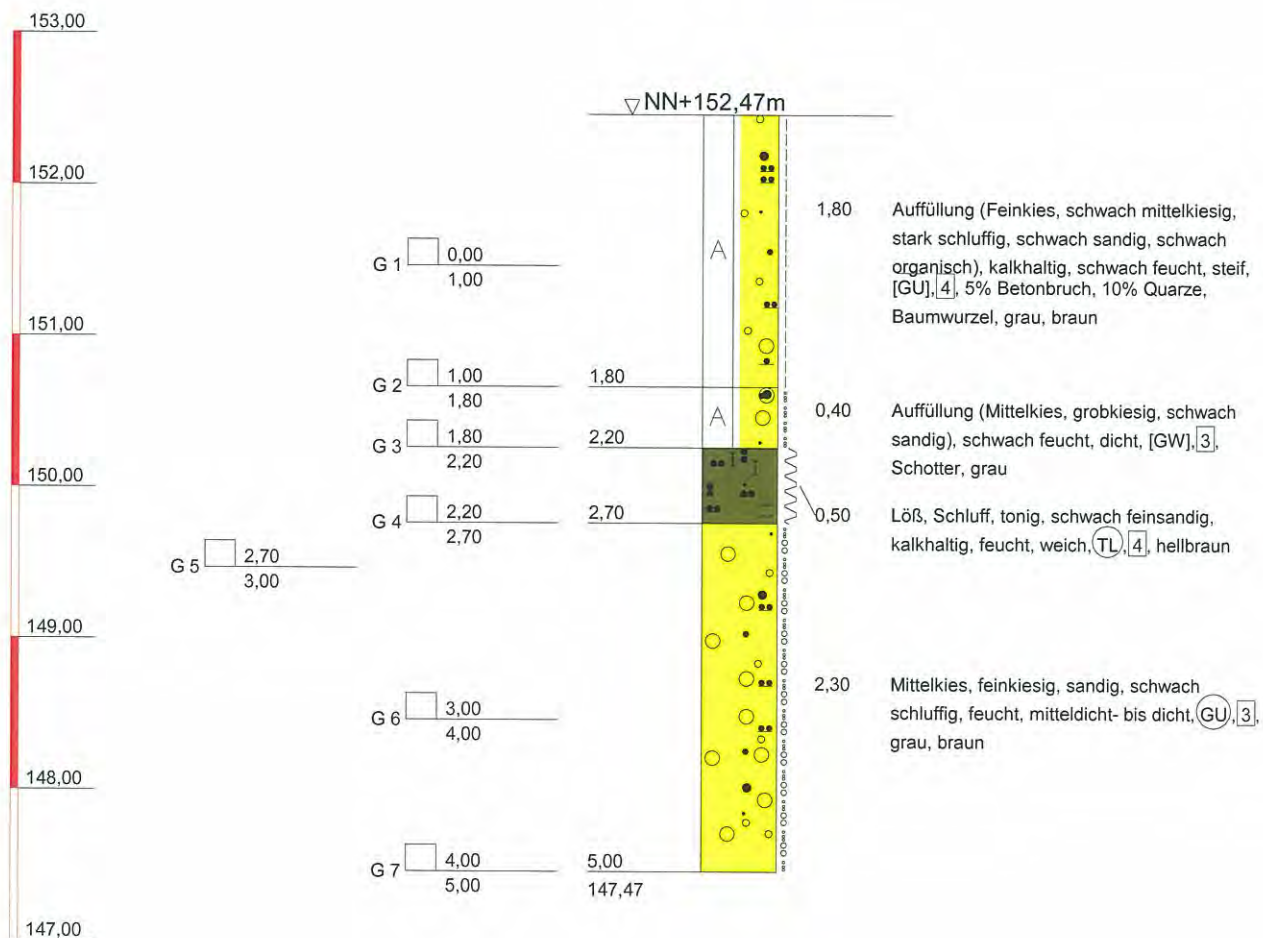
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

$NN+m$

BS 21/07



Dr. Hug Geoconsult GmbH

Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.32

Projekt-Nr: 07123501

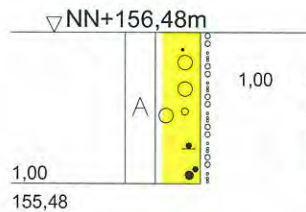
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 22/07



1,00

Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig, schwach organisch), feucht, mitteldicht- bis dicht, [GW], [3], Baumwurzel, Bahnschotter, grau

Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.33

Projekt-Nr: 07123501

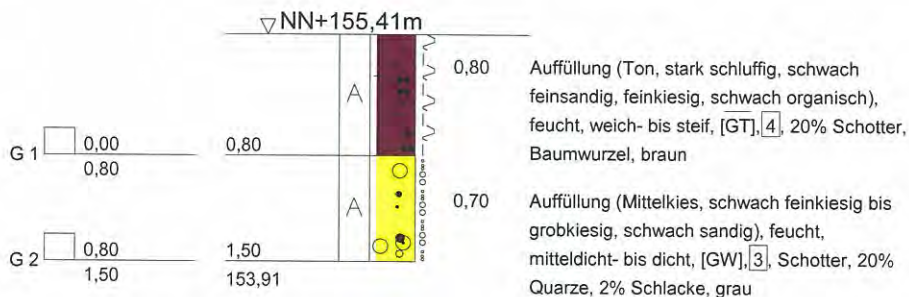
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 22a/07


Dr. Hug Geoconsult GmbH

 Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
 Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
 Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
 Magistrat der Stadt Bad Homburg;
 Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
 nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.34

Projekt-Nr: 07123501

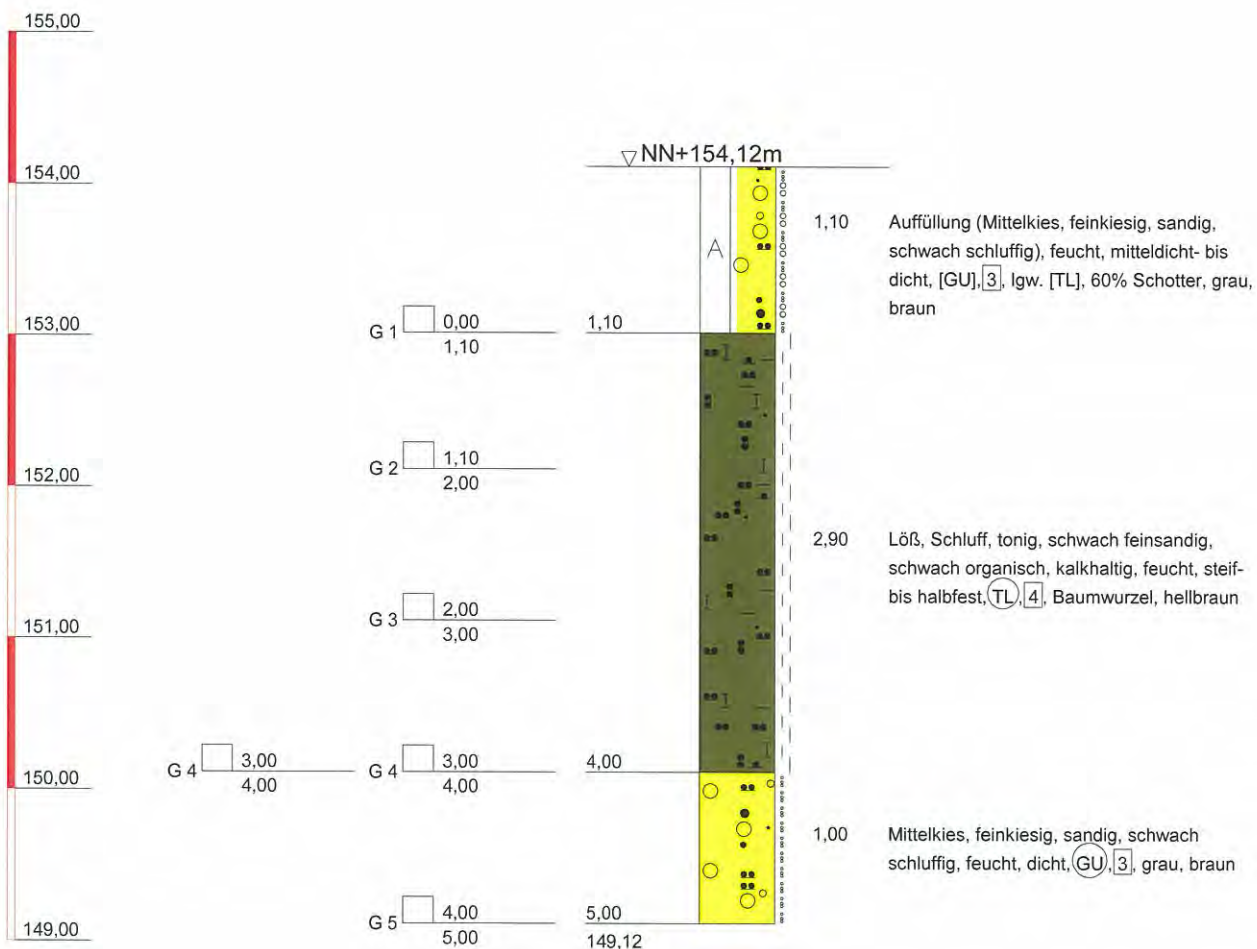
Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

NN+m

BS 22b/07



Dr. Hug Geoconsult GmbH



Zimmersmühlenweg 11 61440 Oberursel
Tel.: 06171/7040-0 Fax.: 06171/7040-70

Planbezeichnung:
Bohrprofil nach DIN 4023

Projekt:
Magistrat der Stadt Bad Homburg;
Verlängerung der Stadtbahnlinie U2
nach Bad Homburg-Bhf

Anlage-Nr: 2.35

Projekt-Nr: 07123501

Datum: 09.07

Maßstab: 1:50

Bearbeiter: RM

Name d. Unternehmens: WST GmbH Name d. Auftraggebers: Stölben GmbH Bohrverfahren: RKS Durchmesser: 80/60 mm Datum: 05.07.2022 Neigung: 0,00° Projekt: Verlängerung Stadtbahnlinie U2 Bad Homburg (34006)		Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1			Seite: 1 von 2	
					Aufschluss: BS 1	
					Projektnr.: 220667	
		Name und Unterschrift des qualifizierten Technikers: M. Lopez, Dipl.-Geol.				
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix - Verwitterung	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,30	Auffüllung: Schluff, sandig, schwach humos	grau	halbfest, trocken	Handsichtung bis 1,5 m	0-0,3 m	ohne auffälligen Geruch
1,80	Schluff, schwach sandig	braun	steif, erdfeucht	leicht zu bohren	0,3-1,3 m 1,3-1,8 m	ohne auffälligen Geruch Grundwasser (nach Ende der Bohrung) 1,4 m u. GOK
3,50	Kies, teilweise schwach sandig	grau	erdfeucht	schwer zu bohren bis sehr schwer zu bohren	1,8-2,8 m 2,8-3,5 m	ohne auffälligen Geruch nass ab 2,8 m
5,10	Kies, sandig, schwach schluffig	braun	nass	schwer zu bohren	3,5-4,5 m 4,5-5,1 m	ohne auffälligen Geruch
8,00	Ton, sandig bis stark sandig, schwach schluffig, schwach kiesig	hellgrau bis braun	halbfest, erdfeucht	schwer zu bohren	5,1-6,1 m 6,1-7,1 m 7,1-8,0 m	ohne auffälligen Geruch

Name d. Unternehmens: WST GmbH Name d. Auftraggebers: Stölben GmbH		Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1			Seite: 2 von 2	
Bohrverfahren: RKS Durchmesser: 80/60 mm					Aufschluss: BS 2	
Datum: 05.07.2022 Neigung: 0,00°					Projektnr.: 220667	
Projekt: Verlängerung Stadtbahnlinie U2 Bad Homburg (34006)		Name und Unterschrift des qualifizierten Technikers: M. Lopez, Dipl.-Geol.				
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix - Verwitterung	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
3,70	Auffüllung: Sand, stark kiesig, im Wechsel mit Schluff (steif), kiesig; Ziegel-, Beton und Gesteinsbruch 20-30 %	dunkelbraun	erdfeucht	schwer zu bohren Handschachtung bis 1,5 m; Bohrloch bei 1,2 m zugefallen	0-1,0 m 1,0-2,0 m 2,0-3,0 m 3,0-3,7 m	ohne auffälligen Geruch
6,60	Kies, teilw eise sandig	braun	erdfeucht	schwer zu bohren	3,7-4,7 m 4,7-5,7 m 5,7-6,6 m	ohne auffälligen Geruch nass ab 3,9 m
7,00	Ton, sandig, schwach schluffig, teilw eise schwach kiesig	hellgrau	steif, erdfeucht	schwer zu bohren kein weiterer Bohrfortschritt	6,6-7,0 m	ohne auffälligen Geruch

Name d. Unternehmens: WST GmbH Name d. Auftraggebers: Stölben GmbH Bohrverfahren: RKS Durchmesser: 80/60 mm Datum: 18.08.2022 Neigung: 0,00° Projekt: Verlängerung Stadtbahnlinie U2 Bad Homburg (34006)		Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1			Seite: 1 von 3	
					Aufschluss: BS 3/22	
					Projektnr.: 220667	
		Name und Unterschrift des qualifizierten Technikers: J. Starke, M.Sc. Geowiss.				
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix - Verwitterung	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,09	Pflasterstein					
0,15	Auffüllung: Kies, sandig, Splitt	grau kalkhaltig	trocken	Handschachtung bis 1,2 m	0,09-0,15 m	Eisengeruch
0,45	Auffüllung: Kies, sandig, schluffig, Schotterreste	grau kalkhaltig	trocken		0,15-0,45 m	ohne auffälligen Geruch
0,85	Auffüllung: Kies, sandig, schluffig, Bauschutt	braun kalkhaltig	trocken bis erdfeucht		0,45-0,85 m	organischer Geruch
2,50	Schluff, feinsandig, schwach tonig	dunkelbraun kalkhaltig	steif bis weich, erdfeucht bis feucht	mäßig schwer zu bohren bis schwer zu bohren	0,85-1,85 m 1,85-2,5 m	ohne auffälligen Geruch
6,00	Kies, sandig, schluffig	braun kalkhaltig	nass	schwer zu bohren	2,5-3,5 m 3,5-4,5 m 4,5-6,0 m	ohne auffälligen Geruch teilweise Kernverlust, Grundwasser (nach Ende der Bohrung): 3,35 m u. GOK

Name d. Unternehmens: WST GmbH Name d. Auftraggebers: Stölben GmbH Bohrverfahren: RKS Durchmesser: 80/60 mm Datum: 18.08.2022 Neigung: 0,00° Projekt: Verlängerung Stadtbahnlinie U2 Bad Homburg (34006)		Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1			Seite: 2 von 3	
					Aufschluss: BS 4/22	
					Projektnr.: 220667	
		Name und Unterschrift des qualifizierten Technikers: J. Starke, M.Sc. Geowiss.				
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix - Verwitterung	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw .	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,10	Asphalt				0,0-0,1 m	
0,40	Auffüllung, Unterbau: Kies, sandig, schluffig	braun kalkhaltig	trocken bis erdfeucht	Handschachtung bis 1,2 m	0,1-0,4 m	ohne auffälligen Geruch
0,80	Auffüllung: Kies, schluffig, tonig, sandig, Bauschutt > 60 %	braun kalkhaltig	trocken bis erdfeucht		0,4-0,8 m	ohne auffälligen Geruch
3,60	Kies, schluffig, tonig, sandig	braun schwach kalkhaltig	erdfeucht bis feucht	mäßig schwer zu bohren bis schwer zu bohren	0,8-1,8 m 1,8-2,8 m 2,8-3,6 m	ohne auffälligen Geruch
6,00	Ton, schluffig	grau bis grün schwach kalkhaltig	steif bis halbfest, erdfeucht bis trocken	schwer zu bohren Bohrloch zugefallen bei 5,7 m	3,6-4,6 m 4,6-5,6 m 5,6-6,0 m	ohne auffälligen Geruch

Name d. Unternehmens: WST GmbH Name d. Auftraggebers: Stölben GmbH Bohrverfahren: RKS Durchmesser: 80/60 mm Datum: 18.08.2022 Neigung: 0,00° Projekt: Verlängerung Stadtbahnlinie U2 Bad Homburg (34006)		Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1			Seite: 3 von 3	
					Aufschluss: BS 5/22	
					Projektnr.: 220667	
		Name und Unterschrift des qualifizierten Technikers: J. Starke, M.Sc. Geowiss.				
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix - Verwitterung	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,03	Asphalt				0,0-0,03 m	
0,35	Auffüllung, Unterbau: Kies, schwach sandig, schwach schluffig	grau bis dunkelgrau schwach kalkhaltig	trocken	Handsachtung bis 1,2 m	0,03-0,35 m	ohne auffälligen Geruch
1,60	Schluff, tonig, feinsandig	braun schwach kalkhaltig	halbfest, trocken	mäßig schwer zu bohren bis schwer zu bohren	0,35-1,6 m	ohne auffälligen Geruch
6,00	Kies, sandig, schluffig	braun schwach kalkhaltig	trocken bis nass	mäßig schwer zu bohren bis schwer zu bohren	1,6-2,6 m 2,6-3,6 m 3,6-4,6 m 4,6-5,6 m 5,6-6,0 m	ohne auffälligen Geruch Grundwasser (nach Ende der Bohrung): 3,1 m u. GOK

Kopfblatt	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 1
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg		
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, Frankfurter Straße, Bad Homburg	Projektnummer	10139801	
		ArchivNr.		
Datum	04.04.11	Aufschlussbezeichnung	BS 1/2011	

Ansatzhöhe	147,57 m	Neigung der Bohrung	0,00 °
X-Koordinate	0,00	Richtung der Bohrung	0,00 °
Y-Koordinate	0,00	Tiefe der Bohrung	2,00 m
Lage-/Höhensystem		Ausführung und Typ des Entnahmegerätes	
Freie GW-Oberfläche	m		

Beigefügte Protokolle	X Probenentnahmeprotokoll X Schichtenverzeichnis
-----------------------	---

Bemerkungen	
-------------	--

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

[illegible]

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Name des Unternehmens: Dr. Hug Geoconsult GmbH Name des Auftraggebers: Magistrat der Stadt Bad Homburg Bohrverfahren: Datum: Durchmesser: mm Neigung: 0,00 ° Projektbezeichnung: Verlängerung der Stadtbahnlinie U2,			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1		Seite: 3	
Name / Unterschrift des qualifizierten Technikers:		Aufschluss: BS 1/2011 Projekt-Nr.: 10139801				
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,60	Auffüllung (Kies, schwach sandig, schwach schluffig, Basaltschotter)	schwarzgrau	dicht, [GU], 3		G 1 1 0,60	schwach feucht
0,75	Auffüllung (Feinkies, mittelkiesig, sandig)	hellbraun- hellgrau	dicht, [GW], 3		G 2 2 0,60 - 0,75	schwach feucht
1,30	Auffüllung (Kies, schwach sandig, schwach schluffig, Basaltschotter)	schwarzgrau	dicht, [GU], 3		G 3 3 0,75 - 1,30	schwach feucht
1,95	Auffüllung (Feinsand, schwach schluffig, kiesig)	gelbbraun	dicht, [SU], 3		G 4 4 1,30 - 1,95	feucht
2,00	Beton				G 5 5 1,95 - 2,00	

Kopfblatt	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 1
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg		
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, Frankfurter Straße, Bad Homburg	Projektnummer	10139801	
		ArchivNr.		
Datum	04.04.11	Aufschlussbezeichnung	BS 2/2011	

Ansatzhöhe	147,55 m	Neigung der Bohrung	0,00 °
X-Koordinate	0,00	Richtung der Bohrung	0,00 °
Y-Koordinate	0,00	Tiefe der Bohrung	2,30 m
Lage-/Höhensystem		Ausführung und Typ des Entnahmegerätes	
Freie GW-Oberfläche	m		

Beigefügte Protokolle	X Probenentnahmeprotokoll X Schichtenverzeichnis
-----------------------	---

Bemerkungen	
-------------	--

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

[illegible]

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Name des Unternehmens: Dr. Hug Geoconsult GmbH Name des Auftraggebers: Magistrat der Stadt Bad Homburg Bohrverfahren: Datum: Durchmesser: mm Neigung: 0,00 ° Projektbezeichnung: Verlängerung der Stadtbahnlinie U2,			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1		Seite: 3	
Name / Unterschrift des qualifizierten Technikers:		Aufschluss: BS 2/2011 Projekt-Nr.: 10139801				
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,80	Auffüllung (Kies, schwach sandig, Basaltschotter)	schwarzgrau	dicht, [GE], 3		G 1 1 0,80	feucht
1,00	Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig)	gelbbraun	dicht, [GU], 3		G 2 2 0,80 - 1,00	feucht
2,05	Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig, Basaltschotter)	dkl.grau	dicht, [GU], 3		G 3 3 1,00 - 2,05	feucht
2,30	Auffüllung (?), Kies, stark sandig, schwach schluffig, Quarzit/Quarz)	gelbbraun	dicht, [GU],[SU], 3		G 4 4 2,05 - 2,30	feucht

Kopfblatt	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 1
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg		
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, Frankfurter Straße, Bad Homburg	Projektnummer	10139801	
		ArchivNr.		
Datum	04.04.11	Aufschlussbezeichnung	BS 3/2011	

Ansatzhöhe	147,49 m	Neigung der Bohrung	0,00 °
X-Koordinate	0,00	Richtung der Bohrung	0,00 °
Y-Koordinate	0,00	Tiefe der Bohrung	7,00 m
Lage-/Höhensystem		Ausführung und Typ des Entnahmegerätes	
Freie GW-Oberfläche	m		

Beigefügte Protokolle	X Probenentnahmeprotokoll X Schichtenverzeichnis
-----------------------	---

Bemerkungen	
-------------	--

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Probennahme- protokoll	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 2
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg		
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, Frankfurter Straße, Bad Homburg	Projektnummer	10139801	
		ArchivNr.		
Entnahmedatum		Aufschlussbezeichnung	BS 3/2011	

[illegible]

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Name des Unternehmens: Dr. Hug Geoconsult GmbH Name des Auftraggebers: Magistrat der Stadt Bad Homburg Bohrverfahren: Datum: Durchmesser: mm Neigung: 0,00 ° Projektbezeichnung: Verlängerung der Stadtbahnlinie U2,			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1		Seite: 3	
Aufschluss: BS 3/2011						
Projekt-Nr.: 10139801						
Name / Unterschrift des qualifizierten Technikers:						
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
1,50	Auffüllung (Kies, Basaltschotter)	dkl.grau	mitteldicht- bis dicht, [GE], 3		G 1 1 1,00 G 2 2 1,00 - 1,50	schwach feucht
2,60	Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig)	gelbbraun- dkl.grau	mitteldicht, [GU], 3		G 3 3 1,50 - 2,60	feucht
3,40	Auffüllung (Kies, stark sandig, schwach schluffig)	gelbbraun	mitteldicht, [GU], 3		G 4 4 2,60 - 3,40	feucht
4,50	Auffüllung (Ton, schluffig, kiesig, sandig, Kieslagen)	braun	weich, [TM],[GU], 4		G 5 5 3,40 - 4,50	stark feucht
4,70	Ton, schluffig, feinsandig, Tertiär	gelbbraun	steif- bis halbfest, TM, 4		G 6 6 4,50 - 4,70	schwach feucht- bis feucht
7,00	Ton, schluffig, feinsandig, Tertiär	weißgrau	halbfest, TM,TA, 4-5		G 7 7 4,70 - 5,30 G 8 8 5,30 - 6,20	schwach feucht

Aufschluß BS 3/2011		Projektnummer 10139801		Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 4
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte - einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
7,00					G 9 9 6,20 - 7,00	

Kopfblatt	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 1
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg		
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, Frankfurter Straße, Bad Homburg	Projektnummer	10139801	
		ArchivNr.		
Datum	04.04.11	Aufschlussbezeichnung	BS 4/2011	

Ansatzhöhe	145,44 m	Neigung der Bohrung	0,00 °
X-Koordinate	0,00	Richtung der Bohrung	0,00 °
Y-Koordinate	0,00	Tiefe der Bohrung	2,70 m
Lage-/Höhensystem		Ausführung und Typ des Entnahmegerätes	
Freie GW-Oberfläche	m		

Beigefügte Protokolle	X Probenentnahmeprotokoll X Schichtenverzeichnis
-----------------------	---

Bemerkungen	
-------------	--

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

[illegible]

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Name des Unternehmens: Dr. Hug Geoconsult GmbH Name des Auftraggebers: Magistrat der Stadt Bad Homburg Bohrverfahren: Datum: Durchmesser: mm Neigung: 0,00 ° Projektbezeichnung: Verlängerung der Stadtbahnlinie U2,			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1		Seite: 3	
Aufschluss: BS 4/2011						
Projekt-Nr.: 10139801						
Name / Unterschrift des qualifizierten Technikers:						
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,05	Schwarzdecke, 0-8mm					
0,18	Schwarzdecke, 0-22mm				SD 1 1 0,18	
0,40	Auffüllung (Kies, schwach sandig, schwach schluffig, Basaltschotter)	dkl.grau	dicht, [GU], 3		G 1 2 0,13 - 0,40	feucht
0,60	Auffüllung (Feinsand, kiesig, schwach schluffig)	gelbbraun	mitteldicht, [SU], 3		G 2 3 0,40 - 0,60	feucht
2,70	Auffüllung (Kies, steinig, sandig, schwach schluffig, Quarzit/Quarz)	braungrau	dicht, [GU], 3		G 3 4 0,60 - 1,60 G 4 5 1,60 - 2,70	feucht- bis naß, GW angebohrt bei 2,20m GW nach Bohrende bei 2,19m

Kopfblatt	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 1
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg		
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, Frankfurter Straße, Bad Homburg	Projektnummer	10139801	
		ArchivNr.		
Datum	04.04.11	Aufschlussbezeichnung	BS 5/2011	

Ansatzhöhe	146,32 m	Neigung der Bohrung	0,00 °
X-Koordinate	0,00	Richtung der Bohrung	0,00 °
Y-Koordinate	0,00	Tiefe der Bohrung	2,80 m
Lage-/Höhensystem		Ausführung und Typ des Entnahmegerätes	
Freie GW-Oberfläche	m		

Beigefügte Protokolle	X Probenentnahmeprotokoll X Schichtenverzeichnis
-----------------------	---

Bemerkungen	
-------------	--

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Probennahme- protokoll	Name des Unternehmens	Dr. Hug Geoconsult GmbH		Seite 2
Aufschlussart Bohrung	Name des Auftraggebers	Magistrat der Stadt Bad Homburg		
Projektbezeichnung	Verlängerung der Stadtbahnlinie U2, Frankfurter Straße, Bad Homburg	Projektnummer	10139801	
		ArchivNr.		
Entnahmedatum		Aufschlussbezeichnung	BS 5/2011	

[illegible]

Bemerkungen: Unterbrechungen; Hindernisse; Probleme; etc.	
Name des qualifizierten Technikers	
Unterschrift des qualifizierten Technikers	

Name des Unternehmens: Dr. Hug Geoconsult GmbH Name des Auftraggebers: Magistrat der Stadt Bad Homburg Bohrverfahren: Datum: Durchmesser: mm Neigung: 0,00 ° Projektbezeichnung: Verlängerung der Stadtbahnlinie U2,			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1		Seite: 3	
Name / Unterschrift des qualifizierten Technikers:		Aufschluss: BS 5/2011 Projekt-Nr.: 10139801				
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis [m]	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung / Stratigraphie	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Konsistenz - Plastizität - Härte einachsige Festigkeit - Kornform - Matrix - Verwitterung - Trennflächen usw.	Beschreibung des Bohrfortschrittes - Bohrbarkeit - Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Auto-Nummer - Tiefe	Bemerkungen - Wasserführung - Spülung - Bohrwerkzeuge - Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,50	Auffüllung (Mutterboden, Ton, schluffig, schwach kiesig, schwach humos)	dkl.braun-braun	steif, [OH], 1		G 1 1 0,50	feucht
0,70	Auffüllung (Ton, schluffig, schwach sandig, kiesig, Basaltschotter)	hellbraun	steif, [TM], 4		G 2 2 0,50 - 0,70	feucht
2,00	Auffüllung (Lößlehm, Ton, schluffig)	hellbraun	steif, [TM], 4		G 3 3 0,70 - 1,30 G 4 4 1,30 - 2,00	schwach feucht
2,80	Kies, steinig, sandig, schwach schluffig bis schluffig, Quartär/ Taunusschotter	hellgrau-braun	dicht, GU, 3		G 5 5 2,00 - 2,80	schwach feucht

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.1 Bericht: AZ: 07123501	
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf					
		Bohrung Nr.: BS 1/08 / Blatt 1				Datum: 14.02.08	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe i) Kalk-gehalt				
0,08	a) Betonpflaster						
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h) i)				
0,20	a) Auffüllung (Sand, Kies, Schotter)			stark feucht	G 1	1	0,20
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) dkl.grau				
	f) Auffüllung	g)	h) i) [SW],[GW]				
2,00	a) Auffüllung (Sand, Kies, schwach schluffig, Schlacke, Mörtel, Splitt)			feucht	G 2	2	2,00
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) dkl.graubraun-schwarz				
	f) Auffüllung	g)	h) i) [SW],[GW]				
3,10	a) Grob- bis Feinkies, mittelmäßig, schwach schluffig			feucht	G 3	3	3,10
	b)						
	c) dicht	d)	e) hellbraun-braun				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) i) GU				
4,30	a) Sand, Kies			feucht	G 4	4	4,30
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) rötl.braun				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) i) SW,GW				
5,30	a) Sand, feinkiesig, schwach schluffig			naß, im GW GW angebohrt bei 4,30m RW bei 4,21m	G 5	5	5,30
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) hell- dkl.grau				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) i) SU				
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben			Anlage: 3.1 Bericht: AZ: 07123501			
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 1/08 / Blatt 2					Datum: 14.02.08			
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
7,00	a) Ton, schluffig			feucht		G 6	6	7,00
	b)							
	c) steif	d)	e) dkl.grau-schwarz					
	f) Ton	g) Tertiär	h) TA					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.2			
						Bericht:			
						AZ: 07123501			
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf									
Bohrung Nr.: BS 2/08 / Blatt 1						Datum: 14.02.08			
1	2				3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe						
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk-gehalt					
0,17	a) Asphalt					G 1	1	0,17	
	b)								
	c)	d)	e)						
	f)	g)	h)	i)					
0,25	a) Beton					G 2	2	0,25	
	b)								
	c)	d)	e)						
	f)	g)	h)	i)					
0,60	a) Auffüllung (Sand, Kies, Schotter)				feucht	G 3	3	0,60	
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) schwarz						
	f) Auffüllung	g)	h) [SW],[GW]	i)					
1,00	a) Sand, Kies, schwach schluffig, Quarzgerölle				feucht	G 4	4	1,00	
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) rötl.braun						
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) SU,GU	i)					
3,40	a) Sand, Kies, schluffig				stark feucht	G 5	5	3,40	
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) graubraun-rötl.grau						
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) SU,GU	i)					
5,40	a) Sand, Kies				stark feucht, im GW naß GW angebohrt bei 3,50m RW bei 4,09m	G 6	6	5,40	
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) rötl.braun						
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) SW,GW	i)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.2 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BS 2/08 / Blatt 2				Datum: 14.02.08		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
7,00	a) Ton, stark schluffig, schwach feinsandig			feucht		G 7	7	7,00
	b)							
	c) steif	d)	e) hellgrau-schwarz					
	f) Ton	g) Tertiär	h) TA					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.3			
						Bericht:			
						AZ: 07123501			
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf									
Bohrung Nr.: BS 3/08 / Blatt 1						Datum: 14.02.08			
1	2				3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe						
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk-gehalt					
0,40	a) Auffüllung (Mutterboden, Schluff, schwach kiesig, schwach sandig, Wurzeln, Grasreste)				feucht	G 1	1	0,40	
	b)								
	c) weich	d)	e) dkl.braun						
	f) Auffüllung	g)	h) [OH]	i)					
1,00	a) Auffüllung (Sand, Kies, schwach schluffig, Quarzgerölle)				feucht	G 2	2	1,00	
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) ocker						
	f) Auffüllung	g)	h) [SU],[GU]	i)					
1,90	a) Auffüllung (Sand, stark kiesig, schwach schluffig, Quarzgerölle, Schotter, Ziegelreste)				feucht	G 3	3	1,90	
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) hellbraun-braun						
	f) Auffüllung	g)	h) [SU],[GU]	i)					
3,00	a) Sand, stark kiesig, schwach schluffig				feucht	G 4	4	3,00	
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) orange-hellbraun						
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) SU,GU	i)					
4,70	a) Sand, Kies				feucht	G 5	5	4,70	
	b)								
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) hellgrau-braun						
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) SW,GW	i)					
6,30	a) Sand, Kies, schwach schluffig				naß, im GW GW angebohrt bei 4,70m RW bei 4,91m	G 6	6	6,30	
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) hellbraun-braun						
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) SU,GU	i)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben			Anlage: 3.3 Bericht: AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf							
Bohrung Nr.: BS 3/08 / Blatt 2					Datum: 14.02.08		
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
7,00	a) Schluff, tonig, stark feinsandig bis mittelsandig bis schwach grobsandig, schwach kiesig			feucht	G 7	7	7,00
	b)						
	c) steif	d)	e) hellgrau				
	f) Ton	g) Tertiär	h) UL, TL				
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben			Anlage: 3.4 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf					
		Bohrung Nr.: BS 4/08 / Blatt 1				Datum: 14.02.08	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe i) Kalkgehalt				
0,23	a) Asphalt				G 1	1	0,23
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h) i)				
0,45	a) Auffüllung (Sand, Kies, Schotter, Splitt)			feucht	G 2	2	0,45
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) dkl.grau-schwarz				
	f) Auffüllung	g)	h) i) [SW],[GW]				
1,00	a) Auffüllung (Sand, stark kiesig, schwach schluffig, Quarzgerölle)			feucht	G 3	3	1,00
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) beige-hellbraun				
	f) Auffüllung	g)	h) i) [SU],[GU]				
2,40	a) Löß, Schluff, stark sandig, stark kiesig, Quarzgerölle			feucht	G 4	4	2,40
	b)						
	c) weich- bis steif	d)	e) dkl.braun-braun				
	f) umgel. Löß	g) Quartär	h) i) UL, GU⁻				
3,20	a) Sand, Kies			feucht	G 5	5	3,20
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) rötl.hellgrau				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) i) SW, GW				
4,80	a) Sand, Kies, schwach schluffig			feucht	G 6	6	4,80
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) rötl.hellbraun				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) i) SU, GU				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.4		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 4/08 / Blatt 2						Datum: 14.02.08		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe i) Kalkgehalt					
7,00	a) Sand, Kies, stark schluffig, tonig, Wechsellagerung			naß, im GW GW angebohrt bei 4,80m RW bei 4,20m		G 7	7	7,00
	b) bei GW-Führung auch breiige Konsistenz möglich/2							
	c) steif	d)	e) hellgrau- hellbraun					
	f) verl. Taunusschotter	g) Quartär	h) SU⁻, GU⁻ i)					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.5			
						Bericht:			
						AZ: 07123501			
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf									
Bohrung Nr.: BS 5/08 / Blatt 1						Datum: 14.02.08			
1	2				3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe						
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt					
0,40	a) Auffüllung (Mutterboden, Sand, kiesig, schluffig, Schotterreste, Wurzeln, Grasreste)				feucht	G 1	1	0,40	
	b)								
	c) weich	d)	e) schwarz						
	f) Auffüllung	g)	h) [OH]	i) +					
0,80	a) Auffüllung (Sand, kiesig, schwach schluffig, Schotterstücke, Schlacke)				feucht	G 2	2	0,80	
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) hellbraun-dkl.braun						
	f) Auffüllung	g)	h) [SU]	i)					
1,00	a) Auffüllung (Schluff, sandig, kiesig, Schlacke, Ziegelbruch)				feucht	G 3	3	1,00	
	b)								
	c) weich	d)	e) dkl.graubraun						
	f) Auffüllung	g)	h) [UM]	i)					
3,00	a) Löß, Schluff, kiesig, schwach sandig				feucht	G 4	4	3,00	
	b)								
	c) weich	d)	e) graubraun-dkl.graubraun						
	f) umgel. Löß	g) Quartär	h) UL	i)					
3,80	a) Löß, Schluff, sandig, schwach kiesig, schwach tonig				feucht	G 5	5	3,80	
	b)								
	c) weich	d)	e) graubraun-dkl.graubraun						
	f) Löß	g) Quartär	h) TL	i)					
4,90	a) Sand, Kies, schwach schluffig, Quarzgerölle				naß, im GW GW angebohrt bei 3,80m RW bei 4,20m	G 6	6	4,90	
	b)								
	c) mitteldicht	d)	e) braunbeige-hellgraubraun						
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) SU, GU	i)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor									

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.5 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BS 5/08 / Blatt 2				Datum: 14.02.08		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
7,00	a) Schluff, tonig, schwach feinsandig			feucht		G 7	7	7,00
	b)							
	c) weich- bis steif	d)	e) graugrün					
	f) Ton	g) Tertiär	h) UM, TM					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.6 Bericht: AZ: 07123501	
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf					
		Bohrung Nr.: BS 6/08 / Blatt 1				Datum: 14.02.08	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
1,00	a) Auffüllung (Schluff, schwach tonig, sandig, kiesig, Wurzeln, Grasreste)			feucht	G 1	1	1,00
	b)						
	c) weich	d)	e) braun- hellbraun				
	f) Auffüllung	g)	h) [OH]				
1,60	a) Auffüllung (Sand, Kies, schwach schluffig, Schotter, Beton)			feucht	G 2	2	1,60
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) graubraun				
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]				
4,60	a) Löß, Schluff, sandig, schwach kiesig, schwach tonig			feucht	G 3 G 4	3 4	3,00 4,60
	b)						
	c) weich- bis steif	d)	e) braun- hellbraun				
	f) Löß	g) Quartär	h) TL				
6,20	a) Sand, Kies, schwach schluffig			naß, im GW GW angebohrt bei 4,60m GW nach Bohrende bei 5,01m	G 5	5	6,20
	b)						
	c) mitteldicht	d)	e) hellgrau				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) SU, GU				
7,00	a) Ton, schluffig, schwach sandig			feucht	G 6	6	7,00
	b)						
	c) steif- bis halbfest	d)	e) dkl.blau				
	f) Ton	g) Tertiär	h) TA				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.8 Bericht: AZ: 07123501	
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf							
Bohrung Nr.: BS 1/07 / Blatt 1						Datum: 09/07	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe i) Kalk-gehalt				
0,07	a) Pflasterstein						
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h) i)				
0,60	a) Auffüllung (Mittelkies, stark feinkiesig, sandig, schwach schluffig)			feucht	G 1	1	0,60
	b) Igw. [ST⁺/4, 60% Schotter						
	c) mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) dunkelgrau, braun				
	f) Auffüllung	g)	h) i) [GU]				
2,00	a) Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach mittelkiesig			feucht	G 2 G 3	2 3	1,00 2,00
	b)						
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) hellbraun				
	f) Löß	g) Quartär	h) i) TL +				
2,60	a) Löß, Ton, stark schluffig, schwach feinsandig, schwach mittelkiesig			feucht	G 4	4	2,60
	b) rostfleckig						
	c) steif	d) leicht zu bohren	e) grau, braun				
	f) Löß, umgelagert	g) Quartär	h) i) TM				
2,70	a) Mittelkies, feinkiesig, schwach schluffig, schwach tonig			feucht	G 5	5	2,70
	b) z. T. mit Sandstein						
	c) mitteldicht- bis dicht	d) schwer zu bohren	e) grau, hellbraun				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) i) GT				
4,30	a) Feinsand, stark schluffig, tonig, schwach mittelsandig			feucht	G 6 G 7 G 8	6 7 8	3,00 4,00 4,30
	b)						
	c) steif	d) mittelschwer zu bohren	e) gelb, grau				
	f) verlehmt Taunusschotter	g) Quartär	h) i) ST ⁻				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.8 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BS 1/07 / Blatt 2				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
5,00	a) Ton, stark schluffig, schwach feinsandig			feucht		G 9	9	5,00
	b)							
	c) weich- bis steif	d)	e) dunkelgrau					
	f) Ton	g) Tertiär	h) TA					
6,20	a) Ton, stark schluffig, schwach feinsandig			stark feucht GW nach Bohrende bei 5,40m		G 10	10	6,20
	b)							
	c) weich- bis steif	d)	e) dunkelgrau					
	f) Ton	g) Tertiär	h) TA					
7,00	a) Felszersatz, Basalt, Mittelsand, feinsandig, schluffig, tonig			feucht, im GW naß GW angebohrt bei 6,20m Bohrloch zugefallen bei 6,50m/ naß		G 11	11	7,00
	b) bei GW- Führung auch breiige Konsistenz/2 möglich							
	c)	d) leicht zu bohren	e) grau, rotbraun					
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h)					
7,20	a) Felszersatz, Basalt, Feinsand, mittelsandig, schwach schluffig			feucht		G 12	12	7,20
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) grau, gelb					
	f) zers. Basalt	g) Tertiär	h)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.9 Bericht: AZ: 07123501	
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf							
Bohrung Nr.: BS 2/07 / Blatt 1					Datum: 09/07		
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe i) Kalk-gehalt				
0,04	a) Asphalt				G 1	1	0,04
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h) i)				
0,80	a) Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig, schwach tonig, 15% Ziegelbruch)			schwach feucht	G 2	2	0,80
	b)						
	c) dicht	d) mittelschwer zu bohren	e) dkl.braun				
	f) Auffüllung	g)	h) i) [GU],[SU]				
2,10	a) Löß, Schluff, schwach tonig			schwach feucht	G 3	3	2,10
	b)						
	c) steif	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun				
	f) Löß	g) Quartär	h) i) TL				
2,60	a) Kies, sandig, stark schluffig			schwach feucht	G 4	4	2,60
	b)						
	c) halbfest	d) schwer zu bohren	e) braungrau				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) i) GU⁻				
6,10	a) Mittel- bis Grobkies, sandig, schwach schluffig			feucht, im GW naß GW angebohrt bei 2,60m GW nach Bohrende bei 2,60m	G 5 G 6 G 7 G 8	5 6 7 8	3,00 4,00 5,00 6,10
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) i) GU				
6,90	a) Mittelkies, stark tonig, schwach sandig			feucht	G 9	9	6,90
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) i) GT⁻				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.10 Bericht: AZ: 07123501	
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf					
		Bohrung Nr.: BS 3/07 / Blatt 1				Datum: 09/07	
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
0,11	a) Asphalt				G 1	1	0,11
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h)				
0,45	a) Auffüllung (Mittelkies, grobkiesig, sandig)			schwach feucht	G 2	2	0,45
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]				
1,15	a) Löß, Schluff, schwach tonig			schwach feucht	G 3	3	1,15
	b)						
	c) steif	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun				
	f) Löß	g) Quartär	h) TL				
2,35	a) Grob- bis Mittelkies, sandig, schwach schluffig			schwach feucht	G 4	4	2,35
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) graubraun				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) GU				
3,40	a) Mittelkies, sandig, schwach schluffig			feucht, im GW naß GW angebohrt bei 2,40m	G 5	5	3,40
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) GU				
3,90	a) Ton, schwach schluffig			feucht			
	b)						
	c) fest	d) schwer zu bohren	e) blaugrau				
	f) Ton	g) Tertiär	h) TM, TA				
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.10 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BS 3/07 / Blatt 2				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
6,00	a) Ton, schwach schluffig, feinkiesig			feucht GW nach Bohrende bei 5,40m		G 6	6	4,00
	b)					G 7	7	5,00
	c) halbfest	d) schwer zu bohren	e) blaugrau			G 8	8	6,00
	f) Ton	g) Tertiär	h) TA			i)		
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.11 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BS 4/07 / Blatt 1				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,70	a) Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig, schwach tonig, humos, 30% Ziegelbruch, 10 % Asphaltbruch)			schwach feucht		G 1	1	0,70
	b)							
	c) mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) braunschwarz					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]					
3,45	a) Löß, Schluff, schwach tonig			schwach feucht		G 2 G 3 G 4 G 5	2 3 4 5	1,00 2,00 3,00 3,45
	b)							
	c) fest	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Löß	g) Quartär	h) TL					
5,40	a) Kies, sandig, schwach schluffig			schwach feucht		G 6 G 7	6 7	4,00 5,40
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun					
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) GU					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.12 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BS 5/07 / Blatt 1				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,50	a) Auffüllung (Bahnschotter, Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig, schwach organisch)			feucht		G 1	1	0,50
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) mittelschwer zu bohren	e) dunkelgrau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]					
1,00	a) Auffüllung (Feinkies, schwach sandig, schluffig, tonig)			feucht		G 2	2	1,00
	b)							
	c) steif	d) mittelschwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GT]					
2,00	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig)			feucht		G 3	3	2,00
	b)							
	c) mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]					
4,00	a) Lößlehm, Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach mittelkiesig			feucht		G 4 G 5	4 5	3,00 4,00
	b)							
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Lößlehm	g) Quartär	h) TL					
4,50	a) Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig, schwach schluffig			feucht		G 6	6	4,50
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) schwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) GU					
6,00	a) Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach feinkiesig			feucht Bohrloch offen bis 4,85m/ trocken		G 7 G 8	7 8	5,00 6,00
	b)							
	c) steif	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Löß	g) Quartär	h) TL					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.13		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 6/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,50	a) Auffüllung (80% Bahnschotter, Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig, schwach schluffig, schwach organisch)			feucht		G 1	1	0,50
	b)							
	c) locker	d) mittelschwer zu bohren	e) grau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW],[GU]					
3,00	a) Auffüllung (Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach mittelkiesig, schwach organisch)			feucht		G 2 G 3	2 3	1,00 3,00
	b)							
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Auffüllung (?)	g)	h) TL					
4,00	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig, schwach schluffig, schwach tonig)			feucht		G 4	4	4,00
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) schwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Auffüllung (?)	g)	h) [GT]					
6,00	a) Ton, stark schluffig, schwach feinsandig, mittelkiesig			feucht Bohrloch zugefallen bei 5,90m/ trocken		G 5 G 6	5 6	5,00 6,00
	b)							
	c) weich- bis steif	d) mittelschwer zu bohren	e) grau, braun, pink					
	f)	g)	h) TM,GT⁻					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.14 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BS 7/07 / Blatt 1				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,60	a) Auffüllung (70% Bahnschotter, Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig)			feucht Bohrloch zugefallen bei 0,41m/ trocken				
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) dunkelgrau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]					
1,10	a) Auffüllung (Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig)			schwach feucht		G 1 G 2	1 2	0,70 1,10
	b)							
	c) steif	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Auffüllung (?)	g)	h) [TL]					
1,40	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig, schwach schluffig)			feucht		G 3	3	1,40
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f) Auffüllung (?)	g)	h) GU					
2,00	a) Ton, stark schluffig, schwach feinsandig			feucht		G 4	4	2,00
	b)							
	c) steif- bis halbfest	d) mittelschwer zu bohren	e) grau, braun					
	f)	g) Quartär	h) TL, TM					
3,40	a) Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach mittelkiesig			feucht		G 5	5	3,40
	b)							
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Löß, umgelagert	g) Quartär	h) TL					
5,00	a) Ton, stark schluffig, schwach feinsandig, schwach organisch			feucht		G 6 G 7	6 7	4,00 5,00
	b)							
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) graublau, schwarz					
	f)	g)	h) TL					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.15		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 8/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
1,00	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig, schwach schluffig, schwach organisch)			feucht		G 1	1	1,00
	b) Wurzel, 70% Schotter, TL-Linsen							
	c) locker	d) mittelschwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]					
4,00	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig)			feucht Bohrloch zugefallen bei 3,60m/ trocken		G 2	2	2,00
	b) Igw. [GT*]/4							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) schwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Auffüllung (?)	g)	h) [GU]					
4,60	a) Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach mittelkiesig			feucht		G 5	5	4,60
	b)							
	c) steif- bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Löß	g) Quartär	h) TL					
5,00	a) Ton, stark schluffig, schwach feinsandig			feucht		G 6	6	5,00
	b)							
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) graublau					
	f)	g)	h) TL					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.16 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BS 9/07 / Blatt 1				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,50	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig, schwach organisch)			feucht		G 1	1	0,50
	b)							
	c) locker	d) mittelschwer zu bohren	e) dunkelgrau, schwarz					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]					
6,00	a) Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach organisch			feucht Bohrloch zugefallen bei 5,90m/ trocken		G 2 G 3 G 4 G 5 G 6 G 7	2 3 4 5 6 7	1,00 2,00 3,00 4,00 5,00 6,00
	b)							
	c) weich- bis steif	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Löß	g) Quartär	h) TL					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.17		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 10/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,30	a) Auffüllung (Bahnschotter, Mittelkies, feinkiesig)			feucht		G 1	1	0,30
	b)							
	c) locker	d) mittelschwer zu bohren	e) grau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GE]					
0,60	a) Auffüllung (60% Bahnschotter, Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig, schwach schluffig)			feucht		G 2	2	0,60
	b)							
	c) mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) dunkelgrau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]					
4,00	a) Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach organisch			feucht Bohrloch zugefallen bei 0,90m/ trocken		G 3 G 4 G 5 G 6	3 4 5 6	1,00 2,00 3,00 4,00
	b) Baumwurzel							
	c) weich- bis steif	d) leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Löß	g) Quartär	h) TL					
5,00	a) Ton, stark schluffig, schwach feinsandig, schwach organisch			feucht		G 7	7	5,00
	b)							
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) dunkelgrau, braun					
	f)	g)	h) TL					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.18		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 11/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,06	a) Betonplatte							
	b)							
	c)	d)	e) grau					
	f)	g)	h)					
0,30	a) Beton							
	b)							
	c)	d)	e) grau					
	f)	g)	h)					
1,00	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig)			feucht		G 1	1	1,00
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) mittelschwer zu bohren	e) grau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]					
2,00	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig, schwach tonig)			feucht Bohrloch zugefallen bei 1,13m/ trocken		G 2	2	2,00
	b) Igw. [GT*]/4							
	c) mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GT]					
3,00	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig, schluffig, tonig)			stark feucht		G 3	3	3,00
	b)							
	c) weich	d) mittelschwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Auffüllung (?)	g)	h) [GT]					
4,00	a) Ton, stark schluffig, schwach feinsandig, schwach feinkiesig, organisch			feucht		G 4	4	4,00
	b)							
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) graublau					
	f)	g)	h) TL					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben			Anlage: 3.18 Bericht: AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf							
Bohrung Nr.: BS 11/07 / Blatt 2					Datum: 09/07		
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
5,00	a) Ton, stark schluffig, schwach feinsandig, feinkiesig			feucht	G 5	5	5,00
	b)						
	c) weich	d)	e) braun				
	f)	g)	h) TM				
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben			Anlage: 3.19		
					Bericht:		
					AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf							
Bohrung Nr.: BS 12/07 / Blatt 1					Datum: 09/07		
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
0,06	a) Betonplatte						
	b)						
	c)	d)	e) grau				
	f)	g)	h)				
0,30	a) Beton						
	b)						
	c)	d)	e) grau				
	f)	g)	h)				
1,00	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig)			feucht	G 1	1	1,00
	b)						
	c) mitteldicht- bis dicht	d)	e) grau				
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]				
1,90	a) Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach feinkiesig			feucht	G 2	2	1,90
	b)						
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) hellbraun				
	f) Löß	g) Quartär	h) TL				
2,60	a) Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig			stark feucht	G 3	3	2,60
	b)						
	c) mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) GU				
3,50	a) Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig			stark feucht	G 4	4	3,50
	b)						
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) hellbraun				
	f) Löß	g) Quartär	h) TL				

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.19		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 12/07 / Blatt 2						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
4,90	a) Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig			stark feucht		G 5 G 6	5 6	4,00 4,90
	b)							
	c) mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) grau, dunkelbraun					
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) GU					
6,00	a) Ton, stark schluffig, schwach feinsandig, organisch			feucht		G 7	7	6,00
	b)							
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) dunkelgrau, graublau					
	f)	g)	h) TL					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.20		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 13/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,10	a) Betonpflaster							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					
0,25	a) Auffüllung (Feinkies, Splitt)			feucht		G 1	1	0,25
	b)							
	c) locker	d) mittelschwer zu bohren	e) grau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GE]					
0,95	a) Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig, schwach tonig, 5% Basaltschotter)			feucht		G 2	2	0,95
	b)							
	c) dicht	d) mittelschwer zu bohren	e) graubraun-dkl.braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU],[SU]					
1,80	a) Kies, sandig			feucht Bohrloch nach Bohrende zugefallen bei 1,40m/trocken		G 3	3	1,80
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) graubraun					
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) GW					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.21		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 13A/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe i) Kalkgehalt					
0,10	a) Betonpflaster							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h) i)					
0,18	a) Auffüllung (Feinkies, Splitt)			schwach feucht		G 1	1	0,18
	b)							
	c) locker	d) mittelschwer zu bohren	e) grau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GE] i)					
0,85	a) Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig, schwach tonig, 3% Basaltbruch, 1% Ziegelreste)			schwach feucht		G 2	2	0,85
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braungelb					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU],[SU] i)					
1,80	a) Auffüllung (Kies, sandig, 20% Betonbruch)			schwach feucht		G 3	3	1,80
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) graugrün					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW],[SW] i)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.22 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BS 13B/07 / Blatt 1				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,20	a) Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig, schwach tonig, humos)			feucht		G 1	1	0,20
	b)							
	c) locker	d) leicht zu bohren	e) dkl.braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]					
1,40	a) Kies, sandig, schwach schluffig			schwach feucht Bohrloch nach Bohrende zugefallen bei 1,20m/trocken		G 2	2	1,40
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) graubraun					
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) GU					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.23 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BS 13C/07 / Blatt 1				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,20	a) Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig, schwach tonig, humos)			feucht		G 1	1	0,20
	b)							
	c) locker	d) leicht zu bohren	e) dkl.braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]					
1,25	a) Auffüllung (Mittelkies, sandig, schwach schluffig, 20 % Buntsandsteinschutt)			schwach feucht Bohrloch nach Bohrende zugefallen bei 1,20m/trocken		G 2	2	1,20
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) grau- rotbraun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]					
1,30	a) Beton, Fundament ?			schwach feucht Bohrloch		G 3	3	1,30
	b)							
	c)	d) schwer zu bohren	e) graublau					
	f)	g)	h)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben			Anlage: 3.24		
					Bericht:		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf							
Bohrung Nr.: BS 14/07 / Blatt 1					Datum: 09/07		
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
0,15	a) Asphalt				G 1	1	0,15
	b)						
	c)	d)	e)				
	f)	g)	h)				
0,25	a) Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig, 5% Buntsandsteinbruch)			schwach feucht	G 2	2	0,25
	b)						
	c) dicht	d) mittelschwer zu bohren	e) braun-rotbraun				
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]				
2,10	a) Löß, Schluff, schwach tonig			schwach feucht	G 3 G 4	3 4	1,00 2,10
	b)						
	c) steif	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun				
	f) Löß	g) Quartär	h) TL				
4,20	a) Mittel- bis Grobkies, sandig, schwach schluffig			schwach feucht	G 5 G 6 G 7	5 6 7	3,00 4,00 4,20
	b)						
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) braun-rotbraun				
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) GU				
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.25 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BS 15/07 / Blatt 1				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,04	a) Asphalt					G 1	1	0,04
	b)							
	c)	d)	e) schwarz					
	f)	g)	h)					
0,20	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig)			schwach feucht		G 2	2	0,20
	b)							
	c) locker- bis mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) dunkelgrau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]					
0,70	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig)			feucht		G 3	3	0,70
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) mittelschwer zu bohren	e) braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]					
2,50	a) Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach feinkiesig			feucht		G 4 G 5 G 6	4 5 6	1,00 2,00 2,50
	b)							
	c) weich	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Löß	g) Quartär	h) TL					
4,30	a) Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig			feucht Bohrloch zugefallen bei 3,50m/ trocken		G 7 G 8 G 9	7 8 9	3,00 4,00 4,30
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) schwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) GU					

¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.26		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 16/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,40	a) Asphalt					G 1	1	0,40
	b)							
	c)	d)	e) schwarz					
	f)	g)	h)					
0,60	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig)			feucht		G 2	2	0,60
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) mittelschwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]					
1,50	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig)			feucht		G 3 G 4	3 4	1,00 1,50
	b)							
	c) mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU], [GW]					
2,00	a) Auffüllung (Ton, stark schluffig, schwach feinsandig)			feucht Bohrloch zugefallen bei 1,90m/ trocken		G 5	5	2,00
	b)							
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) braun					
	f) Auffüllung (?)	g)	h) TM					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.27		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 17/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe i) Kalk-gehalt					
0,20	a) Asphalt					G 1	1	0,20
	b)							
	c)	d)	e) schwarz					
	f)	g)	h) i)					
0,30	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig)			schwach feucht		G 2	2	0,30
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) schwer zu bohren	e) dunkelgrau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW] i)					
0,50	a) Asphalt					G 3	3	0,50
	b)							
	c)	d)	e) schwarz					
	f)	g)	h) i)					
0,80	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig)			schwach feucht		G 4	4	0,80
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) mittelschwer zu bohren	e) braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW] i)					
2,00	a) Lößlehm, Ton, stark schluffig, schwach feinsandig			feucht Bohrloch offen bis 2,0m/ trocken		G 5 G 6	5 6	1,00 2,00
	b)							
	c) weich- bis steif	d) mittelschwer zu bohren	e) dunkelbraun					
	f) Lößlehm	g) Quartär	h) TM i)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.28 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf						
		Bohrung Nr.: BS 18/07 / Blatt 1				Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,40	a) Asphalt					G 1	1	0,40
	b)							
	c)	d)	e) schwarz					
	f)	g)	h)					
0,60	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig)			feucht		G 2	2	0,60
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) dunkelgrau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]					
1,00	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig)			feucht		G 3	3	1,00
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) schwer zu bohren	e) dunkelgrau, schwarz					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]					
2,00	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig)			feucht Bohrloch zugefallen bei 1,50m/ trocken		G 4	4	2,00
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun, grau					
	f) Auffüllung (?)	g)	h) [GU]					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.29		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 19/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
0,10	a) Rasenpflasterbetonsteine							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h) i)					
0,90	a) Auffüllung (Kies, sandig, schwach schluffig, schwach tonig, durchwurzelt)			schwach feucht		G 1	1	0,90
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) graubraun					
	f) Auffüllung	g)	h) i) [GU],[SU]					
2,00	a) Löß, Schluff, schwach tonig, stark durchwurzelt			schwach feucht		G 2	2	2,00
	b)							
	c) steif	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Löß	g) Quartär	h) i) UL					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.30			
						Bericht:			
						AZ: 07123501			
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf									
Bohrung Nr.: BS 19A/07 / Blatt 1						Datum: 09/07			
1	2				3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe						
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk-gehalt					
0,05	a) Asphalt					G 1	1	0,05	
	b)								
	c)	d)	e)						
	f)	g)	h)	i)					
0,40	a) Auffüllung (Kies, schwach sandig)				schwach feucht	G 2	2	0,40	
	b)								
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) grau						
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]	i)					
0,75	a) Auffüllung (Kies, sandig, schluffig, schwach tonig)				schwach feucht	G 3	3	0,75	
	b)								
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) graubraun						
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]	i)					
2,00	a) Löß, Schluff, schwach tonig				feucht	G 4	4	2,00	
	b)								
	c) steif	d) mittelschwer zu bohren	e) braun-dkl.braun						
	f) Löß	g) Quartär	h) UL	i)					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor									

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben			Anlage: 3.31 Bericht: AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf							
Bohrung Nr.: BS 20/07 / Blatt 1					Datum: 09/07		
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe i) Kalk-gehalt				
0,40	a) Asphalt				G 1	1	0,40
	b)						
	c)	d)	e) schwarz				
	f)	g)	h) i)				
0,60	a) Asphalt				G 2	2	0,60
	b)						
	c)	d)	e) schwarz				
	f)	g)	h) i)				
1,40	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig)			feucht	G 3	3	1,40
	b)						
	c) mitteldicht- bis dicht	d) mittelschwer zu bohren	e) braun, grau				
	f) Auffüllung	g)	h) GW i)				
2,00	a) Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach mittelkiesig			feucht Bohrloch zugefallen bei 1,95m/ trocken	G 4	4	2,00
	b)						
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) hellbraun				
	f) Löß	g) Quartär	h) TL i) +				
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.32		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 21/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
1,80	a) Auffüllung (Feinkies, schwach mittelkiesig, stark schluffig, schwach sandig, schwach organisch)			schwach feucht Bohrloch zugefallen bei 0,87m/ trocken		G 1 G 2	1 2	1,00 1,80
	b) 5% Betonbruch, 10% Quarze, Baumwurzel							
	c) steif	d) schwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Auffüllung	g)	h) [GU]					
2,20	a) Auffüllung (Mittelkies, grobkiesig, schwach sandig)			schwach feucht		G 3	3	2,20
	b) Schotter							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]					
2,70	a) Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig			feucht		G 4	4	2,70
	b)							
	c) weich	d) leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Löß	g) Quartär	h) TL					
5,00	a) Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig			feucht		G 5 G 6 G 7	5 6 7	3,00 4,00 5,00
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) schwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) GU					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.33		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 22/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
1,00	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, schwach sandig, schwach organisch)			feucht Bohrloch zugefallen bei 0,50m/ trocken				
	b)							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) schwer zu bohren	e) grau					
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben			Anlage: 3.34 Bericht: AZ: 07123501		
		Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf					
Bohrung Nr.: BS 22a/07 / Blatt 1					Datum: 09/07		
1	2			3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe				
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe				
0,80	a) Auffüllung (Ton, stark schluffig, schwach feinsandig, feinkiesig, schwach organisch)			feucht Bohrloch zugefallen bei 0,21m/ trocken	G 1	1	0,80
	b) 20% Schotter, Baumwurzel						
	c) weich- bis steif	d) leicht zu bohren	e) braun				
	f) Auffüllung	g)	h) [GT]				
1,50	a) Auffüllung (Mittelkies, schwach feinkiesig bis grobkiesig, schwach sandig)			feucht	G 2	2	1,50
	b)						
	c) mitteldicht- bis dicht	d) schwer zu bohren	e) grau				
	f) Auffüllung	g)	h) [GW]				
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor							

		Schichtenverzeichnis für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben				Anlage: 3.35		
						Bericht:		
						AZ: 07123501		
Bauvorhaben: Magistrat der Stadt Bad Homburg; Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 nach Bad Homburg-Bhf								
Bohrung Nr.: BS 22b/07 / Blatt 1						Datum: 09/07		
1	2			3		4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderproben Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m Unter- kante
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe					
1,10	a) Auffüllung (Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig)			feucht Bohrloch zugefallen bei 1,10m/ trocken		G 1	1	1,10
	b) Igw. [TL], 60% Schotter							
	c) mitteldicht- bis dicht	d) schwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Auffüllungen	g)	h) [GU]					
4,00	a) Löß, Schluff, tonig, schwach feinsandig, schwach organisch			feucht		G 2 G 3 G 4 G 4	2 3 4 5	2,00 3,00 4,00 4,00
	b)							
	c) steif- bis halbfest	d) schwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Löß	g) Quartär	h) TL					
5,00	a) Mittelkies, feinkiesig, sandig, schwach schluffig			feucht		G 5	6	5,00
	b)							
	c) dicht	d) schwer zu bohren	e) grau, braun					
	f) Taunusschotter	g) Quartär	h) GU					
¹⁾ Eintragung nimmt wissenschaftlicher Bearbeiter vor								